INHALT

A) Haushaltssatzung 5

B) Erläuterungen 8

B.1 Wesentliche rechtliche Grundlagen 8

B.2 Umsetzung im Haushalt 2013 8

B.3 Abkürzungen 9

C) Vorbericht 11

C.1 Überblick 12

C.2 Besonderheiten im Planjahr 2013 12

C.2.1 Ordentliches Ergebnis im Planjahr 2012 12

C.2.2 Rekommunalisierung der Energieversorgung 12

C.2.3 Auflösungserträge aus Sonderposten und Abschreibungen im Rechnungsergebnis 2011 13

C.3 Finanzielle Lage und voraussichtliche Entwicklung 14

C.3.1 Entwicklung der strukturellen Fehlbeträge 14

C.3.2 Haushaltsjahr 2013 und voraussichtliche Entwicklung 15

C.3.3 Bewertung 17

C.4 Gesamthaushalt 18

C.5 Ordentliche Erträge 19

C.5.1 Übersicht 19

C.5.2 Steuern und ähnliche Abgaben 19

C.5.3 Zuwendungen und allgemeine Umlagen 22

C.5.4 Auflösungserträge aus Sonderposten 23

C.5.5 Sonstige Transfererträge 23

C.5.6 Öffentlich-rechtliche Entgelte 24

C.5.7 Privatrechtliche Entgelte 24

C.5.8 Kostenerstattungen und Kostenumlagen 24

C.5.9 Zinsen und ähnliche Finanzerträge 25

C.5.10 Sonstige ordentliche Erträge 25

C.6 Ordentliche Aufwendungen 26

C.6.1 Übersicht 26

C.6.2 Personalaufwendungen 26

C.6.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 27

C.6.4 Abschreibungen 27

C.6.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen 28

C.6.6 Transferaufwendungen 28
C.6.7 Sonstige ordentliche Aufwendungen 28
C.6.8 Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO 29
C.7 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen 29
C.8 Ordentliches Ergebnis, Jahresergebnis, Rücklagen 30
C.8.1 Ordentliches Ergebnis 30
C.8.2 Jahresergebnis 30
C.8.3 Rücklagen 30
C.9 Jahresfehlbeträge 30
C.10 Interne Leistungsbeziehungen 31
C.11 Einzahlungen und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit 32
C.12 Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionstätigkeit 33
C.12.1 Übersicht 33
C.12.2 Dorferneuerung Hamelspringe 34
C.12.3 Feuerlöschwesen 34
C.12.4 Kindertagesstätten 35
C.12.5 Spielplätze / Sportplätze 36
C.12.6 Straßenbau 37
C.12.7 Parkplätze 38
C.12.8 Grundstücke 38
C.12.9 Netzgesellschaft 39
C.12.10 Gebäude 39
C.12.11 Beschaffungen 40
C.12.12 Schulen 40
C.12.13 Saldo aus Investitionstätigkeit 41
C.12.14 Investitionsübersicht 42
C.13 Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit 47
C.13.1 Übersicht 47
C.13.2 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit 48
C.13.3 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit 49
C.13.4 Kreditähnliche Rechtsgeschäfte 49
C.13.5 Saldo aus Finanzierungstätigkeit 50
C.14 Vermögen, Schulden, Liquiditätskredite, Finanzmittelbedarf 50
C.14.1 Vermögen 50
C.14.2 Schulden 51
C.14.3 Liquiditätskredite 52
C.14.4 Finanzmittelbedarf 53

C.15 Verwirklichung der im Haushaltssicherungskonzept vorgesehenen Maßnahmen im Haushaltsplan .. 53
C.16 Anpassungsbedarf bei den Einrichtungen der Gemeinde aufgrund der auch aus der Bevölkerungsstatistik zu schließenden künftigen Gemeindeentwicklung 54
D) Übersicht über die Daten der Haushaltswirtschaft 56
D.1 Erläuterungen 56
D.1.1 Allgemeine Erläuterungen 56
D.1.2 Kennzahlen im Neuen Kommunalen Rechnungswesen 57
D.2 Daten der Haushaltswirtschaft 60
D.2.1 Allgemeine Angaben 60
D.2.2 Schuldenlage und -entwicklung 60
D.2.3 Bilanz 61
D.2.4 Ergänzende Informationen 61
D.2.5 Kennzahlen 62
E) Haushaltssicherungskonzept und -bericht 66
E.1 Wesentliche vertragliche Regelungen 66
E.2 Umsetzung des Zukunftsvertrages 67
E.3 Sachstandsbericht Zukunftsvertrag zum Haushalt 2013 68
F) Haushaltsvermerk 70
F.1 Gebildete Budgets 70
F.2 Deckungsfähigkeit 71
F.2.1 Grundsätzliche Regelungen 71
F.2.2 Mehr- und Mindererträge 71
F.2.3 Fachbereich 3 - Hoch- und Tiefbau 71
F.2.4 Investitionen 71
F.3 Übertragbarkeit 71
F.3.1 Rohmelbad und Grundschulen 71
F.3.2 Feuerwehr 72
F.3.3 Übrige Budgets 72
F.4 Auswertungen 72
G) Haushaltsübersichten 73
G.1 Übersicht Ergebnishaushalt nach Teilhaushalten 73
G.2 Übersicht Finanzhaushalt nach Teilhaushalten 73
G.3 Investitionsübersicht 74
H) Gesamtergebnisplan/ Gesamtfinanzplan/ Teilhaushalte 79
I) Anlagen 424
I.1 Verpflichtungsermächtigungen 424
I.2 Voraussichtlicher Stand der Schulden 425
I.3 Wirtschaftliche Beteiligungen / Beteiligungsbericht gem. § 151 NKomVG 426

I.4 Liquiditätsplanung 428
I.5 Produktgruppen, Budgetübersicht, Wirtschaftspläne, Stellenplan 429

A) HAUSHALTSSATZUNG

Haushaltssatzung der Stadt Bad Münder am Deister

für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes - NKomVG - hat der Rat der Stadt Bad Münder am Deister am 29.01.2013 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

im **Ergebnishaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1 der ordentlichen Erträge auf	24.800.800 EUR
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	24.800.800 EUR
1.3 der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf	12.500 EUR

im **Finanzhaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.702.700 EUR
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.866.600 EUR
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	652.900 EUR
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.088.000 EUR

2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	468.400 EUR
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	597.000 EUR

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	23.824.000 EUR
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	23.551.600 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 435.100 EUR festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Umschuldungen wird auf 33.300 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 40.000 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2013 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 21.379.300 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2013 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
1.1 für die land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	380 v.H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	410 v.H.
2. Gewerbesteuer	380 v.H.

§ 6

Für die Befugnis des Bürgermeisters, über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen nach § 117 Abs. 1 NKomVG zuzustimmen, gelten Aufwendungen und Auszahlungen bis zur Höhe von 5.000 EUR im Einzelfall als unerheblich.

Bad Münder, den 29.01.2013

Der Bürgermeister

B) ERLÄUTERUNGEN

B-1 WESENTLICHE RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Nach § 1 der GemHKVO besteht der Haushaltsplan aus dem Ergebnishaushalt, dem Finanzhaushalt, den Teilhaushalten und dem Stellenplan. Dem Haushaltsplan sind diverse Anlagen beizufügen.

Der Ergebnishaushalt umfasst gemäß § 2 GemHKVO die ordentlichen und die außerordentlichen Erträge sowie die ordentlichen und die außerordentlichen Aufwendungen.

In den Finanzhaushalt werden nach § 3 GemHKVO die Ein- und Auszahlungen jeweils für die laufende Verwaltungstätigkeit, die Investitionstätigkeit und die Finanzierungstätigkeit aufgenommen.

Nach § 4 GemHKVO wird der Haushalt in Teilhaushalte gegliedert. Die Gliederung entspricht der örtlichen Verwaltungsgliederung. In den Teilhaushalten werden die ihnen zugeordneten Produkte abgebildet. Mehrere Produktbereiche können zu einem Teilhaushalt zusammengefasst oder Produktbereiche nach Produktgruppen auf mehrere Teilhaushalte aufgeteilt werden. Die Teilhaushalte werden in einen Ergebnishaushalt und in einen Finanzhaushalt gegliedert.

Teilhaushalte, Produktbereiche, Produktgruppen oder Produkte, die einen funktional begrenzten Aufgabenbereich darstellen, können durch Haushaltsvermerk zu einer Bewirtschaftungseinheit erklärt werden (Budget). Die Verantwortung für ein Budget wird einer bestimmten Organisationseinheit im Rahmen der Verwaltungsgliederung zugeordnet.

In jedem Teilhaushalt werden die wesentlichen Produkte mit den dazugehörenden Leistungen und die zu erreichenden Ziele mit den dazu geplanten Maßnahmen beschrieben sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt.

Nach § 5 GemHKVO weist der Stellenplan die erforderlichen Stellen der Beamtinnen und Beamten, denen ein Amt verliehen ist (Planstellen), und der weiteren nicht nur vorübergehend Beschäftigten (andere Stellen) aus. Soweit erforderlich, werden in ihm die Amtsbezeichnungen für Beamtinnen und Beamte festgesetzt. In einer Übersicht zum Stellenplan wird die Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte dargestellt.

Im Stellenplan wird ferner für die einzelnen Besoldungs- und Entgeltgruppen die Gesamtzahl der Stellen für das Vorjahr sowie jeweils die Gesamtzahl der am 30. Juni des Vorjahres besetzten Stellen angegeben. Wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan des Vorjahres werden erläutert.

B-2 UMSETZUNG IM HAUSHALT 2013

Ergebnis- und Finanzhaushalt sind als "Gesamtergebnisplan" und "Gesamtfinanzplan" ausgedruckt.

Der Haushalt ist entsprechend der Verwaltungsgliederung in fünf Teilhaushalte (Teilergebnishaushalt und Teilfinanzhaushalt) gegliedert.

Jeweils einen Teilhaushalt bilden:

- die Verwaltungsleitung einschl. der Gleichstellungsangelegenheiten,
- das Referat für Stadtentwicklung und Wirtschaftförderung,
- der Fachbereich 1 - Personal und Finanzen -,
- der Fachbereich 2 - Bildung und Service - und
- der Fachbereich 3 - Hoch- und Tiefbau -.

Die Teilhaushalte sind organisatorisch in ihre Fachdienste untergliedert, denen die jeweiligen Produkte zugeordnet sind. Ein Haushaltsvermerk regelt die Budgetbildung, die Verantwortung für die Budgets liegt bei den für den jeweiligen Teilhaushalt organisatorisch verantwortlichen Personen - Besonderheiten sind im Haushaltsvermerk dargestellt.

In jedem Teilhaushalt wurden die wesentlichen Produkte mit den dazugehörenden Leistungen und die zu erreichenden Ziele mit den dazu geplanten Maßnahmen beschrieben sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt.

Ergänzend zur Darstellung der Produkte sind für die Gleichstellungsbeauftragte, das Familienbüro, die Grundschulen, die Kindertagesstätten und die Bäder die objektbezogenen Planungen auf den entsprechenden Kostenstellen dargestellt.

Für die Grundschulen und den Bereich der Feuerwehr erfolgt zudem die kontenbezogende Darstellung der jeweiligen Budgets.

Für die Kostenträger 535100 Kombinierte Versorgung, 538100 Abwasserbeseitigung und 612100 Finanzdienste sind ergänzend die jeweiligen Teilfinanzhaushalte mit ausgedruckt, weil diesen die Haushaltsansätze für Kreditaufnahmen und Tilgungen zu entnehmen sind.

Der Verweis auf die Liquiditätsplanung ist in den Anlagen enthalten.

Investitionen und Finanzierungstätigkeit sind ausführlich im Vorbericht dargestellt.

Ausführungen zu den freiwilligen Leistungen sind unter dem Gliederungspunkt E) zu finden.

Eine Analyse ausgewählter Haushaltseckdaten der Stadt in Relation zu den Landesvergleichswerten zum findet sich unter dem Gliederungspunkt D).

Der Sachstandsbericht zur Umsetzung des Zukunftsvertrages entsprechend dem Runderlass des MI vom xx.xx.2013, Az.: 32.31-10461/2 (Anmerkung: zur Zeit nur als Entwurf vorhanden) befindet sich unter Gliederungspunkt E).

B.3 ABKÜRZUNGEN

Neben allgemeingebräuchlichen Abkürzungen finden im Text die folgenden Abkürzungen Verwendung:

AK Steuerschätzung	Arbeitskreis Steuerschätzung
GemHausRNeuOG ND 2005	Gesetz zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindewirtschaftsrechtlicher Vorschriften vom 15.11.2005
GemHKVO	Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans sowie die Abwicklung der Kassengeschäfte der Gemeinden auf der Grundlage der kommunalen Doppik (Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung) vom 22.12.2005
LSKN	Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen
MI	Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
NFAG	Niedersächsisches Gesetz über den Finanzausgleich in der Fassung vom 13.10.2011

NGO	Niedersächsische Gemeindeordnung
NKomVG	Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz vom 17.12.2010
NST	Niedersächsischer Städtetag
NST HVB	Rundschreiben des Niedersächsischen Städtetages für Hauptverwaltungsbeamte
NSYS	newsystem kommunal - Software im Rechnungswesen der Stadt Bad Münder
RdErl	Runderlass

C) VORBERICHT

Nach § 6 GemHKVO hat der Vorbericht einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft zu geben. Er enthält eine wertende Analyse der finanziellen Lage und ihrer voraussichtlichen Entwicklung und soll sich dabei auf Kennzahlen stützen. Insbesondere sollen dargestellt werden

1. die Entwicklung

   a) der Erträge aus den einzelnen Steuerarten und ähnlichen Abgaben,
   b) der Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen,
   c) der Aufwendungen aus einzelnen Steuerbeteiligungen und allgemeinen Umlagen,
   d) der weiteren wichtigen Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen,
   e) des Vermögens, der Schulden einschließlich der Liquiditätskredite und des Bestandes an liquiden Mitteln,
   f) des Gesamtergebnisses unter Berücksichtigung der Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren
   in den beiden dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahren sowie die voraussichtliche Entwicklung im Haushaltsjahr und in den drei folgenden Jahren,

2. die Finanzierung der im Haushaltsjahr geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen und die finanziellen Auswirkungen dieser Maßnahmen auf die folgenden Jahre,

3. die wesentlichen Abweichungen des Haushaltsplans von der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und den Zielvorgaben des Vorjahres,

4. im Fall der Notwendigkeit eines Haushaltssicherungskonzeptes die Verwirklichung der dazu vorgesehenen Maßnahmen im Haushaltsplan und

5. der Anpassungsbedarf bei den Einrichtungen der Gemeinde aufgrund der auch aus der Bevölkerungsstatistik zu schließenden zukünftigen Gemeindeentwicklung.

Nach § 16 GemHKVO werden im Vorbericht oder im Haushaltsplan mindestens erläutert

1. die wesentlichen Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen, soweit sie von den Ansätzen des Vorjahres erheblich abweichen,

2. neue Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen,

3. bei Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken, in jedem folgenden Haushaltsplan die bisherige Abwicklung,

4. Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die die Gemeinde über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, und

5. die wesentlichen zweckgebundenen Erträge und Einzahlungen.

Nach § 121 NKomVG sind Rechtsgeschäfte mit erheblichen Auswirkungen auf die Finanzwirtschaft, in denen Kommunen Sicherheiten zugunsten Dritter bestellen, im Vorbericht zu erläutern; erhebliche Besonderheiten aus ihrer Abwicklung und Rechtsgeschäfte, die im Vorbericht noch nicht erläutert worden sind, sind im Anhang zum Jahresabschluss zu erläutern.

Wenn Kommunen Vermögensgegenstände unentgeltlich veräußern wollen oder Sachen, die einen besonderen wissenschaftlichen, geschichtlichen oder künstlerischen Wert haben, veräußern wollen, haben sie dies nach § 125 NKomVG zu begründen und die Begründung zu dokumentieren. Erhebliche Auswirkungen dieser Veräußerungen auf die Finanzwirtschaft sind im Vorbericht und, falls es sich um abgewickelte und noch nicht erläuterte Vorgänge handelt, im Anhang zum Jahresabschluss zu erläutern.

C.1 ÜBERBLICK

Der Haushaltsplan für das Jahr 2013 kann mit 24.800.800 EUR in Erträgen und Aufwendungen ausgeglichen dargestellt werden. Abzüglich zu veranschlagenden 12.500 EUR an außerordentlichen Aufwendungen verbleibt ein positives Jahresergebnis von 340.500 EUR.

Die Finanzplanjahre 2014 - 2016 weisen ebenfalls Überschüsse aus.

Damit kann das lt. Zukunftsvertrag festgeschriebene Ziel, im Jahr 2014 einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen, in der Planung bereits ein Jahr früher realisiert werden. Ursächlich sind neben den Konsolidierungserfolgen im Wesentlichen höhere Einnahmeerwartungen aufgrund der aktuellen und prognostizierten konjunkturellen Entwicklung.

Die Veranschlagung von Kreditaufnahmen für die Finanzierung von Investitionen erfolgt mit 435.100 EUR im Rahmen der durch den Zukunftsvertrag und den Kreditkorridor vorgegebenen Möglichkeiten.

Die erwirtschaftete Liquidität reicht aus, um aufgenommene Liquiditätskredite zum Teil zurück zu führen und den Höchstbetrag der Liquiditätskredite entsprechend der verbindlichen Prognosen im Zukunftsvertrag abzusenken. Rechnerisch ist hierbei letztmalig für das Jahr 2013 die noch ausstehende Zahlung der restlichen Entschuldungshilfe i.H.v. 12,1 Mio. EUR zu berücksichtigen, da der entsprechende Zahlungseingang erst nach Beginn des Haushaltsjahres realisiert werden kann.

C.2 BESONDERHEITEN IM PLANJAHR 2013

C.2.1 ORDENTLICHES ERGEBNIS IM PLANJAHR 2012

Das ordentliche Ergebnis im Planjahr 2012 ist in den Haushaltsausdrucken in Abschnitt H) mit 4.855.400 EUR angegeben. Dies ist auf die aufgrund des Zukunftsvertrages zu verbuchende Entschuldungshilfe (erste Rate von 5,0 Mio. EUR in 2012) gem. § 14a NFAG und die im Rahmen des Zukunftsvertrages umgesetzten Haushaltssicherungsmaßnahmen zurückzuführen. Im Rahmen der Genehmigungsverfügung zum Haushalt 2012 wurde darauf hingewiesen, dass die gesamte Entschuldungshilfe als außerordentlicher Ertrag zu buchen ist, was im Rahmen des Haushaltsvollzuges berücksichtigt werden sollte. Die Zuordnung erfolgte daher in einer Gesamtsumme im Jahr 2011, dem Jahr der Vertragsunterzeichnung.

Das ordentliche Ergebnis im Abschnitt H) ist, da es keine Veränderung durch einen formellen Nachtrag gegeben hat, weiterhin mit 4.855.400 EUR angegeben und weicht damit von den Tabellen der übrigen Abschnitte ab. Dort wird von -144.600 EUR ausgegangen (ordentliches Ergebnis abzgl. erste Rate der Entschuldungshilfe).

C.2.2 REKOMMUNALISIERUNG DER ENERGIEVERSORGUNG

Die Stadt Bad Münder hat ein wettbewerbliches Verfahren nach den europarechtlichen Grundsätzen der Gleichbehandlung und der Transparenz und den Vorgaben des Energiewirtschaftsgesetzes durchgeführt, um die Wegenutzungsrechte für das Strom- und Gasnetz im Gebiet der Stadt Bad Münder diskriminierungsfrei zu vergeben und gegebenenfalls einen Beteiligungspartner diskriminierungsfrei auszuwählen. Als Ergebnis des Verfahrens hat der Rat der Stadt Bad Münder in seiner Sitzung vom 29.11.2012 vorbehaltlich der Zustimmung der Kommunalaufsicht entschieden, dem Nebenangebot der E.ON Avacon AG den Zuschlag zu erteilen.

Inhalt des Nebenangebots der E.ON Avacon AG ist die Gründung einer Netzgesellschaft als GmbH & Co. KG in der Form der Einheits-KG. Der Name der Netzgesellschaft soll Netzgesellschaft Bad Münder GmbH & Co. KG,

kurz NBM, lauten. An der NBM soll die Stadt Bad Münder zu 51% und die E.ON Avacon AG zu 49% beteiligt sein. Komplementärin der NBM soll die Netzverwaltung Bad Münder GmbH werden. Um die NBM als Einheits-KG auszugestalten, soll die NBM einzige Gesellschafterin der Netzverwaltung Bad Münder GmbH werden. Nach Abschluss der Wegenutzungsverträge für das Strom- sowie das Gasnetz zwischen der Stadt Bad Münder und der NBM soll die NBM beide Netze von dem derzeitigen Inhaber, der E.ON Avacon AG, zu Eigentum erwerben. Die Details des Erwerbs sind in den Netzkaufverträgen geregelt. Nach dem Kauf sollen die Netze an die E.ON Avacon AG verpachtet werden, so dass die E.ON Avacon AG für den Betrieb der Netze verantwortlich ist und die NBM einen Pachtzins erhält, der anteilig an beide Gesellschafter ausgeschüttet wird.

Erstmalig im Planjahr 2013 sind daher im städtischen Haushalt, Kostenträger 535100 Kombinierte Versorgung, Erträge aus Beteiligungen und die damit korrespondierenden Aufwendungen für Körperschafts- und Kapitalertragssteuer veranschlagt. Darüber hinaus ist die jährliche Zuführung an eine Risikorücklage und der notwendige Aufwand für Fremdkapitalzinsen berücksichtigt.

Die Bestandteile Einzahlungen aus Beteiligungen und Auszahlungen für Körperschafts- und Kapitalertragssteuer sind aufgrund des tatsächlichen Zahlungsmittelab- bzw. -zuflusses als Ergebnis des Jahresabschlusses der NBM im Rahmen des Finanzhaushaltes der Stadt um ein Jahr zeitversetzt im Jahr 2014 veranschlagt.

C.2.3 AUFLÖSUNGSERTRÄGE AUS SONDERPOSTEN UND ABSCHREIBUNGEN IM RECHNUNGSERGEBNIS 2011

Die Auflösungserträge aus Sonderposten und Abschreibungsaufwendungen sind im Rechnungswesen der Stadt für das Jahr 2011 noch nicht gebucht. Daher weichen die Haushaltsausdrucke in Abschnitt H) diesbzgl. von den Tabellen der übrigen Abschnitte ab, in denen zunächst die Planzahlen angenommen wurden.

C.3 FINANZIELLE LAGE UND VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG

C.3.1 ENTWICKLUNG DER STRUKTURELLEN FEHLBETRÄGE

Seit dem Haushaltsjahr 2001 konnte der Verwaltungshaushalt (heute: Ergebnishaushalt) nicht mehr ausgeglichen werden. Die Entwicklung der Fehlbeträge ist nachfolgend tabellarisch dargestellt.

Nach dem Rundschreiben Nr. 2/2010 zur Haushaltssystematik der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landesbetriebes für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen sollten die Zahlungen aus dem Entschuldungsfonds den Konten 3231/6231 und damit dem Bereich der ordentlichen Erträge bzw. Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit zugeordnet werden. Durch die entsprechende Veranschlagung konnte bereits der Haushaltsplan 2012 einschl. der Finanzplanjahre 2013-2015 ausgeglichen dargestellt werden.

Im Rahmen der Genehmigungsverfügung zum Haushalt 2012 wurde auf erst kürzlich aktualisierte Hinweise der AG Umsetzung Doppik zur haushaltswirtschaftlichen Behandlung bewilligter Entschuldungshilfen hingewiesen. Danach ist der Gesamtbetrag als außerordentlicher Ertrag zu buchen, was im Rahmen des Haushaltsvollzuges nunmehr nachträglich für das Jahr der Vertragsunterzeichnung (2011) erfolgt ist.

In der folgenden tabellarischen Darstellung wurde die Planzahl 2012 daher rechnerisch um die erste Rate der Entschuldungshilfe verringert, so dass das Planjahr 2012 defizitär abschließt.

Ab 2013 kann ein ausgeglichener Haushalt, ohne weitere Veranschlagung der Entschuldungshilfe, dargestellt werden.

Haushaltsjahr	struktureller Fehlbetrag bzw. Überschuss ab 2013	kummulierte Fehlbeträge	Bemerkung
2001	-1.432.300		strukturelle Fehlbeträge 2001 - 2007 gerundet, Angabe der kummulierten Fehlbeträge 2007 entspricht der Gesamtsumme der kameralen Fehlbeträge lt. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008
2002	-2.561.500		
2003	-4.360.100		
2004	-1.034.800		
2005	-3.919.100		
2006	-3.705.300		
2007	-533.200	-17.426.104,69	
2008	-777.122,68	-18.203.227,37	struktureller Fehlbeträge 2008 - 2011 entsprechen den ungeprüften Rechnungsergebnissen
2009	-2.952.229,58	-21.155.456,95	
2010	-2.748.663,29	-23.904.120,24	
2011	16.320.062,04	-7.584.058,20	
2012	-144.600	-7.728.658,20	struktureller Fehlbetrag 2012 = ordentliches Ergebnis lt. Plan 2012 abzgl. erste Rate der Entschuldungshilfe
2013	353.000	7.375.658,20	Planzahlen ab 2013
2014	373.200	7.002.458,20	
2015	412.900	6.589.558,20	
2016	479.600	6.109.958,20	

C.3.2 HAUSHALTSJAHR 2013 UND VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG

Das Haushaltsjahr 2013 kann in Erträgen und Aufwendungen ausgeglichen dargestellt werden. Das Jahresergebnis weist einen Überschuss von 340.500 EUR aus, der zur Abdeckung der Fehlbeträge aus Vorjahren verwendet wird. Die Finanzplanjahre 2014 ff. werden ebenfalls mit Überschüssen im Ergebnishaushalt ausgewiesen, im Einzelnen entsprechend der nachfolgenden Tabellen (2012 korrigiert um Entschuldungshilfe):

Ordentliche Erträge						
	vorl. Erg. 2011	**HH 2012**	**HH 2013**	**FPlan 2014**	**FPlan 2015**	**FPlan 2016**
1. Steuern und ähnliche Abgaben	10.016.577,75	10.441.400	11.137.800	11.499.500	11.932.600	12.391.900
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.222.201,43	5.252.000	5.641.200	5.554.600	5.280.300	5.021.800
3. Auflösungserträge SoPo	1.525.400[1]	1.459.500	1.430.200	1.409.500	1.366.100	1.338.100
4. Sonstige Transfererträge	42.923,25	0	0	0	0	0
5. öffentl.-rechtl. Entgelte	3.835.229,30	3.804.600	3.832.700	3.818.800	3.818.800	3.818.800
6. privatrechtl. Entgelte	285.892,20	274.400	259.100	259.100	259.100	259.100
7. Kostenerstattungen	2.102.476,08	1.011.600	1.076.600	1.075.100	1.066.400	1.069.700
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	139.990,94	248.000	368.500	440.500	420.500	410.500
11. sonstige ordentliche Erträge	1.199.557,81	1.026.700	1.054.700	962.400	1.061.000	1.027.800
12. Summe ordentliche Erträge	**24.370.248,76**	**23.518.200**	**24.800.800**	**25.019.500**	**25.204.800**	**25.337.700**

[1] Planzahl angenommen, Sonderposten und Abschreibungen 2011 sind noch nicht gebucht

Ordentliche Aufwendungen und ordentliches Ergebnis	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
13. Personalaufwendungen	5.959.467,97	5.988.500	6.054.500	5.932.000	6.018.700	6.082.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.881.588,95	3.898.800	4.146.000	4.265.500	4.229.500	4.090.700
16. Abschreibungen	2.417.300[1]	2.298.600	2.221.700	2.178.400	2.112.200	2.066.500
17. Zinsen	1.029.006,54	810.600	706.100	832.500	858.000	845.400
18. Transferaufwendungen	8.847.131,93	7.891.000	8.442.000	8.519.400	8.635.000	8.724.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.052.091,93	2.775.300	2.877.500	2.918.500	2.938.500	3.049.400
20. Überschuss	0	0	353.000	373.200	412.900	479.600
21. Summe ordentliche Aufwendungen	**25.186.587,32**	**23.662.800**	**24.800.800**	**25.019.500**	**25.204.800**	**25.337.700**
22. Ordentliches Ergebnis	**-816.338,56**	**-144.600**	**353.000**	**373.200**	**412.900**	**479.600**

[1] Planzahl angenommen, Sonderposten und Abschreibungen 2011 sind noch nicht gebucht

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen / außerordentliches Ergebnis / Jahresergebnis	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
23. Außerordentliche Erträge	17.203.019,40	0	0	0	0	0
24. Außerordentliche Aufwendungen	66.618,80	0	12.500	15.000	15.000	15.000
27. Außerordentliches Ergebnis	**17.136.400,60**	**0**	**-12.500**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**
28. Jahresergebnis	**16.320.062,04**	**-144.600**	**340.500**	**358.200**	**397.900**	**464.600**

Interne Leistungsbeziehungen	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
30. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	369.253,35	382.400	391.800	397.700	403.900	414.700
31. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	369.253,35	382.400	391.800	397.700	403.900	414.700

C.3.3 BEWERTUNG

Zur bisherigen Entwicklung der strukturellen Defizite kann auf die Vorberichte der letzten Haushalte verwiesen werden.

Mit dem für 2010 beschlossenen "Konzept zur Sicherung der Beschäftigung und der finanziellen Handlungsfähigkeit", wurde in 2010 der erste Schritt unternommen, die Entwicklung jährlich neuer Defizite abzubremsen und mittelfristig zu stoppen.

Dieser erste Schritt war zugleich wesentliche Grundlage für den Abschluss des Zukunftsvertrages, mit dem die Konsolidierungsnotwendigkeiten der Stadt Bad Münder zunächst vollumfänglich dargestellt und festgeschrieben wurden.

Die konsequente Umsetzung des Maßnahmenkataloges zum Zukunftsvertrag und zusätzlich evtl. notwendige Ergänzungsbeschlüsse werden alle Voraussetzungen für einen dauerhaften Haushaltsausgleich schaffen, die seitens der Stadt Bad Münder beeinflusst werden können. Ob die dafür ebenfalls notwendige gesamtwirtschaftliche Stabilität bzw. Stabilisierung im Bereich der Finanzmärkte und konjunkturellen Entwicklung eintritt bzw. erhalten bleibt, muss abgewartet werden.

Die Haushaltsjahre 2013 ff. enthalten hohe Einnahmeerwartungen in den Bereichen Einkommensteueranteile und Schlüsselzuweisungen, die auf den vorliegenden Prognosewerten lt. Orientierungsdaten bzw. AK Steuerschätzung 11/2012 beruhen.

C.4 GESAMTHAUSHALT

Die strukturellen Jahresergebnisse entwickeln sich positiv. Durch die veranschlagten Einnahmeerwartungen können Defizite bei der Zielerreichung des Zukunftsvertrages mehr als kompensiert werden. Die ausgewiesenen Liquiditätsveränderungen reichen aus, um den im Zukunftsvertrag festgeschriebenen Abbau von Liquiditätskrediten zu erreichen. Die Aufnahme von neuen Kommunalkrediten erfolgt maximal in der lt. Zukunftsvertrag zulässigen Höhe.

Gesamthaushalt	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
Ergebnishaushalt						
Summe ordentliche Erträge	24.370.248,76	23.518.200	24.800.800	25.019.500	25.204.800	25.337.700
Summe ordentliche Aufwendungen	25.186.587,32	23.662.800	24.800.800	25.019.500	25.204.800	25.337.700
Ordentliches Ergebnis	-816.338,56	-144.600	353.000	373.200	412.900	479.600
Außerordentliches Ergebnis	17.136.400,60	0	-12.500	-15.000	-15.000	-15.000
Jahresergebnis (strukturell)	**16.320.062,04**	**-144.600**	**340.500**	**358.200**	**397.900**	**464.600**
Finanzhaushalt						
Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	22.247.781,24	21.690.800	22.702.700	23.265.400	23.495.600	23.681.600
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	21.979.497,20	21.015.300	21.866.600	22.332.500	22.591.600	22.693.500
Saldo lfd. Verwaltungstätigkeit	**268.284,04**	**675.500**	**836.100**	**932.900**	**904.000**	**988.100**
Einzahlungen Investitionstätigkeit	3.087.248,78	682.800	652.900	379.000	1.197.400	226.000
Auszahlungen Investitionstätigkeit	1.167.619,97	4.996.100	1.088.000	770.800	729.500	598.800
Saldo Investitionstätigkeit	**1.919.628,81**	**-4.313.300**	**-435.100**	**-391.800**	**467.900**	**-372.800**
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit	0	4.462.800	468.400	391.800	1.363.500	372.800
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit	3.067.581,62	618.500	597.000	588.500	2.535.500	577.100
Saldo Finanzierungstätigkeit	**-3.067.581,62**	**3.844.300**	**-128.600**	**-196.700**	**-1.172.000**	**-204.300**
Jahresergebnis (Liquidität)	**-879.668,77**	**206.500**	**272.400**	**344.400**	**199.900**	**411.000**

C.5 ORDENTLICHE ERTRÄGE

C.5.1 ÜBERSICHT

Ordentliche Erträge						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
1. Steuern und ähnliche Abgaben	10.016.577,75	10.441.400	11.137.800	11.499.500	11.932.600	12.391.900
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.222.201,43	5.252.000	5.641.200	5.554.600	5.280.300	5.021.800
3. Auflösungserträge SoPo	1.525.400[1]	1.459.500	1.430.200	1.409.500	1.366.100	1.338.100
4. Sonstige Transfererträge	42.923,25	0	0	0	0	0
5. öffentl.-rechtl. Entgelte	3.835.229,30	3.804.600	3.832.700	3.818.800	3.818.800	3.818.800
6. privatrechtl. Entgelte	285.892,20	274.400	259.100	259.100	259.100	259.100
7. Kostenerstattungen	2.102.476,08	1.011.600	1.076.600	1.075.100	1.066.400	1.069.700
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	139.990,94	248.000	368.500	440.500	420.500	410.500
11. sonstige ordentliche Erträge	1.199.557,81	1.026.700	1.054.700	962.400	1.061.000	1.027.800
12. Summe ordentliche Erträge	**24.370.248,76**	**23.518.200**	**24.800.800**	**25.019.500**	**25.204.800**	**25.337.700**

Im Vergleich der Haushaltsjahre 2012 und 2013 entwickeln sich insbesondere die Punkte "Steuern und ähnliche Abgaben", "Zuwendungen und allgemeine Umlagen" und "Zinsen und ähnliche Finanzerträge" positiv. Prozentual nennenswerte Negativentwicklungen sind nicht gegeben. Für die Folgejahre ist hinsichtlich der Entwicklung derselben Punkte besondere Aufmerksamkeit angebracht; alle übrigen Punkte unterliegen keiner bemerkenswerten Entwicklung.

Im Einzelnen wird auf die nachfolgende Detaildarstellung verwiesen.

C.5.2 STEUERN UND ÄHNLICHE ABGABEN

Ordentliche Erträge						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
1. Steuern und ähnliche Abgaben	10.016.577,75	10.441.400	11.137.800	11.499.500	11.932.600	12.391.900

Als Basisdaten für die Berechnung der wahrscheinlichen Steuerentwicklung liegen die Prognosen lt. Zukunftsvertrag, die vorläufigen Ergebnisse des Jahres 2012, die Ergebnisse des AK Steuerschätzung 5/2012, der Orientierungsdatenerlass vom 07.09.2012, die Ergebnisse des AK Steuerschätzung 11/2012 und z.T. die Ergebnisse der Jahresveranlagung 2013 vor. Die jeweils verwendeten Basisdaten sind im Nachfolgenden bei den einzelnen Steuerarten genannt.

Insgesamt entwickeln sich die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben aufgrund der allgemein positiven konjunkturellen Entwicklung günstiger, als bisher angenommen. Ursächlich ist v.a. die Entwicklung der Einkommensteueranteile - andere Steuerarten bleiben z.T. auch hinter den Erwartungen zurück.

C.5.2.1 GRUNDSTEUER A

Ordentliche Erträge						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
Grundsteuer A	133.646,72	145.200	148.100	148.100	148.100	148.100

Auf Basis des vorläufigen Ergebnisses 2012 und der im AK Steuerschätzung 11/2012 prognostizierten unveränderten Einnahmesituation sind die Erträge aus Grundsteuer A entsprechend des Vorjahresergebnisses veranschlagt.

C.5.2.2 GRUNDSTEUER B

Ordentliche Erträge						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
Grundsteuer B	2.430.897,46	2.698.700	2.774.300	2.827.500	2.880.600	2.933.800

Auf Basis der Jahresveranlagung 2013 und der lt. Zukunftsvertrag prognostizierten Steigerung um 1,96% erfolgt die Veranschlagung unterhalb der Regionalisierungsergebnisse lt. AK Steuerschätzung 11/2012 (+2,48%). Diese scheinen, ebenfalls wie die Erwartungen lt. Orientierungsdatenerlass mit +3,10%, für die örtliche Realität als zu hoch.

C.5.2.3 GEWERBESTEUER

Ordentliche Erträge						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
Gewerbesteuer	1.752.821,06	1.657.200	1.725.900	1.787.000	1.847.600	1.904.300

Die Gewerbesteuer ist über landesweite Prognosewerte schwer auf die jeweilige örtliche Realität zu verallgemeinern. Im Zuge einer vorsichtigen Haushaltsplanung wurden zwar die neuesten Prognosewerte lt. AK Steuerschätzung 11/2012 mit +1,53% verwendet - als Basiswert wurde allerdings lediglich die Summe der Vorauszahlungen lt. Jahresveranlagung 2013 zzgl. einer leicht positiven Erwartung aus Abrechnungen für Vorjahre verwendet.

Damit kann das Niveau des Ergebnisses des Vor-Vorjahres nahezu erreicht und der Ansatz des Vorjahres leicht übertroffen werden. Insgesamt werden aber die Ertragserwartungen aus der Prognose lt. Zukunftsvertrag im Zuge der Haushaltsplanung noch nicht erreicht.

C.5.2.4 EINKOMMENSTEUERANTEILE

Ordentliche Erträge						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
Einkommensteuer-anteile	5.112.016,00	5.341.800	5.876.500	6.111.500	6.417.100	6.752.800

Die Entwicklung der Einkommensteueranteile folgt den Vorgaben des Orientierungsdatenerlasses mit +4,0%, was absolut zu deutlichen Mehrerträgen im Vergleich zum Vorjahresansatz führt. Im Zuge einer vorsichtigen Haushaltsplanung und aufgrund der erheblichen Auswirkungen dieser Position auf den Gesamthaushalt wurden die Vorgaben des Orientierungsdatenerlasses als Grundlage gewählt. Die Prognosen lt. Zukunftsvertrag und auch nach den Ergebnissen des AK Steuerschätzung 11/2012 gehen von einer noch positiveren Entwicklung aus.

Insgesamt ist diese Position ausschlaggebend für die Gesamtentwicklung des Gliederungspunktes "Steuern und ähnliche Abgaben", weil nicht nur Mehrerträge im Vergleich zum Vorjahr ausgewiesen werden können, sondern weil es darüber hinaus gelingt, Mindererträge bei anderen Steuerarten zu kompensieren.

Daraus folgt in Abhängigkeit von der tatsächlichen Einnahmeentwicklung in diesem Bereich ein entsprechendes Risiko für die Entwicklung des Gesamthaushaltes.

C.5.2.5 UMSATZSTEUERANTEILE

Ordentliche Erträge						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
Umsatzsteueranteile	426.461,00	436.700	446.800	459.200	473.000	486.700

Die Entwicklung der Umsatzsteueranteile wurde mit den neuesten Prognosewerte lt. AK Steuerschätzung 11/2012 mit +3,51% auf Basis des vorläufigen Ergebnisses 2012 veranschlagt. In diesem Punkt sind die Prognosen lt. Orientierungsdatenerlass nahezu deckungsgleich, Abweichungen wären aufgrund der absoluten Ertragshöhe für den Gesamthaushalt allerdings auch nicht annähernd so erheblich, wie im Bereich der Einkommensteueranteile.

C.5.2.6 VERGNÜGUNGSSTEUER

Ordentliche Erträge						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
Vergnügungssteuer	39.180,00	38.900	38.900	38.900	38.900	38.900

Die Erträge aus Vergnügungssteuern wurden unverändert entsprechend des Vorjahresansatzes übernommen.

C.5.2.7 HUNDESTEUER

Ordentliche Erträge	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
Hundesteuer	121.555,51	122.900	127.300	127.300	127.300	127.300

Die Erträge aus Hundesteuern wurden unverändert entsprechend dem vorläufigen Rechnungsergebnis 2012 übernommen.

C.5.3 ZUWENDUNGEN UND ALLGEMEINE UMLAGEN

Ordentliche Erträge	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.222.201,43	5.252.000	5.641.200	5.554.600	5.280.300	5.021.800

Im Vergleich zum Vorjahresansatz entwickeln sich die Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen deutlich positiv - Grund ist die allgemeine konjunkturelle Entwicklung, die zu höheren Zuweisungen im Rahmen des Finanzausgleichs führt.

C.5.3.1 SCHLÜSSELZUWEISUNGEN

Ordentliche Erträge	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
Schlüssel-zuweisungen	4.239.712,00	4.434.100	4.810.400	4.720.100	4.449.500	4.190.000

Im Vorjahresvergleich können Mehrerträge von 376.300 EUR auf Basis der vorläufigen Berechnungsgrundlagen des LSKN veranschlagt werden. In etwa gleicher Höhe steigen im Vergleich der beiden Haushaltsansätze allerdings auch die Aufwendungen für Kreisumlageleistungen.

C.5.3.2 ZUWEISUNGEN FÜR AUFGABEN DES ÜBERTRAGENEN WIRKUNGSKREISES

Ordentliche Erträge	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises	294.128,00	293.400	297.000	299.000	301.000	303.000

Die Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises entwickeln sich planmäßig, veranschlagt sind geringe Steigerungen über die Planjahre.

C.5.3.3 SONSTIGE ZUWEISUNGEN

Ordentliche Erträge						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
sonstige Zuweisungen	688.361,43	524.500,00	533.800,00	535.500,00	529.800,00	528.800,00

Sonstige Zuweisungen sind im Vergleich zum Vorjahr mit leichten Steigerungen veranschlagt. Hierbei handelt es sich v.a. um Zuweisungen für Kindergärten (Beitragsfreistellungen und Personalkosten Integration) und projektgebundene Zuweisungen für das Familienservicebüro.

C.5.4 AUFLÖSUNGSERTRÄGE AUS SONDERPOSTEN

Ordentliche Erträge						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
3. Auflösungserträge SoPo	1.525.400[1]	1.459.500	1.430.200	1.409.500	1.366.100	1.338.100

[1] Planzahl angenommen, Sonderposten und Abschreibungen 2011 sind noch nicht gebucht

Die Auflösungserträge aus Sonderposten wurden aus dem Bestand des Anlagevermögens lt. Anlagenbuchhaltung ermittelt, wodurch sich die Erträge für die Jahre 2013 bis 2016 aus der Auflösung bereits gebildeter Sonderposten ergeben.

C.5.5 SONSTIGE TRANSFERERTRÄGE

Ordentliche Erträge						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
4. Sonstige Transfererträge	42.923,25	0	0	0	0	0

Im Rahmen des Haushaltes 2012 wurde zu dieser Position ausgeführt, dass hier die Raten der Entschuldungshilfe nach dem Zukunftsvertrag veranschlagt werden, verteilt auf den ursprünglich erwarteten Zahlungseingang auf die Haushaltsjahre 2012, 2013 und 2014. Inzwischen wurden die Hinweise zur haushaltswirtschaftlichen Behandlung von Entschuldungshilfen konkretisiert mit der Folge, dass der Gesamtbetrag als außerordentlicher Ertrag im Jahr der Vertragsunterzeichnung (2011) zu buchen ist. Die nicht ausgeglichenen Forderungen werden in der Bilanz geführt und werden insofern keine Positionen der folgenden Haushaltsjahre mehr.

Im Rahmen der Genehmigungsverfügung zum Haushalt 2012 wurde festgelegt, dass diese Verfahrensweise im Rahmen der Haushaltsausführung auch bereits für das Jahr 2012 gelten soll. In obiger Tabelle wurde daher der Ertrag im Jahr 2012 auf Null gesetzt, obwohl der Haushalt hier tatsächlich eine Einnahme i.H. der ersten Rate der Entschuldungshilfe von 5,0 Mio. EUR vorsieht.

C.5.6 ÖFFENTLICH-RECHTLICHE ENTGELTE

Ordentliche Erträge	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
5. öffentl.-rechtl. Entgelte	3.835.229,30	3.804.600	3.832.700	3.818.800	3.818.800	3.818.800

Inhaltlich werden im Rahmen dieser Position v.a. Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren für Kita's, Frriedhofsgebühren, Kurbeiträge, Eintrittsentgelte Rohmelbad, Wassergebühren Mühlenbachtal und Süntelwald, Schmutzwassergebühren und Niederschlagswassergebühren veranschlagt.

Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr ergeben sich v.a. im Bereich der Verwaltungsgebühren im Einwohnermeldewesen (-30.000 EUR) und in höheren Schmutzwassergebühren (+60.000 EUR) im Gebührenhaushalt Abwasserbeseitigung.

C.5.7 PRIVATRECHTLICHE ENTGELTE

Ordentliche Erträge	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
6. privatrechtl. Entgelte	285.892,20	274.400	259.100	259.100	259.100	259.100

Die Position betrifft im Wesentlichen Mieten, Pachten, Ersatz aus Versicherungsschäden und Ersatz für Planungskosten.

Die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr ist insbesondere auf einen Rückgang im Bereich der Mieterträge zurück zu führen.

C.5.8 KOSTENERSTATTUNGEN UND KOSTENUMLAGEN

Ordentliche Erträge	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
7. Kostenerstattungen	2.102.476,08	1.011.600	1.076.600	1.075.100	1.066.400	1.069.700

Veranschlagt werden in dieser Position v.a. Erstattungsleistungen für Personalkosten, Kosterstattungen für Immobilien, sh. Kostenträger 111140 im Referat Stadtentwicklung und Wirtschaftförderung, Kostenerstattungen für die Schülerbeförderung durch den Landkreis und die Erträge im Zusammenhang mit der Nachmittagsbetreuung in Grundschulen.

Die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr betreffen v.a. Ziffer 20.2 des Maßnahmenkataloges Zukunftsvertrag (Änderung der Sporthallenbenutzungsregelung), höhere Kostenerstattungen für Immobilien aufgrund der höheren Energiekosten und höhere Erstattungsleistungen für Personalkosten aufgrund des Tarifabschlusses für den öffentlichen Dienst aus dem letzten Jahr.

C.5.9 ZINSEN UND ÄHNLICHE FINANZERTRÄGE

Ordentliche Erträge	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	139.990,94	248.000	368.500	440.500	420.500	410.500

Im Haushaltsjahr 2012 wurden hier i.H.v. 185.400 EUR Erstattungen für Zinsaufwendungen veranschlagt, die darauf zurückzuführen sind, dass das Land die gesamte Entschuldungshilfe nicht in einer Summe zum 01.01.2012 ausgezahlt hat, und daher von dort zu übernehmen sind. Ohne diesen Ansatz hätte der Haushalt 2012 in dieser Position eine Gesamtsumme von 62.600 ausgewiesen, die sich v.a. aus den Bereichen Mahngebühren, Säumniszuschläge, Vollstreckungsgebühren, Ordnungswidrigkeiten und Verzinsung von Steuernachforderungen ergibt. Diese Bereiche entwickeln sich im lfd. Haushalt nahezu gleichbleibend.

Erstmalig veranschlagt werden i.H.v. 305.000 EUR Erträge aus Beteiligungen an der Netzgesellschaft Bad Münder GmbH & Co. KG als Ergebnis des Wettbewerbsverfahrens zur Rekommunalisierung der Energieversorgung.

C.5.10 SONSTIGE ORDENTLICHE ERTRÄGE

Ordentliche Erträge	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
11. sonstige ordentliche Erträge	1.199.557,81	1.026.700	1.054.700	962.400	1.061.000	1.027.800

Sonstige ordentliche Erträge betreffen Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen, aus der Auflösung von Rückstellungen für Altersteilzeit und aus Konzessionsabgaben.

Die Änderungen im Vergleich zum Vorjahr sind v.a. auf die Veranschlagung der Erträge aus Ziffer 11.1 des Maßnahmenkataloges zum Zukunftsvertrag, Erhebung einer Konzessionsabgabe von den bisher noch nicht vertragsgebundenen Versorgern, begründet.

C.6 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN

C.6.1 ÜBERSICHT

Ordentliche Aufwendungen	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
13. Personalaufwendungen	5.959.467,97	5.988.500	6.054.500	5.932.000	6.018.700	6.082.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.881.588,95	3.898.800	4.146.000	4.265.500	4.229.500	4.090.700
16. Abschreibungen	2.417.300[1]	2.298.600	2.221.700	2.178.400	2.112.200	2.066.500
17. Zinsen	1.029.006,54	810.600	706.100	832.500	858.000	845.400
18. Transferaufwendungen	8.847.131,93	7.891.000	8.442.000	8.519.400	8.635.000	8.724.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.052.091,93	2.775.300	2.877.500	2.918.500	2.938.500	3.049.400
20. Überschuss	0	0	353.000	373.200	412.900	479.600
21. Summe ordentliche Aufwendungen	**25.186.587,32**	**23.662.800**	**24.800.800**	**25.019.500**	**25.204.800**	**25.337.700**

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen enthält für die Planjahre 2013 bis 2016 jeweils den veranschlagten Überschuss und damit das positive ordentliche Ergebnis des jeweiligen Haushaltsjahres.

Hinsichtlich der einzelnen Positionen wird auf die nachfolgenden Ausführungen verwiesen.

C.6.2 PERSONALAUFWENDUNGEN

Ordentliche Aufwendungen	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
13. Personalaufwendungen	5.959.467,97	5.988.500	6.054.500	5.932.000	6.018.700	6.082.000

Im Rahmen der Prognose zum Zukunftsvertrag ist eine Personalkostensteigerung von 1,8% p.a. berücksichtigt. Die Tarifeinigung in der Tarifrunde des öffentlichen Dienstes für den Bund und die Kommunen beinhaltet eine Erhöhung der Tabellenentgelte der Beschäftigten ab 01.03.2012 um 3,5 %, ab 01.01.2013 um 1,4 % und ab 01.08.2013 um weitere 1,4 %. Aus der Erhöhung um 3,5 % ab März 2012 ergibt sich für das Jahr 2012 eine Haushaltsbelastung von 2,95 %. Aus den beiden weiteren Erhöhungen im Jahr 2013 um jeweils 1,4 % ergibt sich eine weitere finanzielle Belastung von 2,12 %.

Die tatsächlichen Auswirkungen des Tarifabschlusses wurden veranschlagt. Ab dem 01.01.2014 ist wiederum die Prognose lt. Zukunftsvertrag berücksichtigt.

C.6.3 AUFWENDUNGEN FÜR SACH- UND DIENSTLEISTUNGEN

Ordentliche Aufwendungen	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.881.588,95	3.898.800	4.146.000	4.265.500	4.229.500	4.090.700

Im Rahmen der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden v.a. veranschlagt Aufwendungen für die Bauunterhaltung, Versicherungsschäden, Pflegearbeiten, Straßenunterhaltung, Straßenbeleuchtung, Winterdienst, Unterhaltung des beweglichen Vermögens, Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern, Mieten, Pachten, Erbbauzinsen, Leasing, Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude, Energiekosten, Versicherungen, Abgaben, Betriebsführungsentgelte, Betriebs- und Reparaturkosten für Fahrzeuge, Kfz-Steuer und Versicherungen, Aus- und Fortbildung, Hard- und Softwarepflege, Lehrmittel in Schulen, Nachmittagsbetreuung in Schulen, ordnungsbehördliche Aufgaben und für den Erwerb von Rohstoffen und Materialien.

Wesentliche Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr betreffen höhere Aufwendungen für Fremdvergaben für Pflegearbeiten als weiterer Schritt in der Umsetzung des "Konzeptes Bauhof" - Kompensation für die Nicht-Wiederbesetzung freiwerdender Stellen (+50.000 EUR), höhere Energiekosten (+27.000 EUR), höhere Kosten der AGM (+125.500 EUR), höhere Aufwendungen für ordnungsbehördliche Maßnahmen (+10.000 EUR) und höhere Aufwendungen für Leasingleistungen (+13.200 EUR).

C.6.4 ABSCHREIBUNGEN

Ordentliche Aufwendungen	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
16. Abschreibungen	2.417.300[1]	2.298.600	2.221.700	2.178.400	2.112.200	2.066.500

[1] Planzahl angenommen, Sonderposten und Abschreibungen 2011 sind noch nicht gebucht

Der Abschreibungsaufwand wurde zunächst aus dem Bestand des Anlagevermögens lt. Anlagenbuchhaltung ermittelt, wodurch sich der Aufwand für die Jahre 2013 bis 2016 aus der Abschreibung bereits vorhandener Anlagegüter ergibt.

Im Rahmen des Zukunftsvertrages war darüber hinaus ein fiktiver Aufwand zu ermitteln für Abschreibungen auf künftig zu erwerbende Anlagegüter. Dabei wurde aus den Erfahrungswerten der letzten Jahre eine durchschnittliche Nutzungsdauer von 13 Jahren pro Anlagegut errechnet, die auf die Nettobelastung aus Investitionen pro Haushaltsjahr, d.h. abzgl. zu erwartender Einnahmen, angewandt wurde. Der Abschreibungsaufwand lt. Zukunftsvertrag wurde somit höher berechnet, als der Aufwand lt. Anlagenbuchhaltung.

Um dieser Tatsache gerecht zu werden, wurde im Haushalt als zusätzlicher Abschreibungsaufwand die Differenz aus Abschreibungen lt. Bestand abzgl. Abschreibungen lt. Zukunftsvertrag eingeplant, so dass insgesamt die Belastung lt. Zukunftsvertrag berücksichtigt ist.

C.6.5 ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN

Ordentliche Aufwendungen						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
17. Zinsen	1.029.006,54	810.600	706.100	832.500	858.000	845.400

Insgesamt ist der Zinsaufwand mit rd. 100.000 EUR geringer kalkuliert, als im Haushaltsjahr 2012. Neben der immer noch günstigen Zinsmarktsituation resultieren die Veränderungen v.a. daraus, dass der Haushalt 2012 zwar noch den Zinsaufwand für die Finanzierung der restlichen Entschuldungshilfe von 12,1 Mio. EUR enthält, im Haushalt 2013 allerdings erstmalig veranschlagt ist der Zinsaufwand für den Beteiligungserwerb an der Netzgesellschaft Bad Münder GmbH & Co. KG im Rahmen der Rekommunalisierung der Energieversorgung.

Die Zinsaufwendungen in den Folgejahren steigen trotz sinkender Liquiditätskredite, weil in der Kalkulation eine Annäherung an die im Rahmen der Prognose zum Zukunftsvertrag gewählten Zinssätze enthalten ist.

C.6.6 TRANSFERAUFWENDUNGEN

Ordentliche Aufwendungen						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
18. Transferaufwendungen	8.847.131,93	7.891.000	8.442.000	8.519.400	8.635.000	8.724.100

Die hier veranschlagten Aufwendungen betreffen im Wesentlichen die Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage, Entschuldungsumlage und die Zuweisungen an die KiTa-Träger.

Im Vergleich zum Vorjahr steigen die Aufwendungen für die Kreisumlage im Rahmen des Finanzausgleichs um 379.700 EUR und die Zuweisungen an die KiTa-Träger um 204.000 EUR.

C.6.7 SONSTIGE ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN

Ordentliche Aufwendungen						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.052.091,93	2.775.300	2.877.500	2.918.500	2.938.500	3.049.400

Im Rahmen der sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden v.a. veranschlagt Aufwendungen für Unfall- und Haftpflichtversicherungen, Aufwandsentschädigungen für Mandatsträger und Ehrenbeamte, Mitgliedsbeiträge, Kosten der Schülerbeförderung, Bürobedarf, Fachliteratur, Post- und Fernsprechgebühren, Gerichts- und Anwaltskosten, sonstige Geschäftsaufwendungen, Körperschafts- und Kapitalertragssteuer Netzgesellschaft, Abwasserabgabe, Umlage Zentrale Vollstreckung, Vergütung GeTour einschl. Kurbeiträge, Kapitalkosten für Neuinvestitionen im Rahmen der Abwasserbeseitigung und Wasserbezugskosten Mühlenbachtal und Süntelwald.

Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr betreffen v.a. die veranschlagten restlichen Beratungskosten für die Rekommunalisierung der Energieversorgung (+23.000 EUR), veringerte Aufwendungen im Bereich des Einwohnermeldewesens - korrespondierend mit geringeren Erträgen (-30.000 EUR), die neu veranschlagten Aufwendungen für die Beteiligung an der Netzgesellschaft Bad Münder GmbH & Co. KG (Kapitalertragssteuer +28.400 EUR, Körperschaftssteuer +42.500 EUR), die Umlage Zentrale Vollstreckung (+12.200 EUR) und höhere Kapitalkosten für Neuinvestitionen im Rahmen der Abwasserbeseitigung (+44.700 EUR). Aufwendungen aus einem Vergleich mit der Stadt Hameln im Bereich der Abwasserbeseitigung sind nicht mehr zu veranschlagen (-28.200 EUR).

C.6.8 ÜBERSCHUSS GEM. § 15 ABS. 5 GEMHKVO

Ordentliche Aufwendungen						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
20. Überschuss	0	0	353.000	373.200	412.900	479.600

Gemäß § 15 Abs. 5 GemHKVO wird ein Überschuss der ordentlichen Erträge über die ordentlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt als Zuführung zu der aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gebildeten Rücklage veranschlagt.

Nach § 2 Abs. 6 GemHKVO wird, wenn noch Jahresfehlbeträge aus Vorjahren abzudecken sind, unter dem geplanten Jahresergebnis zusätzlich die Summe der noch abzudeckenden Jahresfehlbeträge angegeben. Diese Vorgabe wurde im Gesamtergebnisplan in Rubrik 29 (Zeile 290) umgesetzt.

Nach Art.6 Abs.9 GemHausRNeuOG ND 2005 sind Überschüsse des Haushaltsjahres nach Absatz 8 Satz 1 und die der nachfolgenden Haushaltsjahre zuerst mit Sollfehlbeträgen des Verwaltungshaushalts zu verrechnen. Eine Verrechnung von Sollfehlbeträgen des Verwaltungshaushalts mit Einzahlungen aus einer Vermögensveränderung ist zulässig, wenn sonst ein Abbau der Sollfehlbeträge trotz Ausschöpfung aller Ertrags- und Sparmöglichkeiten nicht möglich ist.

Im Gesamtergebnisplan wurde in Erweiterung des verbindlichen Musters lt. MI in einer zusätzlichen Zeile 292 der nach Verrechnung rechnerisch jeweils verbleibende Fehlbetrag für das Folgejahr dargestellt.

C.7 AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
23. Außerordentliche Erträge	17.203.019,40	0	0	0	0	0
24. Außerordentliche Aufwendungen	66.618,80	0	12.500	15.000	15.000	15.000
27. Außerordentliches Ergebnis	**17.136.400,60**	**0**	**-12.500**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**

Außerordentliche Erträge werden im Planjahr nicht veranschlagt.

Die veranschlagten außerordentlichen Aufwendungen betreffen die Netzgesellschaft Bad Münder, im Planjahr 2013 mit 10/12 der prognostizierten Jahressumme für die Bildung einer Risikorücklage.

C.8 ORDENTLICHES ERGEBNIS, JAHRESERGEBNIS, RÜCKLAGEN

Gesamthaushalt	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
Summe ordentliche Erträge	24.370.248,76	23.518.200	24.800.800	25.019.500	25.204.800	25.337.700
Summe ordentliche Aufwendungen	25.186.587,32	23.662.800	24.800.800	25.019.500	25.204.800	25.337.700
Ordentliches Ergebnis	-816.338,56	-144.600	353.000	373.200	412.900	479.600
Außerordentliches Ergebnis	17.136.400,60	0	-12.500	-15.000	-15.000	-15.000
Jahresergebnis (strukturell)	**16.320.062,04**	**-144.600**	**340.500**	**358.200**	**397.900**	**464.600**

C.8.1 ORDENTLICHES ERGEBNIS

Der Haushaltsplan für das Jahr 2013 kann mit 24.800.800 EUR in Erträgen und Aufwendungen ausgeglichen dargestellt werden. Dies beinhaltet einen veranschlagten Überschuss von 353.000 EUR.

C.8.2 JAHRESERGEBNIS

Abzüglich zu veranschlagenden 12.500 EUR an außerordentlichen Aufwendungen verbleibt ein positives Jahresergebnis von 340.500 EUR.

Die Finanzplanjahre 2014 - 2016 weisen ebenfalls Überschüsse aus.

C.8.3 RÜCKLAGEN

Im Rahmen des Ergebnisses des Wettbewerbsverfahrens "Rekommunalisierung der Energieversorgung" wurden zwei Risiken identifiziert, die zum einen den Restbuchwert der Anlagen zum Ende der 20-jährigen Vertragslaufzeit aufgrund des gezahlten Sachzeitwertes und zum anderen einen im Vergleich zur Prognose geringeren Pachtzins betreffen. Der städtische Anteil dieser Risiken wurde mit 15.000 EUR p.a. bewertet, wovon im Jahr 2013 aufgrund des angestrebten Beginns der operativen Tätigkeit der Netzgesellschaft 10/12 und ab 2014 jeweils 12/12 als außerordentlicher Aufwand veranschlagt sind.

C.9 JAHRESFEHLBETRÄGE

Haushaltsjahr	struktureller Fehlbetrag bzw. Überschuss ab 2013	kummulierte Fehlbeträge	Bemerkung
2001	-1.432.300		strukturelle Fehlbeträge 2001 - 2007 gerundet, Angabe der kummulierten Fehlbeträge 2007 entspricht der Gesamtsumme der
2002	-2.561.500		
2003	-4.360.100		
2004	-1.034.800		

Haushaltsjahr	struktureller Fehlbetrag bzw. Überschuss ab 2013	kummulierte Fehlbeträge	Bemerkung
2005	-3.919.100		kameralen Fehlbeträge lt. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008
2006	-3.705.300		
2007	-533.200	-17.426.104,69	
2008	-777.122,68	-18.203.227,37	struktureller Fehlbeträge 2008 - 2011 entsprechen den ungeprüften Rechnungsergebnissen
2009	-2.952.229,58	-21.155.456,95	
2010	-2.748.663,29	-23.904.120,24	
2011	16.320.062,04	-7.584.058,20	
2012	-144.600	-7.728.658,20	struktureller Fehlbetrag 2012 = ordentliches Ergebnis lt. Plan 2012 abzgl. erste Rate der Entschuldungshilfe
2013	353.000	7.375.658,20	Planzahlen ab 2013
2014	373.200	7.002.458,20	
2015	412.900	6.589.558,20	
2016	479.600	6.109.958,20	

Erläuternd wird verwiesen auf Abschnitt C.3.1.

C.10 INTERNE LEISTUNGSBEZIEHUNGEN

Interne Leistungsbeziehungen						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
30. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	369.253,35	382.400	391.800	397.700	403.900	414.700
31. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	369.253,35	382.400	391.800	397.700	403.900	414.700

Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen werden deckungsgleich veranschlagt für die interne Verrechnung von Leistungen des Bauhofes für die Fachbereiche 1 und 2 bzw. das Referat für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung, für die Miete für Lagerräume im Bauhof und für den städtischen Kostenanteil der Straßenentwässerung im Rahmen der Beseitigung des Niederschlagswassers (Belastung im Bereich der Straßen, Entlastung zugunsten der Gebührenpflichtigen im Bereich der Abwasserbeseitigung).

C.11 EINZAHLUNGEN UND AUSZAHLUNGEN AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT

Der Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit kann am einfachsten dargestellt werden nach Übernahme des Ergebnisses aus dem Gesamtergebnisplan, das sodann erhöht bzw. vermindert wird um diejenigen Geschäftsvorfälle, die entweder nicht zahlungswirksam und daher im Finanzhaushalt nicht darzustellen sind, oder die sich nur noch zahlungs-, aber nicht mehr ergebniswirksam darstellen. Zur Verdeutlichung wird auf die nachfolgende Tabelle verwiesen, der der Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit entnommen werden kann. Für 2011 wird nur die Summe des vorläufigen Rechnungsergebnisses angegeben.

Einzahlungen und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
Übernahme aus der Ergebnisrechnung		-144.600	353.000	373.200	412.900	479.600
enthaltene Auflösungserträge aus Sonderposten		-1.459.500	-1.430.200	-1.409.500	-1.366.100	-1.338.100
enthaltene Auflösungserträge aus Rückstellungen (Pensionen)		-103.000	-100.600	-100.500	-100.100	-100.900
enthaltene Auflösungserträge aus Rückstellungen (Altersteilzeit)		-264.900	-262.300	-172.100	-271.100	-237.100
enthaltene Abschreibungen		2.298.600	2.221.700	2.178.400	2.112.200	2.066.500
enthaltene Zuführungen zu Pensionsrückstellungen		149.200	127.900	115.000	120.000	125.000
enthaltene Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit		220.200	190.000	36.300	0	0
zahlungswirksame Versorgungsleistung (kein Aufwand)		-9.900	-10.900	-10.900	-10.900	-10.900
zahlungswirksame NSYS-Lizenzen (kein Aufwand)		-10.600	-5.900	0	0	0
NBM: Auszahlung an Risikorücklagen		0	-12.500	-15.000	-15.000	-15.000
NBM: Auszahlung an Finanzierungsrücklagen		0	0	-8.100	0	0
NBM: Einzahlung aus Finanzierungsrücklagen		0	0	0	8.100	0
NBM: enthaltene Beteiligungserträge		0	-305.000	-377.000	-357.000	-337.000
NBM: tatsächliche Liquidität aus Beteiligungen		0	0	305.000	377.000	357.000
NBM: enthaltener Aufwand für Körperschaftssteuer		0	42.500	53.000	50.000	49.000
NBM: tatsächliche Liquidität aus Körperschaftssteuer		0	0	-42.500	-53.000	-50.000
NBM: enthaltener Aufwand für Kapitalertragssteuer		0	28.400	36.000	33.000	33.000
NBM: tatsächliche Liquidität aus Kapitalertragssteuer		0	0	-28.400	-36.000	-33.000
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**268.284,04**	**675.500**	**836.100**	**932.900**	**904.000**	**988.100**

Die Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen in Verbindung mit der Entwicklung der finanziellen Gesamtsituation hat auch hinsichtlich des Saldos aus lfd. Verwaltungstätigkeit grundsätzlich ebenfalls die im Rahmen des Ergebnishaushaltes genannten positiven Auswirkungen.

Da die Liquidität aus dem Projekt "Rekommunalisierung der Energieversorgung" dem städtischen Haushalt immer erst im Folgejahr zufließt, kommt es hier grundsätzlich zu einem einjährigen Zeitversatz. Hinsichtlich aller übrigen Ein- und Auszahlungen, die mit dem Ergebnishaushalt korrespondieren, kann auf die dortigen Ausführungen verwiesen werden.

C.12 EINZAHLUNGEN UND AUSZAHLUNGEN FÜR INVESTITIONSTÄTIGKEIT

C.12.1 ÜBERSICHT

Investitionstätigkeit	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
19. Zuwendungen	236.703,85	320.600	469.200	134.000	89.400	26.000
20. Beiträge und ähnliche Entgelte	350.477,07	171.000	131.000	245.000	250.000	200.000
21. Veräußerung von Sachvermögen	2.480.552,18	84.600	27.700	0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögens-anlagen	0	106.600	25.000	0	858.000	0
23. Sonstige Investitionstätigkeit	19.515,68	0	0	0	0	0
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	**3.087.248,78**	**682.800**	**652.900**	**379.000**	**1.197.400**	**226.000**
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	15.770,66	70.000	5.000	5.000	5.000	5.000
26. Baumaßnahmen	1.005.871,59	472.300	841.100	632.600	605.600	470.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	62.506,40	458.700	241.900	133.200	118.900	123.800
28. Erwerb v. Finanz-vermögensanlagen	58.471,32	3.995.100	0	0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	25.000	0	0	0	0	0
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	**1.167.619,97**	**4.996.100**	**1.088.000**	**770.800**	**729.500**	**598.800**
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	**1.919.628,81**	**-4.313.300**	**-435.100**	**-391.800**	**467.900**	**-372.800**

In den nachfolgenden Detailtabellen werden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionstätigkeit jeweils projektbezogen dargestellt. Dabei ist jeweils das **umgekehrte Vorzeichen** zu beachten, Einzahlungen sind negativ und Auszahlungen positiv dargestellt. Der Nachweis der Rechnungsergebnisse des Vor-Vorjahres und der Ansätze des Vorjahres erfolgt gesondert je Investition bei der Darstellung der einzelnen Kostenträger im Haushalt, siehe Abschnitt H).

C.12.2 DORFERNEUERUNG HAMELSPRINGE

Rubrik	Investition	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
	Ausbau Zur Hamelquelle Teil II	-51.000			
	Ausbau Hochkampstraße Teil II		-50.400		
	Ausbau Teilstück Zum Süntel			-55.800	
19. Zuwendungen		**-51.000**	**-50.400**	**-55.800**	**0**
	Ausbau Zur Hamelquelle Teil II	-44.000			
	Ausbau Hochkampstraße Teil II		-45.000		
	Ausbau Teilstück Zum Süntel			-50.000	
20. Beiträge und ähnliche Entgelte		**-44.000**	**-45.000**	**-50.000**	**0**
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		**-95.000**	**-95.400**	**-105.800**	**0**
	Ausbau Zur Hamelquelle Teil II	123.000			
	Ausbau Hochkampstraße Teil II		120.000		
	Ausbau Teilstück Zum Süntel			133.000	
26. Baumaßnahmen		**123.000**	**120.000**	**133.000**	**0**
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		**123.000**	**120.000**	**133.000**	**0**
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		**28.000**	**24.600**	**27.200**	**0**

Die Dorferneuerung Hamelspringe läuft im Jahr 2015 aus und wird bis dahin planmäßig fortgesetzt. Die bis 2015 veranschlagten Maßnahmen wurden der bisherigen Finanzplanung entnommen.

C.12.3 FEUERLÖSCHWESEN

Rubrik	Investition	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
	Fahrzeugbeschaffung FFw	-9.400			
	Feuerschutzsteuer	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
19. Zuwendungen		**-32.400**	**-23.000**	**-23.000**	**-23.000**
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		**-32.400**	**-23.000**	**-23.000**	**-23.000**
	Anlegung von Feuerlöscheinrichtungen	15.000	15.000	15.000	15.000
26. Baumaßnahmen		**15.000**	**15.000**	**15.000**	**15.000**
	Funkgeräte und Meldeempfänger	9.300	6.200	6.200	6.200

Rubrik	Investition	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
	Fahrzeugbeschaffung FFw	5.200			
	Beschaffungen FFw	95.500	9.500	9.500	9.500
	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto FFw	13.500	12.500	12.500	12.500
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		**123.500**	**28.200**	**28.200**	**28.200**
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		**138.500**	**43.200**	**43.200**	**43.200**
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		**106.100**	**20.200**	**20.200**	**20.200**

Eine Entscheidung des Landes Niedersachsen hinsichtlich der Zuweisung des beantragten KatS-Fahrzeuges steht weiterhin aus; zur Finanzierung stehen Haushaltsreste aus dem Haushalt 2012 zur Verfügung.

Im Haushalt 2013 ist für die Abwicklung der restlichen Beschaffungsmaßnahmen für Fahrzeuge eine Nachveranschlagung von 5.200 EUR erforderlich, die Jahre 2014 bis 2016 sehen keine notwendigen Ersatzbeschaffungen für Fahrzeuge mehr vor.

Wesentlicher Punkt des Haushaltes 2013 ist die Bereitstellung der notwendigen Mittel für die Umstellung auf Digitalfunk im Rahmen des Beschaffungsansatzes.

Inhaltlich kann auf den Vorbericht zum Haushalt 2011 und die dort eingestellte Verpflichtungsermächtigung verwiesen werden.

C.12.4 KINDERTAGESSTÄTTEN

Rubrik	Investition	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
	KiTa Melkerweg / LK	-47.900			
	KiTa Melkerweg / RIK	-120.600			
	KiTa Melkerweg / Zuwendung Träger	-10.000			
	weitere altersübergreifende Gruppe Kernstadt (Laurentiusweg)/RIK	-5.200			
19. Zuwendungen		**-183.700**	**0**	**0**	**0**
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		**-183.700**	**0**	**0**	**0**
	KiTa Melkerweg	228.400			
	weitere altersübergreifende Gruppe Kernstadt (Laurentiusweg)	5.500			
26. Baumaßnahmen		**233.900**	**0**	**0**	**0**
	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto KiTa Flegessen	200	700	300	300
	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto KiTa Hachmühlen	200	700	300	300

Rubrik	Investition	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto KiTa Nienstedt	200	200	300	300
	Beschaffungen KiTa Nienstedt		1.200		
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		**600**	**2.800**	**900**	**900**
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		**234.500**	**2.800**	**900**	**900**
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		**50.800**	**2.800**	**900**	**900**

Im Haushalt 2013 werden die Mittel für die Erweiterung der KiTa Melkerweg bereitgestellt.

Daneben folgt die Einrichtung einer weiteren altersübergreifenden Gruppe in der KiTa Laurentiusweg.

Inhaltlich kann auf den Vorbericht zum Haushalt 2012 und die dort eingestellte Verpflichtungsermächtigung verwiesen werden.

C.12.5 SPIELPLÄTZE / SPORTPLÄTZE

Rubrik	Investition	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
	Zuwendung für die Ausrüstung von Spielplätzen	-7.600	-7.600	-7.600	
19. Zuwendungen		**-7.600**	**-7.600**	**-7.600**	**0**
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		**-7.600**	**-7.600**	**-7.600**	**0**
	Anlage von Kinderspielplätzen	9.000	5.000	5.000	10.000
	Ausrüstung von Kinderspielplätzen	7.600	7.600	7.600	
	Sanierung Sportplätze	5.000	5.000	5.000	5.000
26. Baumaßnahmen		**21.600**	**17.600**	**17.600**	**15.000**
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		**21.600**	**17.600**	**17.600**	**15.000**
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		**14.000**	**10.000**	**10.000**	**15.000**

Neben den üblichen Ansätzen kann für die Jahre 2013, 2014 und 2015 eine weitere Verbesserung der Ausrüstung von Kinderspielplätzen veranschlagt werden, die zu 100% durch Zuwendungen Dritter finanziert wird.

C.12.6 STRAßENBAU

Rubrik	Investition	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
	Ablösebeträge Kfz-Einstellplätze	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
	Buswartehallen, Fördermittel Land	-132.000			
	Buswartehallen, Fördermittel Landkreis	-59.500			
19. Zuwendungen		**-194.500**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
	Maßnahmen 2014 ff.		-200.000	-200.000	-200.000
	Koppelweg, Eimbeckhausen	-60.000			
	Tannenbergstr. (Fußwege), Flegessen	-27.000			
20. Beiträge und ähnliche Entgelte		**-87.000**	**-200.000**	**-200.000**	**-200.000**
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		**-281.500**	**-203.000**	**-203.000**	**-203.000**
	Maßnahmen 2014 ff.		400.000	400.000	400.000
	Abschnitt Deisterallee	20.000			
	Tannenbergstr. (Fußwege), Flegessen	36.000			
	Koppelweg, Eimbeckhausen	108.000			
	Buswartehallen	177.800			
	Ausbau Laurentiusweg, Nachfinanzierung	10.800			
26. Baumaßnahmen		**352.600**	**400.000**	**400.000**	**400.000**
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		**352.600**	**400.000**	**400.000**	**400.000**
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		**71.100**	**197.000**	**197.000**	**197.000**

Der Bereich "Straßenbau" enthält im Haushaltsjahr 2013 die Umsetzung des Buswartehallenprogramms, Erneuerung von diversen Buswartehallen und Haltstellensituationen im Stadtgebiet, als 100%-Fördermaßnahme. Da notwendige Ingenieurleistungen bereits im Jahr 2012 vorfinanziert wurden, kommt es im Haushalt 2013 zu höheren Fördereinzahlungen, als Investitionsauszahlungen.

Neu aufgenommen wurden die notwendigen Baumaßnahmen an einem Teilstück der Deisterallee, an Fußwegen der Tannenbergstraße und am Koppelweg. Korrespondierende Anliegerbeiträge wurden veranschlagt.

Für den Ausbau des Laurentiusweges ist eine Nachfinanzierung notwendig, weil sich die Einnahmesituation durch Anliegerbeiträge rechtlich anders entwickelt hat, als im Rahmen der ursprünglichen Kalkulation angenommen.

C.12.7 PARKPLÄTZE

Rubrik	Investition	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
	Ausbau Parkplatz Wermuthstraße, Leaderförderung		-50.000		
19. Zuwendungen		**0**	**-50.000**	**0**	**0**
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		**0**	**-50.000**	**0**	**0**
	Ausbau Parkplatz Wermuthstraße	55.000	40.000		
26. Baumaßnahmen		**55.000**	**40.000**	**0**	**0**
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		**55.000**	**40.000**	**0**	**0**
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		**55.000**	**-10.000**	**0**	**0**

Hinsichtlich der beiden letzten Raten in den Jahren 2013 und 2014 für den beabsichtigten Ausbau des Parkplatzes Wermuthstraße kann auf den Vorbericht zum Haushalt 2012 Bezug genommen werden.

In Höhe der Rate des Jahres 2014 wurde eine Verpflichtungsermächtigung in den Haushalt eingestellt.

Für das Gesamtprojekt sind im Jahr 2014 Einnahmeerwartungen aus Leadermitteln i.H.v. 50.000 EUR veranschlagt.

C.12.8 GRUNDSTÜCKE

Rubrik	Investition	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
	Veräußerung von Grundflächen	-27.700			
21. Veräußerung von Sachvermögen		**-27.700**	**0**	**0**	**0**
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		**-27.700**	**0**	**0**	**0**
	Allg. Grunderwerb	5.000	5.000	5.000	5.000
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		**-22.700**	**5.000**	**5.000**	**5.000**

Neben dem allgemeinen Beschaffungsansatz für den Erwerb kleinerer Grund- und Nebenflächen können im Planjahr insgesamt 27.700 EUR als Einnahmen aus allgemeinen Grundstücksveräußerungen veranschlagt werden.

C.12.9 NETZGESELLSCHAFT

Rubrik	Investition	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
	Veräußerung von Beteiligungen	-25.000		-858.000	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		**-25.000**	**0**	**-858.000**	**0**
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		**-25.000**	**0**	**-858.000**	**0**
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		**0**	**0**	**0**	**0**
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		**-25.000**	**0**	**-858.000**	**0**

Im Planjahr 2013 kommt es zu einer Rückführung des Stammkapitals der heutigen Netzgesellschaft, einer 100%-Tochtergesellschaft der Stadt. Die notwendigen Mittel für den Beteiligungserwerb an der neuen Netzverwaltungsgesellschaft mbH und der Netzgesellschaft Bad Münder GmbH & Co. KG wurden im Rahmen des I. Nachtrags zum Haushalt 2012 bereit gestellt.

Für das Jahr 2015 ist eine Einzahlung aus Beteiligungen an der Netzgesellschaft Bad Münder GmbH & Co. KG i.H.v. 858.000 EUR aus Eigenkapitalherabsetzungen vorgesehen, die zu 100% zur Tilgung aufgenommener Darlehen für den Beteiligungserwerb verwendet werden soll.

C.12.10 GEBÄUDE

Rubrik	Investition	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		**0**	**0**	**0**	**0**
	Kommunale Gebäude (Inklusion u. energetische Sanierung)	40.000	40.000	40.000	40.000
26. Baumaßnahmen		**40.000**	**40.000**	**40.000**	**40.000**
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		**40.000**	**40.000**	**40.000**	**40.000**
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		**40.000**	**40.000**	**40.000**	**40.000**

Mittel für die Schaffung der baulichen Voraussetzungen für die Umsetzung der inklusiven Schule sind in dieser Position berücksichtigt.

Desweiteren soll möglichst die energetische Sanierung kommunaler Gebäude zur dauerhaften Reduzierung laufender Kosten als rentierliche Investition und zur Verbesserung der Energiebilanz fortgesetzt werden.

C.12.11 BESCHAFFUNGEN

Rubrik	Investition	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		**0**	**0**	**0**	**0**
	Beschaffungen allgemein	3.000	3.000	3.000	3.000
	Beschaffungen EDV	16.300	15.000	15.000	15.000
	Kühlraum Friedhof Bad Münder		12.000		
	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto FB1	3.000	3.000	3.000	3.000
	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto EDV	9.600	7.500	7.500	7.500
	Sargwagen Friedhof Bad Münder				5.000
	Ersatzbeschaffung Aufsitzmäher Friedhof	9.000			
	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto Friedhöfe	3.000	1.000	1.000	1.000
	Ersatzbeschaffungen Bauhof	30.000	30.000	30.000	30.000
	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto Bauhof	4.000	5.000	5.000	5.000
	Beschaffungen Stadtjugendpflege	2.000	2.000	2.000	2.000
	Restkaufpreis für 2 Leasing-Fahrzeuge	14.000			
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		**93.900**	**78.500**	**66.500**	**71.500**
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		**93.900**	**78.500**	**66.500**	**71.500**
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		**93.900**	**78.500**	**66.500**	**71.500**

Veranschlagt sind die üblichen, notwendigen Ansätze, um einen funktionierenden Ablauf der Organisationseinheiten der Verwaltung sicherzustellen.

C.12.12 SCHULEN

Rubrik	Investition	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		**0**	**0**	**0**	**0**
	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Bad Münder	1.100	1.100	1.100	1.100
	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Bakede	700	700	700	700
	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Eimbeckhausen	900	800	800	800
	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Flegessen	600	500		
	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Hachmühlen	600	500		

Rubrik	Investition	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Fleg.-Hachmühlen		100	700	600
	Beschaffungen GS Bad Münder	8.900	8.900	9.200	9.400
	Beschaffungen GS Bakede	3.200	3.600	3.600	3.500
	Beschaffungen GS Eimbeckhausen	4.500	4.200	4.200	4.500
	Beschaffungen GS Flegessen-Hachmühlen		1.300	3.000	2.600
	Beschaffungen GS Flegessen	1.600	1.000		
	Beschaffungen GS Hachmühlen	1.800	1.000		
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		**23.900**	**23.700**	**23.300**	**23.200**
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		**23.900**	**23.700**	**23.300**	**23.200**
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		**23.900**	**23.700**	**23.300**	**23.200**

Veranschlagt sind die üblichen Beschaffungsansätze.

C.12.13 SALDO AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT

Saldo aus Investitionstätigkeit						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	1.919.628,81	-4.313.300	-435.100	-391.800	467.900	-372.800
Vorgabe lt. Zukunftsvertrag	2.093.400,00	-443.900	-448.200	-447.600	-400.000	-400.000

Der Haushalt 2012 setzt einen negativen Saldo aus Investitionstätigkeit von 331.000 EUR fest, der damit um 112.900 EUR unterhalb des möglichen Saldos lt. Prognose Zukunftsvertrag von 443.900 EUR liegt. Mit dem I. Nachtrag zum Haushalt 2012 werden die finanziellen Ermächtigungen für die Umsetzung des Ergebnisses des Wettbewerbsverfahrens "Neuordnung Energieversorgung Bad Münder" geschaffen und die Auszahlungsermächtigungen für Investitionstätigkeit um 3.982.300 EUR erhöht, wodurch im Wesentlichen die Mittel für den Eigenkapitalanteil der Stadt zum Kauf der Energieversorgungsnetze durch die Netzgesellschaft Bad Münder GmbH & Co. KG (NBM) bereit gestellt werden. Der negative Saldo aus Investitionstätigkeit erhöht sich damit auf 4.313.300 EUR und liegt damit um 3.869.400 EUR über der Prognose Zukunftsvertrag. In den Haushaltsjahren 2013, 2014 und 2016 liegen die negativen Salden aus Investitionstätigkeit innerhalb der Prognose Zukunftsvertrag. Im Planjahr 2015 ist eine Einzahlung aus Eigenkapitalherabsetzungen der NBM i.H.v. 858.000 veranschlagt, was zu einem positiven Saldo aus Investitionstätigkeit i.H.v. 467.900 EUR führt. Ohne diese Einzahlung, die vollumfänglich zur Kredittilgung verwendet werden soll, würde ein negativer Saldo aus Investitionstätigkeit von 390.100 EUR ausgewiesen werden, der sich damit im Rahmen der Vorgaben der Prognose Zukunftsvertrag bewegt.

C.12.14 INVESTITIONSÜBERSICHT

Entsprechend der Genehmigungsverfügung zum Haushalt 2009 soll mit der Vorlage des jeweiligen Haushaltsplanes eine Investitionsübersicht vorgelegt werden, die eine Unterteilung in rentierliche Investitionen, Investitionen zur Wahrnehmung von Pflichtaufgaben und freiwillige Investitionen vorsieht, damit die Genehmigungsfähigkeit der Kreditaufnahme im Einzelnen geprüft werden kann.

Hierzu werden im Einzelnen folgende Anmerkungen gegeben, die im Rahmen der bisherigen Genehmigungsverfahren nicht beanstandet wurden:

Allgemeines: Die Beschränkung der Neu-Kreditaufnahme ab dem Haushalt 2010 ff. hatte eine Überprüfung aller geplanten Investitionen zur Folge gehabt. Der Korridor zur Neu-Kreditaufnahme wird jetzt in allen Jahren eingehalten.

Funktionsaufgaben: Die Spalte "Bereich" enthält vereinzelt den Eintrag "Funktion", obwohl die Genehmigungsverfügung diese Alternative nicht vorsieht. Die dort veranschlagten Investitionsvorhaben sind notwendig, um der Verwaltung letztlich noch ein Mindestmaß an notwendiger Ausstattung zur Verfügung stellen zu können. Die Ausgaben für die Stadtjugendpflege sind klassische freiwillige Ausgaben, die in ihrer Größenordnung aus Sicht der Stadt aber vertretbar sind und deshalb in der Kategorie „Funktion" aufgenommen wurden, wie die übrigen Beschaffungen.

Rentierliche Investitionen: Veranschlagt sind Mittel für die energetische Sanierung von Gebäuden, die als rentierlich anzusehen sind. Sollten davon Investitionen für den Bereich Inklusion finanziert werden müssen, wären dies Pflichtaufgaben. (Hinweis im Vorbericht 2013 neu aufgenommen)

Investitionen zur Wahrnehmung von Pflichtaufgaben: Der Bereich macht den größten Part der investiven Auszahlungen aus. Im Detail liegt dies an der einzelnen Definition von "Pflichtaufgabe":

- die Ausgaben für Schulen (übliche Beschaffungsansätze) wurden als Pflichtaufgaben interpretiert
- die Ausgaben für den Feuerschutz wurden ebenfalls den Pflichtaufgaben zugeordnet
- Beschaffungen für die Pflichtaufgaben "Friedhöfe" und "KiTa's" im Bereich der bisherigen geringwertigen Wirtschaftsgüter sind aus Sicht der Stadt verpflichtend, um die Aufgaben wahrnehmen zu können
- Straßenbaumaßnahmen wurden als verpflichtend deklariert (Hinweis im Vorbericht 2013 neu aufgenommen, inhaltlich aber schon im Haushalt 2012 entsprechend umgesetzt)

Freiwillige Investitionen: Sofern das Vorhalten von Sportplätzen als gänzlich freiwillige Leistung angesehen werden würde, müsste konsequenterweise auch der jährliche Sanierungsbetrag von 5.000 EUR als freiwillig klassifiziert werden. Dies bleibt allerdings zumindest diskussionswürdig; eine Klassifizierung in "Funktion" oder "Pflicht" wäre ebenso vertretbar.

Der Ausbau der Parkplatzes Wermuthstraße stellt am ehesten wohl eine freiwillige Investition dar, ist aber für die Entwicklung der Innenstadt von Bad Münder perspektivisch eine außerordentlich wichtige Maßnahme.

C.12.14.1 FUNKTIONSAUFGABEN

Rubrik	Inv.-Nr.	Projekt	Investition	HH 2013 / Anz. 12	Darlehn
19. Zuwendungen				**0**	
20. Beiträge und ähnliche Entgelte				**0**	
	13-R02-05	Grundstücke	Veräußerung von Grundflächen	-27.700	Funktion
21. Veräußerung von Sachvermögen				**-27.700**	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				**0**	
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit				**-27.700**	
	13-R02-02	Grundstücke	Allg. Grunderwerb	5.000	Funktion
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				**5.000**	
26. Baumaßnahmen				**0**	
	13-FB1-01	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen allgemein	3.000	Funktion
	13-FB1-02	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen EDV	16.300	Funktion
	13-FB1-03	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto FB1	3.000	Funktion
	13-FB1-04	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto EDV	9.600	Funktion
	13-FB3-12	Beschaffungen / Sonstiges	Ersatzbeschaffungen Bauhof	30.000	Funktion
	13-FB3-13	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto Bauhof	4.000	Funktion
	13-FB2-11	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen Stadtjugendpflege	2.000	Funktion
	13-FB3-14	Beschaffungen / Sonstiges	Restkaufpreis für 2 Leasing-Fahrzeuge	14.000	Funktion
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen				**81.900**	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen				**0**	
30. Sonstige Investitionstätigkeit				**0**	
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit				**86.900**	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit				**59.200**	

C.12.14.2 RENTIERLICHE INVESTITIONEN

Rubrik	Inv.-Nr.	Projekt	Investition	HH 2013 Ansatz	Bereich
19. Zuwendungen				**0**	
20. Beiträge und ähnliche Entgelte				**0**	
21. Veräußerung von Sachvermögen				**0**	
	13-FB1-09	Netz-gesellschaft	Veräußerung von Beteiligungen	-25.000	rentier-lich
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				**-25.000**	
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit				**-25.000**	
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				**0**	
	13-FB3-15	Gebäude	Kommunale Gebäude (Inklusion u. energetische Sanierung)	40.000	rentier-lich
26. Baumaßnahmen				**40.000**	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen				**0**	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen				**0**	
30. Sonstige Investitionstätigkeit				**0**	
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit				**40.000**	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit				**15.000**	

C.12.14.3 WAHRNEHMUNG VON PFLICHTAUFGABEN

Rubrik	Inv.-Nr.	Projekt	Investition	HH 2013 Ansatz	Bereich
	13-R02-01	DE Hamespringe	Ausbau Zur Hamelquelle Teil II	-51.000	Pflicht
	13-R02-03	DE Hamespringe	Ausbau Hochkampstraße Teil II		Pflicht
	13-R02-04	DE Hamespringe	Ausbau Teilstück Zum Süntel		Pflicht
	13-FB2-01	Feuerwehr	Fahrzeugbeschaffung FFw	-9.400	Pflicht
	13-FB2-02	Feuerwehr	Feuerschutzsteuer	-23.000	Pflicht
	13-FB2-03	KiTa	KiTa Melkerweg / LK	-47.900	Pflicht
	13-FB2-03	KiTa	KiTa Melkerweg / RIK	-120.600	Pflicht
	13-FB2-03	KiTa	KiTa Melkerweg / Zuwendung Träger	-10.000	Pflicht
	13-FB2-06	KiTa	weitere altersübergreifende Gruppe Kernstadt (Laurentiusweg)/RIK	-5.200	Pflicht

Rubrik	Inv.-Nr.	Projekt	Investition	Planzahl / Ansatz	Bereich
	13-FB3-01	Straßenbau	Ablösebeträge Kfz-Einstellplätze	-3.000	Pflicht
	13-FB3-02	Straßenbau	Buswartehallen, Fördermittel Land	-132.000	Pflicht
	13-FB3-02	Straßenbau	Buswartehallen, Fördermittel Landkreis	-59.500	Pflicht
19. Zuwendungen				-461.600	
	13-R02-01	DE Hamespringe	Ausbau Zur Hamelquelle Teil II	-44.000	Pflicht
	13-R02-03	DE Hamespringe	Ausbau Hochkampstraße Teil II		Pflicht
	13-R02-04	DE Hamespringe	Ausbau Teilstück Zum Süntel		Pflicht
	13-FB3-09	Straßenbau	Maßnahmen 2014 ff.		Pflicht
	13-FB3-03	Straßenbau	Koppelweg, Eimbeckhausen	-60.000	Pflicht
	13-FB3-04	Straßenbau	Tannenbergstr. (Fußwege), Flegessen	-27.000	Pflicht
20. Beiträge und ähnliche Entgelte				-131.000	
21. Veräußerung von Sachvermögen				0	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				0	
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit				-592.600	
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				0	
	13-R02-01	DE Hamespringe	Ausbau Zur Hamelquelle Teil II	123.000	Pflicht
	13-R02-03	DE Hamespringe	Ausbau Hochkampstraße Teil II		Pflicht
	13-R02-04	DE Hamespringe	Ausbau Teilstück Zum Süntel		Pflicht
	13-FB2-27	Feuerwehr	Anlegung von Feuerlöscheinrichtungen	15.000	Pflicht
	13-FB2-03	KiTa	KiTa Melkerweg	228.400	Pflicht
	13-FB2-06	KiTa	weitere altersübergreifende Gruppe Kernstadt (Laurentiusweg)	5.500	Pflicht
	13-FB3-09	Straßenbau	Maßnahmen 2014 ff.		Pflicht
	13-FB3-05	Straßenbau	Abschnitt Deisterallee	20.000	Pflicht
	13-FB3-04	Straßenbau	Tannenbergstr. (Fußwege), Flegessen	36.000	Pflicht
	13-FB3-03	Straßenbau	Koppelweg, Eimbeckhausen	108.000	Pflicht
	13-FB3-02	Straßenbau	Buswartehallen	177.800	Pflicht
	13-FB3-17	Straßenbau	Ausbau Laurentiusweg, Nachfinanzierung	10.800	Pflicht
26. Baumaßnahmen				724.500	
	13-FB1-05	Beschaffungen / Sonstiges	Kühlraum Friedhof Bad Münder		Pflicht

Rubrik	Inv.-Nr.	Projekt	Investition	HH 2013 Ansatz	Bereich
	13-FB1-06	Beschaffungen / Sonstiges	Sargwagen Friedhof Bad Münder		Pflicht
	13-FB1-07	Beschaffungen / Sonstiges	Ersatzbeschaffung Aufsitzmäher Friedhof	9.000	Pflicht
	13-FB1-08	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto Friedhöfe	3.000	Pflicht
	13-FB2-12	Feuerwehr	Funkgeräte und Meldeempfänger	9.300	Pflicht
	13-FB2-01	Feuerwehr	Fahrzeugbeschaffung FFw	5.200	Pflicht
	13-FB2-13	Feuerwehr	Beschaffungen FFw	95.500	Pflicht
	13-FB2-14	Feuerwehr	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto FFw	13.500	Pflicht
	13-FB2-07	KiTa	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto KiTa Flegessen	200	Pflicht
	13-FB2-08	KiTa	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto KiTa Hachmühlen	200	Pflicht
	13-FB2-09	KiTa	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto KiTa Nienstedt	200	Pflicht
	13-FB2-10	KiTa	Beschaffungen KiTa Nienstedt		Pflicht
	13-FB2-15	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Bad Münder	1.100	Pflicht
	13-FB2-16	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Bakede	700	Pflicht
	13-FB2-17	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Eimbeckhausen	900	Pflicht
	13-FB2-18	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Flegessen	600	Pflicht
	13-FB2-19	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Hachmühlen	600	Pflicht
	13-FB2-26	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Fleg.-Hachmühlen		Pflicht
	13-FB2-20	Schulen	Beschaffungen GS Bad Münder	8.900	Pflicht
	13-FB2-21	Schulen	Beschaffungen GS Bakede	3.200	Pflicht
	13-FB2-22	Schulen	Beschaffungen GS Eimbeckhausen	4.500	Pflicht
	13-FB2-23	Schulen	Beschaffungen GS Flegessen-Hachmühlen		Pflicht
	13-FB2-24	Schulen	Beschaffungen GS Flegessen	1.600	Pflicht
	13-FB2-25	Schulen	Beschaffungen GS Hachmühlen	1.800	Pflicht
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen				**160.000**	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen				**0**	
30. Sonstige Investitionstätigkeit				**0**	
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit				**884.500**	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit				**291.900**	

C.12.14.4 FREIWILLIGE INVESTITIONEN

Rubrik	Inv.-Nr.	Projekt	Investition	HH-2013 /Ansatz	Bereich
	13-FB3-16	Spielplätze/ Sportplätze	Zuwendung für die Ausrüstung von Spielplätzen	-7.600	freiwillig
	13-FB3-08	Parkplätze	Ausbau Parkplatz Wermuthstraße, Leaderförderung		freiwillig
19. Zuwendungen				-7.600	
20. Beiträge und ähnliche Entgelte				0	
21. Veräußerung von Sachvermögen				0	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				0	
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit				-7.600	
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				0	
	13-FB3-06	Spielplätze/ Sportplätze	Anlage von Kinderspielplätzen	9.000	freiwillig
	13-FB3-16	Spielplätze/ Sportplätze	Ausrüstung von Kinderspielplätzen	7.600	freiwillig
	13-FB3-07	Spielplätze/ Sportplätze	Sanierung Sportplätze	5.000	freiwillig
	13-FB3-08	Parkplätze	Ausbau Parkplatz Wermuthstraße	55.000	freiwillig
26. Baumaßnahmen				**76.600**	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen				0	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen				0	
30. Sonstige Investitionstätigkeit				0	
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit				**76.600**	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit				**69.000**	

C.13 EINZAHLUNGEN UND AUSZAHLUNGEN AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT

C.13.1 ÜBERSICHT

Finanzierungstätigkeit						
	vorl. Erg. 2011	**HH 2012**	**HH 2013**	**FPlan 2014**	**FPlan 2015**	**FPlan 2016**
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	4.462.800	468.400	391.800	1.363.500	372.800
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-3.067.581,62	-618.500	-597.000	-588.500	-2.535.500	-577.100
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**-3.067.581,62**	**3.844.300**	**-128.600**	**-196.700**	**-1.172.000**	**-204.300**

C.13.2 EINZAHLUNGEN AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
Kreditaufnahmen für Investitionen	0	4.313.300	435.100	391.800	0	372.800
Kreditaufnahmen im Rahmen von Umschuldungen	0	149.500	33.300	0	1.363.500	0
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**0**	**4.462.800**	**468.400**	**391.800**	**1.363.500**	**372.800**

Im Rahmen des Haushaltes 2012 erfolgt die Festsetzung der Kreditaufnahmen für Neuinvestitionen gleichlautend mit dem negativen Saldo aus Investitionstätigkeit i.H.v. 331.000 EUR. Weiterhin werden Kreditaufnahmen im Rahmen von Umschuldungen i.H.v. 149.500 EUR veranschlagt, so dass sich eine Gesamtsumme der Kreditaufnahmen von 480.500 EUR ergibt. Diese liegt zunächst um 112.900 EUR unterhalb der Prognose Zukunftsvertrag - korrespondierend mit dem um diesen Betrag ebenfalls niedrigeren Saldo aus Investitionstätigkeit. Mit dem I. Nachtrag zum Haushalt 2012 wird die Kreditermächtigung um die notwendigen Mittel für die Umsetzung des Ergebnisses des Wettbewerbsverfahrens "Neuordnung Energieversorgung Bad Münder" um 3.982.300 EUR erhöht und damit auf 4.462.800 EUR neu festgesetzt. Die rechnerische Abweichung zu der Prognose Zukunftsvertrag beträgt damit 3.869.400 EUR, entsprechend der notwendigen "Finanzierungsmittel NBM" abzgl. der geringeren Investitionsauszahlungen lt. ursprünglichem Haushalt. Sämtliche Kreditmittel, die für die Umsetzung der "Neuordnung Energieversorgung Bad Münder" aufgenommen werden, sollen über die Laufzeit der diesbzgl. vom Rat beschlossenen Verträge vollständig aus dem Projekt heraus getilgt werden.

Die im Rahmen des I. Nachtrages 2012 zusätzlich bereitgestellte Kreditermächtigung beinhaltet einen Teilbetrag von 12.800 EUR für den Erwerb eines Eigenkapitalanteiles der Stadt an der Netzverwaltung Bad Münder GmbH. Dieser Teilbetrag ist dem allgemeinen Kreditkorridor der Stadt zuzurechnen und nicht als "Sonderkredit Netzgesellschaft" zu werten. Die im Haushalt 2013 festgesetzte Kreditermächtigung von 468.400 EUR, davon 435.100 EUR entsprechend dem negativen Saldo aus Investitionstätigkeit 2013 und 33.300 EUR für Umschuldungen, muss daher um mindestens diesen Teilbetrag geringer ausfallen, als in der Prognose Zukunftsvertrag ausgewiesen. Tatsächlich wurden 13.100 EUR weniger festgesetzt, als möglich - die Vorgabe wurde also erfüllt.

In den Planjahren 2014 und 2016 werden die Vorgaben des Zukunftsvertrages ebenfalls eingehalten.

Im Jahr 2015 wird aufgrund des positiven Saldos aus Investitionstätigkeit keine Kreditaufnahme für Neuinvestitionen festgesetzt. Stattdessen werden 1.363.500 EUR als Kreditaufnahmen für Umschuldungen veranschlagt, so dass die Prognosewerte rechnerisch um 963.500 EUR überschritten werden.

C.13.3 AUSZAHLUNGEN AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
Tilgung Sonderkredit #1 Netzgesellschaft aus EK-Herabsetzung (anteilige Darstellung, entsprechend dem positiven Saldo aus Investitionstätigkeit)	0	0	0	0	467.900	0
Tilgung Sonderkredit #1 Netzgesellschaft aus EK-Herabsetzung (anteilige Darstellung im Rahmen einer Umschuldung)	0	0	0	0	390.100	0
Tilgung Sonderkredit #1 Netzgesellschaft (reguläre Tilgung zur Erreichung der Endfälligkeit)	0	0	0	0	142.000	0
Tilgung Sonderkredit #2 Netzgesellschaft	0	0	82.700	113.200	116.600	120.100
Tilgung regulärer Kommunalkredite einschl. Leasing	2.809.995,03	221.600	211.500	212.800	225.500	236.500
Tilgung im Rahmen regulärer Umschuldungen	0	149.500	33.300	0	973.400	0
Tilgung Leasing	13.838,64					
Tilgung AGM	243.747,95	247.400	269.500	262.500	220.000	220.500
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**3.067.581,62**	**618.500**	**597.000**	**588.500**	**2.535.500**	**577.100**

Die Tilgungen verlaufen grundsätzlich planmäßig.

Im Vergleich zu den Vorjahren kommen die Tilgungsleistungen für den Sonderkredit # 2 "Netzgesellschaft" - reguläre Tilgung über 20 Jahre - dazu. Im Jahr 2015 soll der Sonderkredit # 1 "Netzgesellschaft" i.H.v. 1,0 Mio. EUR vollständig getilgt werden, finanziert im Wesentlichen aus der Einzahlung aus EK-Herabsetzungen aus der Gesellschaft i.H.v. 858.000 EUR.

C.13.4 KREDITÄHNLICHE RECHTSGESCHÄFTE

Kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind in den Jahren 2013 - 2016 nicht geplant.

Allerdings beabsichtigt die Stadt Bad Münder in Umsetzung der Zukunftsvertragspunkte 28.11 und 28.12 "Reduzierungen der Gesamtaufwendungen für die Straßenbeleuchtungsanlage" die kartellvergaberechtliche Ausschreibung eines sog. "Einspar-Contractings", in dem ein Vertragspartner gefunden werden soll, der über eine möglichst lange Vertragslaufzeit Investitionen an der städtischen Straßenbeleuchtungsanlage vornimmt, diese finanziert und an die Stadt überträgt und mit einem garantierten Einsparvolumen den Betrieb der Anlage einschließlich der Lieferung der benötigten Energie übernimmt.

Das Gesamtverfahren ist noch nicht abgeschlossen. Ob sich Auswirkungen auf die Veranschlagung 2013 ff. ergeben, bleibt abzuwarten.

C.13.5 SALDO AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT

Saldo aus Finanzierungstätigkeit	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-3.067.581,62	3.844.300	-128.600	-196.700	-1.172.000	-204.300
Vorgabe lt. Zukunftsvertrag	-2.648.900,00	-56.800	-56.100	-53.900	-125.400	-46.500

Aufgrund der neuen Kreditermächtigung im Rahmen des I. Nachtrages 2012 können die Prognosewerte des Zukunftsvertrages für 2012 nicht erreicht werden. Stattdessen kommt es insgesamt zu einer Neuverschuldung von zusätzlich 3.844.300 EUR. In den Jahren 2013, 2014 und 2016 kommt es jeweils zu einer höheren Entschuldung, als in der Prognose Zukunftsvertrag errechnet, weil die Tilgungen auf den zusätzlichen Kredit "Netzgesellschaft" berücksichtigt sind. Im Jahr 2015 kommt es entgegen der prognostizierten Entschuldung von 125.400 EUR zu einer Gesamtentschuldung von 1.172.000 EUR, so dass der Gesamtkreditstand insgesamt um 1.046.600 EUR mehr abnimmt, als prognostiziert. Ursächlich ist v.a. die vollständige Tilgung des ersten Teilkredites aus dem Projekt "Netzgesellschaft" i.H.v. 1.000.000 EUR, finanziert im Wesentlichen aus den veranschlagten Einzahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen von 858.000 EUR.

C.14 VERMÖGEN, SCHULDEN, LIQUIDITÄTSKREDITE, FINANZMITTELBEDARF

C.14.1 VERMÖGEN

Das Vermögen ist in der vorliegenden ersten Eröffnungsbilanz beschrieben und bewertet. Der Rat der Stadt hat diese nach Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Hameln-Pyrmont am 20.12.2011 beschlossen. Sobald auf Basis dieser ersten Eröffnungsbilanz weitere Folgebilanzen fertiggestellt sind, werden diese in den weiteren Genehmigungsverfahren künftiger Haushalte der Kommunalaufsicht vorgelegt.

C.14.2 SCHULDEN

In den nachfolgenden Tabellen wird die Entwicklung der Verschuldung dargestellt, unterteilt in allgemeine Kommunalkredite, auf die AGM umgeschuldete Kredite, Leasing und Gesamt:

Haushaltsjahr		Kommunalkredite		
		Änderung im Jahr (+)	Änderung im Jahr (-)	Stand zum 31.12.
2011	Ergebnis	0,00	2.809.995,03	3.422.049,65
2012	Plan	4.462.800,00	371.100,00	7.513.749,65
2013	Plan	468.400,00	327.500,00	7.654.649,65
2014	F-Plan	391.800,00	326.000,00	7.720.449,65
2015	F-Plan	1.363.500,00	2.315.500,00	6.768.449,65
2016	F-Plan	372.800,00	356.600,00	6.784.649,65

Haushaltsjahr		auf AGM umgeschuldete Kredite		
		Änderung im Jahr (+)	Änderung im Jahr (-)	Stand zum 31.12.
2011	Ergebnis	0,00	243.747,95	7.375.343,88
2012	Plan	0,00	247.400,00	7.127.943,88
2013	Plan	0,00	269.500,00	6.858.443,88
2014	F-Plan	0,00	262.500,00	6.595.943,88
2015	F-Plan	0,00	220.000,00	6.375.943,88
2016	F-Plan	0,00	220.500,00	6.155.443,88

Haushaltsjahr		Leasing		
		Änderung im Jahr (+)	Änderung im Jahr (-)	Stand zum 31.12.
2011	Ergebnis	0,00	13.838,64	17.298,63

Anmerkung: ab 2012 in allgemeinen Kommunalkrediten enthalten.

Haushaltsjahr		Gesamt
		Stand zum 31.12.
2011	Ergebnis	10.814.692,16
2012	Plan	14.641.693,53
2013	Plan	14.513.093,53
2014	F-Plan	14.316.393,53
2015	F-Plan	13.144.393,53
2016	F-Plan	12.940.093,53

C.14.3 LIQUIDITÄTSKREDITE

In der nachfolgenden Tabelle wird die Entwicklung der Liquiditätskredite dargestellt:

Haushaltsjahr		Gesamt
		Stand zum 31.12.
2011	Ergebnis	25.300.000
2012	Plan	25.300.000
2013	Plan	21.379.300
2014	F-Plan	9.087.200
2015	F-Plan	8.963.300
2016	F-Plan	8.650.600

Die Prognose Zukunftsvertrag sieht für 2012 einen Höchstbetrag von 9.518.200 EUR vor, wobei dabei die Annahme der Zahlung der Entschuldungshilfe in einer Summe zugrunde gelegt wurde. Aufgrund der ratenweisen Zahlung musste dieser Höchstbetrag zunächst um die in 2012 nicht geleisteten 12.100.000 EUR auf rd. 21.600.000 EUR erhöht werden. Aufgrund der Geltungsdauer der Haushaltssatzung für das gesamte Haushaltsjahr und des tatsächlichen Zahlungseinganges der ersten Rate der Entschuldungshilfe Anfang 2012 erfolgte die tatsächliche Festsetzung im Rahmen des Haushaltsplanes 2012 mit 25.300.000 EUR entsprechend dem tatsächlichen Stand zum 31.12.2011, wobei die Stadt die Selbstverpflichtung eingegangen ist, davon nach Eingang des ersten Teilbetrages der Entschuldungshilfe max. 21.600.000 EUR in Anspruch zu nehmen. Rechnerisch ergibt sich eine Abweichung zu der Prognose Zukunftsvertrag von 15.781.800 EUR.

Die Festsetzung 2013 ff. erfolgt in Höhe der maximal notwendig werdenden Beträge entsprechend der Prognose Zukunftsvertrag. Im Jahr 2013 kommt es einmalig noch zu einer Abweichung um 12.100.000 EUR aufgrund des Zahlungseinganges der zweiten Rate der Entschuldungshilfe erst am Jahresanfang.

Mit der Festsetzung des Höchstbetrages der Liquiditätskredite für 2013 i.H.v. 21.379.300 EUR geht wiederum die Selbstverpflichtung einher, davon nach Eingang der Entschuldungshilfe nur den lt. Prognose zum Zukunftsvertrag zulässigen Höchstbetrag von 9.279.300 EUR in Anspruch zu nehmen.

C.14.4 FINANZMITTELBEDARF

Finanzmittelbedarf						
	vorl. Erg. 2011	HH 2012	HH 2013	FPlan 2014	FPlan 2015	FPlan 2016
37. Summe Finanzmittelbedarf	-879.668,77	206.500	272.400	344.400	199.900	411.000
Vorgabe lt. Zukunftsvertrag		-118.200	238.900	192.100	123.900	312.700

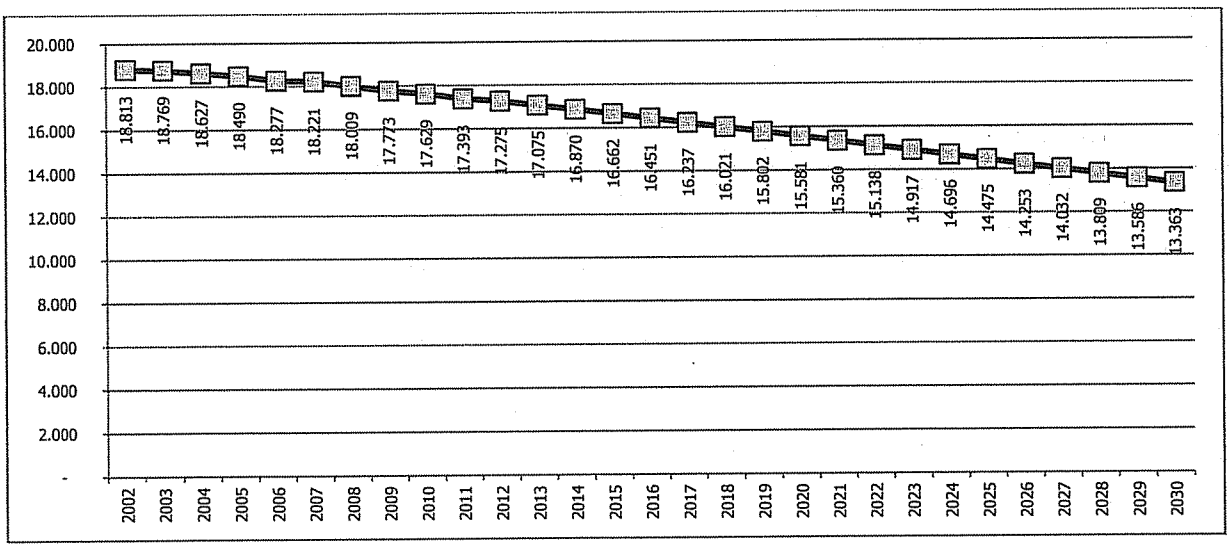
Als Referenz "Vorgabe lt. Zukunftsvertrag" wird die im Rahmen der dortigen Prognose festgeschriebene Entwicklung der Liquiditätskredite herangezogen. Es gelingt in allen Planjahren, die für die Zielerreichung notwendige Liquidität zu erwirtschaften.

C.15 VERWIRKLICHUNG DER IM HAUSHALTSSICHERUNGSKONZEPT VORGESEHENEN MAßNAHMEN IM HAUSHALTSPLAN

Zu diesem Punkt kann auf den separaten Gliederungspunkt "Haushaltssicherungskonzept und -bericht" in Abschnitt E) verwiesen werden.

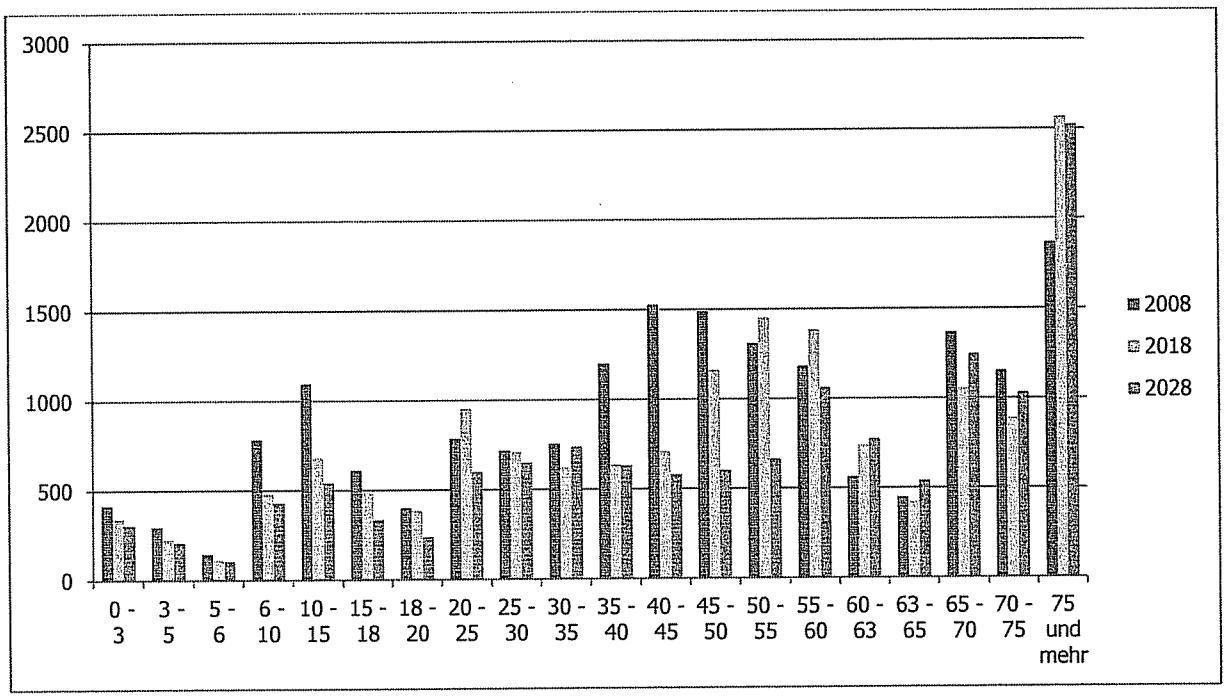
C.16 ANPASSUNGSBEDARF BEI DEN EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE AUFGRUND DER AUCH AUS DER BEVÖLKERUNGSSTATISTIK ZU SCHLIEßENDEN KÜNFTIGEN GEMEINDEENTWICKLUNG

Nachfolgender Grafik kann die für Bad Münder bis zum Jahr 2030 prognostizierte Bevölkerungsentwicklung entnommen werden. Danach wird insgesamt von einem drastischen Rückgang der Bevölkerungszahl ausgegangen, der allein schon Auswirkungen auf die künftige Gemeindeentwicklung und das Vorhalten öffentlicher Einrichtungen haben muss.



Anmerkungen: 2002 - 2006 jeweils zum Stichtag 31.12. des Jahres; 2007 - 2011 jeweils zum Stichtag 30.06. des Jahres - Quelle: LSKN. 2012 ff. entsprechend der Bevölkerungsprognose im Rahmen des Modellprojektes Planungskooperation (Regionale Entwicklungskooperation Weserbergland***plus***), erstellt durch das Nds. Institut für Wirtschaftsforschung. **Der tatsächliche Wert zum 30.06.2012 liegt mit 17.194 noch unterhalb der Prognose.**

Bei einer Betrachtung der Verteilung der Bevölkerung auf die unterschiedlichen Altersklassen wird die Notwendigkeit der Überprüfung und nötigenfalls Änderung der öffentlichen Infrastruktur weiter verdeutlicht:



Anmerkungen: Dargestellt ist die Gesamtbevölkerung der Jahre 2008, 2018 und 2028 - aufgeteilt nach Altersklassen entsprechend der Bevölkerungsprognose im Rahmen des Modellprojektes Planungskooperation (Regionale Entwicklungskooperation Weserbergland***plus***), erstellt durch das Nds. Institut für Wirtschaftsforschung.

Die ersten nennenswerten Schritte als Reaktion auf die demografische Entwicklung sind im Maßnahmenkatalog zum Zukunftsvertrag enthalten. Vor allem die folgenden Punkte seien hier genannt:

- Reduzierung der Personalkosten der Verwaltung, Ziffern 8.1, 8.6P, 8.7P
- strukturelle Veränderungen bei der GeTour, Ziffern 12.2, 12.3P
- Schließung eines Grundschulstandortes (Hachmühlen oder Flegessen) aufgrund der demografischen Entwicklung und der Prognosen hinsichtlich der Entwicklung der Klassenstärken; Konzeptionierung von Nachnutzungen; aufgrund des räumlichen Zusammenhanges sollen auch die dortigen KiTa's geprüft werden, Ziffer 15.43
- gemeinsame Erarbeitung einer Strukturreform der Feuerwehr zwischen dem Rat der Stadt, vertreten durch den Feuerschutzausschuss, und der Feuerwehr, Ziffer 22.11P
- strukturelle Veränderungen in der Jugendpflege, Ziffern 23.1 - 23.11

D) ÜBERSICHT ÜBER DIE DATEN DER HAUSHALTSWIRTSCHAFT

D.1 ERLÄUTERUNGEN

D.1.1 ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN

Der RdErl. des MI vom 08.02.2011 - 33.1-10300/3 - hat folgenden Regelungsinhalt:

"Die Genehmigung der im Rahmen der Haushaltssatzung festgesetzten Gesamtbeträge der Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 92 Abs.2 NGO erfordert eine Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommunen nach § 23 GemHKVO.

Für Kommunen, die bereits auf das Neue Kommunale Rechnungswesen (NKR) umgestellt haben, ist der Bezugserlass zu a nicht mehr anzuwenden. Diese Kommunen werden gebeten, künftig den Aufsichtsbehörden zusammen mit der Haushaltssatzung eine Übersicht vorzulegen, die die in der Anlage 1 aufgeführten Daten und Kennzahlen enthält. Dies gilt auch für Nachtragssatzungen, soweit sich durch den Nachtrag die Daten der Übersicht ändern.

Die Kennzahlen sind für die in der Anlage 1 angegebenen Haushaltsjahre darzustellen. Bezugsjahr ist das Haushaltsjahr, in dem die Haushaltssatzung oder Nachtragssatzung gelten soll. Liegt bei Erstellung einer Haushaltssatzung oder Nachtragssatzung bereits der Jahresabschluss für das vorhergehende Haushaltsjahr vor, so sind die Zahlen des Jahresabschlusses anstelle des Haushaltsplanes zu berücksichtigen.

Auf Nummer 1.4.1 des Bezugserlasses zu b wird hingewiesen. Die Kennzahlen dienen als zusätzliche Informations- und Beurteilungsgrundlage im Rahmen von Haushaltsgenehmigungsverfahren. Bei der Interpretation der Kennzahlen ist auf die individuelle Lage der jeweiligen Kommune abzustellen. Es ist u. a. zu berücksichtigen, dass der Umfang der Ausgliederungen in der Kommune, die Inanspruchnahme von Fremderledigungen sowie die unterschiedlichen Aufgabenverteilungen zwischen Gemeinden und Landkreisen die Aussagekraft und Vergleichbarkeit der Kennzahlen beeinflussen und beeinträchtigen können. Die Kennzahlen und allgemeinen Hinweise zum Umgang mit den Kennzahlen sind der Anlage 2 zu entnehmen.

Die Kommunen können eine eigene Übersicht, ggf. auf Basis ihrer Buchführungssoftware erstellen, sofern diese die in der Anlage aufgeführten Daten und Kennzahlen in gleicher Reihenfolge und Zusammensetzung enthält.

Dieser RdErl. tritt am 23. 3. 2011 in Kraft und mit Ablauf des 31. 12. 2016 außer Kraft."

Die mit "Anlage 1" beschriebene Übersicht ist nachfolgend unter "D.2 - Daten der Haushaltswirtschaft" dargestellt. Die mit "Anlage 2" beschriebenen Kennzahlen und allgemeinen Hinweise zum Umgang mit Kennzahlen sind unter "D.1.2 Kennzahlen im Neuen Kommunalen Rechnungswesen" erläutert und unter "D.2.5 - Kennzahlen" dargestellt.

D.1.2 KENNZAHLEN IM NEUEN KOMMUNALEN RECHNUNGSWESEN

Anlage 2 des RdErl. des MI vom 08.02.2011 - 33.1-10300/3 - führt folgendes aus:

"Die Kommunalaufsichtsbehörden haben insbesondere im Rahmen der Anzeige- und Genehmigungspflichten die Aufgabe, anhand der vorgelegten Haushaltssatzungen das Handeln der Kommunen auf die Rechtmäßigkeit zu überprüfen und Grundsätze einer geordneten Haushaltswirtschaft sowie die dauernde Leistungsfähigkeit der Kommune zu beurteilen. Durch die aufsichtsrechtliche Prüfung soll neben der Einhaltung des haushaltsrechtlichen Rahmens auch eine nachhaltige Haushaltswirtschaft der Kommunen erreicht werden. Ziel ist es, Gefährdungen der geordneten Haushaltswirtschaft und Risiken für ihre Zukunft mithilfe der aufsichtsrechtlichen Prüfung frühzeitig zu erkennen.

Kennzahlen stellen in diesem Zusammenhang Zahlen dar, die in aggregierter Form über relevante Sachverhalte und Entwicklungen informieren. Als ihre Wesensmerkmale sind demgemäß der Informationscharakter, die quantitative Form sowie die spezifische, verdichtete Art der Information anzusehen.

Die hier beschriebenen Kennzahlen sollen eine Bewertung des jeweiligen Kommunalhaushalts und der wirtschaftlichen Lage jeder Kommune nach einheitlichen Kriterien vereinfachen. Neben den bisherigen Instrumenten dienen sie den Kommunalaufsichtsbehörden zusätzlich zur Beurteilung der kommunalen Haushalte.

Bei Anwendung der Kennzahlen ist zu berücksichtigen, dass sie sich nur auf einen Ausschnitt aus der Realität fokussieren. Die Bildung und Auswertung von Kennzahlen lässt sich daher als spezifische Form einer Modellanalyse interpretieren, bei der vereinfachende Annahmen getroffen werden, die die Aussagekraft einschränken können. Einzelne Kennzahlen und daraus abgeleitete Beurteilungen können eine geringe Aussagekraft haben, da möglicherweise relevante Einflussgrößen, Zusammenhänge und Ursachen nicht berücksichtigt werden. Interkommunale Vergleiche sind auch auf der Basis von Kennzahlen nur mit Einschränkungen möglich, da die kommunale Landschaft zu unterschiedlich ausgeprägt ist:

- Unterschiedlich einwohnerstarke Kommunen sind nicht direkt vergleichbar, weil sie je nach Größe mehr oder weniger Aufgaben wahrnehmen. In den großen Städten konzentrieren sich zentralörtliche Einrichtungen (Theater, Museen usw.), die auch von den Bewohnerinnen und Bewohnern des Umlandes mitgenutzt werden. Entsprechend sind die Aufwendungen in den zentralen Orten höher als in den kleineren Gemeinden.
- Gleiches gilt für den Vergleich von kreisfreien, großen selbständigen, selbständigen und den übrigen kreisangehörigen Gemeinden. Sie sind nicht unmittelbar vergleichbar, da sie zu unterschiedliche Aufgaben wahrnehmen.
- Auch bei Gemeinden mit gleicher Größe und gleichem Status ergeben sich z. T. signifikante Unterschiede, die sich einerseits aus der unterschiedlichen Aufgabenverteilung zwischen den Landkreisen/der Region Hannover und den kreis- oder regionsangehörigen Gemeinden (insbesondere bei den Schulen) ergeben. Andererseits gibt es erhebliche Differenzen, die aus der Eigen- bzw. Fremderledigung von Aufgaben (insbesondere bei den Kindertagesstätten) resultieren.
- Darüber hinaus ist zu berücksichtigen, dass die Kommunen in sehr unterschiedlichem Ausmaß Ausgliederungen vorgenommen haben, sodass der Kernhaushalt nur noch eine begrenzte Aussagefähigkeit beinhalten kann. Insbesondere in größeren Kommunen kann ein wesentlicher Teil des Personals, der Investitionen und der Schulden in diesen „Auslagerungen" gefunden werden. Entsprechend niedriger sind die Merkmalsausprägungen in den Kernhaushalten.

Bei der Auswertung der Kennzahlen ist daher darauf zu achten, dass diese nur im Zusammenhang mit anderen Kennzahlen und weiteren Informationen interpretiert werden. Die auftretenden Unterschiede sind in einem ersten Schritt zu erklären und erst anschließend zu bewerten. Nur so sind belastbare Aussagen über einen Haushalt möglich und gleichzeitig wird so der Gefahr von Fehlinterpretationen vorgebeugt.

Darüber hinaus empfiehlt es sich, Zeitreihen für die einzelnen Kommunen zu bilden und zu bewerten. Hieraus können spezifische Erkenntnisse für die mittel- und langfristige Entwicklung gewonnen werden.

Der Nutzen von Kennzahlen liegt in einer standardisierten Interpretationshilfe für den kommunalen Haushalt. Dadurch lassen sich unter Zuhilfenahme weiterer Informationen zeitnah tragfähige Aussagen über einen kommunalen Haushalt machen.

Kennzahlen:

Kennzahl	**Steuerquote**	
Ermittlung	=	Steuererträge und ähnliche Abgaben * 100 / ordentliche Gesamtaufwendungen
Datenherkunft	=	Zeile 1 * 100 / Zeile 21 des Ergebnishaushalts (Muster 6) bzw. Zeile 20 der Ergebnisrechnung (Muster 11)
Zeitlicher Bezug	Haushaltsplan für das Haushaltsjahr, in welchem die Haushaltssatzung gelten soll; Haushaltsplan für das vorherige Jahr; Jahresabschluss des zwei Jahre zurückliegenden Haushaltsjahres	
Aussage	Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Haushaltsjahr „selbst" finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Kommune in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.	
Bei Landkreisen, der Region Hannover und Samtgemeinden, denen Steuern nicht in einem Umfang wie den Gemeinden zufließen, ist die Steuerquote durch eine „Allgemeine Umlagenquote" zu ersetzen.		

Kennzahl	**Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen**	
Ermittlung	=	Verlustausgleichszahlungen an kommunale Unternehmen * 100 / ordentliche Aufwendungen
Datenherkunft	=	Σ Konto 4315 * 100 / Zeile 21 der Ergebnisrechnung (Muster 11)
Zeitlicher Bezug	Jahresabschluss bzw. Ergebnisse des zwei Jahre zurückliegenden Haushaltsjahres	
Aussage	Die Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen gibt an, welchen Anteil Zuschusszahlungen an Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen der Kommune an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Bei der Interpretation der Kennzahl ist der Umfang der Ausgliederungen zu berücksichtigen.	

Kennzahl	**Personalintensität**	
Ermittlung	=	Personalaufwendungen * 100 / ordentliche Aufwendungen
Datenherkunft	=	Zeile 13 * 100 / Zeile 21 des Ergebnishaushalts (Muster 6) bzw. der Ergebnisrechnung (Muster 11)
Zeitlicher Bezug	Haushaltsplan für das Haushaltsjahr, in welchem die Haushaltssatzung gelten soll; Haushaltsplan für das vorherige Jahr; Jahresabschluss des zwei Jahre zurückliegenden Haushaltsjahres	
Aussage	Die „Personalintensität" gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen.	

Kennzahl	**Abschreibungsintensität**	
Ermittlung	=	Jahresabschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen * 100 / ordentliche Aufwendungen
Datenherkunft	=	Σ Kontenart 471 * 100 / Zeile 21 der Ergebnisrechnung (Muster 11)
Zeitlicher Bezug	Jahresabschluss bzw. Ergebnisse des zwei Jahre zurückliegenden Haushaltsjahres	
Aussage	Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung Vermögens belastet wird.	

Kennzahl	Zinslastquote	
Ermittlung	=	Zinsaufwendungen * 100 / ordentliche Aufwendungen
Datenherkunft	=	Zeile 17 * 100 / Zeile 21 des Ergebnishaushalts (Muster 6) bzw. der Ergebnisrechnung (Muster 11)
Zeitlicher Bezug	Haushaltsplan für das Haushaltsjahr, in welchem die Haushaltssatzung gelten soll; Haushaltsplan für das vorherige Jahr; Jahresabschluss des zwei Jahre zurückliegenden Haushaltsjahres	
Aussage	Die Kennzahl „Zinslastquote" gibt die anteilsmäßige Belastung der Gemeinde durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Gemeinden im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge.	

Kennzahl	Liquiditätskreditquote	
Ermittlung	=	Höhe der Liquiditätskredite * 100 / Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
Datenherkunft	Siehe Übersicht Daten der Haushaltswirtschaft — Schuldenlage und Entwicklung / Zeile 10 der Finanzrechnung (Muster 12)	
Zeitlicher Bezug	Haushaltsplan für das Haushaltsjahr, in welchem die Haushaltssatzung gelten soll (vgl. Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft); Haushaltsplan für das vorherige Jahr; Jahresabschluss des zwei Jahre zurückliegenden Haushaltsjahres	
Aussage	Die Liquiditätskreditquote gibt an, in welchem Verhältnis die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit zueinander stehen. Je höher die Kennzahl ist, desto größer ist das Risiko einer möglichen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinde.	

Kennzahl	Reinvestitionsquote	
Ermittlung	=	Bruttoinvestitionen * 100 / Abschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen
Datenherkunft	=	Zeile 31 der Finanzrechnung (Muster 12) * 100 / Σ Kontenart 471
Zeitlicher Bezug	Jahresabschluss bzw. Ergebnisse des zwei Jahre zurückliegenden Haushaltsjahres	
Aussage	Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine dauerhafte Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 v. H. für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100 v. H. werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreiben verbraucht werden. Im Ergebnis müssen die Abschreibungen gedeckt werden bzw. darf das Eigenkapital nicht sinken. Bei der Interpretation dieser Kennzahl sind ggf. Ausgliederungen, Rationalisierungseffekte, Erweiterungen des Vermögens infolge von Aufgabenübertragungen, gezielte Vermögensveräußerungen (oder gezielt unterbleibende Reinvestitionen) infolge wegfallender Aufgaben, verstärktes Leasing sowie der demografische Wandel zu berücksichtigen.	

Kennzahl	Verschuldungsgrad	
Ermittlung	=	Schulden inklusive Rückstellungen / Bilanzsumme
Datenherkunft	=	Zeilen 2 + 3 Passiva / Bilanzsumme der Bilanz (Muster 15)
zeitlicher Bezug	Jahresabschlüsse, Zeitreihe ab Eröffnungsbilanz	
Aussage	Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Nettoposition zur Bilanzsumme an und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur. Durch die Aufnahme von Krediten bzw. die Bildung von Rückstellungen erhöht sich der Verschuldungsgrad. Grundsätzlich gilt: je höher der Verschuldungsgrad, desto abhängiger ist die Kommune von Gläubigern.	

D.2 DATEN DER HAUSHALTSWIRTSCHAFT

D.2.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Kommune Stadt Bad Münder am Deister

Einwohnerzahl am 30.06.2012 17.194

Ergebnishaushalt und -planung	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	vorl. RErg.	Ansatz	Ansatz	FPlan	FPlan	FPlan
Gesamterträge	24.370.248,76	23.518.200	24.800.800	25.019.500	25.204.800	25.337.700
Gesamtaufwendungen	25.186.587,32	23.662.800	24.800.800	25.019.500	25.204.800	25.337.700
Gesamtergebnis (*)	-816.338,56	-144.600	353.000	373.200	412.900	479.600

(*) Ordentliches Ergebnis

D.2.2 SCHULDENLAGE UND -ENTWICKLUNG

	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	vorl. RErg.	Plan	Ansatz	FPlan	FPlan	FPlan
Liquiditätskreditstand zum 31.12. (*)	25.300.000,00	25.300.000,00	21.379.300,00	9.087.200,00	8.963.300,00	8.650.600,00
investiver Kreditstand zum 31.12. (**)	10.814.692,16	14.641.693,53	14.513.093,53	14.316.393,53	13.144.393,53	12.940.093,53
Kreditaufnahme im lfd. Jahr (ohne Umschuldung)	0,00	4.313.300,00	435.100,00	391.800,00	0,00	372.800,00
Tilgung im lfd. Jahr (ohne Umschuldung)	3.067.581,62	469.000,00	563.700,00	588.500,00	1.172.000,00	577.100,00
Neuverschuldung im lfd. Jahr	-3.067.581,62	3.844.300,00	-128.600,00	-196.700,00	-1.172.000,00	-204.300,00

(*) ab 2012 Planzahlen, ab 2013 Planzahlen lt. verbindlicher Prognose Zukunftsvertrag; (**) einschl. kreditähnlicher Rechtsgeschäfte

D.2.3 BILANZ

	Erste Eröffnungsbilanz vom 01.01.2008 (*)	Vorletzte vorliegende Schlussbilanz vom 31.12. ... (*)
Nettoposition gesamt (*)	48.950.941,96	
Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (*)	17.426.104,69	
Jahresergebnis (**)	0,00	

(*) vom RPA geprüfte Bilanz

(**) Bilanz, Zeilen 1, 1.1.2 und 1.3

Anmerkung: Es liegt geprüft nur die erste Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 vor.

D.2.4 ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

	2012	2011	2010
erhaltene Bedarfszuweisungen (*)	0 EUR	0 EUR	0 EUR

	Haushaltsjahr 2013	Landesdurchschnitt der Gemeindegrößen-klasse
Hebesatz Grundsteuer A	380 v.H.	356 v.H.
Hebesatz Grundsteuer B	410 v.H.	354 v.H.
Hebesatz Gewerbesteuer	380 v.H.	351 v.H.

Anmerkung: Der Landesdurchschnitt der Gemeindegrößenklasse liegt dem LSKN nur für 2011 vor.

	Durchschnittswert der letzten drei Jahre 2009 bis 2011	Durchschnittswert der Vergleichsgruppe 2009 bis 2011
Steuereinnahmekraft je Einwohner/in (*)	549,57	633,20
	zum 31.12.2011 (EW lt. Stichtag 30.06.2011)	Durchschnittswert der Vergleichsgruppe zum 30.06.2011
investive Verschuldung je Einwohner/in (*)	621,78	568,45

Anmerkung: Der Durchschnittswert der Vergleichsgruppe liegt dem LSKN nur für 2011 vor.

(*) www.lskn.niedersachsen.de > Statistik > Veröffentlichungen > Statistische Berichte > L II 8, L II 9 Gemeindeergebnisse der Finanzstatistik > 1.2 (Spalte Schuldenstand insgesamt am 31.12.) bzw. A1 bis A3 > Downloads und Informationen aus den statistischen Fachbereichen > Öffentlicher Sektor > Steuereinnahmekraft in Niedersachsen

investive Verschuldung je Einwohner/in: Kreditstand zum 31.12.2011 gesamt = 10.814.692,16 EUR geteilt durch Einwohnerzahl am 30.06.2011 = 17.393 ergibt 621,78 EUR/EW

D.2.5 KENNZAHLEN

Eine Betrachtung der Kennzahlen kann zunächst nur im Rahmen eines Zeitreihenvergleiches vorgenommen werden. Weitere Bewertungsgrundlagen liegen zur Zeit noch nicht vor.

Anmerkungen zu den nachfolgenden Tabellen:

(*) Kontenart 318 ist nicht vorhanden, gewählt wurde Rubrik 02 im Haushalt "Zuwendungen und allgemeine Umlagen"

(**) Nach Auffassung der Stadt Bad Münder fallen Betriebsführungs- und Dienstleistungsentgelte (AGM und GeTour) nicht darunter

D.2.5.1 STEUERQUOTE

Steuerquote	vorl. RErg. 2011	Ansatz 2012	HH 2013
1. Steuern und ähnliche Abgaben	10.016.577,75	10.441.400	11.137.800
21. Summe der ordentlichen Aufwendungen	25.186.587,32	23.662.800	24.800.800
ergibt Steuerquote	**39,77%**	**44,13%**	**44,91%**

D.2.5.2 ZUSCHUSSQUOTE

Zuschussquote / verbundene Unternehmen	vorl. RErg. 2011
Summe der Kontenart 4315 (**)	-
21. Summe der ordentlichen Aufwendungen	25.186.587,32
ergibt Zuschussquote	**0,00%**

D.2.5.3 PERSONALINTENSITÄT

Personal-intensität	vorl. RErg. 2011	Ansatz 2012	HH 2013
13. Aufwendungen für aktives Personal	5.959.467,97	5.988.500	6.054.500
21. Summe der ordentlichen Aufwendungen	25.186.587,32	23.662.800	24.800.800
ergibt Personal-intensität	**23,66%**	**25,31%**	**24,41%**

D.2.5.4 ABSCHREIBUNGSINTENSITÄT

Abschreibungs-intensität	vorl. RErg. 2011
16. Abschreibungen	2.417.300[1]
21. Summe der ordentlichen Aufwendungen	25.186.587,32
ergibt Ab-schreibungs-intensität	**9,60%**

[1] Planzahl angenommen, Sonderposten und Abschreibungen 2011 sind noch nicht gebucht

D.2.5.5 ZINSLASTQUOTE

Zinslastquote	vorl. RErg. 2011	Ansatz 2012	HH 2013
17. Zins-aufwendungen	1.029.006,54	810.600	706.100
21. Summe der ordentlichen Aufwendungen	25.186.587,32	23.662.800	24.800.800
ergibt Zinslastquote	**4,09%**	**3,43%**	**2,85%**

D.2.5.6 LIQUIDITÄTSKREDITQUOTE

Liquiditäts-kreditquote	vorl. RErg. 2011	Ansatz 2012	HH 2013
Höhe der Liquiditätskredite	25.300.000,00	25.300.000	21.379.300
10. Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungs-tätigkeit	22.247.781,24	21.690.800	22.702.700
ergibt Liquiditäts-kreditquote	**113,72%**	**116,64%**	**94,17%**

D.2.5.7 REINVESTITIONSQUOTE

Reinvestitions-quote	vorl. RErg. 2011
31. Summe der Auszahlungen für Investitions-tätigkeit	1.167.619,97
16. Abschreibungen	2.417.300[1]
ergibt Re-investitions-quote	**48,30%**

[1] Planzahl angenommen, Sonderposten und Abschreibungen 2011 sind noch nicht gebucht

D.2.5.8 VERSCHULDUNGSGRAD

Verschuldungs-grad			
erste Eröffnungsbilanz zum	01.01.2008		
Schulden incl. Rückstellungen lt. Schlussbilanz	43.045.011,91		
Bilanzsumme lt. Schlussbilanz	92.222.162,69	**ergibt Ver-schuldungsgrad**	**46,68%**

E) HAUSHALTSSICHERUNGSKONZEPT UND -BERICHT

Nach § 110 Abs. 6 NKomVG ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann. Darin ist festzulegen, innerhalb welchen Zeitraums der Haushaltsausgleich erreicht, wie der ausgewiesene Fehlbetrag abgebaut und wie das Entstehen eines neuen Fehlbetrages in künftigen Jahren vermieden werden soll. Das Haushaltssicherungskonzept ist spätestens mit der Haushaltssatzung zu beschließen und der Kommunalaufsichtsbehörde mit der Haushaltssatzung vorzulegen. Ist nach Satz 1 ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen und war dies bereits für das Vorjahr der Fall, so ist über den Erfolg der Haushaltssicherungsmaßnahmen ein Haushaltssicherungsbericht beizufügen. Auf Anforderung der Kommunalaufsichtsbehörde hat die für die Rechnungsprüfung zuständige Stelle zu dem Haushaltssicherungsbericht Stellung zu nehmen.

Durch den erreichten Haushaltsausgleich erübrigt sich die Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes nach § 110 Abs. 6 NKomVG; gleichzeitig entfällt die Notwendigkeit zur Erstellung eines Haushaltssicherungsberichtes.

Die formalen Bestandteile

- Beschreibung der Ausgangslage
- Ursachen der Fehlentwicklung
- Beschreibung der vorgesehenen Beseitigung; insbesondere Vermeidung neuer Fehlbeträge in zukünftigen Jahren
- Haushaltssicherungskonzept

können damit entfallen.

Da der Zukunftsvertrag selbst allerdings Berichtspflichten gegenüber der Kommunalaufsicht enthält, ist der "Haushaltssicherungsbericht" weiterhin -und zwar auf Basis der vertraglichen Grundlage- zu erstellen. Diese sieht in § 5 vor, dass die Stadt Bad Münder jeweils zum 30.06. nachgehend zum abgelaufenen Haushaltsjahr das Land auf dem Dienstweg, d.h. über die Kommunalaufsicht des Landkreises Hameln-Pyrmont, über den Stand der Umsetzung des Vertrages und der erreichten finanziellen Verbesserungen informiert.

Mit dem Runderlass des MI vom xx.xx.2013, Az.: 32.31-10461/2 (Anmerkung: zur Zeit nur als Entwurf vorhanden) wird die Berichtspflicht darüber hinaus auf den Zeitpunkt der Haushaltsplanerstellung ausgeweitet und hinsichtlich Art und Umfang konkretisiert.

Der diesem Erlass entsprechende Sachstandsbericht zum Zukunftsvertrag ist unter Abschnitt E.3) abgedruckt.

E.1 WESENTLICHE VERTRAGLICHE REGELUNGEN

Das Land Niedersachsen, der Landkreis Hameln-Pyrmont und die Stadt Bad Münder haben nach einstimmigem Ratsbeschluss mit Datum vom 26.08.2011 den Vertrag zur Erreichung nachhaltiger Haushaltskonsolidierung (Entschuldungshilfe) - Zukunftsvertrag - abgeschlossen.

Ziel des Vertrages ist die Erreichung eines ausgeglichenen Jahresergebnisses des Ergebnishaushaltes (ordentliches Ergebnis) im Haushaltsjahr 2014 und das Erwirtschaften darüber hinaus gehender Überschüsse , die geeignet sind, die Altdefizite abzudecken. Die Haushaltskonsolidierung soll durch die Umsetzung der im sog. "Maßnahmenkatalog Zukunftsvertrag" aufgeführten Konsolidierungsmaßnahmen erreicht werden.

Gleichzeitig verpflichtet sich die Stadt, die freiwilligen Leistungen während der Laufzeit des Vertrages auf 3% der ordentlichen Aufwendungen zurück zu führen, die Personal- und Sachkosten auf das notwendige Maß zu senken, die Einnahmeerhebung insgesamt vollständig und in rechtlich zulässiger Höhe vorzunehmen, dabei insbesondere die Einnahmen aus den Realsteuern durch vergleichsweise überdurchschnittliche Hebesätze auszuschöpfen und eine Unterstützung gemäß dem Zukunftsvertrag (teilweise Tilgung der Liquiditätskredite) einer künftigen Fusion mit einer anderen Kommune nicht entgegenzuhalten und bereit zu sein, auch nach einer Entschuldungshilfe Fusionsverhandlungen mit benachbarten Kommunen zu führen, soweit diese ebenfalls Beschlüsse für Fusionsverhandlungen gefasst haben.

Hinsichtlich des Erreichens der Haushaltskonsolidierung verpflichtet sich die Stadt insbesondere zur Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuer A, B und Gewerbesteuer, zur Schließung eines Grundschulstandortes (Hachmühlen oder Flegessen) und zur Erhöhung der KiTa-Gebühren.

Die Stadt Bad Münder erklärt mit dem Vertrag, dass -sollten durch spätere Entscheidungen der zuständigen kommunalen Organe Abweichungen / Veränderungen von den bei Vertragsschluss vorgesehenen Konsolidierungsmaßnahmen eintreten und dadurch das vereinbarte Konsolidierungsziel nicht erreicht werden- andere Konsolidierungsmaßnahmen so rechtzeitig beschlossen und umgesetzt werden, dass der Ausfall des Konsolidierungsbeitrags zum vereinbarten Konsolidierungsziel zeitgerecht kompensiert wird.

Das Land Niedersachsen verpflichtet sich, in Anerkennung einer außergewöhnlichen Lage der Stadt Bad Münder am Deister nach Abschluss des Vertrages für 75 % der bis zum 31.12.2009 aufgelaufenen Liquiditätskredite eine Zins- und Tilgungshilfe in Höhe von insgesamt 17,1 Mio. EUR zu übernehmen.

Der Landkreis Hameln-Pyrmont wird die Stadt Bad Münder in ihrem Bemühen um eine Wiederherstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit konstruktiv begleiten und unterstützen. Er wird bei zukünftigen Entscheidungen auch weiterhin ein besonderes Augenmerk auf eine aufgabengerechte, faire und ausgewogene Verteilung der finanziellen Lasten zwischen Kreis- und Gemeindeebene richten. Er wird bei der rechtlichen Bewertung des Haushalts davon ausgehen, dass die mit einer Zins- und Tilgungshilfe zur Ablösung vorgesehenen Liquiditätskredite in einem Betrag vereinnahmt worden wären und als Kommunalaufsichtsbehörde die Einhaltung der Vereinbarung überwachen und ggf. durch geeignete kommunalaufsichtliche Maßnahmen durchsetzen.

E.2 UMSETZUNG DES ZUKUNFTSVERTRAGES

Es erfolgt eine direkte Entschuldung von 17,1 Mio. EUR Liquiditätskrediten ab 2012. Das Land Niedersachsen übernimmt darüber hinaus alle Zinsaufwendungen, die durch die Nichtzahlung der Entschuldungshilfe in einer Summe Anfang 2012 entstehen.

Die erste Zahlungsrate i.H.v. 5,0 Mio. EUR ist Anfang Januar 2012 eingegangen, weitere Raten von 5,0 Mio. EUR waren ursprünglich für Anfang 2013 bzw. i.H.v. 7,1 Mio. EUR für Anfang 2014 erwartet worden.

Auf Vorschlag des Landes hat der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 27.09.2012 beschlossen, die Forderungen aus dem Zukunftsvertrag gegen das Land Niedersachsen in Höhe der noch nicht getilgten Entschuldungshilfe und der Erstattung der Liquiditätskreditzinsen auf die noch nicht getilgten Forderungen zum 01.01.2013 an einen noch vom Land auszuwählenden Käufer zum Nominalwert zu veräußern und dazu bis Ende 2012 mit dem Käufer einen entsprechenden Vertrag abzuschließen. Zinsforderungen aus 2012 werden nicht mit verkauft und direkt durch das Land bedient.

Mit dem Abschluss des Vertrages ist die vollständige Tilgung der offenen Forderungen bereits zum 02.01.2013 erreicht worden. Die Übernahme der für 2012 gezahlten Zinsen steht noch aus.

Der Gesamtkonsolidierungserfolg durch die Entschuldungshilfe und die Umsetzung aller Punkte des Maßnahmenkataloges beträgt rd. 34,2 Mio. EUR bis 2020. Nach den Vorgaben des Zukunftsvertrages gelingt es damit, die Liquiditätskredite bis 2020 auf rd. 6,9 Mio. EUR abzusenken, wohingegen bei Nicht-Abschluss des Vertrages und Nicht-Umsetzung des Maßnahmenkataloges ein Anstieg der Liquiditätskredite bis 2020 auf rd. 41,1 Mio. EUR zu erwarten gewesen wäre.

Durch den Abschluss des Zukunftsvertrages und die Umsetzung des Maßnahmenkataloges gelingt es, die dauernde Leistungsfähigkeit der Stadt mittelfristig wieder herzustellen.

E.3 SACHSTANDSBERICHT ZUKUNFTSVERTRAG ZUM HAUSHALT 2013

⇨ gesondertes Dokument "Bericht über die Umsetzung von Verträgen nach § 14a NFAG"

Bericht über die Umsetzung von Verträgen nach § 14a NFAG

Runderlass des MI vom xx.xx.2013, Az.: 32.31-10461/2

Sachstandsbericht zur Umsetzung des Zukunftsvertrages zum Haushalt 2013

I. Verfahrensweise

Berichte über den Stand der Umsetzung der Verträge nach § 14a NFAG sind von den Vertragskommunen zu fertigen und dem Nds. Ministerium für Inneres und Sport auf dem Dienstweg vorzulegen. Der Landkreis als zuständige Kommunalaufsichtsbehörde leitet den Bericht mit einer kommunalaufsichtlichen Stellungnahme weiter. Der Bericht ist für jedes Haushaltsjahr sowohl für den Haushaltsplan sowie für den Jahresabschluss aufzustellen.

II. Allgemeine Angaben

Beteiligte Kommunen:	Stadt Bad Münder am Deister, Landkreis Hameln-Pyrmont
Vertragsart:	Eigenentschuldung
Datum des Vertrages:	26.08.2011
Konsolidierungsziel:	Ziel des Vertrages ist die Erreichung eines ausgeglichenen Jahresergebnisses des Ergebnishaushaltes (ordentliches Ergebnis) im Haushaltsjahr 2014 und das Erwirtschaften darüber hinaus gehender Überschüsse , die geeignet sind, die Altdefizite abzudecken. Die Haushaltskonsolidierung soll durch die Umsetzung der im sog. "Maßnahmenkatalog Zukunftsvertrag" aufgeführten Konsolidierungsmaßnahmen erreicht werden. Gleichzeitig verpflichtet sich die Stadt, die freiwilligen Leistungen während der Laufzeit des Vertrages auf 3% der ordentlichen Aufwendungen zurück zu führen, die Personal- und Sachkosten auf das notwendige Maß zu senken, die Einnahmeerhebung insgesamt vollständig und in rechtlich zulässiger Höhe vorzunehmen, dabei insbesondere die Einnahmen aus den Realsteuern durch vergleichsweise überdurchschnittliche Hebesätze auszuschöpfen und eine Unterstützung gemäß dem Zukunftsvertrag (teilweise Tilgung der Liquiditätskredite) einer künftigen Fusion mit einer anderen Kommune nicht entgegenzuhalten und bereit zu sein, auch nach einer Entschuldungshilfe Fusionsverhandlungen mit benachbarten Kommunen zu führen, soweit diese ebenfalls Beschlüsse für Fusionsverhandlungen gefasst haben. Hinsichtlich des Erreichens der Haushaltskonsolidierung verpflichtet sich die Stadt insbesondere zur Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuer A, B und Gewerbesteuer, zur Schließung eines Grundschulstandortes (Hachmühlen oder Flegessen) und zur Erhöhung der KiTa-Gebühren. Die Stadt Bad Münder erklärt mit dem Vertrag, dass -sollten durch spätere Entscheidungen der zuständigen kommunalen Organe Abweichungen / Veränderungen von den bei Vertragsschluss vorgesehenen Konsolidierungsmaßnahmen eintreten und dadurch das vereinbarte Konsolidierungsziel nicht erreicht werden- andere Konsolidierungsmaßnahmen so rechtzeitig beschlossen und umgesetzt werden, dass der Ausfall des Konsolidierungsbeitrags zum vereinbarten Konsolidierungsziel zeitgerecht kompensiert wird.
Zeitpunkt und Stand der Umsetzung von Konsolidierungsmaßnahmen:	Es wird verwiesen auf den vorliegenden Halbjahresbericht zum 30.06.2012 und die aktualisierten Erläuterungen unter Abschnitt III, Ziffer 3b), in diesem Bericht.
Höhe der Entschuldungshilfe:	17,1 Mio. EUR
Zeitpunkt der Zahlung:	5,0 Mio. EUR im Januar 2012; 12,1 Mio. EUR im Januar 2013
vorliegende Haushaltsgenehmigungen, Bilanzen, Jahresabschlüsse:	Die Haushaltssatzung 2012 wurde mit Verfügung vom 15.06.2012 genehmigt. Die Genehmigung für die Nachtragshaushaltssatzung 2012 liegt noch nicht vor. Die letzte geprüfte Bilanz ist die erste Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008. Der letzte geprüfte Jahresabschluss betrifft das Haushaltsjahr 2007.
Angaben zur Zielerreichung der letzten Jahre:	Im Vergleich Prognose 2012 zur Haushaltsplanung 2012 wurden die Ziele insgesamt erreicht, die Vorgaben des Zukunftsvertrages konnten leicht unterschritten werden. Im Einzelnen wird verwiesen auf Abschnitt III, Ziffer 3a), dieses Berichtes.
ggf. Angabe der kommunalaufsichtlich getroffenen Maßnahmen:	entfällt
Besonderheiten:	entfällt
Sonstiges:	entfällt

17.01.2013

69-2

III. Zielerreichung Vertrag

Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2013

1) Haushaltsausgleich

Vertraglicher Zeitpunkt zur Erreichung des HH-Ausgleiches: 2014

Umfang der bisherigen Zielerreichung:

2012	2013	2014	2015	2016
Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

2) Überschüsse im Ergebnishaushalt

Umfang der bisherigen Zielerreichung:

Ergebnishaushalt:

	2012	2013	2014	2015	2016
Finanzdatenprognose	-465.900,00	-42.700,00	27.200,00	141.700,00	236.000,00
Haushaltsplan	-144.600,00	353.000,00	373.200,00	412.900,00	479.600,00
Differenz	321.300,00	395.700,00	346.000,00	271.200,00	243.600,00

Bilanz (Passiva):

	2012	2013	2014	2015	2016
Entwicklung des Sollfehlbetrages aus kameralem Abschluss (Bilanz Nr. 1.1.2)	-7.728.700,00	-7.375.700,00	-7.002.500,00	-6.589.600,00	-6.110.000,00

Beurteilung der Daten:

Der Haushaltsplan für das Jahr 2013 kann mit 24.800.800 EUR in Erträgen und Aufwendungen ausgeglichen dargestellt werden. Im ordentlichen Ergebnis wird ein Überschuss von 353.000 EUR ausgewiesen. Abzüglich zu veranschlagenden 12.500 EUR an außerordentlichen Aufwendungen verbleibt ein positives Jahresergebnis von 340.500 EUR.

Die Finanzplanjahre 2014 - 2016 weisen ebenfalls Überschüsse aus.

Damit kann das lt. Zukunftsvertrag festgeschriebene Ziel, im Jahr 2014 einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen, in der Planung bereits ein Jahr früher realisiert werden. Ursächlich sind neben den Konsolidierungserfolgen im Wesentlichen höhere Einnahmeerwartungen aufgrund der aktuellen und prognostizierten konjunkturellen Entwicklung.

III. Zielerreichung Vertrag

3a) Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen

Nachfolgend wird der Umfang der bisherigen Zielerreichung tabellarisch dargestellt. Dabei wird eine Maßnahme nur dann mit "Ja" als abgeschlossen gekennzeichnet, wenn evtl. notwendige Gremienbeschlüsse gefasst und die Maßnahme unabhängig von ihren finanziellen Auswirkungen umgesetzt ist bzw. evtl. weiter umgesetzt wird, beispielsweise Erhöhung der Grundsteuer A und B und der Gewerbesteuer, oder wenn die Maßnahme zeitlich befristet angelegt war und die Befristung inzwischen abgelaufen ist. Aus tatsächlichen oder rechtlichen Gründen nicht umsetzbare Maßnahmen sind als "Nicht umsetzbar" gekennzeichnet. Weitere textliche Erläuterungen zu einzelnen Maßnahmen erfolgen in Abschnitt III, Ziffer 3b, nur, falls in der Spalte "Differenz" eine erhebliche Negativabweichung zu den Prognosedaten ausgewiesen wird - diese Maßnahmen sind mit "Bericht" gekennzeichnet.

Maßnahme		Einsparung/ Mehrertrag Finanzdaten-prognose (EUR)	Einsparung Mehrertrag Haushalts-plan (EUR)	Differenz (EUR)	Über-schüsse/ Defizite Vorjahre gesamt EUR	Maßnahme abge-schlossen ja/nein
1.1	Einschränkung der repräsentativen Aufgaben	-600,00	-600,00	0,00	0,00	
1.2	Reduzierung der Verfügungsmittel Bürgermeister	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.1	zusätzliche Berücksichtigung der Förderprogramme zunächst für die Zeitdauer der berücksichtigten Personalkosten bis einschl. 2016	-34.200,00	-39.600,00	-5.400,00	0,00	
2.2	Reduzierung der Nutzung des Martin-Schmidt-Konzertsaales	-300,00	-300,00	0,00	0,00	
2.3	Einschränkung der repräsentativen Aufgaben	-200,00	-200,00	0,00	0,00	
2.4	Reduzierung der sonst. besonderen Verw.-u. Betriebsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.5	vorübergehende Reduzierung der Reisekosten	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.1	Reduzierung der Aufwendungen für die Fensterreinigung	-1.400,00	-1.500,00	-100,00	-100,00	
3.2	Reduzierung der Aufwendungen für die Fensterreinigung	-300,00	-300,00	0,00	0,00	
3.3	Reduzierung der Energiekosten	-6.000,00	5.500,00	11.500,00	5.500,00	Bericht
3.4	Reduzierung der Betriebsführungsentgelte für das Dorfgemeinschaftshaus Nettelrede	-1.000,00	-1.000,00	0,00	0,00	
3.5	Reduzierung des Kostenanteiles für Dorfgemeinschaftshäuser und -räume um 50% durch einen Betriebskostenzuschuss der Nutzer; gleichzeitig Erhebung eines Betriebskostenzuschusses der Nutzer für die außerschulische Nutzung von Schulräumen	-11.400,00	-19.100,00	-7.700,00	-7.000,00	Bericht
3.6 P	zusätzliche Energiekosteneinsparungen durch die Verfolgung von Energiecontractingmaßnahmen erreichen	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.7 P	Prüfung eines möglichen Verkaufes der ehemaligen Deisterparkflächen "Unter den Hufen" als Ackerland gemeinsam mit der Kommunalaufsicht zur Schuldentilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.8 P	Veräußerung der ersten Grundstücke im Baugebiet „Salzbrink" innerhalb von 2 bis 3 Jahren; die Bauleitplanung „Salzbrink" wird mit dem Ziel der Vermarktung mit oberster Priorität vor allen anderen Planungen versehen	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.9 P	Veräußerung der Immobilie „Rahlmühler Str. 100" und Aufbau eines deutlich kleineren Bereiches (Lagerhalle, 1 Büro, Duschen) ...	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.10 P	Anpassung der Zinsen aus Erbpachtverträgen „Golfplatz" auf übliches Niveau	0,00	0,00	0,00	0,00	Nicht umsetzbar

	Maßnahme	Einsparung/ Mehrertrag Finanzdaten-prognose (EUR)	Einsparung Mehrertrag Haushalts-plan (EUR)	Differenz (EUR)	Über-schüsse/ Defizite Vorjahre gesamt EUR	Maßnahme abge-schlossen ja/nein
3.11 P	Prüfung von Einnahmemöglichkeiten aus Windenergieanlagen Hasperde/Hameln	0,00	0,00	0,00	0,00	Nicht umsetzbar
4.1	vorübergehende Reduzierung der Fortbildungsmassnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
4.2	Einsparungen bei Planungskosten	-12.000,00	-12.000,00	0,00	0,00	
4.3	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	-200,00	-200,00	0,00	0,00	
4.4	Reduzierung der Aufwendungen für Gerichts- und Anwaltskosten	-2.400,00	2.600,00	5.000,00	0,00	Bericht
4.5	Reduzierung der sonst. besonderen Verw.-u. Betriebsaufwendungen durch den Einsatz eig. Personals	-900,00	-900,00	0,00	0,00	
4.6	Reduzierung der Aufwendungen für Pflegearbeiten	-500,00	-500,00	0,00	0,00	
4.7	Reduzierung der Aufwendungen für sonst. besondere Verw.-u. Betriebsaufwendungen	-100,00	-100,00	0,00	0,00	
4.8	Reduzierung der sonst. besonderen Verw.-u. Betriebsaufwendungen	-100,00	-100,00	0,00	0,00	
4.9	Reduzierung der sonstigen Geschäftsaufwendungen	-800,00	-800,00	0,00	0,00	
4.10	Streichung des Zuschusses für den Deisterbusverkehr	-7.300,00	-7.300,00	0,00	-5.100,00	Ja
5.1	Reduzierung der Ortsratsmittel; das Einsparziel ist in Summe zu erreichen, ab 2016 ggf. auch durch eine mögliche Reform der kommunalpolitischen Gremien	-2.100,00	-2.100,00	0,00	0,00	Ja
5.2	Reduzierung der Aufwandsentsch. f. Rats- u. sonst. Ausschußmitgl.; Ausschüsse werden ab der kommenden Wahlperiode nur noch mit Pflichtmitgliedern besetzt; das Einsparziel ist in Summe zu erreichen, ab 2016 ggf. auch durch eine mögliche Reform der ...	-14.400,00	-14.400,00	0,00	0,00	Ja
5.3	Reduzierung der Aufwandsentsch. Auslagenersatz f. OR-Mitglieder; das Einsparziel ist in Summe zu erreichen, ab 2016 ggf. auch durch eine mögliche Reform der kommunalpolitischen Gremien	-5.300,00	-5.300,00	0,00	0,00	Ja
5.4	Reduzierung der Zuschüsse an Ratsfraktionen; das Einsparziel ist in Summe zu erreichen, ab 2016 ggf. auch durch eine mögliche Reform der kommunalpolitischen Gremien	-1.700,00	-1.700,00	0,00	0,00	Ja
6.1	Reduzierung der Aufwendungen für Hard- und Softwarepflege	0,00	0,00	0,00	0,00	
7.1	Reduzierung der Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	
7.2	Reduzierung des Aufwandes f.d. Erwerb von GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	
7.3	Reduzierung der Bewirtschaftung der Grdst. u. baul. Anlagen/Bürobedarf u.ä.	0,00	20.000,00	20.000,00	15.000,00	Bericht
7.4	Reduzierung der Bewirtschaftung der Grdst. u. baul. Anlagen/Bürobedarf u.ä.	0,00	0,00	0,00	0,00	
7.5	Reduzierung des Aufwandes für Fachliteratur	-1.500,00	-1.500,00	0,00	0,00	
7.6	Reduzierung der Miete für Gegenstände	-1.000,00	-1.000,00	0,00	0,00	
7.7	Reduzierung der Miete und Wartung Telefon	-200,00	-200,00	0,00	0,00	

Maßnahme		Einsparung/ Mehrertrag Finanzdaten-prognose (EUR)	Einsparung Mehrertrag Haushalts-plan (EUR)	Differenz (EUR)	Über-schüsse/ Defizite Vorjahre gesamt EUR	Maßnahme abge-schlossen ja/nein
7.8	Reduzierung der Post- und Fernsprechgebühren	-4.000,00	-4.000,00	0,00	0,00	
7.9	Reduzierung der Post- und Fernsprechgebühren	-100,00	-100,00	0,00	0,00	
8.1	Beim Ausscheiden von Reinigungskräften wurden die Personalkosten für Neueinstellungen um 25 % (Einstellung Entgeltgruppe 1 Stufe 1) reduziert. Weiterhin wurde von einer Nichtwiederbesetzung von zwei weiteren Stellen in der Verwaltung ...	-29.800,00	1.600,00	31.400,00	-32.200,00	Bericht
8.2	vorübergehende Reduzierung der Fortbildungsmassnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.3	vorübergehende Reduzierung der Reisekosten	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.4	Reduzierung der Gerichts- und Anwaltskosten	-100,00	-100,00	0,00	0,00	
8.5	Reduzierung der Ausbildungslehrgänge	-1.000,00	-1.000,00	0,00	0,00	
8.6 P	Probeweise Fremdvergabe der Gebäudereinigung nach Ausscheiden der z.Zt. beschäftigten Mitarbeiterinnen (zunächst für ein Objekt); grds. Verringerung der Reinigungsstandards prüfen (ausgenommen Schulen und Kita´s)	0,00	0,00	0,00	0,00	Bericht
8.7 P	Übertragung der Abwassergebührenveranlagung zumindest für die Kernstadt auf einen privaten Dritten und Einsparung von Personal im Kämmereiamt	0,00	0,00	0,00	0,00	
9.1	vorübergehende Reduzierung der Fortbildungsmassnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9.2	vorübergehende Reduzierung der sonstige Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9.3	vorübergehende Reduzierung der Unterhaltungsmaßnahmen auf das Unerläßliche	0,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	Bericht
9.4	Reduzierung der Aufwendungen f. Gebührenkalkulation	-600,00	-600,00	0,00	0,00	
9.5	Reduzierung der Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	
9.6	vorübergehende Reduzierung der Fortbildungsmassnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9.7	weitere Reduzierung bei Unterhaltungsarbeiten und Winterdienst, weitere Senkung der Standards	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	
9.8	Reduzierung der Aufwendungen für sonst. Dienstleistungen	-300,00	-300,00	0,00	0,00	
9.9	Reduzierung der Aufwendungen für Bürobedarf	0,00	0,00	0,00	0,00	
9.10	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	-100,00	-100,00	0,00	0,00	
9.11	Reduzierung der Post- und Fernsprechgebühren	-200,00	200,00	400,00	400,00	
10.1	vorübergehende Reduzierung der Fortbildungsmassnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
10.2	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	-400,00	-400,00	0,00	0,00	
10.3	Reduzierung der Aufwendungen für Gerichts- und Anwaltskosten	-500,00	-500,00	0,00	0,00	
10.4	Erhöhung der Hebesätze Grundsteuer A um 30 Punkte von 350 auf 380 v.H. ab 2012	-11.500,00	-14.100,00	-2.600,00	300,00	Ja

	Maßnahme	Einsparung/ Mehrertrag Finanzdaten-prognose (EUR)	Einsparung Mehrertrag Haushalts-plan (EUR)	Differenz (EUR)	Über-schüsse/ Defizite Vorjahre gesamt EUR	Maßnahme abge-schlossen ja/nein
10.5	Erhöhung der Hebesätze Grundsteuer B um 40 Punkte von 370 auf 410 v.H. ab 2012	-273.600,00	-244.300,00	29.300,00	51.000,00	Ja / Bericht
10.6	Erhöhung der Hebesätze Gewerbesteuer um 40 Punkte von 340 auf 380 v.H. ab 2012	-197.500,00	-47.100,00	150.400,00	104.100,00	Ja / Bericht
10.7	prozentuale Kürzung der Aufwendungen für Kassen- und Rechnungsprüfungen	-6.000,00	-6.000,00	0,00	0,00	
11.1	Erhebung einer Konzessionsabgabe für die Wasserversorgung von den bisher noch nicht vertragsgebundenen Versorgern	-39.000,00	-28.600,00	10.400,00	19.500,00	Bericht
11.2	zusätzliche Berücksichtigung von Erstattungsleistungen der städtischen Netzgesellschaft im Rahmen der Rekommunalisierung der Energieversorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	Nicht umsetzbar
11.3 P	Gewinnausschüttung der städtischen Netzgesellschaft im Rahmen der Rekommunalisierung der Energieversorgung	0,00	-157.600,00	-157.600,00	0,00	Ja / Bericht
12.1	Reduzierung der Aufwendungen für Tourismusmarketing	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	Bericht
12.2	Umstrukturierung GeTour, 2. Stufe	0,00	0,00	0,00	0,00	
12.3 P	Erarbeitung eines weitergehenden Gesamtkonzeptes GeTour mit dem Ziel, heute noch nicht bezifferbare, weitere Kostenreduzierungen zu erreichen	0,00	0,00	0,00	0,00	
13.1	ersparter Zinsaufwand bei Abschluss des Zukunftsvertrages	-519.600,00	-556.200,00	-36.600,00	-15.300,00	
14.1	Reduzierung der sonstigen Geschäftsaufwendungen	-1.000,00	-1.000,00	0,00	2.800,00	
14.2	vorübergehende Reduzierung der Aufwendungen für Fortbildungsmassnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
14.3	vorübergehende Reduzierung der Aufwendungen für Fortbildungsmassnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
14.4	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	-100,00	-100,00	0,00	0,00	
14.5	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	-200,00	-100,00	100,00	0,00	
15.1	Reduzierung des Aufwandes für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.2	Reduzierung des Aufwandes für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.3	Reduzierung des Aufwandes für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.4	Reduzierung des Aufwandes für die Turnhallenrevision	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.5	Reduzierung des Aufwandes für die Turnhallenrevision	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.6	Reduzierung des Aufwandes für die Turnhallenrevision	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.7	Reduzierung des Aufwandes für die Turnhallenrevision	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.8	Reduzierung des Aufwandes für die Turnhallenrevision	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.9	Reduzierung des Aufwandes f.d. Erwerb von GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme		Einsparung/ Mehrertrag Finanzdaten-prognose (EUR)	Einsparung Mehrertrag Haushalts-plan (EUR)	Differenz (EUR)	Über-schüsse/ Defizite Vorjahre gesamt EUR	Maßnahme abge-schlossen ja/nein
15.10	Reduzierung des Aufwandes f.d. Erwerb von GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.11	Reduzierung des Aufwandes f.d. Erwerb von GWG	0,00	-300,00	-300,00	-100,00	
15.12	Reduzierung des Aufwandes f.d. Erwerb von GWG	0,00	100,00	100,00	0,00	
15.13	Reduzierung des Aufwandes f.d. Erwerb von GWG	0,00	-400,00	-400,00	0,00	
15.14	Reduzierung der Nutzung des Martin-Schmidt-Konzertsaales	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.15	Reduzierung des Aufwandes für die Bewirtschaftung der Grdst. u. baul. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.16	Reduzierung des Aufwandes für die Bewirtschaftung der Grdst. u. baul. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.17	Reduzierung des Aufwandes für die Bewirtschaftung der Grdst. u. baul. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.18	Reduzierung des Aufwandes für die Bewirtschaftung der Grdst. u. baul. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.19	Reduzierung des Aufwandes für die Bewirtschaftung der Grdst. u. baul. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.20	Reduzierung des Aufwandes für Lehr- und Lernmittel	0,00	0,00	0,00	-200,00	
15.21	Reduzierung des Aufwandes für Lehr- und Lernmittel	0,00	100,00	100,00	0,00	
15.22	Reduzierung des Aufwandes für Lehr- und Lernmittel	0,00	-100,00	-100,00	0,00	
15.23	Reduzierung des Aufwandes für Lehr- und Lernmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.24	Reduzierung des Aufwandes für Lehr- und Lernmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.25	Reduzierung des Aufwandes für Schulschwimmen und Schulveranstaltungen	0,00	-100,00	-100,00	0,00	
15.26	Reduzierung des Aufwandes für Schulschwimmen und Schulveranstaltungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.27	Reduzierung des Aufwandes für Schulschwimmen und Schulveranstaltungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.28	Reduzierung der sonst. besonderen Verw.-u. Betriebsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.29	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.30	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.31	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.32	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	0,00	-700,00	-700,00	-300,00	
15.33	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	0,00	-300,00	-300,00	-400,00	
15.34	Reduzierung des Aufwandes für Post- und Fernsprechgebühren	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	
15.35	Reduzierung des Aufwandes für Post- und Fernsprechgebühren	0,00	0,00	0,00	-100,00	
15.36	Reduzierung des Aufwandes für Post- und Fernsprechgebühren	0,00	100,00	100,00	0,00	

09-2

	Maßnahme	Einsparung/ Mehrertrag Finanzdaten-prognose (EUR)	Einsparung Mehrertrag Haushalts-plan (EUR)	Differenz (EUR)	Über-schüsse/ Defizite Vorjahre gesamt EUR	Maßnahme abge-schlossen ja/nein
15.37	Reduzierung des Aufwandes für Post- und Fernsprechgebühren	0,00	100,00	100,00	0,00	
15.38	Reduzierung des Aufwandes für Post- und Fernsprechgebühren	0,00	-100,00	-100,00	-300,00	
15.39	Reduzierung der sonstigen Geschäftsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	
15.40	Reduzierung der sonstigen Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	-100,00	
15.41	Reduzierung der sonstigen Geschäftsaufwendungen	0,00	800,00	800,00	700,00	
15.42	Reduzierung der sonstigen Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.43	Schließung eines Grundschulstandortes (Hachmühlen oder Flegessen) aufgrund der demografischen Entwicklung und der Prognosen hinsichtlich der Entwicklung der Klassenstärken; Konzeptionierung von Nachnutzungen; aufgrund des räumlichen Zusammenhanges sollen	0,00	7.800,00	7.800,00	13.800,00	
16.1	Reduzierung des Aufwandes für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	
16.2	Reduzierung des Aufwandes f.d. Erwerb von GWG	0,00	-200,00	-200,00	-100,00	
17.1	Reduzierung der Betriebsführungsentgelte für das Heimatmuseum	-1.500,00	-1.500,00	0,00	0,00	Ja
18.1	Reduzierung der Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an sonst. öff. Bereich (Schuldnerberatung)	-4.100,00	-4.100,00	0,00	0,00	Ja
18.2	Streichung der Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an sonst. öff. Bereich (Soziales Beratungszentrum)	-4.100,00	-4.100,00	0,00	0,00	Ja
19.1	Erhöhung der KiTa-Gebühren in 2 Stufen; dabei wird davon ausgegangen, dass die übrigen Träger gleichlautend anpassen und sich die Transferzahlungen entsprechend reduzieren.	-41.000,00	-27.200,00	13.800,00	-136.200,00	Ja / Bericht
19.2	Reduzierung der sonstigen Aufwendungen f. Beschäftigte	-1.700,00	-1.900,00	-200,00	-200,00	
19.3	Reduzierung der sonstigen Aufwendungen f. Beschäftigte	-1.700,00	-2.300,00	-600,00	-600,00	
19.4	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	-100,00	-100,00	0,00	0,00	
19.5 P	Prüfung einer alternativen Trägerschaft für die städtischen KiTa´s Flegessen, Hachmühlen und Nienstedt	0,00	0,00	0,00	0,00	
20.1	Reduzierung der Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an übrige Bereiche (Vereine mit eigenen sanitären Anlagen/Turnhallen)	-2.100,00	-2.100,00	0,00	0,00	
20.2	Änderung der Sporthallenbenutzungsregelung mit dem Ziel, einen Betriebskostenzuschuss der Nutzer für die außerschulische Nutzung zu erreichen	-10.500,00	-10.500,00	0,00	0,00	
20.3	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	-100,00	-100,00	0,00	0,00	
21.1	vorübergehende Reduzierung der Aufwendungen für Fortbildungsmassnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
21.2	Reduzierung der sonst. Aufwendg. f. ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
21.3	Reduzierung der Aufwendungen für Mitgliedsbeiträge / Umlagen	-200,00	-200,00	0,00	0,00	

Maßnahme		Einsparung/ Mehrertrag Finanzdaten-prognose (EUR)	Einsparung Mehrertrag Haushalts-plan (EUR)	Differenz (EUR)	Über-schüsse/ Defizite Vorjahre gesamt EUR	Maßnahme abge-schlossen ja/nein
21.4	Reduzierung der sonst. Aufwendg. f.d. Inanspruchn. v. Rechten	-100,00	-100,00	0,00	0,00	
21.5	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	-400,00	-400,00	0,00	0,00	
22.1	Reduzierung der Aufwendungen für die Unterhaltung der Grdst. u. baul. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
22.2	Reduzierung der Aufwendungen für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens	-1.800,00	-1.800,00	0,00	1.800,00	
22.3	Reduzierung der Nutzung des Martin-Schmidt-Konzertsaales	-200,00	-200,00	0,00	0,00	
22.4	Reduzierung der Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Grdst. u. baul. Anlagen	0,00	-200,00	-200,00	-200,00	
22.5	Reduzierung der Aufwendungen für Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00	Bericht
22.6	vorübergehende Reduzierung der Aufwendungen für Fortbildungsmassnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
22.7	Reduzierung der sonstige Aufwendungen f. Beschäftigte	-1.500,00	-1.500,00	0,00	0,00	
22.8	Reduzierung der Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an sonst. öff. Bereich	-2.800,00	-2.800,00	0,00	0,00	
22.9	Reduzierung der Aufwendungen für Bürobedarf	0,00	0,00	0,00	0,00	
22.10	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	-300,00	-300,00	0,00	0,00	
22.11 P	gemeinsame Erarbeitung einer Strukturreform der Feuerwehr zwischen dem Rat der Stadt, vertreten durch den Feuerschutzausschuss, und der Feuerwehr	0,00	0,00	0,00	0,00	
23.1	Reduzierung der Aufwendungen f. Schulkindferienbetreuung	-1.200,00	-1.600,00	-400,00	0,00	
23.2	Reduzierung der Zuw. u. Zusch. an übr. Ber. f. Schulkindferienbetreuung	-4.800,00	-6.800,00	-2.000,00	0,00	
23.3	Reduzierung der Freizeitmaßnahmen / Jugendpflege	-4.000,00	-4.000,00	0,00	0,00	
23.4	Reduzierung der Zuschüsse für Jugendveranstaltungen	-1.000,00	-1.000,00	0,00	0,00	
23.5	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	-100,00	-100,00	0,00	0,00	
23.6	Reduzierung der Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	-100,00	-100,00	0,00	
23.7	Reduzierung der Aufwendungen f.d. Erwerb von GWG	0,00	-100,00	-100,00	0,00	
23.8	Reduzierung der Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	
23.9	Reduzierung der Aufwendungen für Kfz-Steuer / -Versicherungen	-100,00	100,00	200,00	0,00	
23.10	vorübergehende Reduzierung der Aufwendungen für Fortbildungsmassnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
23.11	Reduzierung der Aufwendungen für Maßnahmen der Jugendpflege	-6.500,00	-6.500,00	0,00	0,00	
24.1	Reduzierung der Unterhaltung der Grdst. u. baul. Anlagen	0,00	-9.900,00	-9.900,00	0,00	

09-10

	Maßnahme	Einsparung/ Mehrertrag Finanzdaten-prognose (EUR)	Einsparung Mehrertrag Haushalts-plan (EUR)	Differenz (EUR)	Über-schüsse/ Defizite Vorjahre gesamt EUR	Maßnahme abge-schlossen ja/nein
24.2	Reduzierung der Unterhaltung der Grdst. u. baul. Anlagen	0,00	9.900,00	9.900,00	0,00	Bericht
24.3	Reduzierung der Pflegearbeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
24.4	Reduzierung des Aufwandes f.d. Erwerb von GWG	0,00	-800,00	-800,00	-800,00	
24.5	Reduzierung der Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	
24.6	Reduzierung der Fortbildungsmassnahmen	0,00	-700,00	-700,00	-700,00	
24.7	Reduzierung der sonstige Aufwendungen f. Beschäftigte	0,00	-900,00	-900,00	-900,00	
24.8	Reduzierung der Aufwendungen für Bürobedarf	0,00	-200,00	-200,00	-200,00	
24.9	Reduzierung der Aufwendungen für Post- und Fernsprechgebühren	0,00	-900,00	-900,00	-900,00	
24.10	Reduzierung der sonstigen Geschäftsaufwendungen	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	Bericht
25.1	Reduzierung der Aufwendungen für die Unterhaltung der Grdst. u. baul. Anlagen	0,00	4.900,00	4.900,00	4.900,00	Bericht
25.2	Reduzierung des Aufwandes f.d. Erwerb von GWG	0,00	-200,00	-200,00	-200,00	
25.3	Reduzierung der Aufwendungen für Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	
25.4	Reduzierung der sonstigen Aufwendungen f. Beschäftigte	-200,00	-600,00	-400,00	-400,00	
25.5	Reduzierung der Aufwendungen f.d. Erwerb v. Rohstoffen/Fert.-Materialien	0,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	
25.6	Reduzierung der Aufwendungen für sonst. Dienstleistungen	-300,00	-1.000,00	-700,00	-700,00	
25.7	Reduzierung der Aufwendungen für Bürobedarf	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	
25.8	Reduzierung der Aufwendungen für Post- und Fernsprechgebühren	-100,00	-100,00	0,00	0,00	
25.9	Reduzierung der Aufwendungen für die Unterhaltung der Grdst. u. baul. Anlagen	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	Bericht
25.10	Reduzierung der Aufwendungen für Pflegearbeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
25.11	Reduzierung der Aufwendungen für Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	
25.12	Reduzierung der sonstigen Aufwendungen f. Beschäftigte	-100,00	-500,00	-400,00	-400,00	
25.13	Reduzierung der Aufwendungen f.d. Erwerb v. Rohstoffen/Fert.-Materialien	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	
25.14	Reduzierung der Aufwendungen für Bürobedarf	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	
26.1	Reduzierung der Aufwendungen für Pflegearbeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
26.2	Reduzierung der Aufwendungen für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	
26.3	Reduzierung der Aufwendungen für Pflegearbeiten	0,00	9.900,00	9.900,00	10.000,00	Bericht
26.4	Reduzierung der Aufwendungen f.d. Erwerb von GWG	0,00	-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00	

Maßnahme		Einsparung/ Mehrertrag Finanzdaten-prognose (EUR)	Einsparung Mehrertrag Haushalts-plan (EUR)	Differenz (EUR)	Über-schüsse/ Defizite Vorjahre gesamt EUR	Maßnahme abge-schlossen ja/nein
26.5	Reduzierung der Aufwendungen für die Miete von Gegenständen	-900,00	-900,00	0,00	0,00	
26.6	Reduzierung der Aufwendungen für Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	
26.7	Reduzierung der Aufwendungen f.d. Erwerb v. Rohstoffen/Fert.-Materialien	0,00	-1.400,00	-1.400,00	-1.300,00	
26.8	Reduzierung der Aufwendungen für sonst. Dienstleistungen	-500,00	-5.000,00	-4.500,00	-4.700,00	
26.9	Reduzierung der Aufwendungen für Bürobedarf	0,00	-800,00	-800,00	-800,00	
26.10	Reduzierung der Aufwendungen für Post- und Fernsprechgebühren	-200,00	-200,00	0,00	0,00	
27.1	Reduzierung der Betriebsführungsentgelte lt. Ratsbeschluss vom 17.12.2009	0,00	0,00	0,00	0,00	
27.2	Reduzierung der Betriebsführungsentgelte lt. Ratsbeschluss vom 17.12.2009	0,00	0,00	0,00	0,00	
27.3 P	Ausgliederung Rohmelbad prüfen	0,00	0,00	0,00	0,00	
28.1	Reduzierung der Aufwendungen für die Straßenunterhaltung	0,00	10.000,00	10.000,00	20.000,00	Bericht
28.2	Reduzierung der Aufwendungen für Fremdvergaben für die Straßenreinigung	0,00	0,00	0,00	0,00	
28.3	Reduzierung der Aufwendungen für Straßen- und Verkehrszeichen	-300,00	-300,00	0,00	0,00	
28.4	Reduzierung des Aufwandes f.d. Erwerb von GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	
28.5	Reduzierung des Aufwandes für Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	0,00	8.900,00	8.900,00	0,00	Bericht
28.6	Reduzierung der Aufwendungen für Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	0,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	
28.7	Reduzierung der Aufwendungen für Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	0,00	-4.500,00	-4.500,00	2.900,00	
28.8	vorübergehende Reduzierung der Aufwendungen für Fortbildungsmassnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
28.9	vorübergehende Reduzierung des Aufwandes für Fortbildungsmassnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
28.10	Reduzierung der sonstige Aufwendungen f. Beschäftigte	-200,00	-200,00	0,00	0,00	
28.11	Reduzierung der Gesamtaufwendungen für die Strassenbeleuchtungsanlage	10.500,00	0,00	-10.500,00	-107.800,00	
28.12	Reduzierung der Gesamtaufwendungen für die Strassenbeleuchtungsanlage	-50.900,00	-25.000,00	25.900,00	33.000,00	Bericht
28.13	Reduzierung der Aufwendungen f.d. Erwerb v. Rohstoffen/Fert.-Materialien	0,00	-13.000,00	-13.000,00	-13.000,00	
28.14	Reduzierung der Aufwendungen für die Straßenunterhaltung	0,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	Bericht
28.15	Reduzierung der Aufwendungen für sonst. Dienstleistungen	-600,00	2.200,00	2.800,00	1.800,00	Bericht
28.16	Reduzierung der Aufwendungen für sonst. Dienstleistungen	-1.200,00	-4.000,00	-2.800,00	-1.800,00	
28.17	Reduzierung der Aufwendungen für Bürobedarf	0,00	0,00	0,00	0,00	

09-12

Maßnahme		Einsparung/ Mehrertrag Finanzdaten-prognose (EUR)	Einsparung Mehrertrag Haushalts-plan (EUR)	Differenz (EUR)	Über-schüsse/ Defizite Vorjahre gesamt EUR	Maßnahme abge-schlossen ja/nein
28.18	Reduzierung der Aufwendungen für Fachliteratur	-1.200,00	-1.200,00	0,00	0,00	
28.19	Reduzierung der Aufwendungen für Post- und Fernsprechgebühren	-200,00	-200,00	0,00	0,00	
28.20	Reduzierung der Aufwendungen für Gerichts- und Anwaltskosten	-1.200,00	-1.200,00	0,00	0,00	
28.21	Reduzierung der Aufwendungen für die Unterhaltung	-300,00	-300,00	0,00	0,00	
28.22 P	Erzielung von Synergieeffekten durch Interkommunale Zusammenarbeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
29.1	Reduzierung der Aufwendungen für Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	0,00	2.200,00	2.200,00	1.000,00	Bericht
29.2	Reduzierung der Aufwendungen für Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	
29.3	Reduzierung der Aufwendungen f.d. Erwerb v. Rohstoffen/Fert.-Materialien	0,00	0,00	0,00	0,00	
29.4	Reduzierung der Aufwendungen f.d. Erwerb v. Rohstoffen/Fert.-Materialien	0,00	0,00	0,00	0,00	
29.5	Reduzierung der Aufwendungen für sonst. Dienstleistungen	-100,00	6.500,00	6.600,00	6.600,00	Bericht
29.6	Reduzierung der Aufwendungen für sonst. Dienstleistungen	-2.400,00	-2.400,00	0,00	0,00	
30.1	Abwälzung der anteiligen Beiträge der Unterhaltungsverbände für die Unterhaltung von Gewässern auf die Grundstückseigentümer	-40.000,00	0,00	40.000,00	40.000,00	Nicht umsetzbar
30.2	Reduzierung der Aufwendungen für die Unterhaltung der Wasserläufe	0,00	0,00	0,00	0,00	
30.3	Reduzierung der Aufwendungen f.d. Erwerb von GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	
30.4	Reduzierung der Aufwendungen für Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	
30.5	Reduzierung der sonstigen Aufwendungen f. Beschäftigte	-200,00	-200,00	0,00	0,00	
30.6	Reduzierung der Aufwendungen f.d. Erwerb v. Rohstoffen/Fert.-Materialien	0,00	0,00	0,00	0,00	
999	Preissteigerung 0,75% p.a.	60.000,00	0,00	-60.000,00	-30.700,00	Ja
Gesamtsumme		-1.314.000,00	-1.224.600,00	89.400,00	-18.500,00	

III. Zielerreichung Vertrag

3b) Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen - Beurteilung der Daten / Berichte

Maßnahme		Sachstand HH 2013
3.3	Reduzierung der Energiekosten	Obwohl die Energiekosten grundsätzlich gesenkt werden konnten, konnten durch die Steigerung der Netznutzungsentgelte und die Erhöhung der EEG-Umlage die Vorgaben des Zukunftsvertrages nicht erreicht werden.
3.5	Reduzierung des Kostenanteiles für Dorfgemeinschaftshäuser und -räume um 50% durch einen Betriebskostenzuschuss der Nutzer; gleichzeitig Erhebung eines Betriebskostenzuschusses der Nutzer für die außerschulische Nutzung von Schulräumen	Direkt in Bezug auf die Maßnahme 3.5 veranschlagt sind Erträge i.H.v. 10.500 EUR (Kostenanteil DGH und DGR; Betriebskostenzuschüsse für die außerschulische Nutzung von Schulräumen sind noch nicht veranschlagt). Die dargestellten Mehrerträge aus Kostenerstattungen sind somit nicht direkt der Maßnahme 3.5 zuzuordnen, betreffen aber die im Rahmen der Prognose Zukunftsvertrag dort hinterlegten Kostenträger/Konten-Kombination und werden daher hier ausgewiesen.
4.4	Reduzierung der Aufwendungen für Gerichts- und Anwaltskosten	Zur rechtlichen Beratung für die B-Pläne 1.45 und 1.87, beide OT Bad Münder, sind vorsorglich höhere Haushaltsansätze eingestellt worden.
7.3	Reduzierung der Bewirtschaftung der Grdst. u. baul. Anlagen/Bürobedarf u.ä.	Die Sachkosten für die weitere und ausgeweitete Fremdvergabe der Reinigung (Punkt 8.6 P) werden hier nachgewiesen und werden durch eingesparte Personalkosten kompensiert.
8.1	Beim Ausscheiden von Reinigungskräften wurden die Personalkosten für Neueinstellungen um 25 % (Einstellung Entgeltgruppe 1 Stufe 1) reduziert. Weiterhin wurde von einer Nichtwiederbesetzung von zwei weiteren Stellen in der Verwaltung ...	Im Rahmen der Prognose ist eine Personalkostensteigerung von 1,8% p.a. berücksichtigt. Die Tarifeinigung in der Tarifrunde des öffentlichen Dienstes für den Bund und die Kommunen beinhaltet eine Erhöhung der Tabellenentgelte der Beschäftigten ab 01.03.2012 um 3,5 %, ab 01.01.2013 um 1,4 % und ab 01.08.2013 um weitere 1,4 %. Aus der Erhöhung um 3,5 % ab März 2012 ergibt sich für das Jahr 2012 eine Haushaltsbelastung von 2,95 %. Aus den beiden weiteren Erhöhungen im Jahr 2013 um jeweils 1,4 % ergibt sich eine weitere finanzielle Belastung von 2,12 %.
8.6 P	Probeweise Fremdvergabe der Gebäudereinigung nach Ausscheiden der z.Zt. beschäftigten Mitarbeiterinnen (zunächst für ein Objekt); grds. Verringerung der Reinigungsstandards prüfen (ausgenommen Schulen und Kita´s)	Mit dem Ausscheiden einer Mitarbeiterin wurde die Probephase zwischenzeitlich um das Erdgeschoss im Verwaltungsgebäude Rathaus, Obertorstraße 1, ausgeweitet. Nach der Auswertung der Probephase hat der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 19.07.2012 auch die zukünftige Ausschreibung der Gebäudereinigung der betreffenden Gebäude beschlossen (Anm.: Die konkrete Auftragsvergabe erfolgt zunächst für zwei Jahre.). Die städtischen Schulen und Kindertagesstäten sind weiter mit eigenem Personal zu reinigen. Andere geeignete Objekte, bei denen es innerhalb des Ausschreibungszeitraumes zu einer personellen Fluktuation kommt, und diese somit potentiell für eine Fremdvergabe in Frage kommen, sollen sodann in den Fremdvergabebereich einbezogen werden. Die Fremdkosten werden durch Personalkosteneinsparungen finanziert, siehe auch Punkt 7.3.
9.3	vorübergehende Reduzierung der Unterhaltungsmaßnahmen auf das Unerläßliche	Die Mehraufwendungen werden innerhalb des Kostenträgers durch Verschiebungen aus der ILV Baubetriebsamt kompensiert. Dazu kommen teilweise Kompensationen aus den Ziffern 9.4, 9.7, 9.8, 9.10
10.5	Erhöhung der Hebesätze Grundsteuer B um 40 Punkte von 370 auf 410 v.H. ab 2012	Trotz Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuer B um 40 Punkte von 370 auf 410 v.H. ab dem Jahr 2012 werden die Vorgaben des Zukunftsvertrages im Rahmen der Haushaltsansätze 2013 zunächst nicht erreicht. Die Steigerungsannahmen lt. AK Steuerschätzung 5/2011 im Rahmen der Prognose haben sich damit vor Ort zunächst nicht vollständig erreichen lassen. Die tatsächliche Entwicklung im Rahmen der Haushaltsausführung bleibt abzuwarten.

59-14

Maßnahme		Sachstand HH 2013
10.6	Erhöhung der Hebesätze Gewerbesteuer um 40 Punkte von 340 auf 380 v.H. ab 2012	Trotz Erhöhung der Hebesätze für die Gewerbesteuer um 40 Punkte von 340 auf 380 v.H. ab dem Jahr 2012 werden die Vorgaben des Zukunftsvertrages im Rahmen der Haushaltsansätze 2013 zunächst nicht erreicht. Die Steigerungsannahmen lt. AK Steuerschätzung 5/2011 im Rahmen der Prognose haben sich damit vor Ort zunächst nicht vollständig erreichen lassen. Die tatsächliche Entwicklung im Rahmen der Haushaltsausführung bleibt abzuwarten. Danach wird sich zeigen, ob sich der positive Trend des Haushaltsjahres 2012, wo ein erheblich über dem Ansatz liegendes Ergebnis erreicht werden konnte, evtl. doch fortsetzen wird, was zu einer Verbesserung führen würde.
11.1	Erhebung einer Konzessionsabgabe für die Wasserversorgung von den bisher noch nicht vertragsgebundenen Versorgern	Für ein volles Jahr lassen sich nach aktualisierter Kalkulation max. 38.100 EUR, abhängig von den tatsächlichen Verbrauchsmengen, realisieren. Für das Haushaltsjahr 2013 ist im Rahmen des Ansatzes eine Umsetzung - Vertragsabschlüsse - ab dem II. Quartal 2013 berücksichtigt.
11.3 P	Gewinnausschüttung der städtischen Netzgesellschaft im Rahmen der Rekommunalisierung der Energieversorgung	Das Wettbewerbsverfahren zur Rekommunalisierung der Energieversorgung konnte im Jahr 2012 erfolgreich abgeschlossen werden. Der Gesamterfolg aus Beteiligungserträgen abzgl. Aufwendungen für Zinsen und Steuern kann als Konsolidierungsbeitrag berücksichtigt werden.
12.1	Reduzierung der Aufwendungen für Tourismusmarketing	Zur Begleitung der Maßnahmen für die Minigolf-WM 2013, insbesondere Leistungen des städtischen Bauhofes, sind zusätzliche Mittel i.H.v. 2.000 EUR erforderlich.

Maßnahme		Sachstand HH 2013
15.43	Schließung eines Grundschulstandortes (Hachmühlen oder Flegessen) aufgrund der demografischen Entwicklung und der Prognosen hinsichtlich der Entwicklung der Klassenstärken; Konzeptionierung von Nachnutzungen; aufgrund des räumlichen Zusammenhanges ...	Verwaltungsseitig sind in Abstimmung mit der Firma Grontmij GmbH in Hameln die Inhalte für die Erstellung eines Gutachtens (Untersuchung der Gebäudeobjekte und Konzeptionierung von Nachnutzungen unter Einbeziehung der Dorfgemeinschaften) einschließlich Kostenschätzung im Rahmen eines LEADER - Projektes konkretisiert worden. Den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Schulschließung ist die Projektskizze in der 1. Sitzung am 28.06.2012 vorgestellt worden. Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) für die LEADER Region Östliches Weserbergland hat in ihrer Sitzung am 04.07.2012 einstimmig beschlossen, dieses Projekt mit der Bezeichnung „Machbarkeitsstudie Dorfentwicklung Hachmühlen / Flegessen in die LEADER Förder-Projektliste aufzunehmen. Auf Grund der positiven Entscheidung in der LAG Sitzung ist mit der Firma Grontmij GmbH, der die Durchführung des Regionalmanagements für die hiesige Leader Region obliegt, der Förderantrag vorbereitet und von hier mit Schreiben vom 01.08.2012 dem Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen (LGLN) übersandt worden. Mit Datum vom 12.09.2012 ist vom LGLN für das Projekt ein Zuwendungsbescheid in Höhe von 50 % der Netto-Aufwendungen, max. bis zu 10.000,00 € erteilt worden. In der daraufhin am 26.09.2012 stattgefundenen 2. Sitzung der Arbeitsgruppe Grundschulschließung sind die der Kostenschätzung und dem Bewilligungsbescheid zu Grunde liegenden Leistungspositionen für die Beauftragung eines externen Planungsbüros erörtert und ohne Ergänzungen und Änderungen zustimmend zur Kenntnis genommen worden. Unter Beifügung einer Beschreibung der wesentlichen Inhalte der Machbarkeitsstudie und unter Hinweis auf den ab November 2012 vorgesehenen Beginn der Arbeitsausführung sind insgesamt 4 sach- und fachkundige Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert worden. Nach erfolgter Zustimmung zur Auftragsvergabe durch das RPA des Landkreises Hameln-Pyrmont Ende Oktober 2012 und der Vorstellung der geplanten Vorgehensweise einschließlich zeitlichem Ablaufplan zur Umsetzung der Machbarkeitsstudie durch den potentiellen Auftragnehmer in der 3. Sitzung der AG Schulschließung am 14.11.2012 hat der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 22.11.2012 beschlossen, das Planungsbüro Flaspöhler mit der Erstellung der Machbarkeitsstudie zu beauftragen. Da in 2012 voraussichtlich nur ein erster Teilbetrag für die Erstellung der planungsrelevanten Analyse der örtlichen Situation kassenwirksam wird, ist eine Neuveranschlagung der Aufwendungen über einen Teilbetrag von 17.800,00 € sowie der kompletten Zuwendung von 10.000,00 € im HHP 2013 – mithin netto von 7.800,00 € vorgenommen worden. Das ausgewiesene Defizit aus Vorjahren wird tatsächlich maximal i.H.v. 6.000 EUR entstehen, so dass es insgesamt zu einer Belastung von maximal 13.800 EUR kommen kann.
19.1	Erhöhung der KiTa-Gebühren in 2 Stufen; dabei wird davon ausgegangen, dass die übrigen Träger gleichlautend anpassen und sich die Transferzahlungen entsprechend reduzieren.	Trotz der Umsetzung der Gebührenerhöhungen zum 01.08.2012 und der im Rahmen der 2. Stufe ab 01.08.2013 anstehenden weiteren Steigerungen werden die Vorgaben lt. Zukunftsvertrag nicht erreicht.
22.5	Reduzierung der Aufwendungen für Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	Der Anstieg der Kraftstoffpreise macht eine Erhöhung des Ansatzes im Haushalt 2013 notwendig.
24.2	Reduzierung der Unterhaltung der Grdst. u. baul. Anlagen	Kompensation durch Ziffer 24.1
24.10	Reduzierung der sonstigen Geschäftsaufwendungen	Kompensation durch Ziffern 24.4, 24.6, 24.7, 24.8, 24.9

9-16

Maßnahme		Sachstand HH 2013
25.1	Reduzierung der Aufwendungen für die Unterhaltung der Grdst. u. baul. Anlagen	Kompensation durch Ziffern 25.2, 25.4, 25.6, 25.7, 25.12, 25.13, 25.14
25.9	Reduzierung der Aufwendungen für die Unterhaltung der Grdst. u. baul. Anlagen	Kompensation durch Ziffer 25.5
26.3	Reduzierung der Aufwendungen für Pflegearbeiten	teilweise Kompensation i.H.v. 8.300 EUR durch Ziffern 26.4, 26.7, 26.8, 26.9
28.1	Reduzierung der Aufwendungen für die Straßenunterhaltung	Ein von der Prognose abweichender Haushaltsansatz ist für Aufwendungen für die Grünflächenpflege von städtischen Privatgrundstücken notwendig (z.B. im Gewerbepark Rahlmühle), der in der bisherigen Kalkulation nicht enthalten war.
28.5	Reduzierung des Aufwandes für Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	teilweise Kompensation i.H.v. 8.500 EUR durch Ziffern 28.6, 28.7
28.12	Reduzierung der Gesamtaufwendungen für die Strassenbeleuchtungsanlage	teilweise Kompensation i.H.v. 10.500 EUR durch Ziffer 28.11; die Gesamtaufwendungen für die Straßenbeleuchtung wurden zunächst veranschlagt, wie in der Basisplanung vor Abschluss des Zukunftsvertrages vorgesehen. Nach Abschluss des laufenden Wettbewerbsverfahrens zur Fremdvergabe der Straßenbeleuchtungsleistungen werden Anpassungen erfolgen.
28.14	Reduzierung der Aufwendungen für die Straßenunterhaltung	Kompensation durch Ziffer 28.13
28.15	Reduzierung der Aufwendungen für sonst. Dienstleistungen	Kompensation durch Ziffer 28.16
29.1	Reduzierung der Aufwendungen für Betriebs-/Reparaturkosten Fahrzeuge	Aufgrund gestiegener Kraftstoffpreise und höherer Reparaturaufwendungen ist ein von der Prognose abweichender Haushaltsansatz notwendig.
29.5	Reduzierung der Aufwendungen für sonst. Dienstleistungen	Die Differenz zu den Prognosewerten folgt aus der Anbindung an eine Sammelausschreibung der Landesstraßenbaubehörde zur Fahrbahnreinigung nach Verschmutzungen von Straßen mit besonderer Verkehrsbelastung durch Öl, Diesel, etc. und die Veranschlagung anteiliger Kostenerstattungen durch die Verursacher, nachdem die bisherigen Eigenleistungen durch den städt. Bauhof und die FFw in diesem Bereich nicht mehr dem haftungsrechtlichen Stand der Technik entsprechen.

4a) Höhe der freiwilligen Leistungen

Konsolidierungsziel lt. Vertrag: Rückführung der freiwilligen Leistungen während der Laufzeit des Vertrages auf 3% der ordentlichen Aufwendungen

Umfang der bisherigen Zielerreichung:

Höhe der freiwilligen Leistungen gemäß Prognose in %	3,64
Höhe der freiwilligen Leistungen gemäß Haushaltsplan in %	3,32
Differenz	-0,32

Beurteilung der Daten: Zur Messung der Zielerreichung werden die im Rahmen des Zukunftsvertrages als freiwillig festgeschriebenen Leistungen betrachtet. Neue, zusätzliche freiwillige Leistungen werden im Vergleich zu den Vorjahren nicht übernommen.

Aufgrund von Kostenreduzierungen und der im Vergleich zur Prognose höheren Gesamtsumme der ordentlichen Erträge kann der Anteil der freiwilligen Leistungen unterhalb der lt. Prognose möglichen Grenze ausgewiesen werden.

Die exakte Zielerreichung von max. 3% war für das Haushaltsjahr 2013 im Rahmen der Prognose noch nicht vorgesehen.

Die im Rahmen des Vertrages definierten freiw. Leistungen sind nachfolgend einzeln dargestellt.

69-18

III. Zielerreichung Vertrag

4b) Höhe der freiwilligen Leistungen - Einzelaufstellung

freiw. Leistung	Aufgabe	Beschreibung	Höhe der freiw. Leistungen gem. Finanzdaten-prognose in EUR	Höhe der freiw. Leistungen gem. HH-Plan in EUR	Differenz	Höhe der freiw. Leistungen Vorjahr in EUR (Ergebnis)
Begegnungs-stätte Wallstr. 3/ Stadtbücherei	Maßnahme 3.5		-4.450,00	-4.450,00	0,00	
Begegnungs-stätte Wallstr. 3/ Stadtbücherei	Bauunterhaltung	Bauunterhaltung	1.800,00	2.000,00	200,00	
Begegnungs-stätte Wallstr. 3/ Stadtbücherei	Fensterreinigung	Fensterreinigung	100,00	100,00	0,00	
Begegnungs-stätte Wallstr. 3/ Stadtbücherei	Energiekosten	Energiekosten	7.000,00	7.200,00	200,00	
Begegnungs-stätte Wallstr. 3/ Stadtbücherei	Versicherungen	Versicherungen	900,00	900,00	0,00	
Begegnungs-stätte Wallstr. 3/ Stadtbücherei	Abgaben	Abgaben	900,00	900,00	0,00	
Deisterbus	weitere Konsolidierung, enthalten in Ansätzen		-7.300,00	0,00	7.300,00	
Deisterbus	Anteil Anlieger Deisterlinie	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zwecke v. priv. Unternehmen	-6.500,00	0,00	6.500,00	
Deisterbus	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Beamte	400,00	400,00	0,00	
Deisterbus	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	700,00	1.300,00	600,00	
Deisterbus	Personalkosten	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	200,00	200,00	0,00	
Deisterbus	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	100,00	100,00	0,00	
Deisterbus	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	100,00	300,00	200,00	
Deisterbus	Zuw.. U. Zuschüsse an priv. Untern.	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an priv. Unternehmen	13.800,00	0,00	-13.800,00	
DGH Brullsen	Maßnahme 3.5		-2.650,00	-2.650,00	0,00	
DGH Brullsen	Bauunterhaltung (Incl. 120,00 Trinkwasseranalyse)	Bauunterhaltung	500,00	670,00	170,00	
DGH Brullsen	Energiekosten	Energiekosten	3.100,00	3.600,00	500,00	
DGH Brullsen	Versicherungen	Versicherungen	500,00	500,00	0,00	

freiw. Leistung	Aufgabe	Beschreibung	Höhe der freiw. Leistungen gem. Finanzdaten-prognose in EUR	Höhe der freiw. Leistungen gem. HH-Plan in EUR	Differenz	Höhe der freiw. Leistungen Vorjahr in EUR (Ergebnis)
DGH Brullsen	Abgaben	Abgaben	1.200,00	1.200,00	0,00	
DGH Nettelrede	Betriebsführungszuschuss		-1.000,00	-1.000,00	0,00	
DGH Nettelrede	Betriebsführungszuschuss	Betriebsführungszuschuss	4.000,00	3.000,00	-1.000,00	
DGR Bakede	Maßnahme 3.5		-1.350,00	-1.350,00	0,00	
DGR Bakede	Bauunterhaltung		300,00	650,00	350,00	
DGR Bakede	Fensterreinigung		100,00	100,00	0,00	
DGR Bakede	Energiekosten		2.300,00	2.600,00	300,00	
DGR Beber	Maßnahme 3.5		-200,00	-200,00	0,00	
DGR Beber	Bauunterhaltung (Incl. 120,00 Trinkwasseranalyse)	Bauunterhaltung	400,00	465,00	65,00	
DGR Flegessen	Maßnahme 3.5		-700,00	-700,00	0,00	
DGR Flegessen	Bauunterhaltung	Bauunterhaltung	300,00	320,00	20,00	
DGR Flegessen	Energiekosten	Energiekosten	1.100,00	800,00	-300,00	
DGR Hamelspringe	Maßnahme 3.5		-700,00	-700,00	0,00	
DGR Hamelspringe	Bauunterhaltung	Bauunterhaltung	400,00	320,00	-80,00	
DGR Hamelspringe	Energiekosten	Energiekosten	700,00	800,00	100,00	
DGR Hamelspringe	Versicherungen	Versicherungen	300,00	400,00	100,00	
Freibad Bakede	Freibad Bakede Betriebsführungszuschuss	Betriebsführungsentgelte	8.500,00	8.500,00	0,00	
Freibad Bakede	Freibad Bakede Betriebsführungszuschuss	Betriebsführungsentgelte	0,00	0,00	0,00	
Freibad Rohrsen	Freibad Rohrsen Betriebsführungszuschuss	Betriebsführungsentgelte	5.500,00	5.500,00	0,00	
Freibad Rohrsen	Freibad Rohrsen Betriebsführungszuschuss	Betriebsführungsentgelte	0,00	0,00	0,00	
Freizeitheim Nienstedt	Maßnahme 3.5		-1.350,00	-1.350,00	0,00	
Freitzeitheim Nienstedt	Bauunterhaltung	Bauunterhaltung	400,00	120,00	-280,00	
Freitzeitheim Nienstedt	Fensterreinigung	Fensterreinigung	100,00	100,00	0,00	
Freitzeitheim Nienstedt	Energiekosten	Energiekosten	1.400,00	1.700,00	300,00	
Freitzeitheim Nienstedt	Versicherungen	Versicherungen	600,00	700,00	100,00	
Freitzeitheim Nienstedt	Abgaben	Abgaben	200,00	200,00	0,00	
Grünflächen	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	132.200,00	141.950,00	9.750,00	

19-20

freiw. Leistung	Aufgabe	Beschreibung	Höhe der freiw. Leistungen gem. Finanzdaten-prognose in EUR	Höhe der freiw. Leistungen gem. HH-Plan in EUR	Differenz	Höhe der freiw. Leistungen Vorjahr in EUR (Ergebnis)
Grünflächen	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	10.600,00	11.500,00	900,00	
Grünflächen	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	26.450,00	28.850,00	2.400,00	
Grünflächen	Unterh.der baul. Anlagen u. Grst.	Unterhaltung der Grdst. u. baul. Anlagen	0,00	0,00	0,00	
Grünflächen	Pflegearbeiten	Pflegearbeiten	0,00	0,00	0,00	
Grünflächen	Pflegearbeiten	Pflegearbeiten	10.150,00	15.100,00	4.950,00	
Grünflächen	Unterh. Straßen, Wege, Plätze	Unterhaltung von Strassen, Wegen und Plätzen	0,00	0,00	0,00	
Grünflächen	Energiekosten	Energiekosten	0,00	0,00	0,00	
Grünflächen	Abgaben	Abgaben	0,00	0,00	0,00	
Grünflächen	sonstiger Aufwand f. Beschäftigte	Sonstige Aufwendungen f. Beschäftigte	550,00	0,00	-550,00	
Grünflächen	ILV Friedhof	Aufw. ILV öffentl. Anteil Grünanlage Friedhof	0,00	0,00	0,00	
Grünflächen	Beauftragung Baubetriebsamt	Beauftragung Amt 68	0,00	0,00	0,00	
Heimatbund	Mitgliedsbeitrag Heimatbund	Mitgliedsbeiträge / Umlagen (Jahresbeitrag Heimatbund Nds.-Ortsgruppe Bad Münder)	200,00	200,00	0,00	
Heimatmuseum	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Beamte	352,00	500,00	148,00	
Heimatmuseum	Personalkosten	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	244,00	200,00	-44,00	
Heimatmuseum	Personalkosten	Beihilfen u. Unterst.-Leistg. f. Beamte	60,00	100,00	40,00	
Heimatmuseum	Bauunterhaltung	Bauunterhaltung	300,00	300,00	0,00	
Heimatmuseum	Zuschuss Heimatmuseum	Betriebsführungsentgelte (Heimatmuseum)	-1.500,00	0,00	1.500,00	
Heimatmuseum	Zuschuss Heimatmuseum	Betriebsführungsentgelte (Heimatmuseum)	10.000,00	8.500,00	-1.500,00	

freiw. Leistung	Aufgabe	Beschreibung	Höhe der freiw. Leistungen gem. Finanzdaten-prognose in EUR	Höhe der freiw. Leistungen gem. HH-Plan in EUR	Differenz	Höhe der freiw. Leistungen Vorjahr in EUR (Ergebnis)
Heimatmuseum	Miete Lager	Aufwendungen aus ILV Miete für Lagerräume (Heimatmuseum)	2.700,00	2.700,00	0,00	
Heimatmuseum	Sach- und Dienstleistungen	Sach- und Dienstleistungen	400,00	0,00	-400,00	
Jugendmusikschule	Zuschuss JMS Personalkosten	Personalaufwendungen f. Beamte	500,00	500,00	0,00	
Jugendmusikschule	Zuschuss JMS Personalkosten	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	200,00	200,00	0,00	
Jugendmusikschule	Zuschuss JMS	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an übrige Bereiche (Jugendmusikschule)	5.300,00	5.200,00	-100,00	
Kurbetrieb	weitere Konsolidierung		0,00	0,00	0,00	
Kurbetrieb	Landschaftsverband	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zwecke v. übr. Bereichen	-20.000,00	-20.000,00	0,00	
Kurbetrieb	Kurbeiträge	Kurbeiträge 7%	-50.000,00	-50.000,00	0,00	
Kurbetrieb	Ertrag aus Verkauf	Erträge aus Verkauf 19%	-100,00	-100,00	0,00	
Kurbetrieb	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Beamte	2.500,00	1.400,00	-1.100,00	
Kurbetrieb	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Beamte	1.700,00	1.400,00	-300,00	
Kurbetrieb	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	35.300,00	13.300,00	-22.000,00	
Kurbetrieb	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	1.500,00	1.600,00	100,00	
Kurbetrieb	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	2.200,00	2.400,00	200,00	
Kurbetrieb	Personalkosten	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	800,00	1.200,00	400,00	
Kurbetrieb	Personalkosten	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	1.200,00	1.600,00	400,00	
Kurbetrieb	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	100,00	100,00	0,00	
Kurbetrieb	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	2.800,00	1.100,00	-1.700,00	

59-22

freiw. Leistung	Aufgabe	Beschreibung	Höhe der freiw. Leistungen gem. Finanzdaten-prognose in EUR	Höhe der freiw. Leistungen gem. HH-Plan in EUR	Differenz	Höhe der freiw. Leistungen Vorjahr in EUR (Ergebnis)
Kurbetrieb	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	200,00	200,00	0,00	
Kurbetrieb	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	7.100,00	2.600,00	-4.500,00	
Kurbetrieb	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	300,00	300,00	0,00	
Kurbetrieb	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	400,00	500,00	100,00	
Kurbetrieb	Personalkosten	Beihilfen u. Unterst.-Leistg. f. Beamte	300,00	400,00	100,00	
Kurbetrieb	Bewirtschaftung Grst.	Bewirtschaftung der Grdst. u. baul. Anlagen 19%	8.500,00	10.000,00	1.500,00	
Kurbetrieb	Zuschuss zu touristischen Veranstaltungen	Tourismusmarketing	8.000,00	10.000,00	2.000,00	
Kurbetrieb	Zuschuss zu touristischen Veranstaltungen	Tourismusmarketing	0,00	0,00	0,00	
Kurbetrieb	Zuw. U. Zusch. an übrige Bereichte	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an übrige Bereiche	500,00	500,00	0,00	
Kurbetrieb	Vergütung GeTour	Vergütung GeTour 19 %	307.700,00	282.700,00	-25.000,00	
Kurbetrieb	Kurbeiträge	Vergütung GeTour Kurbeiträge 19 %	25.000,00	50.000,00	25.000,00	
Kurbetrieb	ILV Miete Lager	Aufwendungen aus ILV Miete für Lagerräume	200,00	200,00	0,00	
Landschaftsverband	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Beamte	352,00	500,00	148,00	
Landschaftsverband	Personalkosten	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	244,00	200,00	-44,00	
Landschaftsverband	Personalkosten	Beihilfen u. Unterst.-Leistg. f. Beamte	60,00	100,00	40,00	
Landschaftsverband	Beitrag Landschaftsverband	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an Zweckverb. u. dergl. (Mitgliedsbeitrag Landschaftsverband)	2.600,00	2.600,00	0,00	
Möbellager	Miete Möbellager AIBM	Aufwendungen aus ILV Miete für Lagerräume (AIBM)	5.500,00	5.500,00	0,00	

freiw. Leistung	Aufgabe	Beschreibung	Höhe der freiw. Leistungen gem. Finanzdaten-prognose in EUR	Höhe der freiw. Leistungen gem. HH-Plan in EUR	Differenz	Höhe der freiw. Leistungen Vorjahr in EUR (Ergebnis)
Natur- und Landschafts-schutz	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Beamte	400,00	400,00	0,00	
Natur- und Landschafts-schutz	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Beamte	1.100,00	1.200,00	100,00	
Natur- und Landschafts-schutz	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	3.800,00	4.100,00	300,00	
Natur- und Landschafts-schutz	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	11.200,00	12.400,00	1.200,00	
Natur- und Landschafts-schutz	Personalkosten	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	600,00	600,00	0,00	
Natur- und Landschafts-schutz	Personalkosten	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	200,00	200,00	0,00	
Natur- und Landschafts-schutz	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	900,00	1.000,00	100,00	
Natur- und Landschafts-schutz	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	300,00	300,00	0,00	
Natur- und Landschafts-schutz	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	2.200,00	2.500,00	300,00	
Natur- und Landschafts-schutz	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	800,00	800,00	0,00	
Natur- und Landschafts-schutz	Personalkosten	Beihilfen u. Unterst.-Leistg. f. Beamte	100,00	100,00	0,00	
Natur- und Landschafts-schutz	Personalkosten	Beihilfen u. Unterst.-Leistg. f. Beamte	200,00	200,00	0,00	
Natur- und Landschafts-schutz	Beauftragung Baubetriebsamt	Beauftragung Amt 68	6.500,00	6.500,00	0,00	
Nordmannsturm	Pachteinnahmen	Pachteinnahmen	-13.200,00	-13.200,00	0,00	
Nordmannsturm	Kostenerstattung	Kostenerstattung	-4.400,00	-4.400,00	0,00	
Nordmannsturm	Bauunterhaltung/Darlehn etc.	Bauunterhaltung etc.	14.500,00	9.300,00	-5.200,00	
Nordmannsturm	Versicherungen	Versicherungen	2.800,00	2.800,00	0,00	
Nordmannsturm	Abgaben	Abgaben	300,00	300,00	0,00	
Ortsteil-büchereien	Zuschuss Bücherei Benutzungsgebühren	Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte	-100,00	-100,00	0,00	
Ortsteil-büchereien	Zuschuss Bücherei Personalkosten	Personalaufwendungen f. Beamte	500,00	500,00	0,00	

freiw. Leistung	Aufgabe	Beschreibung	Höhe der freiw. Leistungen gem. Finanzdaten-prognose in EUR	Höhe der freiw. Leistungen gem. HH-Plan in EUR	Differenz	Höhe der freiw. Leistungen Vorjahr in EUR (Ergebnis)
Ortsteil-büchereien	Zuschuss Bücherei Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	300,00	300,00	0,00	
Ortsteil-büchereien	Zuschuss Bücherei Büchereileiterentschädigung	Entschädigung Büchereileiter	4.000,00	4.000,00	0,00	
Ortsteil-büchereien	Zuschuss Bücherei Personalkosten	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	200,00	200,00	0,00	
Ortsteil-büchereien	Zuschuss Bücherei Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	100,00	100,00	0,00	
Ortsteil-büchereien	Zuschuss Bücherei Unterh. des bew. Vermögens	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	100,00	100,00	0,00	
Ortsteil-büchereien	Zuschuss Bücherei Unterh. des bew. Vermögens	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	0,00	0,00	
Ortsteil-büchereien	Zuschuss Bücherei Aufwand f. Erwerb GWG	Aufwand f.d. Erwerb von GWG	2.400,00	2.200,00	-200,00	
Ortsteil-büchereien	Zuschuss Bücherei Aufwand f. Erwerb GWG	Aufwand f.d. Erwerb von GWG	0,00	0,00	0,00	
Parkplätze	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	
Parkplätze	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	
Parkplätze	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	
Parkplätze	Pachten	Pachten	0,00	0,00	0,00	
Parkplätze	Beauftragung Baubetriebsamt	Beauftragung Amt 68	0,00	0,00	0,00	
Realverbände	Erträge aus Kostenerstattung	Erträge a. Kostenerst., Kostenuml. v. Zweckverb.	-300,00	-300,00	0,00	
Realverbände	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Beamte	2.400,00	2.550,00	150,00	
Realverbände	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	1.450,00	1.000,00	-450,00	
Realverbände	Personalkosten	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	1.100,00	1.100,00	0,00	
Realverbände	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	100,00	100,00	0,00	

freiw. Leistung	Aufgabe	Beschreibung	Höhe der freiw. Leistungen gem. Finanzdaten-prognose in EUR	Höhe der freiw. Leistungen gem. HH-Plan in EUR	Differenz	Höhe der freiw. Leistungen Vorjahr in EUR (Ergebnis)
Realverbände	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	300,00	200,00	-100,00	
Realverbände	Personalkosten	Beihilfen u. Unterst.-Leistg. f. Beamte	300,00	300,00	0,00	
Rohmelbad	Spenden	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zwecke v. übr. Bereichen	-9.000,00	-9.000,00	0,00	
Rohmelbad	Eintrittsgelder Rohmelbad	Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte 7%	-88.300,00	-88.300,00	0,00	
Rohmelbad	Erträge aus Verkauf	Ersatz aus Vers.-Schäden an baul. Anlagen	-1.000,00	-1.000,00	0,00	
Rohmelbad	Kostenerstattung	Kostenerstattung	-7.000,00	-7.000,00	0,00	
Rohmelbad	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	108.100,00	108.000,00	-100,00	
Rohmelbad	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	8.700,00	8.600,00	-100,00	
Rohmelbad	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	21.500,00	21.700,00	200,00	
Rohmelbad	Unterh. der baul. Anlagen u. Grst.	Unterhaltung der Grdst. u. baul. Anlagen 19%	15.000,00	15.000,00	0,00	
Rohmelbad	Vers.-Schäden	Versicherungsschäden an baul. Anlagen 19%	1.000,00	1.000,00	0,00	
Rohmelbad	Pflegearbeiten	Pflegearbeiten	100,00	100,00	0,00	
Rohmelbad	Aufwand GWG	Aufwand GWG	500,00	500,00	0,00	
Rohmelbad	Bewirtschaf.d. baul. Anlagen	Bewirtschaftung der Grdst. u. baul. Anlagen 19%	500,00	500,00	0,00	
Rohmelbad	Energie	Energiekosten 19 %	40.600,00	40.600,00	0,00	
Rohmelbad	Versicherungen	Versicherungen	4.000,00	4.000,00	0,00	
Rohmelbad	Abgaben	Abgaben	9.600,00	9.600,00	0,00	
Rohmelbad	Abgaben	Abgaben 7 %	2.900,00	2.900,00	0,00	
Rohmelbad	Betriebskosten	Betriebskosten 19%	9.500,00	9.500,00	0,00	
Rohmelbad	Geschäftsausgaben	Sonstige Geschäftsaufwendungen 19 %	2.000,00	2.000,00	0,00	

29-26

freiw. Leistung	Aufgabe	Beschreibung	Höhe der freiw. Leistungen gem. Finanzdaten-prognose in EUR	Höhe der freiw. Leistungen gem. HH-Plan in EUR	Differenz	Höhe der freiw. Leistungen Vorjahr in EUR (Ergebnis)
Schuldner-beratung	Zuschuss Schuldnerberatung	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an sonst. öff. Bereich (Schuldnerberatung)	12.400,00	8.300,00	-4.100,00	
Schuldner-beratung	Zuschuss Schuldnerberatung	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an sonst. öff. Bereich (Schuldnerberatung)	-4.100,00	0,00	4.100,00	
Schulen	Unfallvers. GS Flegessenr	Beitrag zur Unfall- und Haftpflichtversicherung (GS Flegessen)	0,00	0,00	0,00	
Schulen	Unfallvers. GS Eimbeckhausenr	Beitrag zur Unfall- und Haftpflichtversicherung (GS Eimbeckhausen)	0,00	0,00	0,00	
Schulen	Unfallvers. GS Bakede	Beitrag zur Unfall- und Haftpflichtversicherung (GS Bakede)	0,00	0,00	0,00	
Schulen	Unfallvers. GS Bad Münder	Beitrag zur Unfall- und Haftpflichtversicherung (GS Bad Münder)	0,00	0,00	0,00	
Schulen	Unfallvers. GS Hachm.	Beitrag zur Unfall- und Haftpflichtversicherung (GS Hachmühlen)	0,00	0,00	0,00	
sonstige Dorfgemeinschaftshäuser	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Beamte	1.100,00	500,00	-600,00	
sonstige Dorf-gemeinschafts-häuser	Personalkosten	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	700,00	200,00	-500,00	
sonstige Dorf-gemeinschafts-häuser	Personalkosten	Beihilfen u. Unterst.-Leistg. f. Beamte	200,00	100,00	-100,00	
Soziale Betreuung AIBM	Zuschuss Soziale Betreuung AIBM	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an sonst. öff. Bereich (AIBM)	13.500,00	13.500,00	0,00	
Soziales Beratungszentrum	Zuschuss Soziales Beratungszentrum	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an sonst. öff. Bereich (Soziales Beratungszentrum)	4.100,00	0,00	-4.100,00	

freiw. Leistung	Aufgabe	Beschreibung	Höhe der freiw. Leistungen gem. Finanzdaten-prognose in EUR	Höhe der freiw. Leistungen gem. HH-Plan in EUR	Differenz	Höhe der freiw. Leistungen Vorjahr in EUR (Ergebnis)
Soziales Beratungszentrum	Zuschuss Soziales Beratungszentrum	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an sonst. öff. Bereich (Soziales Beratungszentrum)	-4.100,00	0,00	4.100,00	
Sportplätze	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	12.800,00	13.300,00	500,00	
Sportplätze	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	1.000,00	1.050,00	50,00	
Sportplätze	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	2.550,00	2.650,00	100,00	
Sportplätze	Unterh. der baul Anlagen u. Grundstücke	Unterhaltung der Grdst. u. baul. Anlagen	750,00	2.500,00	1.750,00	
Sportplätze	Unterh. der baul. Anlagen u. Grundstücke	Unterhaltung der Grdst. u. baul. Anlagen	0,00	0,00	0,00	
St. Viti-Lehen	Zuschuss St. Viti-Lehen	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an sonst. öff. Bereich (Kirche)	100,00	100,00	0,00	
Stadtforst	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Beamte	0,00	1.700,00	1.700,00	
Stadtforst	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	0,00	1.200,00	1.200,00	
Stadtforst	Personalkosten	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	0,00	800,00	800,00	
Stadtforst	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	0,00	100,00	100,00	
Stadtforst	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	0,00	250,00	250,00	
Süntelturm	Pachteinnahmen	Pachteinnahmen	-8.000,00	-7.500,00	500,00	
Süntelturm	Kostenerstattung	Kostenerstattung	-3.500,00	-3.500,00	0,00	
Süntelturm	Bauunterhaltung	Bauunterhaltung	4.400,00	7.050,00	2.650,00	
Süntelturm	Erbauzins	Erbauzins	1.100,00	1.100,00	0,00	
Süntelturm	Energiekosten	Energiekosten	100,00	200,00	100,00	
Süntelturm	Versicherungen	Versicherungen	1.700,00	1.800,00	100,00	
Süntelturm	Abgaben	Abgaben	700,00	800,00	100,00	
Vereinsförderung	Maßnahme 20.2		-10.500,00	-10.500,00	0,00	

9-28

freiw. Leistung	Aufgabe	Beschreibung	Höhe der freiw. Leistungen gem. Finanzdaten-prognose in EUR	Höhe der freiw. Leistungen gem. HH-Plan in EUR	Differenz	Höhe der freiw. Leistungen Vorjahr in EUR (Ergebnis)
Vereinsförderung	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Beamte	13.300,00	1.900,00	-11.400,00	
Vereinsförderung	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	700,00	17.300,00	16.600,00	
Vereinsförderung	Personalkosten	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	9.000,00	800,00	-8.200,00	
Vereinsförderung	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	100,00	1.400,00	1.300,00	
Vereinsförderung	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	100,00	3.500,00	3.400,00	
Vereinsförderung	Personalkosten	Beihilfen u. Unterst.-Leistg. f. Beamte	2.200,00	200,00	-2.000,00	
Vereinsförderung	Zuschuss an Vereine mit eigenen San.-Anlagen	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an übrige Bereiche (Vereine mit eigenen sanitären Anlagen/Turnhallen)	6.800,00	4.700,00	-2.100,00	
Vereinsförderung	Zuschuss an Vereine mit eigenen San.-Anlagen	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an übrige Bereiche (Vereine mit eigenen sanitären Anlagen/ Turnhallen)	-2.100,00	0,00	2.100,00	
Vereinsförderung	Fachliteratur	Fachliteratur (Vereinsförderung)	100,00	0,00	-100,00	
Vereinsförderung	Fachliteratur	Fachliteratur (Vereinsförderung)	-100,00	0,00	100,00	
Vereinsförderung	kostenlose Turnhallenbe-nutzung durch Vereine ohne eigene Anlagen lt. Verwvorl. Nr. 25 Bildungsausschuss		20.760,00	24.845,00	4.085,00	
Volkshochschule	entfällt	Personalaufwendungen f. Beamte	0,00	0,00	0,00	
Volkshochschule	entfällt	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	0,00	0,00	0,00	
Volkshochschule	entfällt	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zw. an Zweckverb. u. dergl. (KVHS)	0,00	0,00	0,00	
Wirtschaftsförderung	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	36.500,00	4.800,00	-31.700,00	

freiw. Leistung	Aufgabe	Beschreibung	Höhe der freiw. Leistungen gem. Finanzdaten-prognose in EUR	Höhe der freiw. Leistungen gem. HH-Plan in EUR	Differenz	Höhe der freiw. Leistungen Vorjahr in EUR (Ergebnis)
Wirtschaftsförderung	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	2.900,00	400,00	-2.500,00	
Wirtschaftsförderung	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	7.300,00	1.000,00	-6.300,00	
Wirtschaftsförderung	Mitgliedsbeiträge	Mitgliedsbeiträge / Umlagen	1.600,00	1.600,00	0,00	
Wochenmarkt	Benutzungsgebühren	Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte	-15.300,00	-15.300,00	0,00	
Wochenmarkt	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Beamte	400,00	400,00	0,00	
Wochenmarkt	Personalkosten	Personalaufwendungen f. Arbeitnehmer	3.400,00	4.000,00	600,00	
Wochenmarkt	Personalkosten	Beiträge z. Versorgungskasse f. Beamte	200,00	200,00	0,00	
Wochenmarkt	Personalkosten	Beiträge z. Versorg.-Kasse f. Arbeitnehmer	300,00	300,00	0,00	
Wochenmarkt	Personalkosten	Beiträge z. gesetzl. SV Arbeitnehmer	800,00	800,00	0,00	
Wochenmarkt	Unterhaltung Wochenmarkt	Unterhaltung Wochenmarkt	1.000,00	1.300,00	300,00	
Wochenmarkt	Beauftragung Baubetriebsamt	Beauftragung Amt 68	7.700,00	7.700,00	0,00	
Gesamtsumme			859.872,00	822.940,00	-36.932,00	

29-30

5) Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Umfang der bisherigen Zielerreichung:

	2012	2013	2014	2015	2016
Finanzdatenprognose	382.500,00	743.200,00	693.600,00	649.300,00	759.200,00
Haushaltsplan	675.500,00	836.100,00	932.900,00	904.000,00	988.100,00
Differenz	293.000,00	92.900,00	239.300,00	254.700,00	228.900,00

Beurteilung der Daten:

Die Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen in Verbindung mit der Entwicklung der finanziellen Gesamtsituation hat auch hinsichtlich des Saldos aus lfd. Verwaltungstätigkeit grundsätzlich ebenfalls die unter III 2) genannten positiven Auswirkungen.

Da die Liquidität aus dem Projekt "Rekommunalisierung der Energieversorgung", Maßnahme 11.3 P, dem städtischen Haushalt immer erst im Folgejahr zufließt, kommt es hier grundsätzlich zu einem einjährigen Zeitversatz. Daher kann die im Planjahr ausgewiesene positive Differenz nicht die unter III 2) dargestellte Größenordnung erreichen.

6) Verschuldung

Umfang der bisherigen Zielerreichung:

Saldo aus Investitionstätigkeit:

	2012	2013	2014	2015	2016
Finanzdatenprognose	-443.900,00	-448.200,00	-447.600,00	-400.000,00	-400.000,00
Haushaltsplan	-4.313.300,00	-435.100,00	-391.800,00	467.900,00	-372.800,00
Differenz	-3.869.400,00	13.100,00	55.800,00	867.900,00	27.200,00

Kreditaufnahmen insgesamt:

	2012	2013	2014	2015	2016
Finanzdatenprognose	593.400,00	481.500,00	447.600,00	400.000,00	400.000,00
Haushaltsplan	4.462.800,00	468.400,00	391.800,00	1.363.500,00	372.800,00
Differenz	3.869.400,00	-13.100,00	-55.800,00	963.500,00	-27.200,00

Netto-Neuverschuldung:

	2012	2013	2014	2015	2016
Finanzdatenprognose	-56.800,00	-56.100,00	-53.900,00	-125.400,00	-46.500,00
Haushaltsplan	3.844.300,00	-128.600,00	-196.700,00	-1.172.000,00	-204.300,00
Differenz	3.901.100,00	-72.500,00	-142.800,00	-1.046.600,00	-157.800,00

Beurteilung der Daten:

Saldo aus Investitionstätigkeit: Der Haushalt 2012 setzt einen negativen Saldo aus Investitionstätigkeit von 331.000 EUR fest, der damit um 112.900 EUR unterhalb des möglichen Saldos lt. Prognose Zukunftsvertrag von 443.900 EUR liegt. Mit dem I. Nachtrag zum Haushalt 2012 werden die finanziellen Ermächtigungen für die Umsetzung des Ergebnisses des Wettbewerbsverfahrens "Neuordnung Energieversorgung Bad Münder" geschaffen und die Auszahlungsermächtigungen für Investitionstätigkeit um 3.982.300 EUR erhöht, wodurch im Wesentlichen die Mittel für den Eigenkapitalanteil der Stadt zum Kauf der Energieversorgungsnetze durch die Netzgesellschaft Bad Münder GmbH & Co. KG (NBM) bereit gestellt werden. Der negative Saldo aus Investitionstätigkeit erhöht sich damit auf 4.313.300 EUR und liegt damit um 3.869.400 EUR über der Prognose Zukunftsvertrag. In den Haushaltsjahren 2013, 2014 und 2016 liegen die negativen Salden aus Investitionstätigkeit innerhalb der Prognose Zukunftsvertrag. Im Planjahr 2015 ist eine Einzahlung aus Eigenkapitalherabsetzungen der NBM i.H.v. 858.000 veranschlagt, was zu einem positiven Saldo aus Investitionstätigkeit i.H.v. 467.900 EUR führt. Ohne diese Einzahlung, die vollumfänglich zur Kredittilgung verwendet werden soll, würde ein negativer Saldo aus Investitionstätigkeit

von 390.100 EUR ausgewiesen werden, der sich damit im Rahmen der Vorgaben der Prognose Zukunftsvertrag bewegt.

Kreditaufnahmen insgesamt: Im Rahmen des Haushaltes 2012 erfolgt die Festsetzung der Kreditaufnahmen für Neuinvestitionen gleichlautend mit dem negativen Saldo aus Investitionstätigkeit i.H.v. 331.000 EUR. Weiterhin werden Kreditaufnahmen im Rahmen von Umschuldungen i.H.v. 149.500 EUR veranschlagt, so dass sich eine Gesamtsumme der Kreditaufnahmen von 480.500 EUR ergibt. Diese liegt zunächst um 112.900 EUR unterhalb der Prognose Zukunftsvertrag - korrespondierend mit dem um diesen Betrag ebenfalls niedrigeren Saldo aus Investitionstätigkeit. Mit dem I. Nachtrag zum Haushalt 2012 wird die Kreditermächtigung um die notwendigen Mittel für die Umsetzung des Ergebnisses des Wettbewerbsverfahrens "Neuordnung Energieversorgung Bad Münder" um 3.982.300 EUR erhöht und damit auf 4.462.800 EUR neu festgesetzt. Die rechnerische Abweichung zu der Prognose Zukunftsvertrag beträgt damit 3.869.400 EUR, entsprechend der notwendigen "Finanzierungsmittel NBM" abzgl. der geringeren Investitionsauszahlungen lt. ursprünglichem Haushalt. Sämtliche Kreditmittel, die für die Umsetzung der "Neuordnung Energieversorgung Bad Münder" aufgenommen werden, sollen über die Laufzeit der diesbzgl. vom Rat beschlossenen Verträge vollständig aus dem Projekt heraus getilgt werden.

Die im Rahmen des I. Nachtrages 2012 zusätzlich bereitgestellte Kreditermächtigung beinhaltet einen Teilbetrag von 12.800 EUR für den Erwerb eines Eigenkapitalanteiles der Stadt an der Netzverwaltung Bad Münder GmbH. Dieser Teilbetrag ist dem allgemeinen Kreditkorridor der Stadt zuzurechnen und nicht als "Sonderkredit Netzgesellschaft" zu werten. Die im Haushalt 2013 festgesetzte Kreditermächtigung von 468.400 EUR, davon 435.100 EUR entsprechend dem negativen Saldo aus Investitionstätigkeit 2013 und 33.300 EUR für Umschuldungen, muss daher um mindestens diesen Teilbetrag geringer ausfallen, als in der Prognose Zukunftsvertrag ausgewiesen. Tatsächlich wurden 13.100 EUR weniger festgesetzt, als möglich - die Vorgabe wurde also erfüllt.

In den Planjahren 2014 und 2016 werden die Prognosevorgaben eingehalten.

Im Jahr 2015 wird aufgrund des positiven Saldos aus Investitionstätigkeit keine Kreditaufnahme für Neuinvestitionen festgesetzt. Stattdessen werden 1.363.500 EUR als Kreditaufnahmen für Umschuldungen veranschlagt, so dass die Prognosewerte rechnerisch um 963.500 EUR überschritten werden.

Netto-Neuverschuldung: Aufgrund der neuen Kreditermächtigung im Rahmen des I. Nachtrages 2012 können die Prognosewerte 2012 nicht erreicht werden. Stattdessen kommt es insgesamt zu einer Neuverschuldung von zusätzlich 3.844.300 EUR. In den Jahren 2013, 2014 und 2016 kommt es jeweils zu einer höheren Entschuldung, als in der Prognose Zukunftsvertrag errechnet, weil die Tilgungen auf den zusätzlichen Kredit "Netzgesellschaft" aus 2012 berücksichtigt sind. Im Jahr 2015 kommt es entgegen der prognostizierten Entschuldung von 125.400 EUR zu einer Gesamtentschuldung von 1.172.000 EUR, so dass der Gesamtkreditstand insgesamt um 1.046.600 EUR mehr abnimmt, als prognostiziert. Ursächlich ist v.a. die vollständige Tilgung des ersten Teilkredites aus dem Projekt "Netzgesellschaft" i.H.v. 1.000.000 EUR, finanziert im Wesentlichen aus den veranschlagten Einzahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen von 858.000 EUR.

7) Entwicklung der Liquiditäts- und Investitionskredite sowie Zinsaufwendungen

Umfang der bisherigen Zielerreichung:

Stand der Liquiditätskredite in Euro (jeweils zum 31.12.):

	2012	2013	2014	2015	2016
Finanzdatenprognose	9.518.200,00	9.279.300,00	9.087.200,00	8.963.300,00	8.650.600,00
Haushaltsplan	25.300.000,00	21.379.300,00	9.087.200,00	8.963.300,00	8.650.600,00
Differenz	15.781.800,00	12.100.000,00	0,00	0,00	0,00

Liquiditätzinsen in Euro:

	2012	2013	2014	2015	2016
Finanzdatenprognose	175.900,00	223.600,00	298.500,00	316.000,00	308.400,00
Haushaltsplan	160.600,00	187.000,00	296.000,00	314.000,00	303.000,00
Differenz	-15.300,00	-36.600,00	-2.500,00	-2.000,00	-5.400,00

Stand der Investitionskredite in Euro (jeweils zum 31.12.):

	2012	2013	2014	2015	2016
Finanzdatenprognose	11.200.757,00	11.156.787,00	11.112.477,00	10.995.776,00	10.959.984,00
Haushaltsplan	14.641.694,00	14.513.094,00	14.316.394,00	13.144.394,00	12.940.094,00
Differenz	3.440.937,00	3.356.307,00	3.203.917,00	2.148.618,00	1.980.110,00

Zinsaufwendungen für investive Kredite in Euro:

	2012	2013	2014	2015	2016
Finanzdatenprognose	527.300,00	522.300,00	516.900,00	521.300,00	523.200,00
Haushaltsplan	449.600,00	504.100,00	521.500,00	529.000,00	527.400,00
Differenz	-77.700,00	-18.200,00	4.600,00	7.700,00	4.200,00

Gesamtverschuldung in Euro (Liquiditätskredite und Investitionskredite):

	2012	2013	2014	2015	2016
Finanzdatenprognose	20.718.957,00	20.436.087,00	20.199.677,00	19.959.076,00	19.610.584,00
Haushaltsplan	39.941.694,00	35.892.394,00	23.403.594,00	22.107.694,00	21.590.694,00
Differenz	19.222.737,00	15.456.307,00	3.203.917,00	2.148.618,00	1.980.110,00

Zinsaufwendungen in Euro insgesamt:

	2012	2013	2014	2015	2016
Finanzdatenprognose	703.200,00	745.900,00	815.400,00	837.300,00	831.600,00
Haushaltsplan	610.200,00	691.100,00	817.500,00	843.000,00	830.400,00
Differenz	-93.000,00	-54.800,00	2.100,00	5.700,00	-1.200,00

Beurteilung der Daten:

Stand der Liquiditätskredite: Die Prognose Zukunftsvertrag sieht für 2012 einen Höchstbetrag von 9.518.200 EUR vor, wobei dabei die Annahme der Zahlung der Entschuldungshilfe in einer Summe zugrunde gelegt wurde. Aufgrund der ratenweisen Zahlung musste dieser Höchstbetrag zunächst um die in 2012 nicht geleisteten 12.100.000 EUR auf rd. 21.600.000 EUR erhöht werden. Aufgrund der Geltungsdauer der Haushaltssatzung für das gesamte Haushaltsjahr und des tatsächlichen Zahlungseinganges der ersten Rate der Entschuldungshilfe Anfang 2012 erfolgte die tatsächliche Festsetzung im Rahmen des Haushaltsplanes 2012 mit 25.300.000 EUR entsprechend dem tatsächlichen Stand zum 31.12.2011, wobei die Stadt die Selbstverpflichtung eingegangen ist, davon nach Eingang des ersten Teilbetrages der Entschuldungshilfe max. 21.600.000 EUR in Anspruch zu nehmen. Rechnerisch ergibt sich eine Abweichung zu der Prognose Zukunftsvertrag von 15.781.800 EUR.
Die Festsetzung 2013 ff. erfolgt in Höhe der maximal notwendig werdenden Beträge entsprechend der Prognose Zukunftsvertrag. Im Jahr 2013 kommt es einmalig noch zu einer Abweichung um 12.100.000 EUR aufgrund des Zahlungseinganges der zweiten Rate der Entschuldungshilfe erst am Jahresanfang.

Liquiditätskreditzinsen: Die Zinsaufwendungen entwickeln sich aufgrund des Zinsmarktniveaus günstiger, als angenommen.

Stand der Investitionskredite: Es wird verwiesen auf die Ausführungen zum Punkt " Kreditaufnahmen insgesamt".

Zinsaufwendungen für investive Kredite: Die Zinsaufwendungen entwickeln sich aufgrund des Zinsmarktniveaus, insbesondere aber aufgrund der zusätzlichen Zinsaufwendungen für die "Sonderkredite Netzgesellschaft" abweichend von der Prognose.

IV. Jahresabschluss

Jahresabschluss für das Haushaltsjahr:

Es ist die jeweils aktuelle, vom RPA geprüfte Schlussbilanz beizufügen:

Jahresabschluss erstellt: Nein

Überschüsse im Ergebnishaushalt

Jahresabschluss	
Haushaltsplan	
Differenz	

	HH-Jahr	Vorjahr	Differenz
Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss			

Höhe der freiwilligen Leistungen

Höhe der freiwilligen Leistungen gem. Jahresabschluss in %	
Höhe der freiwilligen Leistungen gem. HH-Plan in %	
Differenz	

Höhe der freiwilligen Leistungen gem. Jahresabschluss in EUR	
Höhe der freiwilligen Leistungen gem. HH-Plan in EUR	
Differenz	
Höhe der freiwilligen Leistungen Vorjahr in EUR (Ergebnis)	

Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Jahresabschluss	
Haushaltsplan	
Differenz	

Saldo aus Investitionstätigkeit

Jahresabschluss	
Haushaltsplan	
Differenz	

Kreditaufnahmen

Jahresabschluss	

Haushaltsplan	
Differenz	

Netto-Neuverschuldung

Jahresabschluss	
Haushaltsplan	
Differenz	

Liquiditätskredite

Jahresabschluss	
Haushaltsplan	
Differenz	

Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite

Jahresabschluss	
Haushaltsplan	
Differenz	

Zinsaufwendungen insgesamt

Jahresabschluss	
Haushaltsplan	
Differenz	

F) HAUSHALTSVERMERK

Budgetbildung mit Budgetierungsregeln für das Haushaltsjahr 2013

Die Budgetierung wird mit dem Haushaltsjahr 2013 im Rahmen der Regelungen nach der GemHKVO fortgesetzt. Die damit verbundene Flexibilität bei der Mittelbewirtschaftung wird insofern beibehalten.

Im Rechnungswesen werden zunächst alle Sachkonten den Kostenträgern bzw. z.T. den Kostenstellen zugeordnet. Einzelne oder mehrere Kostenträger bzw. Kostenstellen bilden dann die jeweiligen Budgets, wobei zum Teil die nachfolgend beschriebenen Besonderheiten zu berücksichtigen sind.

F.1 GEBILDETE BUDGETS

REFERAT STADTENTWICKLUNG UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Für das Referat wird ein gemeinsames Budget eingerichtet; die Bewirtschaftung erfolgt im Referat.

FACHBEREICH 1 - PERSONAL UND FINANZEN

Für den Fachbereich wird ein gemeinsames Budget einschl. des Bereiches "Verwaltungsleitung" eingerichtet; die Bewirtschaftung erfolgt im Fachbereich.

FACHBEREICH 2 - BILDUNG UND SERVICE

Für die Feuerwehr wird ein separates Budget eingerichtet, die Bewirtschaftung wird dem Fachdienst 2.21 "Ordnungswesen und Feuerwehr" übertragen.

Für jede Grundschule wird ein separates Budget auf Ebene der jeweiligen Kostenstelle eingerichtet, die Bewirtschaftung wird dem Fachdienst 2.20 "Bildung, Service, Vereine" zugewiesen.

Ansonsten wird für den Fachbereich ein gemeinsames Budget eingerichtet; die Bewirtschaftung erfolgt im Fachbereich.

FACHBEREICH 3 - HOCH- UND TIEFBAU

Für die Fachdienste des Fachbereiches werden jeweils separate Budgets eingerichtet, die innerhalb der Fachdienste bewirtschaftet werden.

Für das Rohmelbad wird ein separates Budget auf Ebene der Kostenstelle eingerichtet.

PERSONALKOSTEN

Die Personalkosten sind in einem Budget zusammengefasst und insgesamt der Bewirtschaftung des Fachdienstes 1.10 "Personal und zentrale Dienste" zugeordnet.

ABSCHREIBUNGEN

Es wird ein gemeinsames Budget eingerichtet, die Bewirtschaftung wird dem Fachdienst 1.12 "Haushalt und Finanzen" übertragen.

GELTUNGSDAUER

Das Budget gilt jeweils für ein Haushaltsjahr.

F.2 DECKUNGSFÄHIGKEIT

F.2.1 GRUNDSÄTZLICHE REGELUNGEN

Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste sind gem. § 19 Abs.1 GemHKVO innerhalb eines Budgets gegenseitig deckungsfähig.

Im Rahmen der Doppik ist es zulässig, innerhalb eines Budgets auch Sachkonten ohne Planansatz zu bebuchen, ohne dass dadurch außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen entstehen.

Die bewirtschaftende Organisationseinheit ist dafür verantwortlich, dass am Ende eines Haushaltsjahres der Zuschussbedarf des Budgets nicht überschritten wird.

F.2.2 MEHR- UND MINDERERTRÄGE

Zweckgebundene Mehrerträge dürfen gem. § 18 Abs. 1 Satz 3 GemHKVO für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden, wenn entsprechende Einzahlungen vorhanden sind. Diese Mehraufwendungen gelten gem. § 18 Abs.1 Satz 5 GemHKVO nicht als über- oder außerplanmäßig.

Gegenüber dem Planansatz eintretende Mindererträge müssen innerhalb des Budgets ausgeglichen werden.

F.2.3 FACHBEREICH 3 - HOCH- UND TIEFBAU

Die separaten Budgets der Fachdienste des Fachbereiches 3 werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

F.2.4 INVESTITIONEN

Die Investitionsansätze der Feuerwehr werden einschließlich des Ansatzes für die Anlegung von Feuerlöscheinrichtungen für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

F.3 ÜBERTRAGBARKEIT

F.3.1 ROHMELBAD UND GRUNDSCHULEN

Eingesparte Mittel im Budget des Rohmelbades sowie in den Budgets der Grundschulen werden am Ende des Haushaltsjahres unter folgenden Voraussetzungen in das Folgejahr übertragen:

- die Gründe für die Übertragbarkeit werden bis zum 31. Januar des folgenden Haushaltsjahres dargelegt
- die Höchstgrenze der zu übertragenden Mittel wird auf 50 % der im Budget erreichten Einsparung eingeschränkt

- die übertragene Ermächtigung bleibt bis längstens ein Jahr nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar.

Die darüber hinaus eingesparten Mittel verbleiben dem städt. Haushalt zur weiteren Haushaltskonsolidierung.

F.3.2 FEUERWEHR

Minderausgaben im Budget der Feuerwehr verbleiben zur Konsolidierung im Haushalt. Etwaige Mehrausgaben werden zunächst durch etwaige Mehrerträge bei den Hilfeleistungsgebühren gedeckt. Danach evtl. verbleibende Mehrerträge bei den Hilfeleistungsgebühren werden zu 100% in das Folgejahr übertragen.

F.3.3 ÜBRIGE BUDGETS

Von der Übertragung eingesparter Haushaltsmittel sind alle übrigen Budgets ausgeschlossen.

F.4 AUSWERTUNGEN

Der Fachbereich 2 stellt den Grundschulen vierteljährlich einen Zwischenstand der bisher getätigten Aufwendungen zur Verfügung.

G) HAUSHALTSÜBERSICHTEN

G-1 ÜBERSICHT ERGEBNISHAUSHALT NACH TEILHAUSHALTEN

(Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Ergebnishaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 GemHKVO)

Ergebnis-Haushalt	Ordentliche Erträge - Euro -	Ordentliche Aufwendungen - Euro -	Ordentliches Ergebnis Überschuss (+) Fehlbetrag (-) - Euro -	Außerordentliche Erträge - Euro -	Außerordentliche Aufwendungen - Euro -	Außerordentliches Ergebnis Überschuss (+) Fehlbetrag (-) - Euro -
Verwaltungsleitung	39.600	260.200	- 220.600	-	-	-
Referat 02	560.000	1.738.800	- 1.178.800	-	-	-
Fachbereich 1	22.072.000	14.114.300	7.957.700	-	12.500	- 12.500
Fachbereich 2	1.486.900	4.605.200	- 3.118.300	-	-	-
Fachbereich 3	642.300	3.729.300	- 3.087.000	-	-	-
§ 15 Abs. 5		353.000				
Summe	**24.800.800**	**24.800.800**	**353.000**	**-**	**-**	**-**

G-2 ÜBERSICHT FINANZHAUSHALT NACH TEILHAUSHALTEN

(Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. GemHKVO)

A:

Finanz-haushalt	Einzahlungen aus laufender Verwaltungs-tätigkeit	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs-tätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit
	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4
Verwaltungsleitung	39.600	259.500	- 219.900
Referat 02	371.500	1.306.400	- 934.900
Fachbereich 1	20.723.400	12.981.700	7.741.700
Fachbereich 2	1.424.000	4.381.800	- 2.957.800
Fachbereich 3	144.200	2.937.200	- 2.783.000
Summe	**22.702.700**	**21.866.600**	**836.100**

	Einzahlungen für Investitions-tätigkeit	Auszahlungen für Investitions-tätigkeit	Saldo aus Investitions-tätigkeit
	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	5	6	7
Verwaltungsleitung	-	-	-
Referat 02	286.500	305.800	- 19.300
Fachbereich 1	25.000	43.900	- 18.900
Fachbereich 2	216.100	398.900	- 182.800
Fachbereich 3	125.300	339.400	- 214.100
Summe	**652.900**	**1.088.000**	**- 435.100**

	Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit	Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit	Veränderung Bestand an Zahlungs-mitteln	Verpflichtungs-ermächtigungen
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	8	9	10	11	12
Verwaltungsleitung	-	-	-	- 219.900	-
Referat 02	-	-	-	- 954.200	-
Fachbereich 1	468.400	597.000	- 128.600	7.594.200	-
Fachbereich 2	-	-	-	- 3.140.600	-
Fachbereich 3	-	-	-	- 3.007.100	40.000
Summe	**468.400**	**597.000**	**- 128.600**	**272.400**	**40.000**

B:

Zusammenfassung	Einzahlungen	Auszahlungen
Lfd. Verwaltungstätigkeit	22.702.700	21.866.600
Investitionstätigkeit	652.900	1.088.000
Finanzierungstätigkeit	468.400	597.000
Summe	**23.824.000**	**23.551.600**

G3 INVESTITIONSÜBERSICHT

⟹ gesondertes Dokument "Investitionsübersicht"

HHJahr	HG	Inv.-Nr.	Projekt	Investition	HH 2013 / Ansatz	HH 2013 / FPlan 2014	HH 2013 / FPlan 2015	HH 2013 / FPlan 2016	Gliede	FktBer	KSt	Kto
2013	02	13-R02-01	DE Hamespringe	Ausbau Zur Hamelquelle Teil II	-51.000				2111021	6811000	662073	511300
2013	02	13-R02-03	DE Hamespringe	Ausbau Hochkampstraße Teil II		-50.400			2111021	6811000	662071	511300
2013	02	13-R02-04	DE Hamespringe	Ausbau Teilstück Zum Süntel			-55.800		2111021	6811000	662081	511300
2013	2.21	13-FB2-01	Feuerwehr	Fahrzeugbeschaffung FFw	-9.400				2111031	6812000	669000	126100
2013	2.21	13-FB2-02	Feuerwehr	Feuerschutzsteuer	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	2111031	6812000	669000	126100
2013	2.20	13-FB2-03	KiTa	KiTa Melkerweg / LK	-47.900				2111031	6812000	504016	365100
2013	2.20	13-FB2-03	KiTa	KiTa Melkerweg / RIK	-120.600				2111021	6811000	504016	365100
2013	2.20	13-FB2-03	KiTa	KiTa Melkerweg / Zuwendung Träger	-10.000				2111041	6818000	504016	365100
2013	2.20	13-FB2-06	KiTa	weitere altersübergreifende Gruppe Kernstadt (Laurentiusweg)/RIK	-5.200				2111021	6811000	504017	365100
2013	3.30	13-FB3-16	Spielplätze/Sportplätze	Zuwendung für die Ausrüstung von Spielplätzen	-7.600	-7.600	-7.600		2111041	6818000	667000	366200
2013	3.31	13-FB3-01	Straßenbau	Ablösebeträge Kfz-Einstellplätze	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	2111041	6818000	662020	546100
2013	3.31	13-FB3-08	Parkplätze	Ausbau Parkplatz Wermuthstraße, Leaderförderung		-50.000			2111021	6811000	662020	54110010
2013	3.31	13-FB3-02	Straßenbau	Buswartehallen, Fördermittel Land	-132.000				2111021	6811000	662000	547100
2013	3.31	13-FB3-02	Straßenbau	Buswartehallen, Fördermittel Landkreis	-59.500				2111031	6812000	662000	547100
19. Zuwendungen					**-469.200**	**-134.000**	**-89.400**	**-26.000**				
2013	02	13-R02-01	DE Hamespringe	Ausbau Zur Hamelquelle Teil II	-44.000				2120201	6891000	662073	511300
2013	02	13-R02-03	DE Hamespringe	Ausbau Hochkampstraße Teil II		-45.000			2120201	6891000	662071	511300
2013	02	13-R02-04	DE Hamespringe	Ausbau Teilstück Zum Süntel			-50.000		2120201	6891000	662081	511300
2013	3.31	13-FB3-09	Straßenbau	Maßnahmen 2014 ff.		-200.000	-200.000	-200.000	2120201	6891000	662068	54110010
2013	3.31	13-FB3-03	Straßenbau	Koppelweg, Elmbeckhausen	-60.000				2120201	6891000	662082	54110010
2013	3.31	13-FB3-04	Straßenbau	Tannenbergstr. (Fußwege), Flegessen	-27.000				2120201	6891000	662083	54110010
20. Beiträge und ähnliche Entgelte					**-131.000**	**-245.000**	**-250.000**	**-200.000**				
2013	02	13-R02-05	Grundstücke	Veräußerung von Grundflächen	-27.700				0310102	6821000	662020	546100
21. Veräußerung von Sachvermögen					**-27.700**	**0**	**0**	**0**				
2013	1.12	13-FB1-09	Netzgesellschaft	Veräußerung von Beteiligungen	-25.000		-858.000		1113002	6853000	201010	535100
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					**-25.000**	**0**	**-858.000**	**0**				
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit					**-652.900**	**-379.000**	**-1.197.400**	**-226.000**				

Rubrik	HS	Inv.-Nr.	Projekt	Investition	HH 2013 / Ansatz	HH 2013 / FPlan 2014	HH 2013 / FPlan 2015	HH 2013 / FPlan 2016	Bilanz	FinRG	KST	KTR
2013	02	13-R02-02	Grundstücke	Allg. Grunderwerb	5.000	5.000	5.000	5.000	0190401	7821000	618010	111140
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**				
2013	02	13-R02-01	DE Hamespringe	Ausbau Zur Hamelquelle Teil II	123.000				0350101	7872000	662073	511300
2013	02	13-R02-03	DE Hamespringe	Ausbau Hochkampstraße Teil II		120.000			0350101	7872000	662071	511300
2013	02	13-R02-04	DE Hamespringe	Ausbau Teilstück Zum Süntel			133.000		0350101	7872000	662081	511300
2013	2.21	13-FB2-27	Feuerwehr	Anlegung von Feuerlöscheinrichtungen	15.000	15.000	15.000	15.000	0620101	7872000	669000	126100
2013	2.20	13-FB2-03	KiTa	KiTa Melkerweg	228.400				0222101	7873100	504016	365100
2013	2.20	13-FB2-06	KiTa	Weitere altersübergreifende Gruppe Kernstadt (Laurentiusweg)	5.500				0222101	7873100	504017	365100
2013	3.30	13-FB3-06	Spielplätze/Sportplätze	Anlage von Kinderspielplätzen	9.000	5.000	5.000	10.000	0222101	7873100	667000	366200
2013	3.30	13-FB3-16	Spielplätze/Sportplätze	Ausrüstung von Kinderspielplätzen	7.600	7.600	7.600		0242201	7873010	667000	366200
2013	3.30	13-FB3-07	Spielplätze/Sportplätze	Sanierung Sportplätze	5.000	5.000	5.000	5.000	0241101	7873020	665000	424200
2013	3.31	13-FB3-08	Parkplätze	Ausbau Parkplatz Wermuthstraße	55.000	40.000			0350101	7872000	662020	54110010
2013	3.31	13-FB3-09	Straßenbau	Maßnahmen 2014 ff.		400.000	400.000	400.000	0350101	7872000	662068	54110010
2013	3.31	13-FB3-05	Straßenbau	Abschnitt Deisterallee	20.000				0350101	7872000	662084	54110010
2013	3.31	13-FB3-04	Straßenbau	Tannenbergstr. (Fußwege), Flegessen	36.000				0350101	7872000	662083	54110010
2013	3.31	13-FB3-03	Straßenbau	Koppelweg, Eimbeckhausen	108.000				0350101	7872000	662082	54110010
2013	3.31	13-FB3-02	Straßenbau	Buswartehallen	177.800				0390101	7873100	662000	547100
2013	3.31	13-FB3-17	Straßenbau	Ausbau Laurentiusweg, Nachfinanzierung	10.800							
2013	3.30	13-FB3-15	Gebäude	Kommunale Gebäude (Inklusion u. energetische San.)	40.000	40.000	40.000	40.000	0242301	7873100	618000	111170
26. Baumaßnahmen					**841.100**	**632.600**	**605.600**	**470.000**				
2013	1.10	13-FB1-01	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen allgemein	3.000	3.000	3.000	3.000	0720101	7831100	101010	111050
2013	1.10	13-FB1-02	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen EDV	16.300	15.000	15.000	15.000	0720201	7831100	101010	111040
2013	1.11	13-FB1-05	Beschaffungen / Sonstiges	Kühlraum Friedhof Bad Münder		12.000			0720301	7831100	101510	553100
2013	1.10	13-FB1-03	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto FB1	3.000	3.000	3.000	3.000	0750101	7831200	101010	111050
2013	1.10	13-FB1-04	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto EDV	9.600	7.500	7.500	7.500	0750201	7831200	101010	111040
2013	1.11	13-FB1-06	Beschaffungen / Sonstiges	Sargwagen Friedhof Bad Münder				5.000	0720301	7831100	101510	553100
2013	1.11	13-FB1-07	Beschaffungen / Sonstiges	Ersatzbeschaffung Aufsitzmäher Friedhof	9.000				0610101	7831100	101500	553100

Haushj.	FB	Inv.-Nr.	Projekt	Investition	HH 2013 / Ansatz	HH 2014 / Plan 2014	HH 2015 / Plan 2015	HH 2016 / Plan 2016	Gliederung	Fkt.Kto.	KST	Kto.
2013	1.11	13-FB1-08	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto Friedhöfe	3.000	1.000	1.000	1.000	0750101	7831200	101500	553100
2013	3.32	13-FB3-12	Beschaffungen / Sonstiges	Ersatzbeschaffungen Bauhof	30.000	30.000	30.000	30.000	0610101	7831100	681000	57350070
2013	3.32	13-FB3-13	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto Bauhof	4.000	5.000	5.000	5.000	0750101	7831200	681000	57350070
2013	2.22	13-FB2-11	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen Stadtjugendpflege	2.000	2.000	2.000	2.000	0720301	7831100	502010	362100
2013	3.32	13-FB3-14	Beschaffungen / Sonstiges	Restkaufpreis für 2 Leasing-Fahrzeuge	14.000				0610101	7831100	618000	57350070
2013	2.21	13-FB2-12	Feuerwehr	Funkgeräte und Meldeempfänger	9.300	6.200	6.200	6.200	0720301	7831100	669000	126100
2013	2.21	13-FB2-01	Feuerwehr	Fahrzeugbeschaffung FFw	5.200				0610201	7831100	669000	126100
2013	2.21	13-FB2-13	Feuerwehr	Beschaffungen FFw	95.500	9.500	9.500	9.500	0620101	7831100	669000	126100
2013	2.21	13-FB2-14	Feuerwehr	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto FFw	13.500	12.500	12.500	12.500	0750301	7831200	669000	126100
2013	2.20	13-FB2-07	KiTa	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto KiTa Flegessen	200	700	300	300	0750101	7831200	504011	365100
2013	2.20	13-FB2-08	KiTa	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto KiTa Hachmühlen	200	700	300	300	0750101	7831200	504012	365100
2013	2.20	13-FB2-09	KiTa	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto KiTa Nienstedt	200	200	300	300	0750101	7831200	504013	365100
2013	2.20	13-FB2-10	KiTa	Beschaffungen KiTa Nienstedt		1.200			0750101	7831200	504013	365100
2013	2.20	13-FB2-15	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Bad Münder	1.100	1.100	1.100	1.100	0750101	7831200	503010	211100
2013	2.20	13-FB2-16	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Bakede	700	700	700	700	0750101	7831200	503020	211100
2013	2.20	13-FB2-17	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Eimbeckhausen	900	800	800	800	0750101	7831200	503030	211100
2013	2.20	13-FB2-18	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Flegessen	600	500			0750101	7831200	503040	211100
2013	2.20	13-FB2-19	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Hachmühlen	600	500			0750101	7831200	503050	211100
2013	2.20	13-FB2-26	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Fleg.-Hachmühlen		100	700	600	0750101	7831200	503000	211100
2013	2.20	13-FB2-20	Schulen	Beschaffungen GS Bad Münder	8.900	8.900	9.200	9.400	0720101	7831100	503010	211100
2013	2.20	13-FB2-21	Schulen	Beschaffungen GS Bakede	3.200	3.600	3.600	3.500	0720101	7831100	503020	211100
2013	2.20	13-FB2-22	Schulen	Beschaffungen GS Eimbeckhausen	4.500	4.200	4.200	4.500	0720101	7831100	503030	211100
2013		13-FB2-23	Schulen	Beschaffungen GS Flegessen-Hachmühlen		1.300	3.000	2.600	0720101	7831100	503000	211100
2013	2.20	13-FB2-24	Schulen	Beschaffungen GS Flegessen	1.600	1.000			0720101	7831100	503040	211100
2013	2.20	13-FB2-25	Schulen	Beschaffungen GS Hachmühlen	1.800	1.000			0720101	7831100	503050	211100
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen					**241.900**	**133.200**	**118.900**	**123.800**				
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					**0**	**0**	**0**	**0**				

22

RuBrik	FB	InvNr	Projekt	Investition	HH 2013 / Ansatz	HH 2013 / FPlan 2013	HH 2013 / FPlan 2015	HH 2013 / FPlan 2016	Bilanz	FinRg	KSt	KTR
30. Sonstige Investitionstätigkeit					0	0	0	0				
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit					1.088.000	770.800	729.500	598.800				
32. Saldo aus Investitionstätigkeit					435.100	391.800	-467.900	372.800				
...												
nachrichtlich: Saldo entsprechend Vorgabe lt. Zukunftsvertrag					448.200	447.600	400.000	400.000				
nachrichtlich: Differenz zur Vorgabe lt. ZV					13.100	55.800	-867.900	27.200				
nachrichtlich: enthaltene Einzahlungen aus EK-Herabsetzung Netzgesellschaft							858.000					
nachrichtlich: Differenz zur Vorgabe lt. ZV im Jahr 2015 ohne Netzgesellschaft							-9.900					

Die Vorgabe lt. ZV muss im Jahr 2013 mindestens um 12.800 EUR unterschritten werden, da dieser Betrag (Beteiligungserwerb Netzverwaltung GmbH) im Rahmen des I. Nachtrages 2012 zusätzlich dem "Sonderkredit Netzgesellschaft" zugeordnet wurde, letztlich aber dem allg. Kreditkorridor zuzurechnen ist.

Differenzen zur Vorgabe ZV in den Jahren 2012, 2014, 2015 und 2016 müssen zur Finanzierung der "Kosten Inklusion" ausreichen, soweit noch nicht veranschlagt.

VE P Wermuthstr. 40.000 EUR

H) GESAMTERGEBNISPLAN/ GESAMTFINANZPLAN/ TEILHAUSHALTE

Gesamtergebnisplan	**dunkelgrün**
Gesamtfinanzplan	**dunkelgrün**
Teilhaushalte	
Verwaltungsleitung und Stabsstellen	**umwelt/rosa**
111010 Verwaltungsleitung	
111030 Gleichstellungsangelegenheiten	
111030/011030 Gleichstellungsbeauftragte	
111030/501030 Familienbüro	
111090 Repräsentationen und Ehrungen	
Referat für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung	**umwelt/lachs**
111140 Gebäude-/Energie-/Grundstücksmanagement	
511100 Bauleitplanung	
511200 Mitwirkungen bei den Planungen Dritter	
511300 Dorferneuerung	
547100 Öffentlicher Personennahverkehr	
554100 Natur- und Landschaftsschutz, Naherholung	
561100 Umweltberatung und -information	
571100 Wirtschaftsförderung	
Fachbereich 1 Personal und Finanzen	**grün**
Fachdienst 1.10 Personal und Zentrale Dienste	
111020 Rat, VA, Ausschüsse, Ortsräte	
111040 EDV	
111050 Zentraler Einkauf	
111060 Postverkehr, Druckerei, Telekommunikation	
111070 Personalwirtschaft, -betreuung und Ausbildung	
111080 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	
555200 Angelegenheiten der Realverbände	
Fachdienst 1.11 Standesamt und Friedhöfe	
122200 Personenstandswesen	
553100 Friedhöfe	
Fachdienst 1.12 Haushalt und Finanzen	
111100 Haushaltsplanung und Jahresrechnung	
418100 Einrichtungen des Kurbetriebes	
533100 Wasserversorgung	
535100 Kombinierte Versorgung	
538100 Abwasserbeseitigung	
555100 Forstwirtschaftliche Unternehmen	
575100 Förderung des Fremdenverkehrs	
611100 Zentrale Finanzwirtschaft	
612100 Finanzdienste	
613100 Abwicklung der Vorjahre	

Fachdienst 1.13 Rechnungswesen und Zahlungsverkehr	
111110 Kassen- und Rechnungsangelegenheiten	
111120 Vollstreckungsangelegenheiten	
111130 Steuern, Abgaben und Gebühren	
Fachbereich 2 Bildung und Service	**gelb**
Fachdienst 2.20 Bildung, Service, Vereine	
121100 Wahlen	
122100 Meldewesen	
211100 Grundschulen	
211100/503010 GS Bad Münder	
211100/503020 GS Bakede	
211100/503030 GS Eimbeckhausen	
211100/503040 GS Flegessen	
211100/503050 GS Hachmühlen	
263100 Jugendmusikschulen	
272100 Büchereien	
281100 Heimat- und sonstige Kulturpflege	
315100 Soziale Einrichtungen	
365100 Tageseinrichtungen für Kinder	
365100/504011 Kita Flegessen	
365100/504012 Kita Hachmühlen	
365100/504013 Kita Nienstedt	
365100/504014 Kita ev. Freik. Bad Münder	
365100/504015 Kita Am Alten Teich	
365100/504016 Kita Melkerweg	
365100/504017 Kita Laurentiusweg	
365100/504018 Kita Beber	
365100/504019 Kita Eimbeckhausen	
365100/504020 Kita Hamelspringe	
365100/504021 ev. Kita Bakede	
365100/504022 Waldkindergarten	
365100/504023 kath. Kirchengemeinde Bad Münder	
421100 Vereinsförderung	
573100 Dorfgemeinschaftshäuser	
Fachdienst 2.21 Ordnungswesen und Feuerwehren	
121200 Statistik	
122300 Ordnungsbehördliche Aufgaben	
122400 Ordnungswidrigkeiten	
122500 Gewerbeangelegenheiten	
122600 Straßenverkehrsangelegenheiten	
126100 Feuerlöschwesen	
573200 Märkte	
Fachdienst 2.22 Gleichstellung, Familie und Jugend	
362100 Kinder- und Jugendarbeit	
366100 Jugendpflege und -begegnungsstätten	
Fachbereich 3 Hoch- und Tiefbau	**blau**
Fachdienst 3.30 Hochbau	
111160 Bauunterhaltung	
111170 Neu-, Um- und Ausbau von Gebäuden	
366200 Spiel- und Bolzplätze	
418200 Anlagen des Kurbetriebes	
424100 Bäder	
424100/666000 Rohmelbad Bad Münder	
424100/666010 Freibad Bakede	

424100/666020 Freibad Rohrsen
424200 Sportplätze
551100 Parkanlagen und öffentliche Grünflächen

Fachdienst 3.31 Tiefbau
541100 Straßenbau- und -unterhaltungsmaßnahmen
545100 Straßenreinigung und Winterdienst
546100 Bau und Unterhaltung öffentlicher Parkplätze
552100 Unterhaltung von Gewässern

Fachdienst 3.32 Bauhof
573500 Bauhof Serviceleistungen

⇨ gesondertes Dokument "Gesamtergebnisplan/ Gesamtfinanzplan/ Teilhaushalte"

Die Seitenzahlen 82 - 99 bleiben frei

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Investitionsübersicht

Rubrik	FB	Inv.-Nr.	Projekt	Investition	HH 2013 / Ansatz	HH 2013 / FPlan 2014	HH 2013 / FPlan 2015	HH 2013 / FPlan 2016	GHZ	FHRG	KST	SKTR
2013	02	13-R02-01	DE Hamespringe	Ausbau Zur Hamelquelle Teil II	-51.000				2111021	6811000	662073	511300
2013	02	13-R02-03	DE Hamespringe	Ausbau Hochkampstraße Teil II		-50.400			2111021	6811000	662071	511300
2013	02	13-R02-04	DE Hamespringe	Ausbau Teilstück Zum Süntel			-55.800		2111021	6811000	662081	511300
2013	2.21	13-FB2-01	Feuerwehr	Fahrzeugbeschaffung FFw	-9.400				2111031	6812000	669000	126100
2013	2.21	13-FB2-02	Feuerwehr	Feuerschutzsteuer	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	2111031	6812000	669000	126100
2013	2.20	13-FB2-03	KiTa	KiTa Melkerweg / LK	-47.900				2111031	6812000	504016	365100
2013	2.20	13-FB2-03	KiTa	KiTa Melkerweg / RIK	-120.600				2111021	6811000	504016	365100
2013	2.20	13-FB2-03	KiTa	KiTa Melkerweg / Zuwendung Träger	-10.000				2111041	6818000	504016	365100
2013	2.20	13-FB2-06	KiTa	weitere altersübergreifende Gruppe Kernstadt (Laurentiusweg)/RIK	-5.200				2111021	6811000	504017	365100
2013	3.30	13-FB3-16	Spielplätze/Sportplätze	Zuwendung für die Ausrüstung von Spielplätzen	-7.600	-7.600	-7.600		2111041	6818000	667000	366200
2013	3.31	13-FB3-01	Straßenbau	Ablösebeträge Kfz-Einstellplätze	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	2111041	6818000	662020	546100
2013	3.31	13-FB3-08	Parkplätze	Ausbau Parkplatz Wermuthstraße, Leaderförderung		-50.000			2111021	6811000	662020	54110010
2013	3.31	13-FB3-02	Straßenbau	Buswartehallen, Fördermittel Land	-132.000				2111021	6811000	662000	547100
2013	3.31	13-FB3-02	Straßenbau	Buswartehallen, Fördermittel Landkreis	-59.500				2111031	681200	662000	547100
19. Zuwendungen					**-469.200**	**-134.000**	**-89.400**	**-26.000**				
2013	02	13-R02-01	DE Hamespringe	Ausbau Zur Hamelquelle Teil II	-44.000				2120201	6891000	662073	511300
2013	02	13-R02-03	DE Hamespringe	Ausbau Hochkampstraße Teil II		-45.000			2120201	6891000	662071	511300
2013	02	13-R02-04	DE Hamespringe	Ausbau Teilstück Zum Süntel			-50.000		2120201	6891000	662081	511300
2013	3.31	13-FB3-09	Straßenbau	Maßnahmen 2014 ff.		-200.000	-200.000	-200.000	2120201	6891000	662068	54110010
2013	3.31	13-FB3-03	Straßenbau	Koppelweg, Eimbeckhausen	-60.000				2120201	6891000	662082	54110010
2013	3.31	13-FB3-04	Straßenbau	Tannenbergstr. (Fußwege), Flegessen	-27.000				2120201	6891000	662083	54110010
20. Beiträge und ähnliche Entgelte					**-131.000**	**-245.000**	**-250.000**	**-200.000**				
2013	02	13-R02-05	Grundstücke	Veräußerung von Grundflächen	-27.700				0310102	6821000	662020	546100
21. Veräußerung von Sachvermögen					**-27.700**	**0**	**0**	**0**				
2013	1.12	13-FB1-09	Netzgesellschaft	Veräußerung von Beteiligungen	-25.000		-858.000		1113002	6853000	201010	535100
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					**-25.000**	**0**	**-858.000**	**0**				
24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit					**-652.900**	**-379.000**	**-1.197.400**	**-226.000**				

Rubrik	FD	Inv.-Nr.	Projekt	Investition	HH 2013 / Ansatz	HH 2013 / FPlan 2014	HH 2013 / FPlan 2015	HH 2013 / FPlan 2016	Bilanz	FinRg	KST	KTR
2013	02	13-R02-02	Grundstücke	Allg. Grunderwerb	5.000	5.000	5.000	5.000	0190401	7821000	618010	111140
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**				
2013	02	13-R02-01	DE Hamespringe	Ausbau Zur Hamelquelle Teil II	123.000				0350101	7872000	662073	511300
2013	02	13-R02-03	DE Hamespringe	Ausbau Hochkampstraße Teil II		120.000			0350101	7872000	662071	511300
2013	02	13-R02-04	DE Hamespringe	Ausbau Tellstück Zum Süntel			133.000		0350101	7872000	662081	511300
2013	2.21	13-FB2-27	Feuerwehr	Anlegung von Feuerlöscheinrichtungen	15.000	15.000	15.000	15.000	0620101	7872000	669000	126100
2013	2.20	13-FB2-03	KITa	KITa Melkerweg	228.400				0222101	7873100	504016	365100
2013	2.20	13-FB2-06	KITa	weitere altersübergreifende Gruppe Kernstadt (Laurentiusweg)	5.500				0222101	7873100	504017	365100
2013	3.30	13-FB3-06	Spielplätze/Sportplätze	Anlage von Kinderspielplätzen	9.000	5.000	5.000	10.000	0222101	7873100	667000	366200
2013	3.30	13-FB3-16	Spielplätze/Sportplätze	Ausrüstung von Kinderspielplätzen	7.600	7.600	7.600		0242201	7873010	667000	366200
2013	3.30	13-FB3-07	Spielplätze/Sportplätze	Sanierung Sportplätze	5.000	5.000	5.000	5.000	0241101	7873020	665000	424200
2013	3.31	13-FB3-08	Parkplätze	Ausbau Parkplatz Wermuthstraße	55.000	40.000			0350101	7872000	662020	54110010
2013	3.31	13-FB3-09	Straßenbau	Maßnahmen 2014 ff.		400.000	400.000	400.000	0350101	7872000	662068	54110010
2013	3.31	13-FB3-05	Straßenbau	Abschnitt Delsterallee	20.000				0350101	7872000	662084	54110010
2013	3.31	13-FB3-04	Straßenbau	Tannenbergstr. (Fußwege), Flegessen	36.000				0350101	7872000	662083	54110010
2013	3.31	13-FB3-03	Straßenbau	Koppelweg, Elmbeckhausen	108.000				0350101	7872000	662082	54110010
2013	3.31	13-FB3-02	Straßenbau	Buswartehallen	177.800				0390101	7873100	662000	547100
2013	3.31	13-FB3-17	Straßenbau	Ausbau Laurentiusweg, Nachfinanzierung	10.800							
2013	3.30	13-FB3-15	Gebäude	Kommunale Gebäude (Inklusion u. energetische San.)	40.000	40.000	40.000	40.000	0242301	7873100	618000	111170
26. Baumaßnahmen					**841.100**	**632.600**	**605.600**	**470.000**				
2013	1.10	13-FB1-01	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen allgemein	3.000	3.000	3.000	3.000	0720101	7831100	101010	111050
2013	1.10	13-FB1-02	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen EDV	16.300	15.000	15.000	15.000	0720201	7831100	101010	111040
2013	1.11	13-FB1-05	Beschaffungen / Sonstiges	Kühlraum Friedhof Bad Münder		12.000			0720301	7831100	101510	553100
2013	1.10	13-FB1-03	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto FB1	3.000	3.000	3.000	3.000	0750101	7831200	101010	111050
2013	1.10	13-FB1-04	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto EDV	9.600	7.500	7.500	7.500	0750201	7831200	101010	111040
2013	1.11	13-FB1-06	Beschaffungen / Sonstiges	Sargwagen Friedhof Bad Münder				5.000	0720301	7831100	101510	553100
2013	1.11	13-FB1-07	Beschaffungen / Sonstiges	Ersatzbeschaffung Aufsitzmäher Friedhof	9.000				0610101	7831100	101500	553100

Haushj.	FB	Inv.-Nr.	Projekt	Investition	HH 2013 / Ansatz	HH 2013 / FPlan 2014	HH 2013 / FPlan 2015	HH 2013 / FPlan 2016	SLetzt	FHRg	KSt	KTr
2013	1.11	13-FB1-08	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto Friedhöfe	3.000	1.000	1.000	1.000	0750101	7831200	101500	553100
2013	3.32	13-FB3-12	Beschaffungen / Sonstiges	Ersatzbeschaffungen Bauhof	30.000	30.000	30.000	30.000	0610101	7831100	681000	57350070
2013	3.32	13-FB3-13	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto Bauhof	4.000	5.000	5.000	5.000	0750101	7831200	681000	57350070
2013	2.22	13-FB2-11	Beschaffungen / Sonstiges	Beschaffungen Stadtjugendpflege	2.000	2.000	2.000	2.000	0720301	7831100	502010	362100
2013	3.32	13-FB3-14	Beschaffungen / Sonstiges	Restkaufpreis für 2 Leasing-Fahrzeuge	14.000				0610101	7831100	618000	57350070
2013	2.21	13-FB2-12	Feuerwehr	Funkgeräte und Meldeempfänger	9.300	6.200	6.200	6.200	0720301	7831100	669000	126100
2013	2.21	13-FB2-01	Feuerwehr	Fahrzeugbeschaffung FFw	5.200				0610201	7831100	669000	126100
2013	2.21	13-FB2-13	Feuerwehr	Beschaffungen FFw	95.500	9.500	9.500	9.500	0620101	7831100	669000	126100
2013	2.21	13-FB2-14	Feuerwehr	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto FFw	13.500	12.500	12.500	12.500	0750301	7831200	669000	126100
2013	2.20	13-FB2-07	KiTa	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto KiTa Flegessen	200	700	300	300	0750101	7831200	504011	365100
2013	2.20	13-FB2-08	KiTa	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto KiTa Hachmühlen	200	700	300	300	0750101	7831200	504012	365100
2013	2.20	13-FB2-09	KiTa	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto KiTa Nienstedt	200	200	300	300	0750101	7831200	504013	365100
2013	2.20	13-FB2-10	KiTa	Beschaffungen KiTa Nienstedt		1.200			0750101	7831200	504013	365100
2013	2.20	13-FB2-15	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Bad Münder	1.100	1.100	1.100	1.100	0750101	7831200	503010	211100
2013	2.20	13-FB2-16	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Bakede	700	700	700	700	0750101	7831200	503020	211100
2013	2.20	13-FB2-17	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Eimbeckhausen	900	800	800	800	0750101	7831200	503030	211100
2013	2.20	13-FB2-18	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Flegessen	600	500			0750101	7831200	503040	211100
2013	2.20	13-FB2-19	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Hachmühlen	600	500			0750101	7831200	503050	211100
2013	2.20	13-FB2-26	Schulen	Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto GS Fleg.-Hachmühlen		100	700	600	0750101	7831200	503000	211100
2013	2.20	13-FB2-20	Schulen	Beschaffungen GS Bad Münder	8.900	8.900	9.200	9.400	0720101	7831100	503010	211100
2013	2.20	13-FB2-21	Schulen	Beschaffungen GS Bakede	3.200	3.600	3.600	3.500	0720101	7831100	503020	211100
2013	2.20	13-FB2-22	Schulen	Beschaffungen GS Eimbeckhausen	4.500	4.200	4.200	4.500	0720101	7831100	503030	211100
2013		13-FB2-23	Schulen	Beschaffungen GS Flegessen-Hachmühlen		1.300	3.000	2.600	0720101	7831100	503000	211100
2013	2.20	13-FB2-24	Schulen	Beschaffungen GS Flegessen	1.600	1.000			0720101	7831100	503040	211100
2013	2.20	13-FB2-25	Schulen	Beschaffungen GS Hachmühlen	1.800	1.000			0720101	7831100	503050	211100
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen					**241.900**	**133.200**	**118.900**	**123.800**				
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					**0**	**0**	**0**	**0**				

Rubrik	FD	Inv.-Nr.	Projekt	Investition	HH 2013 / Ansatz	HH 2013 / FPlan 2013	HH 2013 / FPlan 2015	HH 2013 / FPlan 2016	Bilanz	Finkz	KST	KTR
30. Sonstige Investitionstätigkeit					**0**	**0**	**0**	**0**				
31. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit					**1.088.000**	**770.800**	**729.500**	**598.800**				
32. Saldo aus Investitionstätigkeit					**435.100**	**391.800**	**-467.900**	**372.800**				
...												
nachrichtlich: Saldo entsprechend Vorgabe lt. Zukunftsvertrag					**448.200**	**447.600**	**400.000**	**400.000**				
nachrichtlich: Differenz zur Vorgabe lt. ZV					**13.100**	**-55.800**	**-867.900**	**-27.200**				
nachrichtlich: enthaltene Einzahlungen aus EK-Herabsetzung Netzgesellschaft							858.000					
nachrichtlich: Differenz zur Vorgabe lt. ZV im Jahr 2015 ohne Netzgesellschaft							**-9.900**					

Die Vorgabe lt. ZV muss im Jahr 2013 mindestens um 12.800 EUR unterschritten werden, da dieser Betrag (Beteiligungserwerb Netzverwaltung GmbH) im Rahmen des I. Nachtrages 2012 zusätzlich dem "Sonderkredit Netzgesellschaft" zugeordnet wurde, letztlich aber dem allg. Kreditkorridor zuzurechnen ist.

Differenzen zur Vorgabe ZV in den Jahren 2012, 2014, 2015 und 2016 müssen zur Finanzierung der "Kosten Inklusion" ausreichen, soweit noch nicht veranschlagt.

VE P Wermuthstr. 40.000 EUR

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Gesamtergebnisplan

Gesamtergebnisplan

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**= Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben	10.016.577,75	10.441.400,00	11.137.800,00	11.499.500,00	11.932.600,00	12.391.900,00
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer f. Inv.-Tätigkeit	5.222.201,43	5.252.000,00	5.641.200,00	5.554.600,00	5.280.300,00	5.021.800,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	3.220,80	1.459.500,00	1.430.200,00	1.409.500,00	1.366.100,00	1.338.100,00
040	4. Sonstige Transfererträge	42.923,25	5.000.000,00				
050	5. Öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)	3.835.229,30	3.804.600,00	3.832.700,00	3.818.800,00	3.818.800,00	3.818.800,00
060	6. Privatrechtliche Entgelte	285.892,20	274.400,00	259.100,00	259.100,00	259.100,00	259.100,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.102.476,08	1.011.600,00	1.076.600,00	1.075.100,00	1.066.400,00	1.069.700,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	139.988,94	248.000,00	368.500,00	440.500,00	420.500,00	410.500,00
090	9. Aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. Sonstige ordentliche Erträge	1.199.557,81	1.026.700,00	1.054.700,00	962.400,00	1.061.000,00	1.027.800,00
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**22.848.067,56**	**28.518.200,00**	**24.800.800,00**	**25.019.500,00**	**25.204.800,00**	**25.337.700,00**
130	**= Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen f. aktives Personal	-5.959.467,97	-5.988.500,00	-6.054.500,00	-5.932.000,00	-6.018.700,00	-6.082.000,00
140	14. Aufwendungen f. Versorgung						
150	15. Aufwendungen f. Sach- und Dienstleistungen	-3.881.588,95	-3.898.800,00	-4.146.000,00	-4.265.500,00	-4.229.500,00	-4.090.700,00
160	16. Abschreibungen	-82.591,78	-2.298.600,00	-2.221.700,00	-2.178.400,00	-2.112.200,00	-2.066.500,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.029.006,54	-810.600,00	-706.100,00	-832.500,00	-858.000,00	-845.400,00
180	18. Transferaufwendungen	-8.847.131,93	-7.891.000,00	-8.442.000,00	-8.519.400,00	-8.635.000,00	-8.724.100,00
190	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.052.091,93	-2.775.300,00	-2.877.500,00	-2.918.500,00	-2.938.500,00	-3.049.400,00
200	20. Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO		-4.855.400,00	-353.000,00	-373.200,00	-412.900,00	-479.600,00
210	**21. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-22.851.879,10**	**-28.518.200,00**	**-24.800.800,00**	**-25.019.500,00**	**-25.204.800,00**	**-25.337.700,00**
220	**22. Ordentliches Ergebnis (ohne Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO)**	**-3.811,54**	**4.855.400,00**	**353.000,00**	**373.200,00**	**412.900,00**	**479.600,00**
230	23. Außerordentliche Erträge	17.203.019,40					
240	24. Außerordentliche Aufwendungen	-66.618,80		-12.500,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
250	25. Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO						
260	**26. = Summe aus Zeile 24 und 25**	**-66.618,80**		**-12.500,00**	**-15.000,00**	**-15.000,00**	**-15.000,00**
270	**27. Außerordentliches Ergebnis (ohne Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO)**	**17.136.400,60**		**-12.500,00**	**-15.000,00**	**-15.000,00**	**-15.000,00**
280	**28. Jahresergebnis**	**17.132.589,06**	**4.855.400,00**	**340.500,00**	**358.200,00**	**397.900,00**	**464.600,00**
290	29. Summe Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs.6 GemHKVO		-25.299.800,00	-7.728.700,00	-7.375.700,00	-7.002.500,00	-6.589.600,00
292	**29a. verbleibende Jahresfehlbeträge aus Vorjahren**		**-20.444.400,00**	**-7.375.700,00**	**-7.002.500,00**	**-6.589.600,00**	**-6.110.000,00**
300	30. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	369.253,35	382.400,00	391.800,00	397.700,00	403.900,00	414.700,00
310	31. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-369.253,35	-382.400,00	-391.800,00	-397.700,00	-403.900,00	-414.700,00

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Gesamtfinanzplan

Gesamtfinanzplan

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
0000	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
0100	1 Steuern und ähnliche Abgaben	9.945.680,68	10.441.400,00	11.137.800,00	11.499.500,00	11.932.600,00	12.391.900,00
0200	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Inv.-Tätigkeit	5.214.084,59	5.252.000,00	5.641.200,00	5.554.600,00	5.280.300,00	5.021.800,00
0300	3. Sonstige Transfereinzahlungen	53.193,68	5.000.000,00				
0400	4. Öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	3.755.619,67	3.804.600,00	3.832.700,00	3.818.800,00	3.818.800,00	3.818.800,00
0500	5. Privatrechtliche Entgelte außer für Inv.-Tätigkeit	309.950,16	274.400,00	259.100,00	259.100,00	259.100,00	259.100,00
0600	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen außer für Inv.-Tätigkeit	2.132.490,78	1.011.600,00	1.076.600,00	1.075.100,00	1.066.400,00	1.069.700,00
0700	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	138.145,36	248.000,00	63.500,00	368.500,00	440.500,00	430.500,00
0800	8. Einzahlungen aus der Veräußerung GWG						
0900	9. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	698.616,32	658.800,00	691.800,00	689.800,00	697.900,00	689.800,00
1000	**10. = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**22.247.781,24**	**26.690.800,00**	**22.702.700,00**	**23.265.400,00**	**23.495.600,00**	**23.681.600,00**
1100	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**						
1101	11. Auszahlungen f. aktives Personal	-5.548.969,31	-5.619.100,00	-5.736.600,00	-5.780.700,00	-5.898.700,00	-5.957.000,00
1200	12. Auszahlungen für Versorgung	-9.912,66	-9.900,00	-10.900,00	-10.900,00	-10.900,00	-10.900,00
1300	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für GWG	-3.753.898,46	-3.909.400,00	-4.164.400,00	-4.280.500,00	-4.244.500,00	-4.105.700,00
1400	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-1.089.024,09	-810.600,00	-706.100,00	-832.500,00	-858.000,00	-845.400,00
1500	15. Transferauszahlungen außer für Inv.-Tätigkeit	-8.753.357,40	-7.891.000,00	-8.442.000,00	-8.519.400,00	-8.635.000,00	-8.724.100,00
1600	16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-2.824.335,28	-2.775.300,00	-2.806.600,00	-2.908.500,00	-2.944.500,00	-3.050.400,00
1700	**17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-21.979.497,20**	**-21.015.300,00**	**-21.866.600,00**	**-22.332.500,00**	**-22.591.600,00**	**-22.693.500,00**
1800	**18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**268.284,04**	**5.675.500,00**	**836.100,00**	**932.900,00**	**904.000,00**	**988.100,00**
1900	**Einzahlungen für Investitionen**						
1901	19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	236.703,85	320.600,00	469.200,00	134.000,00	89.400,00	26.000,00
2000	20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	350.477,07	171.000,00	131.000,00	245.000,00	250.000,00	200.000,00
2100	21. Veräußerung von Sachvermögen	2.480.552,18	84.600,00	27.700,00			
2200	22. Veräußerung v. Finanzvermögensanlagen		106.600,00	25.000,00		858.000,00	
2300	23. Sonstige Inv.-Tätigkeit	19.515,68					
2400	**24. = Summe d. Einz. für Inv.-Tätigkeit**	**3.087.248,78**	**682.800,00**	**652.900,00**	**379.000,00**	**1.197.400,00**	**226.000,00**
2500	**Auszahlungen für Investitionstätigkeit**						
2501	25. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	-15.770,66	-70.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
2600	26. Baumaßnahmen	-1.005.871,59	-472.300,00	-841.100,00	-632.600,00	-605.600,00	-470.000,00
2700	27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-62.506,40	-458.700,00	-241.900,00	-133.200,00	-118.900,00	-123.800,00
2800	28. Erwerb v. Finanzvermögensanlagen	-58.471,32	-3.995.100,00				
2900	29. Aktivierbare Zuwendungen						
3000	30. Sonstige Investitionstätigkeit	-25.000,00					

Gesamtfinanzplan

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
3100	**31. = Summe d. Ausz. für Inv.-Tätigkeit**	**-1.167.619,97**	**-4.996.100,00**	**-1.088.000,00**	**-770.800,00**	**-729.500,00**	**-598.800,00**
3200	**32. Saldo aus Investitionstätigkeit**	**1.919.628,81**	**-4.313.300,00**	**-435.100,00**	**-391.800,00**	**467.900,00**	**-372.800,00**
3300	**33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag**	**2.187.912,85**	**1.362.200,00**	**401.000,00**	**541.100,00**	**1.371.900,00**	**615.300,00**
3400	**Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**						
3401	34. Einz.; Aufnahme v. Krediten u. inneren Darl.		4.462.800,00	468.400,00	391.800,00	1.363.500,00	372.800,00
3500	35. Ausz.; Tilgung v. Kred.u. Rückz. v. inn. Darl.	-3.067.581,62	-618.500,00	-597.000,00	-588.500,00	-2.535.500,00	-577.100,00
3600	**36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-3.067.581,62**	**3.844.300,00**	**-128.600,00**	**-196.700,00**	**-1.172.000,00**	**-204.300,00**
3700	**37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36**	**-879.668,77**	**5.206.500,00**	**272.400,00**	**344.400,00**	**199.900,00**	**411.000,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Teilhaushalt Verwaltungsleitung

Teilergebnishaushalt Verwaltungsleitung / Stabsstellen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.296,80	34.200,00	39.600,00	39.600,00	33.900,00	33.900,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**62.296,80**	**34.200,00**	**39.600,00**	**39.600,00**	**33.900,00**	**33.900,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-197.816,37	-229.800,00	-232.600,00	-232.600,00	-232.600,00	-232.600,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.091,48	-12.900,00	-12.900,00	-12.900,00	-12.900,00	-18.300,00
160	16. Abschreibungen		-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.504,46	-8.900,00	-14.000,00	-14.000,00	-8.300,00	-8.300,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-220.412,31**	**-252.300,00**	**-260.200,00**	**-260.200,00**	**-254.500,00**	**-259.900,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-158.115,51**	**-218.100,00**	**-220.600,00**	**-220.600,00**	**-220.600,00**	**-226.000,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-158.115,51**	**-218.100,00**	**-220.600,00**	**-220.600,00**	**-220.600,00**	**-226.000,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-158.115,51**	**-218.100,00**	**-220.600,00**	**-220.600,00**	**-220.600,00**	**-226.000,00**

Teilfinanzhaushalt Verwaltungsleitung / Stabsstellen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
0000	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
0100	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
0200	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.296,80	34.200,00	39.600,00	39.600,00	33.900,00	33.900,00
0300	3. sonstige Transfereinzahlungen						
0400	4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
0500	5. privatrechtliche Entgelte						
0600	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
0700	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
0800	8. Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
0900	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
1000	**10. = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**62.296,80**	**34.200,00**	**39.600,00**	**39.600,00**	**33.900,00**	**33.900,00**
1100	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
1101	11. Auszahlungen für aktives Personal	-192.584,91	-229.800,00	-232.600,00	-232.600,00	-232.600,00	-232.600,00
1200	12. Auszahlungen für Versorgung						
1300	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für GWG	-13.931,02	-12.900,00	-12.900,00	-12.900,00	-12.900,00	-18.300,00
1400	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
1500	15. Transferauszahlungen						
1600	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-9.302,29	-8.900,00	-14.000,00	-14.000,00	-8.300,00	-8.300,00
1700	**17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-215.818,22**	**-251.600,00**	**-259.500,00**	**-259.500,00**	**-253.800,00**	**-259.200,00**
1800	**18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-153.521,42**	**-217.400,00**	**-219.900,00**	**-219.900,00**	**-219.900,00**	**-225.300,00**
1900	**Einzahlungen für Investitionstätigkeit**						
1901	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
2000	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.						
2100	21. Veräußerung von Sachvermögen						
2200	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
2300	23. sonstige Investitionstätigkeit						
2400	**24. = Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit**						
2500	**Auszahlungen für Investitionstätigkeit**						
2501	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
2600	26. Baumaßnahmen						
2700	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
2800	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
2900	29. Aktivierbare Zuwendungen						
3000	30. sonstige Investitionstätigkeit						

Teilfinanzhaushalt Verwaltungsleitung / Stabsstellen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
3100	**31. = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit**						
3200	**32. Saldo aus Investitionstätigkeit**						
3300	**33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag**	**-153.521,42**	**-217.400,00**	**-219.900,00**	**-219.900,00**	**-219.900,00**	**-225.300,00**
3400	**Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**						
3401	34. Einz.; Aufn v. Kred. u. inneren Darl.						
3500	35. Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.						
3600	**36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
3700	**37. Finanzmittelveränderung**	**-153.521,42**	**-217.400,00**	**-219.900,00**	**-219.900,00**	**-219.900,00**	**-225.300,00**

Produktbeschreibung Produkt 111010 Verwaltungsleitung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111010	Verwaltungsleitung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
Verwaltungsleitung

Verantwortliche Person(en):
Bürgermeister/-in

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung Die Verwaltungsleitung wird durch den/die Bürgermeister/in und dem allgemeinen Stellvertreter wahrgenommen.
Im Rahmen des Produktes sind Grundsatzentscheidungen der Verwaltungsführung im Bereich der Verwaltungssteuerung und der kommunalen Entwicklungsplanung zu treffen. Angelegenheiten der strategischen Planung sind vorzubereiten und in der Umsetzung zu steuern. Zielvereinbarungen zwischen Politik und Verwaltung sind abzuschliessen.
Der/Die Bürgermeister/in ist für die sachliche Erledigung aller Verwaltungsgeschäfte verantwortlich. Sie/Er vertritt die Verwaltung gegenüber den politischen Gremien der Stadt. Sie/Er vertritt die Stadt nach aussen in Rechts- und Verwaltungsgeschäften sowie in gerichtlichen Verfahren und ist Dienstvorgesetzte und Vorgesetzte aller bei der Stadt Bad Münder beschäftigen Personen.
Zugeordnet ist dem Produkt auch das Vorzimmer der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters einschl. zentralem Posteingang.
Durch die Bürgermeisterin/den Bürgermeister erfolgt die Vertretung und Wahrung kommunaler Interessen im Rahmen der Mitgliedschaft im Nds. Städtetag und im Deutschen Städtetag

Allgemeine Ziele Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben im Sinne des NKomVG.

Zielgruppe Einwohner/-innen, politische Gremien, Mitarbeiter/-innen

Auftragsgrundlage NKomVG

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Mitarbeiter/-innen einschl. Baubetriebsamt (Stellen am 30.06. lt. Stellenplan)	124,50	119	118
Einwohner/-innen (Stichtag 30.06.)	17.393	17.300	17.100

Teilergebnishaushalt Produkt 111010 Verwaltungsleitung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-113.482,01	-128.800,00	-136.400,00	-136.400,00	-136.400,00	-136.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.076,01	-3.100,00	-3.100,00	-3.100,00	-3.100,00	-3.100,00
160	16. Abschreibungen		-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.569,02	-7.700,00	-7.700,00	-7.700,00	-7.400,00	-7.400,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-124.127,04**	**-140.300,00**	**-147.900,00**	**-147.900,00**	**-147.600,00**	**-147.600,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-124.127,04**	**-140.300,00**	**-147.900,00**	**-147.900,00**	**-147.600,00**	**-147.600,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-124.127,04**	**-140.300,00**	**-147.900,00**	**-147.900,00**	**-147.600,00**	**-147.600,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-124.127,04**	**-140.300,00**	**-147.900,00**	**-147.900,00**	**-147.600,00**	**-147.600,00**

Produktbeschreibung Produkt 111030 Gleichstellungsangelegenheiten

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111030	Gleichstellungsangelegenheiten

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
Verwaltungsleitung

Verantwortliche Person(en):
Gleichstellungsbeauftragte

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung Die Gleichstellungsangelegenheiten und das Familienbüro wurden als Kostenstellen getrennt im Haushaltsplan ausgewiesen.
Das Produkt dient der Zusammenfasung aller die Gleichstellungsangelegenheiten und das Familienbüro betreffenden Ansätze.

Teilergebnishaushalt Produkt 111030 Gleichstellungsangelegenheiten

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.296,80	34.200,00	39.600,00	39.600,00	33.900,00	33.900,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**62.296,80**	**34.200,00**	**39.600,00**	**39.600,00**	**33.900,00**	**33.900,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-67.334,42	-83.800,00	-78.500,00	-78.500,00	-78.500,00	-78.500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.659,58	-8.400,00	-8.400,00	-8.400,00	-8.400,00	-8.400,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-783,18	-1.000,00	-6.100,00	-6.100,00	-700,00	-700,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-76.777,18**	**-93.200,00**	**-93.000,00**	**-93.000,00**	**-87.600,00**	**-87.600,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-14.480,38**	**-59.000,00**	**-53.400,00**	**-53.400,00**	**-53.700,00**	**-53.700,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-14.480,38**	**-59.000,00**	**-53.400,00**	**-53.400,00**	**-53.700,00**	**-53.700,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-14.480,38**	**-59.000,00**	**-53.400,00**	**-53.400,00**	**-53.700,00**	**-53.700,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 011030 Gleichstellungsbeauftragte

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	01	Verwaltungsleitung / Stabsstellen
KST 2. Gruppe	0110	Verwaltungsleitung, Gleichst.-Beauftr., WF
Kostenstelle	011030	Gleichstellungsbeauftragte

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
Verwaltungsleitung

Verantwortliche Person(en):
Gleichstellungsbeauftragte

Kurzbeschreibung

Beseitigung der Benachteiligung von Mädchen und Frauen, Verwirklichung der Gleichberechtigung von Männern und Frauen, Herstellung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
(Re)organisation, Verbesserung, Entwicklung und Evaluierung grundsätzlicher Prozesse mit dem Ziel, eine geschlechterbezogene Sichtweise in alle politischen Konzepte auf allen Ebenen in allen Phasen durch alle normalerweise an politischen Entscheidungsprozessen beteiligten Akteure einzubringen (= Gender Mainstreaming / Def. Europarat).
Angebote für Mädchen und Frauen sowie Sensibilisierung der Öffentlichkeit zur Förderung von Mädchen und Frauen.
Mitwirkung bei mädchen- und frauenrelevanten Vorhaben, Maßnahmen und Aktivitäten der Stadt, Entwicklung von mädchen- und frauenspezifischen Initiativen.
Einzelberatung für Frauen, Mädchen und Familien in schwierigen Lebenssituationen und Gleichstellungsfragen, Öffentlichkeitsarbeit.
Mitwirkung bei Personal- und Organisationsentscheidungen innerhalb der Verwaltung, Gleichstellungscontrolling.

Allgemeine Ziele

Gleichstellung
Beseitigung von Gleichstellungsdefiziten im örtlichen Lebensumfeld und in der Verwaltung. Herbeiführen von Strukturveränderungen zur Verbesserung der Situation von Mädchen und Frauen in allen Lebenslagen.
Förderung der Eigenständigkeit und des Durchsetzungsvermögens von Mädchen und Frauen. Entwicklung von Mädchen zu selbständig handelnden und gesellschaftspolitisch engagierten Bürgerinnen.
Gender Mainstreaming in allen Verwaltungsbereichen, insbesondere in der Raumplanung (F-Plan).
Lebensplanung und Berufsberatung in Schulen. Entwicklung und Förderung von Kommunikationszentren.
Maßnahmen zur Gewaltprävention, Frauenprojekte, Maßnahmen zur Integration von Frauen und Mädchen mit Migrationshintergrund.
Arbeitsschwerpunkt: Verbesserung Vereinbarkeit von Familie und Beruf innerhalb und ausserhalb der Verwaltung.

Zielgruppe

Gleichstellung
Mädchen und Frauen in der Stadt Bad Münder, Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung, Familien, Organisationen, Unternehmen, Vereine, Parteien, Institutionen.

Auftragsgrundlage

GG, NKomVG, NGG, Satzung über die Rechtsstellung der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Bad Münder am Deister.

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 011030 Gleichstellungsbeauftragte

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-31.428,30	-49.900,00	-46.400,00	-46.400,00	-46.400,00	-46.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.298,40	-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-869,49	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-700,00	-700,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-33.596,19**	**-52.500,00**	**-49.000,00**	**-49.000,00**	**-48.700,00**	**-48.700,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-33.596,19**	**-52.500,00**	**-49.000,00**	**-49.000,00**	**-48.700,00**	**-48.700,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-33.596,19**	**-52.500,00**	**-49.000,00**	**-49.000,00**	**-48.700,00**	**-48.700,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-33.596,19**	**-52.500,00**	**-49.000,00**	**-49.000,00**	**-48.700,00**	**-48.700,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 501030 Familienbüro

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5010	FB 2 allgemein
Kostenstelle	501030	Familienbüro

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.22 Gleichstellung, Familie und Jugend

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kurzbeschreibung
Wahrnehmung der Aufgaben der Förderung von Kindern in Tagespflege - u.a. Vermittlung zu geeigneter Tagespflegepersonen, fachliche Beratung u. Begleitung der Tagespflegepersonen, Beratung der Eltern, lfd. Pflege der Betreuungsbörse u. des Tagespflegeprotals. Informationen zur Nachmittagsbetreuung von Grundschulkindern sowie der weiteren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen in Bad Münder. Vermittlung uind Beratung passgenauer Betreuungsformen für Kinder jeden Alters. Informationen und Anmeldung zur verlässlichen Ferienbetreuung für Grundschulkinder.

Allgemeine Ziele
Konzipierung, Entwicklung und Umsetzung von Projekten zur Förderung der Eltern- u. Familienbildung und zur Stärkung benachteiligter Kinder, Erstellung von Vertretungsmodellen i.R. der Tagespflege sowie Mitwirkung bei der Konzeptionierung und Umsetzung neuer verlässlicher, flexibler und bedarfsgerechter Betreuungsmodelle. Ausbau des Angebotes an Betreuungsplätzen in Tagespflege. Öffentlichkeitsarbeit für Familien und deren Belange, Zusammenarbeit mit Tagespflegepersonen, Kindertagesstätten, Schulen, Betrieben, sozialen Arbeitskreisen, Vereinen, Initiativen und Einrichtungen für Familien sowie deren Vernetzung.

Zielgruppe
Familien, Kinder, Unternehmen, Tagespflegepersonen, Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, Beratungseinrichtungen, Vereine, Arbeitskreise, Netzwerke, Initiativen und Einrichtungen jeder Art für Familien.

Auftragsgrundlage
Landesprogramm "Familienförderung", SGB VIII, Vertrag mit dem Landkreis, TAG, KIK (KIFöG)

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 501030 Familienbüro

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.296,80	34.200,00	39.600,00	39.600,00	33.900,00	33.900,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**62.296,80**	**34.200,00**	**39.600,00**	**39.600,00**	**33.900,00**	**33.900,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-35.906,12	-33.900,00	-32.100,00	-32.100,00	-32.100,00	-32.100,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.361,18	-6.800,00	-6.800,00	-6.800,00	-6.800,00	-6.800,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen			-5.100,00	-5.100,00		
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-43.267,30**	**-40.700,00**	**-44.000,00**	**-44.000,00**	**-38.900,00**	**-38.900,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**19.029,50**	**-6.500,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**19.029,50**	**-6.500,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**19.029,50**	**-6.500,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**

Produktbeschreibung Produkt 111090 Repräsentationen und Ehrungen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111090	Repräsentationen und Ehrungen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
Verwaltungsleitung

Verantwortliche Person(en):
Bürgermeister/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Repräsentative Vertretung der Stadt. Vornahme aller Ehrungen inkl. der Beschaffung der Präsente und Erstellung von Urkunden. Vergabe von Stadtmedaillen und Ehrenringen. Verleihung des Ehrenbürgerrechts, Auszeichnungen, Glückwünsche, Beileidsbezeugungen, Empfänge, Goldenes Buch, Ehejubiläen. Städtische Vertretung und fördernde Mitgliedschaft in Vereinen und Verbänden, wie Lebenshilfe für das geistig behinderte Kind e.V., Verein Schullandheim Nienstedt, Nds. Krebsgesellschaft.
Allgemeine Ziele	Angemessene Repräsentation der Stadt. Rechtzeitige und angemessene Würdigung besonderer Verdienste und Ereignisse. Gründliche Recherche von Bürger- und Veranstaltungsdaten.
Zielgruppe	Bürger/-innen, Personen des gesellschaftlichen Lebens
Auftragsgrundlage	Politische Beschlüsse, Satzungsrecht, NKomVG

Teilergebnishaushalt Produkt 111090 Repräsentationen und Ehrungen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-16.999,94	-17.200,00	-17.700,00	-17.700,00	-17.700,00	-17.700,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.355,89	-1.400,00	-1.400,00	-1.400,00	-1.400,00	-6.800,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-152,26	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-19.508,09**	**-18.800,00**	**-19.300,00**	**-19.300,00**	**-19.300,00**	**-24.700,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-19.508,09**	**-18.800,00**	**-19.300,00**	**-19.300,00**	**-19.300,00**	**-24.700,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-19.508,09**	**-18.800,00**	**-19.300,00**	**-19.300,00**	**-19.300,00**	**-24.700,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-19.508,09**	**-18.800,00**	**-19.300,00**	**-19.300,00**	**-19.300,00**	**-24.700,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Teilhaushalt
Referat für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung

Teilergebnishaushalt Referat Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	54.136,02	41.100,00	37.800,00	37.800,00	37.800,00	36.900,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	255,49	195.400,00	188.500,00	188.200,00	187.400,00	187.000,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	4.579,35	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
060	6. privatrechtliche Entgelte	199.254,29	222.700,00	209.900,00	209.900,00	209.900,00	209.900,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	99.957,08	103.400,00	119.800,00	119.800,00	119.800,00	116.100,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	6.500,00					
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	57,42					
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**364.739,65**	**566.600,00**	**560.000,00**	**559.700,00**	**558.900,00**	**553.900,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-546.859,64	-476.600,00	-482.000,00	-482.000,00	-482.000,00	-482.000,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-807.618,69	-777.500,00	-808.200,00	-808.200,00	-808.200,00	-806.100,00
160	16. Abschreibungen	-10.121,12	-451.200,00	-432.400,00	-431.400,00	-429.000,00	-424.200,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-13.028,16	-9.000,00				
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.353,72	-11.200,00	-16.200,00	-11.200,00	-11.200,00	-11.200,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-1.401.981,33**	**-1.725.500,00**	**-1.738.800,00**	**-1.732.800,00**	**-1.730.400,00**	**-1.723.500,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-1.037.241,68**	**-1.158.900,00**	**-1.178.800,00**	**-1.173.100,00**	**-1.171.500,00**	**-1.169.600,00**
220	22. außerordentliche Erträge	60.990,06					
230	23. außerordentliche Aufwendungen	-52.358,35					
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**8.631,71**					
250	**25. Jahresergebnis**	**-1.028.609,97**	**-1.158.900,00**	**-1.178.800,00**	**-1.173.100,00**	**-1.171.500,00**	**-1.169.600,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	775,92	10.400,00	10.400,00	10.400,00	10.400,00	10.400,00
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.758,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-982,08**	**3.900,00**	**3.900,00**	**3.900,00**	**3.900,00**	**3.900,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-1.029.592,05**	**-1.155.000,00**	**-1.174.900,00**	**-1.169.200,00**	**-1.167.600,00**	**-1.165.700,00**

Teilfinanzhaushalt Referat Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
0000	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
0100	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
0200	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	81.745,77	41.100,00	37.800,00	37.800,00	37.800,00	36.900,00
0300	3. sonstige Transfereinzahlungen						
0400	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	4.599,35	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
0500	5. privatrechtliche Entgelte	224.349,29	222.700,00	209.900,00	209.900,00	209.900,00	209.900,00
0600	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	110.207,59	103.400,00	119.800,00	119.800,00	119.800,00	116.100,00
0700	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
0800	8. Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
0900	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
1000	**10. = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**420.902,00**	**371.200,00**	**371.500,00**	**371.500,00**	**371.500,00**	**366.900,00**
1100	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
1101	11. Auszahlungen für aktives Personal	-546.628,72	-476.600,00	-482.000,00	-482.000,00	-482.000,00	-482.000,00
1200	12. Auszahlungen für Versorgung						
1300	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für GWG	-886.791,08	-777.500,00	-808.200,00	-808.200,00	-808.200,00	-806.100,00
1400	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
1500	15. Transferauszahlungen	-13.028,16	-9.000,00				
1600	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-12.710,60	-11.200,00	-16.200,00	-11.200,00	-11.200,00	-11.200,00
1700	**17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.459.158,56**	**-1.274.300,00**	**-1.306.400,00**	**-1.301.400,00**	**-1.301.400,00**	**-1.299.300,00**
1800	**18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.038.256,56**	**-903.100,00**	**-934.900,00**	**-929.900,00**	**-929.900,00**	**-932.400,00**
1900	**Einzahlungen für Investitionstätigkeit**						
1901	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	53.132,86	88.300,00	242.500,00	50.400,00	55.800,00	
2000	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	39.903,23	80.000,00	44.000,00	45.000,00	50.000,00	
2100	21. Veräußerung von Sachvermögen	83.770,00	84.600,00				
2200	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
2300	23. sonstige Investitionstätigkeit	14.500,00					
2400	**24. = Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit**	**191.306,09**	**252.900,00**	**286.500,00**	**95.400,00**	**105.800,00**	
2500	**Auszahlungen für Investitionstätigkeit**						
2501	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-15.770,66	-70.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
2600	26. Baumaßnahmen	-139.637,05	-199.800,00	-300.800,00	-120.000,00	-133.000,00	
2700	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
2800	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
2900	29. Aktivierbare Zuwendungen						
3000	30. sonstige Investitionstätigkeit						

Teilfinanzhaushalt Referat Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
3100	**31. = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit**	**-155.407,71**	**-269.800,00**	**-305.800,00**	**-125.000,00**	**-138.000,00**	**-5.000,00**
3200	**32. Saldo aus Investitionstätigkeit**	**35.898,38**	**-16.900,00**	**-19.300,00**	**-29.600,00**	**-32.200,00**	**-5.000,00**
3300	**33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag**	**-1.002.358,18**	**-920.000,00**	**-954.200,00**	**-959.500,00**	**-962.100,00**	**-937.400,00**
3400	**Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**						
3401	34. Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.						
3500	35. Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.						
3600	**36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
3700	**37. Finanzmittelveränderung**	**-1.002.358,18**	**-920.000,00**	**-954.200,00**	**-959.500,00**	**-962.100,00**	**-937.400,00**

Produktbeschreibung Produkt 111140 Gebäude-/Energie-/Grundstücksmanagement

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111140	Gebäude-/Energie-/Grundstücksmanagement

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
Referat f. Stadtentwicklung u. Wirtsch.-Förderung

Verantwortliche Person(en):
Referatsleiter/-in

Kategorie
Funktionsaufgabe

Kurzbeschreibung
Anmietung und Vermietung bzw. Pachtung und Verpachtung von Gebäuden und Grundstücken. Abrechnung von Mieten und Betriebskosten. Bewertung und Versicherung von städt. Gebäuden. Unterstützung einer wirtschaftlichen Bauunterhaltung. Kommunales Energiemanagement, Optimierung des Energieverbrauchs, Minderung der Emissionen durch Erschliessung von neuen Einsparpotentialen in öffentlichen Gebäuden. Innerhalb des Gebäude-/Energie- und Grundstücksmanagement erfolgt der zentrale Nachweis aller gebäudebezogenen Kosten aller übrigen Produkte, d.h. Zusammenfassung aller Betriebskosten einschl. Miete, Reinigung, Abgaben, Energie einschl. Brennstoffen, Versicherungen, Schornsteinfeger, Fensterreinigung, etc. an dieser Stelle mit Ausnahme der Bauunterhaltung.
Beschaffung von Grundstücken für den städtischen Bedarf. Veräußerung von entbehrlichen Grundstücken.

Allgemeine Ziele
Sicherstellung eines angemessenen Mieterlöses für vermieteten Wohnraum. Aufstellung und Überwachung eines Energiekonzeptes (Strom, Wärme, Wasser). Vertragsanpassungen an aktuelle Entwicklungen.
Durch gezielte Betriebsüberwachung den Energieverbrauch deutlich senken.
Erarbeitung und Vorstellung eines Energieberichtes. Darlegung von Massnahmen.
Verfügbarmachung von Grundstücken und/oder Sicherung von Rechten. Abgabe aller nicht benötigten Grundstücke. Bodenbevorratung. Sicherung von Baurechten ggf. auch im Zusammenhang mit dem Erwerb von Ausgleichsflächen. Ausgleichsflächenerwerb bzw. Grunderwerb nach Flächennutzungsplandarstellungen und Bedarf. Kaufangebote an Stadt als Instrument der Baulandentwicklung. Bewertung städt. Grundstücke für eigene Bedürfnisse oder Verkauf. Erwerb von notwendigen Flächen zur Realisierung von städt. Planungen.

Zielgruppe
Mieter/-innen, Pächter/-innen, Nutzer/-innen von städt. Grundbesitz, politische Gremien, Mitarbeiter/-innen, sonst. Vertragspartner/-innen, Grundstückseigentümer/-innen, Erwerbs- und/oder Verkaufsinteressenten, Erbbauberechtigte.

Auftragsgrundlage
Gesetzl. Vorschriften, politische Beschlüsse, Vertragsrecht (Miet-, Pacht-, Nutzungs-, Erbbau- und Gestattungsverträge), Bauleitplanung, Vertragsrecht, VA- und Ratsbeschlüsse.

Erläuterungen
Die Position "020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen" beinhaltet einen Zuschuss für kulturelle Aufgaben von der Martin-Schmidt-St (M-S-Konzertsaal). Die Summen der Positionen "020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen", "060 privatrechtliche Entgelte", "070 Kostenerstattungen und Kostenumlagen", "150 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" und "190 Sonstige ordentliche Aufwendungen" sind in einer Anlage zum Teilergebnisplan detailliert erläutert.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Tatsächlich vermietbare Wohnungen	14	16	16
Verwaltungsgebäude	3	3	2
Feuerwehrgerätehäuser	16	16	16
Dorfgemeinschaftshäuser/-räume	7	7	7
Grundschulen	5	5	5
Kindergärten	9	9	10
Obdachlosenunterkünfte	2	2	2
sonst. städtische Gebäude	23	23	23
Verkauf von Grundstücken insgesamt	1.876.572 qm	44.659 qm²	0

Teilergebnishaushalt Produkt 111140 Gebäude-/Energie-/Grundstücksmanagement

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.303,58	36.900,00	36.900,00	36.900,00	36.900,00	36.900,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	255,49	166.800,00	157.200,00	157.200,00	157.200,00	157.400,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	175,85					
060	6. privatrechtliche Entgelte	197.004,29	212.700,00	199.900,00	199.900,00	199.900,00	199.900,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	99.957,08	103.400,00	119.800,00	119.800,00	119.800,00	116.100,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	57,42					
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**334.753,71**	**519.800,00**	**513.800,00**	**513.800,00**	**513.800,00**	**510.300,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-247.320,47	-217.800,00	-216.100,00	-216.100,00	-216.100,00	-216.100,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-727.704,09	-750.700,00	-783.400,00	-783.400,00	-783.400,00	-783.400,00
151	davon Mieten und Pachten	-84.460,58	-53.300,00	-45.400,00	-45.400,00	-45.400,00	-45.400,00
152	davon Erbbauzinsen	-119.863,00	-123.000,00	-125.400,00	-125.400,00	-125.400,00	-125.400,00
153	davon Fensterreinigung	-3.335,74	-4.100,00	-4.100,00	-4.100,00	-4.100,00	-4.100,00
154	davon Energiekosten	-342.789,93	-388.500,00	-411.500,00	-411.500,00	-411.500,00	-411.500,00
155	davon Versicherungen	-52.796,74	-50.900,00	-62.700,00	-62.700,00	-62.700,00	-62.700,00
156	davon Abgaben	-114.547,98	-120.100,00	-121.500,00	-121.500,00	-121.500,00	-121.500,00
157	davon Sonstiges	-9.910,12	-10.800,00	-12.800,00	-12.800,00	-12.800,00	-12.800,00
160	16. Abschreibungen	-1.421,51	-393.200,00	-372.600,00	-372.700,00	-372.700,00	-370.500,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.646,15	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-981.092,22**	**-1.363.700,00**	**-1.374.100,00**	**-1.374.200,00**	**-1.374.200,00**	**-1.372.000,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-646.338,51**	**-843.900,00**	**-860.300,00**	**-860.400,00**	**-860.400,00**	**-861.700,00**
220	22. außerordentliche Erträge	60.990,06					
230	23. außerordentliche Aufwendungen	-52.358,35					
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**8.631,71**					
250	**25. Jahresergebnis**	**-637.706,80**	**-843.900,00**	**-860.300,00**	**-860.400,00**	**-860.400,00**	**-861.700,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	775,92	10.400,00	10.400,00	10.400,00	10.400,00	10.400,00
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**775,92**	**10.400,00**	**10.400,00**	**10.400,00**	**10.400,00**	**10.400,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-636.930,88**	**-833.500,00**	**-849.900,00**	**-850.000,00**	**-850.000,00**	**-851.300,00**

KST	KST-Name	020 Zuwendungen und allgem. Umlagen	060 privatrechtliche Entgelte				070 Kostenerstattungen			260 ILV
		3147000 Zuschuss	3411000 Mieten	3411010 Pachten	3411011 Pachten 19 %	3411030 Erbbauzinsen	3488000 übr. Ber.	3488009 übr. Ber. 7 %	3488010 übr. Ber. 19 %	3811600 ILV
201710	Nordmannsturm				13.200,00				4.400,00	
201720	Sünteiturm				7.500,00				3.500,00	
503060	Jugendmusikschule						1.600,00			
504015	Kita Am Alten Teich						800,00			
504016	Kita Melkerweg						600,00			
504017	Kita Laurentiusweg						700,00			
504018	Kita Beber						4.000,00			
504019	Kita Eimbeckhausen						4.200,00			
504020	Kita Hamelspringe						1.400,00			
504021	Kita Bakede						3.700,00			
611010	Referat 02 allgemein	36.900,00		500,00						
611200	POINT						600,00			
611300	Haus des Kurgastes/M-S-Konzertsaal					400,00			8.400,00	
611310	Kurhotel							100,00	500,00	
611320	Kurmittelhaus				31.700,00			1.400,00	66.100,00	
611400	Golfplatz			55.000,00						
611500	Minigolf-Gebäude				6.900,00					
611710	Dorfgemeinschaftsraum Bakede						1.300,00			
611720	Dorfgemeinschaftsraum Beber						700,00			
611730	Dorfgemeinschaftsraum Brullsen						1.400,00			
611740	Dorfgemeinschaftsraum Flegessen						900,00			
611760	Dorfgemeinschaftsraum Hamelspringe						700,00			
611780	Freizeitheim Nienstedt						1.200,00			
611800	Begegnungsstätte Wallstraße 3						2.700,00			
611900	Andere Soziale Einrichtungen		500,00							
613010	Am Theenser Anger 37						7.000,00			
615010	Wohnung Ostmark 5		6.000,00							
615020	Wohnungen Auf dem Kampe 23		5.000,00							
615030	Wohnung Im Dorfe 28		3.000,00							
615040	Wohnung Lange Str. 40		5.400,00							
615050	Wohnung Schulstr. 7		7.800,00							
615060	Wohnungen Gülichstr. 1		3.600,00							
615070	Wohnungen Hamelspringer Str. 35		16.600,00							
615090	Wohnung Steinhof		6.200,00							
615100	Wohnung Rathaus		4.200,00							
615110	Büro UHV Ilse-Hamel, Rathaus		1.400,00							
618000	Sonstige bebaute Grundstücke		700,00			800,00	600,00			
618010	Unbebaute Grundstücke			13.500,00						
664000	Gewässer			800,00						
665014	Sportplatz Eimbeckhausen			200,00						
665500	Festplätze						1.300,00			
681000	Amt 68 allgemein		9.000,00							10.400,00
Summe		36.900,00	69.400,00	70.000,00	59.300,00	1.200,00	35.400,00	1.500,00	82.900,00	10.400,00
		36.900,00	199.900,00				119.800,00			10.400,00
		367.000,00								

Anmerkung
Die Einnahmen bezüglich der Dorfgemeinschaftsräume und der Jugendmusikschule sind davon abhängig, ob es gelingt, mit den Nutzern eine Betriebskostenbeteiligung gem. Zukunftsvertrag zu vereinbaren.
Konto 3488000, KST 504018 ab 2016 nur noch jährliche Bereitstellungspauschale i.H.v. 300 EUR, d.h. Verringerung um 3.700 EUR.

		150 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen														190 sonst. ordentl. Aufwendungen
		4231000	4231001	4231010	4231020	4241000	4241010	4241020	4241021	4241030	4241040	4241041	4241042	4241050	4271090	4429010
KST	KST-Name	Mieten	Mieten 19%	Pachten	Erbbauzinsen	Bewirt-schaftung	Fenster-reinigung	Energiekosten	Energiekosten 19%	Versiche-rungen	Abgaben	Abgaben 7%	Abgaben 19%	Betriebs-führungs-entgelte	Sonstige Betr.Aufwendungen	Mitglieds-beiträge
201710	Nordmannsturm									2.800,00	300,00		100,00			
201720	Süntelturm				1.100,00				200,00	1.800,00	800,00					
503010	GS Bad Münder			600,00			800,00	24.800,00		4.400,00	6.700,00					
503020	GS Bakede						300,00	11.000,00		2.000,00	5.600,00					
503030	GS Eimbeckhausen						600,00	13.100,00		3.500,00	4.200,00					
503040	GS Flegessen						200,00	9.300,00		800,00	3.400,00					
503050	GS Hachmühlen						200,00	6.400,00		800,00	4.200,00					
503060	Jugendmusikschule							1.800,00								
504011	Kita Flegessen						100,00	2.800,00		700,00						
504012	Kita Hachmühlen						100,00	2.700,00		700,00						
504013	Kita Nienstedt						100,00	6.500,00		600,00	1.400,00					
504015	Kita Am Alten Teich									1.300,00	600,00					
504016	Kita Melkerweg									600,00	400,00					
504017	Kita Laurentiusweg				2.900,00					600,00	2.000,00					
504018	Kita Beber							7.800,00		1.000,00	2.400,00					
504019	Kita Eimbeckhausen							4.300,00		1.100,00	2.700,00					
504020	Kita Hamelspringe							1.400,00		300,00	600,00					
504021	Kita Bakede							3.500,00		800,00	400,00					
505010	Heimatmuseum										400,00					
507010	Schulsporthalle Bad Münder						200,00	10.800,00		1.500,00						
507020	Turnhalle Bakede						100,00	8.100,00		1.500,00						
507030	Turnhalle Eimbeckhausen						200,00	11.400,00		1.400,00						
507040	Turnhalle Flegessen						100,00	4.200,00		600,00	100,00					
507050	Turnhalle Hachmühlen							24.100,00		1.100,00	1.100,00					
611010	Referat 02 allgemein														6.000,00	2.000,00
611110	Steinhof						200,00	13.800,00		1.300,00	1.500,00					
611120	Rathaus						200,00	18.700,00		2.000,00	2.500,00					
611200	POINT						100,00	7.600,00		1.100,00	1.400,00					
611210	Jugendzentrum Eimbeckhausen							100,00		100,00						
611300	Haus des Kurgastes/M-S-Konzertsaal		36.900,00								2.700,00					
611310	Kurhotel								2.500,00	1.600,00	4.000,00	200,00				
611320	Kurmittelhaus								107.000,00	6.000,00	17.200,00	2.400,00	100,00			
611330	Kurpark								300,00	500,00	500,00					
611340	Quellen								1.100,00		100,00					
611350	Gradierwerk									200,00						
611360	Musikmuschel									600,00						
611400	Golfplatz				119.500,00											
611500	Minigolf-Gebäude									500,00	1.300,00					
611710	Dorfgemeinschaftsraum Bakede						100,00	2.600,00								
611730	Dorfgemeinschaftshaus Brullsen							3.600,00		500,00	1.200,00					
611740	Dorfgemeinschaftsraum Flegessen							800,00								
611760	Dorfgemeinschaftsraum Hamelspringe							800,00		400,00						
611770	Dorfgemeinschaftshaus Nettelrede									300,00				3.000,00		
611780	Freizeitheim Nienstedt						100,00	1.700,00		700,00	200,00					
611800	Begegnungsstätte Wallstr. 3						100,00	7.200,00		900,00	900,00					
611900	Andere Soziale Einrichtungen	2.300,00						1.600,00								
612000	Denkmäler															
613010	Am Theenser Anger 37							6.600,00		200,00	1.900,00					
613020	Am Theenser Anger 39							100,00		200,00	100,00					
613030	Am Theenser Anger 41							1.700,00		200,00	900,00					
613040	Am Theenser Anger 43							600,00		200,00	800,00					
614010	Kellerstr. 9										100,00					
614030	Kellerstr. 17							200,00		400,00	300,00					
615020	Wohnungen Auf dem Kampe 23							1.600,00		500,00	300,00					
615050	Wohnung Schulstr. 7							1.100,00		400,00	500,00					
615060	Wohnungen Gülichstr. 1							1.300,00		500,00	400,00					
615070	Wohnungen Hamelspringer Str. 35							4.000,00		400,00	2.800,00					
615090	Wohnung Steinhof										300,00					

KST	KST-Name	4231000 Mieten	4231001 Mieten 19%	4231010 Pachten	4231020 Erbbauzinsen	4241000 Bewirt-schaftung	4241010 Fenster-reinigung	4241020 Energiekosten	4241021 Energiekosten 19%	4241030 Versiche-rungen	4241040 Abgaben	4241041 Abgaben 7%	4241042 Abgaben 19%	4241050 Betriebs-führungs-entgelte	4271090 Sonstige Betr.Aufwendungen	4429010 Mitglieds-beiträge
615100	Wohnung Rathaus										300,00					
618000	Sonstige bebaute Grundstücke					3.800,00		2.100,00		1.800,00	500,00					
618010	Unbebaute Grundstücke			200,00							25.900,00					
662000	Straßen und Wege			100,00												
665011	Angersportplatz			3.600,00												
665013	Sportplatz Beber				1.100,00											
665014	Sportplatz Eimbeckhausen			400,00												
665015	Sportplatz Flegessen										1.500,00					
665016	Sportplatz Hachmühlen			100,00												
665019	Sportplatz Nettelrede			300,00	800,00											
665500	Festplätze			300,00				1.400,00			400,00					
666020	Freibad Rohrsen			200,00												
667010	Spiel- und Bolzplätze Bad Münder			300,00												
667012	Spielplatz Beber			100,00												
668000	Wochenmarkt							3.500,00								
669000	Feuerwehr Allgemein						200,00									
669010	Feuerwehr Bad Münder							10.400,00		900,00	1.700,00					
669020	Feuerwehr Bakede							2.800,00		300,00	300,00					
669030	Feuerwehr Beber							600,00		100,00						
669040	Feuerwehr Böbber							2.300,00		100,00	200,00					
669050	Feuerwehr Brullsen							2.100,00		200,00						
669060	Feuerwehr Egestorf							2.600,00		200,00	500,00					
669070	Feuerwehr Eimbeckhausen							3.400,00		200,00	300,00					
669080	Feuerwehr Flegessen							2.000,00		500,00						
669090	Feuerwehr Hachmühlen							3.000,00		400,00	400,00					
669100	Feuerwehr Hamelspringe							2.800,00		500,00	200,00					
669110	Feuerwehr Hasperde							3.200,00		100,00	200,00					
669120	Feuerwehr Klein Süntel							1.700,00		100,00	300,00					
669130	Feuerwehr Luttringhausen							4.000,00		200,00	200,00					
669140	Feuerwehr Nettelrede							3.600,00		200,00	500,00					
669150	Feuerwehr Nienstedt							1.200,00		200,00	200,00					
669160	Feuerwehr Rohrsen							1.200,00		100,00	300,00					
681000	Amt 68 allgemein						100,00	16.800,00		7.000,00	5.600,00					
ZS		2.300,00	36.900,00	6.200,00	125.400,00	3.800,00	4.100,00	300.400,00	111.100,00	62.700,00	118.700,00	2.600,00	200,00	3.000,00	6.000,00	2.000,00
Summe		783.400,00														2.000,00

Der Ansatz für das Sachkonto 4271090 ist pauschal mit 4.000 € angegeben. Es handelt um kleinere Beträge bei diversen Kostenstellen.

Investitionen Produkt 111140 Gebäude-/Energie-/Grundstücksmanagement

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111140	Gebäude-/Energie-/Grundstücksmanagement

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-R02-07 Veräußerung von Grundstücken	45.720,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen	60.120 00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2501 25. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	-14.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-R02-13 Verkauf Teilfläche Bahnhofstr.	3.150,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen	3.150,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-R02-05 Veräußerung Grundstück GP Rahlmühle	0,00	18.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	18.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-R02-06 Grunderwerb Parkplatz Wermuthstr.	0,00	-65.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2501 25. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	-65.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-R02-07 Allg. Grunderwerb	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2501 25. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-R02-08 Veräußerung von landw. Grundstücken	0,00	66.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	66.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-R02-02 Allg. Grunderwerb	0,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00 0,00
2501 25. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00 0,00
2010-61-07 Veräußerung Grundstücke GP Rahlmühle	28.475,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen	28.475,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-61-08 Allgemeiner Grunderwerb	-1.370,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2501 25. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	-1.370,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**75.974,34**	**14.600,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 511100 Bauleitplanung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	511100	Bauleitplanung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
Referat f. Stadtentwicklung u. Wirtsch.-Förderung

Verantwortliche Person(en):
Referatsleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Erarbeitung eines Stadtentwicklungskonzeptes. Erarbeitung von Bauleitplänen (Flächennutzungspläne, Vorhaben- und Erschliessungspläne, B-Pläne) und von anderen gemeindlichen Satzungen (Örtliche Bauvorschriften) einschl. Beauftragung Dritter (HOAI). Erstellung von Fachplänen, Studien, Statistiken (Städtebauliche Rahmenpläne, Baulückenkataster, Bevölkerungsstatistik). Stellungnahme zu Fachplänen anderer Institutionen (Raumordnungsprogramme, Bodenabbaupläne, Landschaftsrahmenpläne). Bearbeitung von städtebaulichen Verträgen einschl. Erschliessungsverträgen. Wirtschaftlichkeitsberechnungen im Zusammenhang mit der Entwicklung neuer Baugebiete.
Allgemeine Ziele	Pflege, Erhaltung und Verbesserung des Stadtbildes. Geordnete städtebauliche Entwicklung. Bereitstellung von Bau- und Gewerbeland und der erforderlichen Infrastruktur. Koordinierung von Fachplanungen und räumlichen Funktionen. Informationen von Politik und Bürger/-innen. Abschluss von städtebaulichen Verträgen zur Bereitstellung von neuem Bauland.
Zielgruppe	Einwohner/-innen, Architekten/-innen, Investoren/-innen, Bauherren/-innen
Auftragsgrundlage	BauGB, Raumordnungsgesetze, NBauO, politische Beschlüsse

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Städtebauliche Verträge	4	3	3
Ausgewiesene Bauplätze aufgrund aktueller Bauleitplanungen	4	10	2
Bodenrichtwerte für Wohnbauland mit Erschließungskosten pro qm Bauland (jew. zum 01.01.) im OT BM			
... im OT Bad Münder	50 € - 110 €	50 € - 110 €	50 € - 110 €
... im OT Bakede-Böbber-Egestorf	30 € - 70 €	30 € - 70 €	30 € - 70 €
... im OT Beber-Rohrsen	30 € - 50 €	30 € - 50 €	30 € - 50 €
... im OT Brullsen-Hachmühlen	25 € - 50 €	25 € - 50 €	25 € - 50 €
... im OT Eimbeckhausen	40 € - 65 €	40 € - 65 €	40 € - 65 €
... im OT Hamelspringe	30 € - 40 €	30 € - 40 €	30 € - 40 €
... im OT Hasperde-Flegessen-Klein Süntel	35 € - 65 €	30 € - 65 €	30 € - 65 €
... im OT Nettelrede-Luttringhausen	25 € - 53 €	25 € - 53 €	25 € - 53 €
... im OT Nienstedt	35 € - 55 €	35 € - 55 €	35 € - 55 €

Teilergebnishaushalt Produkt 511100 Bauleitplanung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.829,00					
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	2.231,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00
060	6. privatrechtliche Entgelte	2.250,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	6.500,00					
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**22.810,00**	**11.700,00**	**11.700,00**	**11.700,00**	**11.700,00**	**11.700,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-142.039,54	-175.200,00	-185.300,00	-185.300,00	-185.300,00	-185.300,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-77.006,02	-23.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00
160	16. Abschreibungen	-8.699,61					
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.186,59	-6.400,00	-11.400,00	-6.400,00	-6.400,00	-6.400,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-244.931,76**	**-204.600,00**	**-217.700,00**	**-212.700,00**	**-212.700,00**	**-212.700,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-222.121,76**	**-192.900,00**	**-206.000,00**	**-201.000,00**	**-201.000,00**	**-201.000,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-222.121,76**	**-192.900,00**	**-206.000,00**	**-201.000,00**	**-201.000,00**	**-201.000,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-222.121,76**	**-192.900,00**	**-206.000,00**	**-201.000,00**	**-201.000,00**	**-201.000,00**

Produktbeschreibung Produkt 511200 Mitwirkungen bei den Planungen Dritter

Stadt Bad Münder

Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	511200	Mitwirkungen bei den Planungen Dritter

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
Referat f. Stadtentwicklung u. Wirtsch.-Förderung

Verantwortliche Person(en):
Referatsleiter/-in

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung Als Träger der Planungshoheit sind durch die Stadt kontinuierlich Beratungen von Eigentümer/-innen, Bauherrn, Architekten usw. durchzuführen. Zu sämtlichen Bauvorhaben erfolgen entsprechende Stellungnahmen an den Landkreis Hameln-Pyrmont. Bei allen Grundstücksverkäufen ist eine entsprechende Prüfung hinsichtlich des gemeindlichen Vorkaufsrechtes vorzunehmen. Als Träger öffentlicher Belange wird die Stadt bei Planungen und Vorhaben Dritter beteiligt (z.B. Erstellung von Raumordnungsprogrammen, Durchführung von Planfeststellungsverfahren).

Allgemeine Ziele Beteiligung und Information politischer Gremien bei bedeutsamen Vorhaben. Fachgerechte Beratung in Grundstücks- und Planungsangelegenheiten mit möglichst gleicher Rechtsauffassung von Stadt und Landkreis. Abgabe aller Stellungnahmen zu Bauvorhaben an den Landkreis innerhalb von 5 Arbeitstagen. Durch die Abgabe städt. Stellungnahmen i.R. der Beteiligung als Träger öffentlicher Belange soll der strategische und operative Handlungsspielraum der Stadt gesichert bzw. verbessert werden. Dies beinhaltet insbesondere, dass der Umfang der Eingriffe in die Planungshoheit der finanziellen Belastungen und der zusätzlichen Umweltbelastungen zumindest auf das jeweils vorgegebene rechtliche Mass begrenzt wird.

Zielgruppe Behörden, Architekten/-innen, Bauträger, Bauherren

Auftragsgrundlage BauGB, BauNVO, F-Plan, Bauleitpläne, städt. Satzungsrecht

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Stellungnahmen zu Bauvorhaben insgesamt	135	140	130
... davon Wohnungsneubau	9	8	8
... davon Gewerbeneubau	0	0	1
... davon sonstige Neubauvorhaben	126	132	121
Stellungnahmen im Rahmen der TÖB	10	10	10
Vorkaufsrechtserklärungen	121	120	120

Teilergebnishaushalt Produkt 511200 Mitwirkungen bei den Planungen Dritter

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	2.172,50	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**2.172,50**	**2.300,00**	**2.300,00**	**2.300,00**	**2.300,00**	**2.300,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-23.439,10	-26.300,00	-27.400,00	-27.400,00	-27.400,00	-27.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-23.439,10**	**-26.300,00**	**-27.400,00**	**-27.400,00**	**-27.400,00**	**-27.400,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-21.266,60**	**-24.000,00**	**-25.100,00**	**-25.100,00**	**-25.100,00**	**-25.100,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-21.266,60**	**-24.000,00**	**-25.100,00**	**-25.100,00**	**-25.100,00**	**-25.100,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-21.266,60**	**-24.000,00**	**-25.100,00**	**-25.100,00**	**-25.100,00**	**-25.100,00**

Produktbeschreibung Produkt 511300 Dorferneuerung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	511300	Dorferneuerung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
Referat f. Stadtentwicklung u. Wirtsch.-Förderung

Verantwortliche Person(en):
Referatsleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Der OT Hamelspringe befindet sich im Dorferneuerungsverfahren. Das Produkt beinhaltet auch die Durchführung von Gestaltungswettbewerben, z.B. "Unser Dorf hat Zukunft".
Allgemeine Ziele	Die Dorferneuerung dient dem Erhalt und der nachhaltigen Stärkung der regionalen Identität sowie der baulich kulturellen Eigenart.
Zielgruppe	Einwohner/-innen, Besucher/-innen.
Auftragsgrundlage	Rechtsvorschriften, Gremienbeschlüsse, Vertragsrecht.
Erläuterungen	Die Position "020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen" beinhaltet die Zuweisung auf 50 % der Nettokosten für die DE-Beratung und Betreuung (900 €). Die Position "150 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" beinhaltet Kosten für die Betreuung der DE Hamelspringe (2.100 €).

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Anzahl städtischer Projekte	1	1	1
Anzahl privater Projekte	0	1	2

Teilergebnishaushalt Produkt 511300 Dorferneuerung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	106,00	900,00	900,00	900,00	900,00	
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		25.000,00	27.800,00	27.500,00	26.700,00	26.100,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**106,00**	**25.900,00**	**28.700,00**	**28.400,00**	**27.600,00**	**26.100,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-17.204,36	-20.100,00	-20.800,00	-20.800,00	-20.800,00	-20.800,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.242,50	-2.100,00	-2.100,00	-2.100,00	-2.100,00	
160	16. Abschreibungen		-46.100,00	-48.400,00	-47.800,00	-45.500,00	-43.500,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-19.446,86**	**-68.300,00**	**-71.300,00**	**-70.700,00**	**-68.400,00**	**-64.300,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-19.340,86**	**-42.400,00**	**-42.600,00**	**-42.300,00**	**-40.800,00**	**-38.200,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-19.340,86**	**-42.400,00**	**-42.600,00**	**-42.300,00**	**-40.800,00**	**-38.200,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-19.340,86**	**-42.400,00**	**-42.600,00**	**-42.300,00**	**-40.800,00**	**-38.200,00**

Investitionen Produkt 511300 Dorferneuerung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	511300	Dorferneuerung

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-R02-01 Ausbau Teilstück Hochkampstraße	-61.405,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	18.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-79.605,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-R02-02 Anbau Schulsporthalle Hachmühlen	-13.760,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-13.760,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-R02-01 Ausbau Teilstück Zur Hamelquelle/Klosterweg DE	0,00	-28.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	78.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	0,00	80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	-186.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-R02-01 Ausbau Zur Hamelquelle Teil II	0,00	0,00	-28.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	51.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	0,00	0,00	44.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-123.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-R02-03 Ausbau Hochkampstr. Teil II DE	0,00	0,00	0,00	-24.600,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	50.400,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	0,00	0,00	0,00	45.000,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-120.000,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-R02-04 Ausbau Teilstück Zum Süntel	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.200,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	55.800,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-133.000,00	0,00	0,00 0,00
2009-61-11 Platz der Generationen Bakede	-30.126,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-30.126,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2009-61-12 Mühlenweg Hachmühlen / Brullsen	-8.290,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-8.290,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-113.582,69**	**-28.000,00**	**-28.000,00**	**-24.600,00**	**-27.200,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 547100 Öffentlicher Personennahverkehr

Stadt Bad Münder

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	547	ÖPNV
Produkt	547100	Öffentlicher Personennahverkehr

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
Referat f. Stadtentwicklung u. Wirtsch.-Förderung

Verantwortliche Person(en):
Referatsleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	In Zusammenarbeit mit den öffentlichen Verkehrsträgern ist für eine möglichst optimale Anbindung des ÖPNV zu sorgen. In diesem Zusammenhang werden Verbesserungsvorschläge und Anregungen aus den politischen Gremien und der Bevölkerung an die öffentlichen Verkehrsträger weitergeleitet und abgestimmt.
Allgemeine Ziele	Optimierung der Anbindungen des ÖPNV.
Zielgruppe	Personen, die den ÖPNV nutzen
Auftragsgrundlage	Gremienbeschluss
Erläuterungen	Der Deisterbus-Verkehr wurde zum 31.08.2012 gekündigt.

Teilergebnishaushalt Produkt 547100 Öffentlicher Personennahverkehr

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.897,44	3.300,00				
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		3.600,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**4.897,44**	**6.900,00**	**3.500,00**	**3.500,00**	**3.500,00**	**3.500,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-1.651,40	-2.200,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-71,58					
160	16. Abschreibungen		-11.100,00	-10.600,00	-10.100,00	-10.000,00	-9.400,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-13.028,16	-9.000,00				
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-14.751,14**	**-22.300,00**	**-13.000,00**	**-12.500,00**	**-12.400,00**	**-11.800,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-9.853,70**	**-15.400,00**	**-9.500,00**	**-9.000,00**	**-8.900,00**	**-8.300,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-9.853,70**	**-15.400,00**	**-9.500,00**	**-9.000,00**	**-8.900,00**	**-8.300,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-9.853,70**	**-15.400,00**	**-9.500,00**	**-9.000,00**	**-8.900,00**	**-8.300,00**

Investitionen Produkt 547100 Öffentlicher Personennahverkehr

Stadt Bad Münder

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	547	ÖPNV
Produkt	547100	Öffentlicher Personennahverkehr

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
12-FB3-02 Zuschuss Buswartehallen Nienstedt u.Hasp	0,00	-3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	10.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	-13.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB3-02 Buswartehallen	0,00	0,00	13.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	191.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-177.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**0,00**	**-3.500,00**	**13.700,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 554100 Natur- und Landschaftsschutz, Naherholung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	554	Naturschutz- und Landschaftspflege
Produkt	554100	Natur- und Landschaftsschutz, Naherholung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
Referat f. Stadtentwicklung u. Wirtsch.-Förderung

Verantwortliche Person(en):
Referatsleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Grundlage einer ökologisch tragfähigen Entwicklung ist auf Ebene der Kommune der F-Plan und weitergehende Fachplanungen. Es sind Konzepte und Fachbeiträge zu den Themen Luft, Klima, Lärm, Wasser, Boden, Natur und Landschaft, deren Wechselwirkungen, Naherholung, Grünplanung etc. zu erarbeiten. Es erfolgt die Planung, Realisierung, Sicherung und Unterhaltung von Flächen für den Natur- und Landschaftsschutz, für Kompensationsmassnahmen i.R. der Ausgleichsregelung aufgrund bauleitplanerischer Aktivitäten, für öffentliche Freizeit- und Erholungsmassnahmen im Aussenbereich, für öffentliche Grün- und Parkanlagen, für eigenständige Wander-, Rad- und Reitwege, für Sportanlagen.
Allgemeine Ziele	Die Konzepte und Fachbeiträge sollen insgesamt einen Beitrag zur Verbesserung der Umweltbilanz liefern.
Künftige Entwicklung	Folgende Planungen / Massnahmen sind erforderlich: Landschaftsplan, Fachbeiträge zu Bebauungsplänen, Umweltbericht.
Zielgruppe	Einwohner/-innen, Vorhabenträger
Auftragsgrundlage	Bundesnaturschutzgesetz, Nds. Naturschutzgesetz, Landschaftsrahmenplan des Landkreises, Landschaftsplan, BauGB, Fachverordnungen und Satzungen

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Eingriffs-Ausgleichsregelungen	3	2	0
Landschaftsökologische Fachpläne/Umweltbericht	4	2	3
Stellungnahmen zu Bauvorhaben	13	14	12
Stellungnahmen zu Fachplanungen	5	7	6

Teilergebnishaushalt Produkt 554100 Natur- und Landschaftsschutz, Naherholung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-15.652,46	-17.500,00	-17.900,00	-17.900,00	-17.900,00	-17.900,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-464,80	-1.300,00	-1.300,00	-1.300,00	-1.300,00	-1.300,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-16.117,26**	**-18.800,00**	**-19.200,00**	**-19.200,00**	**-19.200,00**	**-19.200,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-16.117,26**	**-18.800,00**	**-19.200,00**	**-19.200,00**	**-19.200,00**	**-19.200,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-16.117,26**	**-18.800,00**	**-19.200,00**	**-19.200,00**	**-19.200,00**	**-19.200,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.758,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.758,00**	**-6.500,00**	**-6.500,00**	**-6.500,00**	**-6.500,00**	**-6.500,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-17.875,26**	**-25.300,00**	**-25.700,00**	**-25.700,00**	**-25.700,00**	**-25.700,00**

Produktbeschreibung Produkt 561100 Umweltberatung und -information

Stadt Bad Münder

Produktbereich	56	Umweltschutz
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	561100	Umweltberatung und -information

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
Referat f. Stadtentwicklung u. Wirtsch.-Förderung

Verantwortliche Person(en):
Referatsleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Information und Beratung über allgemeine und / oder bestimmte Umweltthemen durch Veranstaltungen, Infobroschüren, schriftliche und mündliche Auskünfte als Dienstleistungsservice.
Allgemeine Ziele	Verbesserung der Umweltinformation und -situation. Aufzeigen von umweltverträglicheren Handlungsalternativen. Themenausstellung, Infoveranstaltung, Bürgerberatung
Zielgruppe	Einwohner/-innen, Vereine, Verbände, Mitarbeiter/-innen
Auftragsgrundlage	Umweltinformationsgesetz, Naturschutzgesetze

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Beratungen	230	245	263

Teilergebnishaushalt Produkt 561100 Umweltberatung und -information

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-5.206,86	-5.800,00	-5.900,00	-5.900,00	-5.900,00	-5.900,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-400,00	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-5.206,86**	**-6.200,00**	**-6.300,00**	**-6.300,00**	**-6.300,00**	**-6.300,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-5.206,86**	**-6.200,00**	**-6.300,00**	**-6.300,00**	**-6.300,00**	**-6.300,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-5.206,86**	**-6.200,00**	**-6.300,00**	**-6.300,00**	**-6.300,00**	**-6.300,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-5.206,86**	**-6.200,00**	**-6.300,00**	**-6.300,00**	**-6.300,00**	**-6.300,00**

Produktbeschreibung Produkt 571100 Wirtschaftsförderung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	571	Wirtschaftsförderung
Produkt	571100	Wirtschaftsförderung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
Referat f. Stadtentwicklung u. Wirtsch.-Förderung

Verantwortliche Person(en):
Referatsleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Betreuung der Existenzgründer, Pflege der Bestandsunternehmen vor Ort und Ansiedlung neuer Investoren. Strategische Standortentwicklung, Existenzgründungs-Fördermittel sowie betriebswirtschaftliche Beratung. Pflege von Kontakten zu Wirtschaftsverbänden.
Allgemeine Ziele	Durch die aktive Ansiedlung neuer Unternehmen Platzierung zukunftsorientierter Branchen und damit Sicherung von Finanzkraft und Arbeitsplätzen. Optimale Pflege des Wirtschaftslebens und Schaffung attraktiver Standortbedingungen. Über die Neuansiedlung und Bestandspflege hinaus sollen Impulse für eine aktive, nachhaltige Standortentwicklung gesetzt werden.
Zielgruppe	Unternehmungen, Nachfrager/-innen und Interessenten/-innen zum Kauf oder Mieten von Gewerbeflächen und -immobilien
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse, Förderrichtlinien, Baurecht, Planungsrecht, Verwaltungsrecht, HGB

Teilergebnishaushalt Produkt 571100 Wirtschaftsförderung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-94.345,45	-11.700,00	-6.200,00	-6.200,00	-6.200,00	-6.200,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-129,70					
160	16. Abschreibungen		-800,00	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.520,98	-2.800,00	-2.800,00	-2.800,00	-2.800,00	-2.800,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-96.996,13**	**-15.300,00**	**-9.800,00**	**-9.800,00**	**-9.800,00**	**-9.800,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-96.996,13**	**-15.300,00**	**-9.800,00**	**-9.800,00**	**-9.800,00**	**-9.800,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-96.996,13**	**-15.300,00**	**-9.800,00**	**-9.800,00**	**-9.800,00**	**-9.800,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-96.996,13**	**-15.300,00**	**-9.800,00**	**-9.800,00**	**-9.800,00**	**-9.800,00**

Investitionen Produkt 571100 Wirtschaftsförderung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	571	Wirtschaftsförderung
Produkt	571100	Wirtschaftsförderung

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-R02-08 Kostenanteil Breitbandausbau	-7.854,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-7.854.36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-7.854,36**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Teilhaushalt
Fachbereich 1
Personal und Finanzen

Teilergebnishaushalt FB 1 Personal und Finanzen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben	10.016.577,75	10.441.400,00	11.137.800,00	11.499.500,00	11.932.600,00	12.391.900,00
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.553.840,00	4.747.500,00	5.127.400,00	5.039.100,00	4.770.500,00	4.513.000,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		680.900,00	680.700,00	678.600,00	658.200,00	649.200,00
040	4. sonstige Transfererträge	99,31	5.000.000,00				
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	3.553.767,35	3.473.500,00	3.519.100,00	3.519.100,00	3.519.100,00	3.519.100,00
060	6. privatrechtliche Entgelte	7.204,85	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	168.177,39	181.400,00	190.200,00	195.000,00	198.400,00	201.800,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	128.282,44	241.700,00	361.700,00	433.700,00	413.700,00	403.700,00
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	1.194.285,96	1.026.700,00	1.054.700,00	962.400,00	1.061.000,00	1.027.80
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**19.622.235,05**	**25.793.500,00**	**22.072.000,00**	**22.327.800,00**	**22.553.900,00**	**22.706.900,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-2.028.901,15	-2.097.700,00	-2.048.700,00	-1.926.100,00	-2.013.100,00	-2.076.600,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.608.260,26	-1.498.600,00	-1.653.800,00	-1.692.100,00	-1.691.200,00	-1.689.200,00
160	16. Abschreibungen	-23.405,62	-753.500,00	-773.100,00	-814.900,00	-818.800,00	-833.900,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.029.006,54	-810.600,00	-706.100,00	-832.500,00	-858.000,00	-845.400,00
180	18. Transferaufwendungen	-6.242.220,00	-6.546.200,00	-6.938.400,00	-6.963.700,00	-7.049.700,00	-7.112.400,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.113.926,10	-1.871.700,00	-1.994.200,00	-2.069.800,00	-2.108.500,00	-2.193.800,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-13.045.719,67**	**-13.578.300,00**	**-14.114.300,00**	**-14.299.100,00**	**-14.539.300,00**	**-14.751.300,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**6.576.515,38**	**12.215.200,00**	**7.957.700,00**	**8.028.700,00**	**8.014.600,00**	**7.955.600,00**
220	22. außerordentliche Erträge	17.122.840,75					
230	23. außerordentliche Aufwendungen	-11.386,08		-12.500,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**17.111.454,67**		**-12.500,00**	**-15.000,00**	**-15.000,00**	**-15.000,00**
250	**25. Jahresergebnis**	**23.687.970,05**	**12.215.200,00**	**7.945.200,00**	**8.013.700,00**	**7.999.600,00**	**7.940.600,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	316.200,00	299.600,00	308.100,00	315.600,00	323.800,00	331.000,00
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-25.148,15	-40.700,00	-40.700,00	-40.700,00	-40.700,00	-40.700,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**291.051,85**	**258.900,00**	**267.400,00**	**274.900,00**	**283.100,00**	**290.300,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**23.979.021,90**	**12.474.100,00**	**8.212.600,00**	**8.288.600,00**	**8.282.700,00**	**8.230.900,00**

Teilfinanzhaushalt FB 1 Personal und Finanzen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
0000	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
0100	1. Steuern und ähnliche Abgaben	9.945.680,68	10.441.400,00	11.137.800,00	11.499.500,00	11.932.600,00	12.391.900,00
0200	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.553.840,00	4.747.500,00	5.127.400,00	5.039.100,00	4.770.500,00	4.513.000,00
0300	3. sonstige Transfereinzahlungen	99,31	5.000.000,00				
0400	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	3.473.950,76	3.473.500,00	3.519.100,00	3.519.100,00	3.519.100,00	3.519.100,00
0500	5. privatrechtliche Entgelte	7.506,07	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
0600	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	172.632,65	181.400,00	190.200,00	195.000,00	198.400,00	201.800,00
0700	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	133.233,18	241.700,00	56.700,00	361.700,00	433.700,00	423.700,00
0800	8. Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
0900	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	577.976,39	658.800,00	691.800,00	689.800,00	697.900,00	689.80
1000	**10. = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**18.864.919,04**	**24.744.700,00**	**20.723.400,00**	**21.304.600,00**	**21.552.600,00**	**21.739.700,00**
1100	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
1101	11. Auszahlungen für aktives Personal	-1.627.446,12	-1.728.300,00	-1.730.800,00	-1.774.800,00	-1.893.100,00	-1.951.600,00
1200	12. Auszahlungen für Versorgung	-9.912,66	-9.900,00	-10.900,00	-10.900,00	-10.900,00	-10.900,00
1300	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für GWG	-1.201.693,88	-1.509.200,00	-1.672.200,00	-1.707.100,00	-1.706.200,00	-1.704.200,00
1400	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-1.089.024,09	-810.600,00	-706.100,00	-832.500,00	-858.000,00	-845.400,00
1500	15. Transferauszahlungen	-6.232.507,00	-6.546.200,00	-6.938.400,00	-6.963.700,00	-7.049.700,00	-7.112.400,00
1600	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-1.897.040,06	-1.871.700,00	-1.923.300,00	-2.059.800,00	-2.114.500,00	-2.194.800,00
1700	**17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-12.057.623,81**	**-12.475.900,00**	**-12.981.700,00**	**-13.348.800,00**	**-13.632.400,00**	**-13.819.300,00**
1800	**18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**6.807.295,23**	**12.268.800,00**	**7.741.700,00**	**7.955.800,00**	**7.920.200,00**	**7.920.400,00**
1900	**Einzahlungen für Investitionstätigkeit**						
1901	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	403,20					
2000	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.						
2100	21. Veräußerung von Sachvermögen	2.379.757,18					
2200	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen			25.000,00		858.000,00	
2300	23. sonstige Investitionstätigkeit	5.015,68					
2400	**24. = Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit**	**2.385.176,06**		**25.000,00**		**858.000,00**	
2500	**Auszahlungen für Investitionstätigkeit**						
2501	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
2600	26. Baumaßnahmen						
2700	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-7.618,59	-71.500,00	-43.900,00	-41.500,00	-29.500,00	-34.500,00
2800	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen		-3.982.300,00				
2900	29. Aktivierbare Zuwendungen						
3000	30. sonstige Investitionstätigkeit	-25.000,00					

Teilfinanzhaushalt FB 1 Personal und Finanzen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
3100	**31. = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit**	**-32.618,59**	**-4.053.800,00**	**-43.900,00**	**-41.500,00**	**-29.500,00**	**-34.500,00**
3200	**32. Saldo aus Investitionstätigkeit**	**2.352.557,47**	**-4.053.800,00**	**-18.900,00**	**-41.500,00**	**828.500,00**	**-34.500,00**
3300	**33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag**	**9.159.852,70**	**8.215.000,00**	**7.722.800,00**	**7.914.300,00**	**8.748.700,00**	**7.885.900,00**
3400	**Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**						
3401	34. Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.		4.462.800,00	468.400,00	391.800,00	1.363.500,00	372.800,00
3500	35. Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	-3.053.742,98	-618.500,00	-597.000,00	-588.500,00	-2.535.500,00	-577.100,00
3600	**36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-3.053.742,98**	**3.844.300,00**	**-128.600,00**	**-196.700,00**	**-1.172.000,00**	**-204.300,00**
3700	**37. Finanzmittelveränderung**	**6.106.109,72**	**12.059.300,00**	**7.594.200,00**	**7.717.600,00**	**7.576.700,00**	**7.681.600,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Fachdienst 1.10
Personal und Zentrale Dienste

Produktbeschreibung Produkt 111020 Rat, VA, Ausschüsse, Ortsräte

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111020	Rat, VA, Ausschüsse, Ortsräte

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.10 Personal und Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung Sitzungsvor- und Nachbereitung einschl. Protokollführung für VA und Rat; Koordination einer einheitlichen Sitzungsvor- und Nachbereitung einschl. Protokollführung für alle Fachausschüsse und Ortsräte. Beschaffung und Aufbereitung von Informationen, Beteiligung der Fachbereiche, Abwicklung des Schriftverkehrs und Terminorganisation. Weiterhin sind Rechtsbestimmungen in konkreten Einzelfällen auszulegen, um eine rechtlich einwandfreie Beschlussfassung zu ermöglichen. Einwohneranträge sind zu prüfen, Einwohnerversammlungen und Einwohnerabstimmungen zu organisieren bzw. durchzuführen. Berechnung und Zahlbarmachung der Sitzungsgelder etc. nach der Entschädigungssatzung. Vergabe der Ortsratsmittel.

Allgemeine Ziele Sicherstellung geordneter Beratungs- und Entscheidungsabläufe in den polit. Gremien. Gewährleistung von zeitnahen und rechtmässigen Entscheidungen. Nachvollziehbarkeit der Entscheidung für Politik und Verwaltung. Schnelle Erstellung korrekter Protokolle. Beantwortung schwieriger Rechtsfragen. Eindeutige Anwendung der Rechtsbestimmungen, Interpretations- und Auslegungshilfen. Direkte Beteiligung der Bürger/-innen am polit. Willensbildungs- und Entscheidungsprozess. Fehlerfreie und zügige Vorbereitung von Sitzungen. Fehlerlose und abgestimmte Terminorganisation. Rechtzeitige Planung, Organisation sowie zügige Auswertung der Einwohnerversammlungen und -abstimmungen. Sitzungsniederschriften sind den Mandatsträger/-innen innerhalb von 2 Wochen zu übersenden. Anfragen sind innerhalb von 2 Wochen auf geeignete Weise zu beantworten.

Zielgruppe Einwohner/-innen, politische Gremien, Mandatsträger/-innen, Parteien, Behörden, Mitarbeiter/-innen

Auftragsgrundlage NKomVG, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Entschädigungssatzung

Erläuterungen Die Position "150 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" umfasst die Repräsentationsmittel der Ortsräte und die Ortsratsmittel für Gemeinschaftspflege.
Die Position "190 sonstige ordentliche Aufwendungen" umfasst die Sitzungsgeldentschädigung (Aufwandsentschädigung) für Rat, VA und Fachausschüsse, die Sitzungsgeldentschädigung für Ortsräte und die Zuschüsse an Ratsfraktionen.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Ratssitzungen	4	4	4
VA-Sitzungen	9	10	10
Fachausschuss-Sitzungen	11	20	15
Ortsratssitzungen	22	30	25
Repäsentationsmittel Ortsräte	2.800,00 €	1.900,00 €	1.900,00 €
Ortsratsmittel für Gemeinschaftspflege	3.900,00 €	2.700,00 €	2.700,00 €
Sitzungsgeldentschädigung Rat, VA, Fachausschüsse	45.486,00 €	33.600,00 €	33.600,00 €
Sitzungsgeldentschädigung Ortsräte	16.498,00 €	12.100,00 €	12.100,00 €
Zuschüsse an Ratsfraktionen	5.472,00 €	3.800,00 €	3.800,00 €

Teilergebnishaushalt Produkt 111020 Rat, VA, Ausschüsse, Ortsräte

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-64.875,79	-70.000,00	-76.100,00	-76.100,00	-76.100,00	-76.100,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.911,82	-4.600,00	-4.600,00	-4.600,00	-4.600,00	-4.600,00
160	16. Abschreibungen		-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-67.456,00	-49.500,00	-49.500,00	-49.500,00	-49.500,00	-49.500,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-139.243,61**	**-124.200,00**	**-130.300,00**	**-130.300,00**	**-130.300,00**	**-130.200,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-139.243,61**	**-124.200,00**	**-130.300,00**	**-130.300,00**	**-130.300,00**	**-130.200,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-139.243,61**	**-124.200,00**	**-130.300,00**	**-130.300,00**	**-130.300,00**	**-130.200,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-139.243,61**	**-124.200,00**	**-130.300,00**	**-130.300,00**	**-130.300,00**	**-130.200,00**

Produktbeschreibung Produkt 111040 EDV

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111040	EDV

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.10 Personal und Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie Funktionsaufgabe

Kurzbeschreibung Planung, Beschaffung, Installation, Pflege und Support von Hardware, Software und Kommunikationseinrichtungen. Administration der Netzwerke und Kommunikationseinrichtungen. Anwender/-innen-Betreuung.

Allgemeine Ziele Ausstattung aller Büroarbeitsplätze mit EDV. Effizientes Arbeiten der Verwaltung durch den Einsatz von EDV und modernen Kommunikationsmöglichkeiten. Steigerung der Produktivität und der Zufriedenheit der Mitarbeiter/-innen. Gewährleistung von Datenschutz und Datensicherheit. Beseitigung von Störfällen innerhalb eines Arbeitstages.
Kontinuierliche Aktualisierung der Internet-Präsenz.
Ausbau der Internetpräsenz, virtuelles Rathaus

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen

Auftragsgrundlage Bedarf

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
EDV-Arbeitsplätze	58	54	58
Server	0	0	5

Teilergebnishaushalt Produkt 111040 EDV

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		2.300,00	2.100,00	200,00	200,00	
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**		**2.300,00**	**2.100,00**	**200,00**	**200,00**	
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-65.456,86	-66.300,00	-66.600,00	-66.600,00	-66.600,00	-66.600,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-81.600,01	-90.800,00	-90.800,00	-90.800,00	-81.700,00	-81.700,00
160	16. Abschreibungen		-19.800,00	-12.800,00	-8.500,00	-4.600,00	-3.900,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-147.056,87**	**-176.900,00**	**-170.200,00**	**-165.900,00**	**-152.900,00**	**-152.200,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-147.056,87**	**-174.600,00**	**-168.100,00**	**-165.700,00**	**-152.700,00**	**-152.200,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-147.056,87**	**-174.600,00**	**-168.100,00**	**-165.700,00**	**-152.700,00**	**-152.200,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-147.056,87**	**-174.600,00**	**-168.100,00**	**-165.700,00**	**-152.700,00**	**-152.200,00**

Investitionen Produkt 111040 EDV

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111040	EDV

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB1-09 Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto EDV	-4.364,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	403,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-4.767.43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB1-02 Beschaffungen EDV	0,00	-23.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-23.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB1-06 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto EDV	0,00	-7.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-7.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB1-02 Beschaffungen EDV	0,00	0,00	-16.300,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-16.300,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	0,00 0,00
13-FB1-04 Beschaffungen 150 € bis 1000 € EDV	0,00	0,00	-9.600,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-9.600,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	0,00 0,00
Summe	**-4.364,23**	**-30.500,00**	**-25.900,00**	**-22.500,00**	**-22.500,00**	**-22.500,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 111050 Zentraler Einkauf

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111050	Zentraler Einkauf

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.10 Personal und Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Funktionsaufgabe
Kurzbeschreibung	Zentrale Beschaffung und Abrechnung aller Arbeitsmittel, Ausstattungsgegenstände, Amts- und Gesetzblätter sowie der Fachliteratur. Sicherstellung der Inventarisierung in Zusammenarbeit mit der zentralen Anlagenbuchhaltung. Zur Beschaffung gehört auch eine entsprechende Lagerhaltung und Vorratsbewirtschaftung sowie die Reparatur und die Wartung von Büromaschinen und Büromöbeln.
Allgemeine Ziele	Bedarfs- und sachgerechte Ausstattung der Arbeitsplätze sowie wirtschaftliche Beschaffung. Sicherstellung eines reibungslosen Verwaltungsablaufs. Wahrung der Wettbewerbsregeln. Ausreichende Lagerhaltung und schnelle Beschaffung. Umweltfreundlichkeit der Artikel.
Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen
Auftragsgrundlage	Bedarf, Vergabeordnung, VOL
Erläuterungen	Die Position "150 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" umfasst Bewirtschaftungskosten und Unterhaltung und Beschaffung von Inventar. Die Position "190 sonstige ordentliche Aufwendungen" umfasst Aufwand für Bürobedarf und für Amts- und Gesetzblätter bzw. Fachliteratur.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Arbeitsplätze innerhalb der Verwaltung	56	54	54
Kosten für Bürobedarf	15.937,96 €	16.000,00 €	16.000,00 €
Kosten für Amts- und Gesetzblätter, Fachliteratur	8.177,67 €	6.000,00 €	6.000,00 €

Teilergebnishaushalt Produkt 111050 Zentraler Einkauf

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-21.425,27	-21.200,00	-26.200,00	-26.200,00	-26.200,00	-26.200,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.447,23	-21.500,00	-26.500,00	-26.500,00	-26.500,00	-25.100,00
160	16. Abschreibungen		-3.300,00	-3.700,00	-3.700,00	-3.300,00	-1.700,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.190,70	-22.000,00	-22.000,00	-21.900,00	-18.700,00	-18.700,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-50.063,20**	**-68.000,00**	**-78.400,00**	**-78.300,00**	**-74.700,00**	**-71.700,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-50.063,20**	**-68.000,00**	**-78.400,00**	**-78.300,00**	**-74.700,00**	**-71.700,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-50.063,20**	**-68.000,00**	**-78.400,00**	**-78.300,00**	**-74.700,00**	**-71.700,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-775,92	-2.800,00	-2.800,00	-2.800,00	-2.800,00	-2.800,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-775,92**	**-2.800,00**	**-2.800,00**	**-2.800,00**	**-2.800,00**	**-2.800,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-50.839,12**	**-70.800,00**	**-81.200,00**	**-81.100,00**	**-77.500,00**	**-74.500,00**

Investitionen Produkt 111050 Zentraler Einkauf

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111050	Zentraler Einkauf

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB1-04 Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto Hauptamt	-1.594,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-1.594,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB1-01 Beschaffungen allgemein	0,00	-2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB1-05 Beschaffungen 150€-1000 € netto Hauptamt	0,00	-3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB1-01 Beschaffungen allgemein	0,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00 0,00
13-FB1-03 Beschaffungen 150 € bis 1000 € FB 1	0,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00 0,00
2010-10-04 Beschaffungen 150-1.000 € netto Hauptamt	-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-1.994,96**	**-5.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 111060 Postverkehr, Druckerei, Telekommunikation

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111060	Postverkehr, Druckerei, Telekommunikation

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.10 Personal und Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Funktionsaufgabe
Kurzbeschreibung	Zentraler Postausgang. Herstellung von Kopien und Druckerzeugnissen für die Gesamtverwaltung einschließlich aller Einrichtungen. Telefonzentrale.
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche und sichere Abwicklung des gesamten Postausganges. Kurzfristige und kostengünstige Erstellung von Informationsdokumenten.
Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen, politische Gremien, Einwohner/-innen
Auftragsgrundlage	Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung
Erläuterungen	Die Position "150 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" umfasst Aufwand für Kopiermiete. Die Position "190 sonstige ordentliche Aufwendungen" beinhaltet im wesentlichen die Post- und Fernsprechgebühren.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Kosten für Porto	17.383,27 €	22.000,00 €	22.000,00 €
Kosten für Telefongebühren/-anlage	12.148,25 €	14.000,00 €	14.000,00 €
Fotokopien (Anzahl)	439.111	600.000	500.000

Teilergebnishaushalt Produkt 111060 Postverkehr, Druckerei, Telekommunikation

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	8,25					
060	6. privatrechtliche Entgelte	370,62	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15,50					
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**394,37**	**300,00**	**300,00**	**300,00**	**300,00**	**300,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-42.129,96	-42.100,00	-31.300,00	-31.300,00	-31.300,00	-31.300,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.324,21	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-30.419,26	-37.400,00	-37.200,00	-37.200,00	-37.200,00	-37.200,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-79.873,43**	**-88.500,00**	**-77.500,00**	**-77.500,00**	**-77.500,00**	**-77.500,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-79.479,06**	**-88.200,00**	**-77.200,00**	**-77.200,00**	**-77.200,00**	**-77.200,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-79.479,06**	**-88.200,00**	**-77.200,00**	**-77.200,00**	**-77.200,00**	**-77.200,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-79.479,06**	**-88.200,00**	**-77.200,00**	**-77.200,00**	**-77.200,00**	**-77.200,00**

Investitionen Produkt 111060 Postverkehr, Druckerei, Telekommunikation

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111060	Postverkehr, Druckerei, Telekommunikation

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
12-FB1-04 Ersatzbeschaffung Telefonanlage	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**0,00**	**-15.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 111070 Personalwirtschaft, -betreuung und Ausbildung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111070	Personalwirtschaft, -betreuung und Ausbildung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.10 Personal und Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Allgemeine Ziele	Ordnungsgemäße Erledigung aller personellen Angelegenheiten. Sicherstellung einer umfassenden und qualitativ hochwertigen Ausbildung. Berufliche Fortbildung zum Erwerb einer höheren Qualifikation. Fortlaufende Überprüfung und ggfls. Verbesserung der Effizienz unter Berücksichtigung von strategischen Überlegungen und durch Struktur- und Organisationsveränderungen, Schaffung von Synergieeffekten, Zentralisierung der Verwaltung sowie Erhöhung des technischen Standards.
Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen, Gleichstellungsbeauftragte, Personalrat
Auftragsgrundlage	Gesetzliche und tarifliche Bestimmungen, Direktionsrecht
Erläuterungen	Die Position "110 sonstige ordentliche Erträge" beinhaltet die Auflösungserträge aus Pensionsrückstellungen und Rückstellungen für Altersteilzeit. Die Position "131 Aufwendungen für aktives Personal" beinhaltet u.a. die Zuführung zu Pensionsrückstellungen und zu Rückstellungen für Altersteilzeit. Die Position "070 Kostenerst. u. Kostenumlagen" beinhaltet Personalkostenerst. f. abgeordnetes Personal. Die Position "150 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" umfasst u.a. Aufwand für Ausbildungslehrgänge. Die Position "190 sonstige ordentliche Aufwendungen" umfasst u.a. Beiträge Unfallversicherung, Studieninstitut, Reisekosten, Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung und die Ausgleichsabgabe nach § 13 SchwBG.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Tatsächlich besetzte Arbeitsplätze und Dienstposten lt. Stellenplan zum 30.06.	113,08	119	118
Personalfälle OEWA	4	4	3
Kostenerstattung OEWA pro Personalfall	144,00 €	144,00 €	144,00 €
Gesamtkostenerstattung OEWA	576,00 €	576,00 €	432,00 €
Personalfälle GeTour	29	11	11
Kostenerstattung GeTour pro Personalfall	233,00 €	233,00 €	233,00 €
Gesamtkostenerstattung GeTour	7.491,05 €	2.500,00 €	2.500,00 €

Teilergebnishaushalt Produkt 111070 Personalwirtschaft, -betreuung und Ausbildung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte	727,82					
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	162.557,34	175.800,00	184.700,00	189.500,00	192.900,00	196.300,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	660.433,16	367.900,00	362.900,00	272.600,00	371.200,00	338.000,00
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**823.718,32**	**543.700,00**	**547.600,00**	**462.100,00**	**564.100,00**	**534.300,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-886.145,60	-898.400,00	-855.800,00	-733.200,00	-820.200,00	-883.700,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.146,61	-5.600,00	-25.600,00	-25.600,00	-25.600,00	-25.100,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-57.864,24	-60.300,00	-65.300,00	-65.300,00	-64.500,00	-64.500,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-947.156,45**	**-964.300,00**	**-946.700,00**	**-824.100,00**	**-910.300,00**	**-973.300,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-123.438,13**	**-420.600,00**	**-399.100,00**	**-362.000,00**	**-346.200,00**	**-439.000,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-123.438,13**	**-420.600,00**	**-399.100,00**	**-362.000,00**	**-346.200,00**	**-439.000,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**		**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-123.438,13**	**-425.600,00**	**-404.100,00**	**-367.000,00**	**-351.200,00**	**-444.000,00**

Produktbeschreibung Produkt 111080 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111080	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.10 Personal und Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Funktionsaufgabe
Kurzbeschreibung	Erstellung von Pressemitteilungen, Durchführung regelmässiger Pressebesprechungen, Präsentation der Stadt in sämtlichen Medien einschl. Internet. Bekanntmachungswesen. Führung des Stadtarchivs.
Allgemeine Ziele	Positive Darstellung und Imageverbesserung der Stadt. Sicherstellung eines reibungslosen und sachgerechten Informationsflusses von der Verwaltung über die Medien zu den Bürgerinnen und Bürgern. Kontrollierte Weitergabe von Informationen. Nutzung der grossen Verbreitung und Akzeptanz der Medien zur sicheren und schnellen Information der Bürgerinnen und Bürger. Rechtzeitige Bekanntmachung von Ereignissen. Aufbau persönlicher Kontakte zu Vertreter/-innen der Medien. Sorgfältige und zielgruppenorientierte Formulierungen. Darstellung der Stadt Bad Münder als Einheit. Akzeptanz bei den Pressevertreterinnen und -vertretern.
Zielgruppe	Presse, Einwohner/-innen, Allgemeine Öffentlichkeit
Auftragsgrundlage	Pressegesetz, Weisungen der Verwaltungsleitung, Benutzungsordnung für das Stadtarchiv.
Erläuterungen	Die Position "190 sonstige ordentliche Aufwendungen" umfasst die Pauschale für öffentliche Bekanntmachungen.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Pressebesprechungen	1	8	8
Zugriffe auf die Internet-Präsenz	n.n.	200.000	200.000

Teilergebnishaushalt Produkt 111080 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	20,00					
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**20,00**					
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-24.276,78	-24.500,00	-23.000,00	-23.000,00	-23.000,00	-23.000,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.088,19	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-32.364,97**	**-32.800,00**	**-31.300,00**	**-31.300,00**	**-31.300,00**	**-31.300,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-32.344,97**	**-32.800,00**	**-31.300,00**	**-31.300,00**	**-31.300,00**	**-31.300,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-32.344,97**	**-32.800,00**	**-31.300,00**	**-31.300,00**	**-31.300,00**	**-31.300,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**		**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-32.344,97**	**-34.800,00**	**-33.300,00**	**-33.300,00**	**-33.300,00**	**-33.300,00**

Produktbeschreibung Produkt 555200 Angelegenheiten der Realverbände

Stadt Bad Münder

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	555	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	555200	Angelegenheiten der Realverbände

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.10 Personal und Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Innerhalb des Stadtgebietes bestehen in folgenden Orten selbständige Realverbände (Teilungs- und Verkopplungsinteressentenschaften) : Bakede, Beber, Böbber, Brullsen, Eimbeckhausen, Flegessen, Hachmühlen, Hamelspringe, Luttringhausen, Nettelrede, Nienstedt und Rohrsen. Vertreter der Verbände und damit Ansprechpartner für die Realverbandsmitglieder und sonstige Interessierte vor Ort sind die selbst gewählten Vorstände; die Verbandsaufsicht wird durch den Landkreis Hameln-Pyrmont wahrgenommen. In den OT Egestorf (2 Verbände), Hasperde und Bad Münder bestehen darüber hinaus sog. unselbständige Realverbände (Teilungs- und Verkopplungsinteressentenschaften), die bisher keine eigene Satzung verabschiedet und keinen eigenen Vorstand gewählt haben. Diese Verbände werden kraft Gesetzes durch die Stadt vertreten, wobei die Bürgermeisterin/der Bürgermeister die Vorstandsgeschäfte wahrnimmt. Die Rechte und Pflichten der dortigen Realverbandsmitglieder werden davon nicht berührt; die Verbandsaufsicht wird ebenfalls durch den Landkreis Hameln-Pyrmont wahrgenommen. Innerhalb des Produktes werden auch die Beziehungen bzw. Mitgliedschaften der Stadt zu/in den Jagdgenossenschaften im Stadtgebiet nachgewiesen.
Allgemeine Ziele	Erfüllung der Verpflichtungen nach dem Realverbandsgesetz in Bezug auf die unselbständigen Verbände. Kontaktpflege zu allen im Stadtgebiet bestehenden Realverbänden und Jagdgenossenschaften. Zusammenlegung und anschließende Verselbständigung der beiden Teilungs- und Verkopplungsinteressentenschaften im OT Egestorf. Verselbständigung der Teilungs- und Verkopplungsinteressentenschaft im OT Hasperde.
Zielgruppe	Mitglieder der selbständigen und unselbständigen Realverbände im Stadtgebiet; Vorstände der selbständigen Realverbände
Auftragsgrundlage	Realverbandsgesetz

Teilergebnishaushalt Produkt 555200 Angelegenheiten der Realverbände

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	613,55	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**613,55**	**600,00**	**600,00**	**600,00**	**600,00**	**600,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-11.920,14	-12.100,00	-10.500,00	-10.500,00	-10.500,00	-10.500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-11.920,14**	**-12.100,00**	**-10.500,00**	**-10.500,00**	**-10.500,00**	**-10.500,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-11.306,59**	**-11.500,00**	**-9.900,00**	**-9.900,00**	**-9.900,00**	**-9.900,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-11.306,59**	**-11.500,00**	**-9.900,00**	**-9.900,00**	**-9.900,00**	**-9.900,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-11.306,59**	**-11.500,00**	**-9.900,00**	**-9.900,00**	**-9.900,00**	**-9.900,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Fachdienst 1.11
Standesamt und Friedhöfe

Produktbeschreibung Produkt 122200 Personenstandswesen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	122200	Personenstandswesen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.11 Standesamt und Friedhöfe

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Beurkundung von Personenstandsfällen und Führen der Personenstandsregister. Nacherfassung von Altfällen in das seit 2009 eingeführte elektronische Personenstandsregister. Aufnahme und Durchführung von Eheschließungen, aber auch Ablehnung der Mitwirkung einer Eheschließung (z.B. Scheinehe). Ausstellen von Ehefähigkeitszeugnissen. Überprüfung von ausländischen Entscheidungen in Ehesachen. Namenserteilungen / Namensänderungen. Amtshilfe für andere Standesämter und Behörden. Führung der Testamentskartei. Öffentliche Beglaubigung der Kirchenaustrittserklärung. Beratung in Angelegenheiten der Rentenversicherung, Vater- und Mutterschaftsanerkennungen.
Allgemeine Ziele	Gewährleistung von vollständigen personenstandsrechtlichen Unterlagen und Beurkundung der gesetzlich vorgesehenen Fälle. Ausstellung ordnungsgemässer Personenstandsurkunden und Mitteilung für zuständige Behörden im In- und Ausland. Abwicklung der Kirchenaustrittserklärung und Ausstellung entsprechender Bescheinigungen.
Zielgruppe	Einwohner/-innen sowie Personen, deren Personenstand in Bad Münder bearbeitet wird
Auftragsgrundlage	Personenstandsrecht, Allgemeine Vewrwaltungsvorschrift zum Personenstandswesen, Rentenversicherungsrecht

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Eheschliessungen/Lebenspartnerschaften	60	65	65
Sterbefälle	360	350	360
Geburten	1	1	1
Kirchenaustritte	67	70	70
Väterschafts- und Mutterschaftsanerkennungen	11	15	15
Namenserteilungen und -erklärungen	27	25	25

Teilergebnishaushalt Produkt 122200 Personenstandswesen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	22.634,95	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**22.634,95**	**18.000,00**	**18.000,00**	**18.000,00**	**18.000,00**	**18.000,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-89.080,36	-89.800,00	-91.200,00	-91.200,00	-91.200,00	-91.200,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.153,16	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-300,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.114,76	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	-700,00	-700,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-91.348,28**	**-91.400,00**	**-92.800,00**	**-92.800,00**	**-92.400,00**	**-92.200,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-68.713,33**	**-73.400,00**	**-74.800,00**	**-74.800,00**	**-74.400,00**	**-74.200,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-68.713,33**	**-73.400,00**	**-74.800,00**	**-74.800,00**	**-74.400,00**	**-74.200,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-68.713,33**	**-73.400,00**	**-74.800,00**	**-74.800,00**	**-74.400,00**	**-74.200,00**

Produktbeschreibung Produkt 553100 Friedhöfe

Stadt Bad Münder

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	553100	Friedhöfe

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.11 Standesamt und Friedhöfe

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung Die Stadt verwaltet bzw. betreibt Friedhöfe / Kapellen in den Ortsteilen Bad Münder, Bakede, Beber, Brullsen, Eimbeckhausen, Flegessen, Hachmühlen, Hamelspringe und Nienstedt. Innerhalb des Produktes ist die Verkehrssicherheit und Benutzbarkeit der Friedhöfe sicherzustellen. Es sind ausreichende Bestattungsflächen für jede Bestattungsart (Reihengrabstellen, Rasengrabstellen, Wahlgrabstellen, Urnengrabstellen, Ehrengrabstellen) vorzuhalten. Hierzu sind sämtliche Arbeiten i.R. der Grünunterhaltung, Wege- und Grabfeldunterhaltung sowie des Winterdienstes zu erfüllen. Die betrieblichen Einrichtungen und Gebäude sind instand zu halten. Im Rahmen der Friedhofsverwaltung werden Rechte an Grabstätten vergeben und entsprechende Gebühren erhoben. Jährliche Überprüfung von Grabmälen (Standsicherheit).

Allgemeine Ziele Dauerhafte Sicherstellung der Benutzbarkeit aller Friedhofseinrichtungen einschl. der Verkehrssicherheit. Bereitstellung von ausreichenden Bestattungsflächen einschl. der Bedarfsplanung. Sicherstellung und Aufrechterhaltung einer geordneten Leichenbestattung und Urnenbeisetzung unter Beachtung der hygienischen Bestimmungen. Erbringung aller gärtnerischen und pflegerischen Leistungen unter kostendeckenden Gesichtspunkten.

Zielgruppe Hinterbliebene von Verstorbenen, Bestatter, Steinmetze, Gärtnereien

Auftragsgrundlage Friedhofssatzung, Friedhofsgebührensatzung

Erläuterungen

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Bestattungen Reihengräber/Erde	8	4	4
Bestattungen Wahlgräber/Erde	41	62	62
Bestattungen Urnengräber (Reihengräber einschl. anonyme)	36	27	27
Bestattungen Urnengräber (Wahlgräber einschl. Urnen auf Wahlgräbern/Erde)	70	59	59
Bestattungen Rasengräber/Erde	16	20	20
Bestattungen Rasengräber/Feuer	30	23	23
Grabmalgenehmigungen	111	100	100
Kostendeckung	87,34	90,0 %	rd. 90,0 %

Teilergebnishaushalt Produkt 553100 Friedhöfe

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		200,00	200,00			
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	235.581,40	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00
060	6. privatrechtliche Entgelte	2.105,74					
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.142,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	1.117,00					
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**242.946,14**	**254.300,00**	**254.300,00**	**254.100,00**	**254.100,00**	**254.100,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-174.919,88	-173.800,00	-181.400,00	-181.400,00	-181.400,00	-181.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-63.290,78	-70.200,00	-72.600,00	-69.700,00	-66.400,00	-53.200,00
160	16. Abschreibungen	-2.351,00	-10.200,00	-9.800,00	-9.500,00	-9.400,00	-9.200,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.614,24	-3.900,00	-3.900,00	-3.900,00	-3.700,00	-700,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-243.175,90**	**-258.100,00**	**-267.700,00**	**-264.500,00**	**-260.900,00**	**-244.500,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-229,76**	**-3.800,00**	**-13.400,00**	**-10.400,00**	**-6.800,00**	**9.600,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-229,76**	**-3.800,00**	**-13.400,00**	**-10.400,00**	**-6.800,00**	**9.600,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-24.178,25	-30.700,00	-30.700,00	-30.700,00	-30.700,00	-30.700,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-24.178,25**	**-30.700,00**	**-30.700,00**	**-30.700,00**	**-30.700,00**	**-30.700,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-24.408,01**	**-34.500,00**	**-44.100,00**	**-41.100,00**	**-37.500,00**	**-21.100,00**

Investitionen Produkt 553100 Friedhöfe

Stadt Bad Münder

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	553100	Friedhöfe

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB1-06 Beschaffungen 150 € bis 1.000 € netto Friedhöfe	-856,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-856,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB1-08 Ersatzbeschaffungen Muldenkipper Friedhof, Restfin	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB1-10 Beschaffungen 105 € bis 1000 € nette Friedhöfe	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB1-05 Kühlraum Friedhof Bad Münder	0,00	0,00	0,00	-12.000,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	-12.000,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB1-06 Sargwagen Friedhof Bad Münder	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00 0,00
13-FB1-07 Beschaffung Aufsitzmäher Friedhof	0,00	0,00	-9.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-9.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB1-08 Beschaffungen 150 € bis 1000 € Friedhof	0,00	0,00	-3.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-3.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	0,00 0,00
Summe	**-856,20**	**-21.000,00**	**-12.000,00**	**-13.000,00**	**-1.000,00**	**-6.000,00**	**0,00** **0,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Fachdienst 1.12
Haushalt und Finanzen

Produktbeschreibung Produkt 111100 Haushaltsplanung und Jahresrechnung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111100	Haushaltsplanung und Jahresrechnung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.12 Haushalt und Finanzen

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie
Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung
Das Produkt beinhaltet die Zusammenstellung sämtlicher Erträge und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr zu Budgets und die Zuordnung zu den entsprechenden Produktbereichen, Produktgruppen und Produkten, die Aufstellung des Finanzplanes und des Investitionsprogrammes sowie deren Einarbeitung in die Produkte. Bei Bedarf Aufstellung von Nachtragshaushaltsplänen und Erstellung bzw. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes. Abwicklung des Finanzausgleiches. Die Ausführung des Haushaltes umfasst neben der Überwachung des Gesamthaushaltes und der Budgets auch die Bereitstellung von über- und ausserplanmässigen Ausgaben und die Beratung der Verwaltung bei der Haushaltsausführung.
Im Rahmen des Jahresabschlusses und Rechenschaftsberichtes ist die Mittelverwendung darzustellen. Die Werte des Haushaltsplanes und der Jahresrechnung sind in Form von Statistiken an das Nds. Landesamt für Statistik und Kommunikationstechnik weiterzuleiten. Die Rechnungsprüfung erfolgt durch den Landkreis Hameln-Pyrmont.

Allgemeine Ziele
Geordnete Haushalts- und Finanzwirtschaft. Ausgleich der Haushalts- und Finanzplanung durch die Planung der Einnahmen und Ausgaben. Sicherstellung der Liquidität. Steuerung des Verwaltungshandelns. Genaue, zeitgerechte, transparente und verständliche Planung. Unterstützung der Verwaltung bei der Haushaltsausführung und der Überwachung der ordnungsgemässen Ausführung des Planes sowie der Budgets.

Zielgruppe
Politische Gremien, Bürgermeister/in, Bürger/-innen, Mitarbeiter/-innen, Aufsichtsbehörde, Nds. Landesamt für Statistik und Kommunikationstechnik

Auftragsgrundlage
NKomVG, GemHKVO, NFAG, Finanz- und Personalstatistikgesetz, Gemeindefinanzreformgesetz

Erläuterungen
Die Position "190 sonstige ordentliche Aufwendungen" beinhaltet Fachliteratur, Gerichts- und Anwaltskosten und Beratungen durch den Steuerberater.

Teilergebnishaushalt Produkt 111100 Haushaltsplanung und Jahresrechnung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-201.048,20	-201.500,00	-201.900,00	-201.900,00	-201.900,00	-201.900,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.306,90	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-1.000,00
160	16. Abschreibungen		-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.488,97	-1.800,00	-1.800,00	-1.800,00	-1.800,00	-1.800,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-203.844,07**	**-213.800,00**	**-214.200,00**	**-214.200,00**	**-214.200,00**	**-212.700,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-203.844,07**	**-213.800,00**	**-214.200,00**	**-214.200,00**	**-214.200,00**	**-212.700,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-203.844,07**	**-213.800,00**	**-214.200,00**	**-214.200,00**	**-214.200,00**	**-212.700,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-203.844,07**	**-213.800,00**	**-214.200,00**	**-214.200,00**	**-214.200,00**	**-212.700,00**

Produktbeschreibung Produkt 418100 Einrichtungen des Kurbetriebes

Stadt Bad Münder

Produktbereich	41	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	418	Kur- und Badeeinrichtungen
Produkt	418100	Einrichtungen des Kurbetriebes

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.12 Haushalt und Finanzen

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Die Stadt Bad Münder hat zusammen mit der AWO Gesundheitsdienste gGmbH die GeTour, Gesellschaft für Gesundheit, Veranstaltungen und Tourismus mbH gegründet und ist hieran mit 52 % beteiligt. Aufgaben der GeTour sind der Betrieb der offiziellen Tourist-Info der Stadt Bad Münder, die Organisation der Zimmervermittlung und der touristischen Internet-Homepage, die Erstellung relevanter Tourismuspublikationen, die touristische PR, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit, die Koordination überregionaler touristischer Aktivitäten, die Zusammenarbeit mit Verbänden, die Bewirtschaftung und Koordination von Veranstaltungen im Martin-Schmidt-Konzertsaal und Kurpark, die Koordination kultureller und freizeitorientierter Angebote incl. einer Veranstaltungsdatenbank, die Vermarktung eigener und ausgewählter Kultur- und Freizeitangebote, die Kooperation mit örtlichen Veranstaltern und Leistungsträgern und die Abwicklung der Kurbeiträge.
Allgemeine Ziele	Die Beteiligung ist im Rahmen des vom Rat am 23.06.2005 beschlossenen Dienstleistungsvertrages zu überwachen und aus der Beteiligung resultierende Rechte sind unter Berücksichtigung der Interessen der Stadt wahrzunehmen.
Zielgruppe	Einwohner/-innen, Besucher/-innen
Auftragsgrundlage	Gesellschaftervertrag
Erläuterungen	Die Position "020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen" umfasst einen lfd. Zuschuss des Landschaftsverbandes. Die Position "050 öffentlich-rechtliche Entgelte" umfasst die Erträge aus Kurbeiträgen. Die Position "190 sonstige ordentliche Aufwendungen" umfasst die Vergütung GeTour.

Teilergebnishaushalt Produkt 418100 Einrichtungen des Kurbetriebes

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	62.254,06	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
060	6. privatrechtliche Entgelte	332,78	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**82.586,84**	**70.100,00**	**70.100,00**	**70.100,00**	**70.100,00**	**70.100,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-5.747,85	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-470.642,62	-332.700,00	-332.700,00	-332.700,00	-292.700,00	-292.700,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-476.390,47**	**-339.200,00**	**-339.200,00**	**-339.200,00**	**-299.200,00**	**-299.200,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-393.803,63**	**-269.100,00**	**-269.100,00**	**-269.100,00**	**-229.100,00**	**-229.100,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-393.803,63**	**-269.100,00**	**-269.100,00**	**-269.100,00**	**-229.100,00**	**-229.100,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-393.803,63**	**-269.100,00**	**-269.100,00**	**-269.100,00**	**-229.100,00**	**-229.100,00**

Produktbeschreibung Produkt 533100 Wasserversorgung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	533	Wasserversorgung
Produkt	533100	Wasserversorgung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.12 Haushalt und Finanzen

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Feststellung von Verbrauchswerten in den OT Flegessen, Hasperde, Klein Süntel, Hachmühlen und Brullsen und Veranlagung der Gebühren. Abrechnung mit den Verbänden.
Allgemeine Ziele	Übertragung der Wasserversorgung auf sonstige Betreiber. Verkauf der städt. Anteile am Verbandsnetz der Wasserbeschaffungsverbände Süntelwald und Mühlenbachtal.
Zielgruppe	Einwohner/-innen der OT Flegessen, Hasperde, Klein Süntel, Hachmühlen und Brullsen.
Auftragsgrundlage	städt. Satzungsrecht, NKAG

Teilergebnishaushalt Produkt 533100 Wasserversorgung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	165.543,38	173.000,00	162.000,00	162.000,00	162.000,00	162.000,00
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	4,37		28.600,00	38.200,00	38.200,00	38.200,00
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**165.547,75**	**173.000,00**	**190.600,00**	**200.200,00**	**200.200,00**	**200.200,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-18.408,10	-22.800,00	-19.000,00	-19.000,00	-19.000,00	-19.000,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen	-4,37					
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-157.346,59	-162.900,00	-157.000,00	-157.000,00	-157.000,00	-157.000,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-175.759,06**	**-185.700,00**	**-176.000,00**	**-176.000,00**	**-176.000,00**	**-176.000,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-10.211,31**	**-12.700,00**	**14.600,00**	**24.200,00**	**24.200,00**	**24.200,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-10.211,31**	**-12.700,00**	**14.600,00**	**24.200,00**	**24.200,00**	**24.200,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-10.211,31**	**-12.700,00**	**14.600,00**	**24.200,00**	**24.200,00**	**24.200,00**

Produktbeschreibung Produkt 535100 Kombinierte Versorgung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	535	Kombinierte Versorgung
Produkt	535100	Kombinierte Versorgung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.12 Haushalt und Finanzen

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Die Stadt hat mit den Versorgungsunternehmen E.ON Avacon AG und Purena GmbH langfristige Konzessionsverträge zur Nutzung öffentlicher Verkehrsflächen für die Bereiche Strom-, Gas- und Wasserversorgung abgeschlossen. Die Stadt prüft die Rekommunalisierung der Energieversorgung.
Allgemeine Ziele	Erhöhung des Anschlussgrades im Bereich der Gasversorgung zwecks Verbesserung der Einnahmesituation. Aber auch Verbesserung der Luftqualität zwecks Aufrechterhaltung der staatl. Anerkennung als Heilquellen-Kurbetrieb im Sinne der Kurorte VO vom 29.04.2005.
Zielgruppe	Einwohner/-innen
Auftragsgrundlage	Konzessionsverträge
Erläuterungen	Die Position "110 sonstige ordentliche Erträge" umfasst die Erträge aus Konzessionsabgaben.

Teilergebnishaushalt Produkt 535100 Kombinierte Versorgung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge			305.000,00	377.000,00	357.000,00	337.000,00
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	524.920,91	658.800,00	663.200,00	651.600,00	651.600,00	651.600,00
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**524.920,91**	**658.800,00**	**968.200,00**	**1.028.600,00**	**1.008.600,00**	**988.600,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-22.289,65	-23.500,00	-24.400,00	-24.400,00	-24.400,00	-24.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			-76.500,00	-97.800,00	-88.300,00	-78.800,00
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-177.000,00		-93.900,00	-89.000,00	-83.000,00	-82.000,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-199.289,65**	**-23.500,00**	**-194.800,00**	**-211.200,00**	**-195.700,00**	**-185.200,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**325.631,26**	**635.300,00**	**773.400,00**	**817.400,00**	**812.900,00**	**803.400,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen			-12.500,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
240	**24. außerordentliches Ergebnis**			**-12.500,00**	**-15.000,00**	**-15.000,00**	**-15.000,00**
250	**25. Jahresergebnis**	**325.631,26**	**635.300,00**	**760.900,00**	**802.400,00**	**797.900,00**	**788.400,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**325.631,26**	**635.300,00**	**760.900,00**	**802.400,00**	**797.900,00**	**788.400,00**

Teilfinanzhaushalt Produkt 535100 Kombinierte Versorgung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
0000	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
0100	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
0200	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
0300	3. sonstige Transfereinzahlungen						
0400	4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
0500	5. privatrechtliche Entgelte						
0600	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
0700	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen				305.000,00	377.000,00	357.000,00
0800	8. Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
0900	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	573.290,00	658.800,00	663.200,00	651.600,00	659.700,00	651.600
1000	**10. = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**573.290,00**	**658.800,00**	**663.200,00**	**956.600,00**	**1.036.700,00**	**1.008.600,00**
1100	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
1101	11. Auszahlungen für aktives Personal	-22.340,38	-23.500,00	-24.400,00	-24.400,00	-24.400,00	-24.400,00
1200	12. Auszahlungen für Versorgung						
1300	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für GWG			-12.500,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
1400	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen			-76.500,00	-97.800,00	-88.300,00	-78.800,00
1500	15. Transferauszahlungen						
1600	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-111.007,65		-23.000,00	-79.000,00	-89.000,00	-83.000,00
1700	**17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-133.348,03**	**-23.500,00**	**-136.400,00**	**-216.200,00**	**-216.700,00**	**-201.200,00**
1800	**18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**439.941,97**	**635.300,00**	**526.800,00**	**740.400,00**	**820.000,00**	**807.400,00**
1900	**Einzahlungen für Investitionstätigkeit**						
1901	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
2000	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.						
2100	21. Veräußerung von Sachvermögen						
2200	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen			25.000,00		858.000,00	
2300	23. sonstige Investitionstätigkeit						
2400	**24. = Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit**			**25.000,00**		**858.000,00**	
2500	**Auszahlungen für Investitionstätigkeit**						
2501	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
2600	26. Baumaßnahmen						
2700	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
2800	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen		-3.982.300,00				
2900	29. Aktivierbare Zuwendungen						
3000	30. sonstige Investitionstätigkeit	-25.000,00					

Teilfinanzhaushalt Produkt 535100 Kombinierte Versorgung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
3100	**31. = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit**	**-25.000,00**	**-3.982.300,00**				
3200	**32. Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-25.000,00**	**-3.982.300,00**	**25.000,00**		**858.000,00**	
3300	**33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag**	**414.941,97**	**-3.347.000,00**	**551.800,00**	**740.400,00**	**1.678.000,00**	**807.400,00**
3400	**Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**						
3401	34. Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.		3.982.300,00				
3500	35. Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.			-82.700,00	-113.200,00	-1.116.600,00	-120.100,00
3600	**36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit**		**3.982.300,00**	**-82.700,00**	**-113.200,00**	**-1.116.600,00**	**-120.100,00**
3700	**37. Finanzmittelveränderung**	**414.941,97**	**635.300,00**	**469.100,00**	**627.200,00**	**561.400,00**	**687.300,00**

Investitionen Produkt 535100 Kombinierte Versorgung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	535	Kombinierte Versorgung
Produkt	535100	Kombinierte Versorgung

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
12-FB1-11 Beteiligungserwerb NBM	0,00	-3.982.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2800 28. Erwerb v. Finanzvermögensanlagen	0,00	-3.982.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB1-10 Stammkapital Netzgesellschaft	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
3000 30. Sonstige Investitionstätigkeit	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB1-09 Stammkapital Netzgesellschaft	0,00	0,00	25.000,00	0,00	858.000,00	0,00	0,00 0,00
2200 22. Veräußerung v. Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	25.000,00	0,00	858.000,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-25.000,00**	**0,00**	**25.000,00**	**0,00**	**858.000,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 538100 Abwasserbeseitigung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung
Produkt	538100	Abwasserbeseitigung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.12 Haushalt und Finanzen

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Im Rahmen der zentralen bzw. dezentralen Abwasserbeseitigung (Kläranlagen Bad Münder und Eimbeckhausen) einschl. der Entleerung der Fäkalgruben ist ein funktionstüchtiges Kanalnetz einschl. notwendiger Sonderbauwerke vorzuhalten. Eine kontinuierliche Abwasserreinigung ist zu gewährleisten und dadurch Mensch und Umwelt zu schützen. Die Stadt Bad Münder erfüllt diese Aufgabe durch Beteiligung (51%) an der Abwasserentsorgungs-GmbH Bad Münder (AGM), die sich zu ihrer Betriebsführung der OEWA Leipzig bedient. Die zu erhebenden Gebühren (Schmutzwassergebühren, Niederschlagswassergebühren und Gebühren für Fäkalbeseitigung) sind in diesem Produkt nachgewiesen.
Allgemeine Ziele	Die Beteiligung ist zu überwachen und aus der Beteiligung resultierende Rechte sind unter Berücksichtigung der Interessen der Stadt wahrzunehmen. Ein Kostendeckungsgrad von 100 % ist zu gewährleisten.
Zielgruppe	Verursacher/-innen von Abwässern.
Auftragsgrundlage	Betriebsführungsvertrag vom 09.07.1998, Satzungsrecht
Erläuterungen	Die bisher im Verwaltungshaushalt veranschlagte Position "Finanzdienstleistung Altanlagen -AGM-" enthält einen Zins- und einen Tilgungsanteil für auf die AGM umgeschuldete Darlehen. Zur Darstellung des Tilgungsanteiles wird für das Produkt "Abwasserbeseitigung" der Teilfinanzplan mit ausgegeben, sh. dort Zeile 3500.

Teilergebnishaushalt Produkt 538100 Abwasserbeseitigung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		415.600,00	415.600,00	415.600,00	399.600,00	399.600,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	3.067.715,31	2.982.500,00	3.039.100,00	3.039.100,00	3.039.100,00	3.039.100,00
051	davon Schmutzwassergebühren	2.326.967,67	2.270.200,00	2.330.000,00	2.330.000,00	2.330.000,00	2.330.000,00
052	davon Regenwassergebühren	728.486,65	695.000,00	697.000,00	697.000,00	697.000,00	697.000,00
053	davon Gebühren für Fäkalbeseitigung	10.666,49	10.600,00	10.600,00	10.600,00	10.600,00	10.600,00
054	davon Sonstiges	1.594,50	6.700,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	669,60	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.881,09	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	2.640,03					
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**3.072.906,03**	**3.402.000,00**	**3.458.600,00**	**3.458.600,00**	**3.442.600,00**	**3.442.600,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-44.113,92	-40.600,00	-54.600,00	-54.600,00	-54.600,00	-54.600,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.430.421,50	-1.284.900,00	-1.410.500,00	-1.453.700,00	-1.465.200,00	-1.485.600,00
151	davon BF-Entgelt AGM	-1.135.137,60	-1.159.000,00	-1.180.400,00	-1.214.200,00	-1.232.400,00	-1.250.600,00
152	davon Klärschlammentsorgung AGM	-97.774,48	-92.800,00	-98.800,00	-98.800,00	-98.800,00	-98.800,00
153	davon EK-Verzinsung AGM	-5.422,96	-5.200,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00
154	davon sonstige Kosten AGM	-138.219,69		-97.800,00	-98.200,00	-100.300,00	-102.400,00
155	davon Fäkalabfuhr		-6.900,00	-7.000,00	-7.100,00	-7.200,00	-7.300,00
156	davon Überprüfung von Hausanschlüssen	-44.272,17	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
157	davon Sonstiges	-9.594,60	-1.000,00	-1.000,00	-9.900,00	-1.000,00	-1.000,00
160	16. Abschreibungen	-9.476,19	-698.700,00	-698.700,00	-698.700,00	-671.300,00	-672.300,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-322.434,59	-302.000,00	-269.800,00	-252.100,00	-256.500,00	-256.500,00
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.084.516,09	-1.159.300,00	-1.175.800,00	-1.256.400,00	-1.345.700,00	-1.435.000,00
191	davon Abwasserabgabe (eigene Einleitungen)	-76.716,00	-76.400,00	-76.400,00	-76.400,00	-76.400,00	-76.400,00
192	davon Kapitalkosten f. Neuinvest. AGM	-979.346,34	-1.053.700,00	-1.098.400,00	-1.179.000,00	-1.268.300,00	-1.357.600,00
193	davon Vergleich Stadt Hameln	-27.380,47	-28.200,00				
194	davon Sonstiges	-1.073,28	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-2.890.962,29**	**-3.485.500,00**	**-3.609.400,00**	**-3.715.500,00**	**-3.793.300,00**	**-3.904.000,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**181.943,74**	**-83.500,00**	**-150.800,00**	**-256.900,00**	**-350.700,00**	**-461.400,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**181.943,74**	**-83.500,00**	**-150.800,00**	**-256.900,00**	**-350.700,00**	**-461.400,00**

Teilergebnishaushalt Produkt 538100 Abwasserbeseitigung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	316.200,00	299.600,00	308.100,00	315.600,00	323.800,00	331.000,00
261	davon Straßenentwässerung	316.200,00	299.600,00	308.100,00	315.600,00	323.800,00	331.000,00
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**316.200,00**	**299.600,00**	**308.100,00**	**315.600,00**	**323.800,00**	**331.000,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**498.143,74**	**216.100,00**	**157.300,00**	**58.700,00**	**-26.900,00**	**-130.400,00**

Teilfinanzhaushalt Produkt 538100 Abwasserbeseitigung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
0000	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
0100	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
0200	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
0300	3. sonstige Transfereinzahlungen						
0400	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	2.968.690,35	2.982.500,00	3.039.100,00	3.039.100,00	3.039.100,00	3.039.100,00
0500	5. privatrechtliche Entgelte						
0600	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	669,60	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
0700	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.881,09	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
0800	8. Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
0900	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
1000	**10. = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**2.971.241,04**	**2.986.400,00**	**3.043.000,00**	**3.043.000,00**	**3.043.000,00**	**3.043.000,00**
1100	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
1101	11. Auszahlungen für aktives Personal	-43.998,54	-40.600,00	-54.600,00	-54.600,00	-54.600,00	-54.600,00
1200	12. Auszahlungen für Versorgung						
1300	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für GWG	-1.017.865,91	-1.284.900,00	-1.410.500,00	-1.453.700,00	-1.465.200,00	-1.485.600,00
1400	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-322.434,59	-302.000,00	-269.800,00	-252.100,00	-256.500,00	-256.500,00
1500	15. Transferauszahlungen						
1600	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-832.295,33	-1.159.300,00	-1.175.800,00	-1.256.400,00	-1.345.700,00	-1.435.000,00
1700	**17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.216.594,37**	**-2.786.800,00**	**-2.910.700,00**	**-3.016.800,00**	**-3.122.000,00**	**-3.231.700,00**
1800	**18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**754.646,67**	**199.600,00**	**132.300,00**	**26.200,00**	**-79.000,00**	**-188.700,00**
1900	**Einzahlungen für Investitionstätigkeit**						
1901	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
2000	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.						
2100	21. Veräußerung von Sachvermögen						
2200	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
2300	23. sonstige Investitionstätigkeit						
2400	**24. = Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit**						
2500	**Auszahlungen für Investitionstätigkeit**						
2501	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
2600	26. Baumaßnahmen						
2700	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
2800	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
2900	29. Aktivierbare Zuwendungen						
3000	30. sonstige Investitionstätigkeit						

Teilfinanzhaushalt Produkt 538100 Abwasserbeseitigung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
3100	**31. = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit**						
3200	**32. Saldo aus Investitionstätigkeit**						
3300	**33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag**	**754.646,67**	**199.600,00**	**132.300,00**	**26.200,00**	**-79.000,00**	**-188.700,00**
3400	**Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**						
3401	34. Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.						
3500	35. Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	-243.747,95	-247.400,00	-269.500,00	-262.500,00	-220.000,00	-220.500,00
3600	**36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-243.747,95**	**-247.400,00**	**-269.500,00**	**-262.500,00**	**-220.000,00**	**-220.500,00**
3700	**37. Finanzmittelveränderung**	**510.898,72**	**-47.800,00**	**-137.200,00**	**-236.300,00**	**-299.000,00**	**-409.200,00**

Produktbeschreibung Produkt 555100 Forstwirtschaftliche Unternehmen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	555	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	555100	Forstwirtschaftliche Unternehmen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.12 Haushalt und Finanzen

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet die Betreuung der restlichen Stadtforst in Zusammenarbeit mit dem Forstamt Saupark.
Allgemeine Ziele	Betreuung der restlichen Stadtforst und Erhalt für Erholungssuchende
Zielgruppe	Erholungssuchende
Auftragsgrundlage	NKomVG, GemHKVO, Bundes- / Landeswaldgesetz
Erläuterungen	Mit dem Haushaltssicherungskonzept 2010 hat der Rat die Veräußerung der Stadtforst zur Schuldentilgung beschlossen. Die Veräußerung ist nahezu abgeschlossen, bei der Stadt Bad Münder verbleiben noch rd. 6,8 ha im Eigentum. Aufgrund der geringen Flächen findet eine Bewirtschaftung so gut wie nicht mehr statt, Überschüsse können nicht mehr erwirtschaftet werden. Kosten entstehen durch einen Betreuungsvertrag mit dem Forstamt Saupark und geringe Versicherungsbeiträge.

Teilergebnishaushalt Produkt 555100 Forstwirtschaftliche Unternehmen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge	99,31					
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte	3.667,89					
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	411,14					
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**4.178,34**					
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-7.686,15	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.837,88	-700,00	-900,00	-900,00	-900,00	-900,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-83,43					
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-12.607,46**	**-9.200,00**	**-9.400,00**	**-9.400,00**	**-9.400,00**	**-9.400,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-8.429,12**	**-9.200,00**	**-9.400,00**	**-9.400,00**	**-9.400,00**	**-9.400,00**
220	22. außerordentliche Erträge	22.840,75					
230	23. außerordentliche Aufwendungen	-11.386,08					
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**11.454,67**					
250	**25. Jahresergebnis**	**3.025,55**	**-9.200,00**	**-9.400,00**	**-9.400,00**	**-9.400,00**	**-9.400,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**3.025,55**	**-9.200,00**	**-9.400,00**	**-9.400,00**	**-9.400,00**	**-9.400,00**

Investitionen Produkt 555100 Forstwirtschaftliche Unternehmen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	555	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	555100	Forstwirtschaftliche Unternehmen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB1-07 Veräußerung Stadtforst	2.379.757,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen	2.379.757,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**2.379.757,18**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 575100 Förderung des Fremdenverkehrs

Stadt Bad Münder

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	575	Tourismus
Produkt	575100	Förderung des Fremdenverkehrs

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.12 Haushalt und Finanzen

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Aufrechterhaltung der bisherigen Prädikatisierung des OT Bad Münder als Heilquellen-Kurbetrieb auf der Grundlage der Kurort-Verordnung vom 22.04.2005 unter aktiver Beteiligung von Dritten.
Allgemeine Ziele	Erhaltung und Verbesserung bzw. bei Bedarf Ergänzung der notwendigen infrastrukturellen Einrichtungen.
Zielgruppe	Kur-, Tagungs- und Fremdenverkehrsgäste, Besucher der örtlichen Weiterbildungs-einrichtungen und Kliniken, Einwohner/-innen.

Teilergebnishaushalt Produkt 575100 Förderung des Fremdenverkehrs

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-3.911,63	-4.900,00	-4.900,00	-4.900,00	-4.900,00	-4.900,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.820,16	-8.000,00	-10.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-2.400,00
160	16. Abschreibungen		-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-52,00					
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-8.283,79**	**-16.400,00**	**-18.400,00**	**-16.400,00**	**-16.400,00**	**-10.800,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-8.283,79**	**-16.400,00**	**-18.400,00**	**-16.400,00**	**-16.400,00**	**-10.800,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-8.283,79**	**-16.400,00**	**-18.400,00**	**-16.400,00**	**-16.400,00**	**-10.800,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-193,98	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-193,98**	**-200,00**	**-200,00**	**-200,00**	**-200,00**	**-200,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-8.477,77**	**-16.600,00**	**-18.600,00**	**-16.600,00**	**-16.600,00**	**-11.000,00**

Produktbeschreibung Produkt 611100 Zentrale Finanzwirtschaft

Stadt Bad Münder

Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	611100	Zentrale Finanzwirtschaft

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.12 Haushalt und Finanzen

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Ausgewiesen werden hier neben den Einnahmen aus den Steuerveranlagungen die Abwicklung der Einkommensteueranteile, Umsatzsteueranteile, Schlüsselzuweisungen, Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises, Gewerbesteuerumlage und Kreisumlage.
Allgemeine Ziele	Nachweis aller wesentlichen Finanzierungs- bzw- Aufwandsfaktoren in einem Produkt.
Zielgruppe	Steuerpflichtige Personen, Bürgerinnen und Bürger
Auftragsgrundlage	Steuergesetze, Abgabenordnung, NKAG, städt. Satzungsrecht, NFAG
Erläuterungen	Die Position "080 Zinsen und ähnliche Finanzerträge" beinhaltet Zinserträge aus Steuernachforderungen, die Position "170 Zinsen und ähnliche Aufwendungen" demgegenüber Zinsaufwendungen für Steuererstattungen.

Teilergebnishaushalt Produkt 611100 Zentrale Finanzwirtschaft

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben	10.016.577,75	10.441.400,00	11.137.800,00	11.499.500,00	11.932.600,00	12.391.900,00
	davon Grundsteuer A	133.646,72	145.200,00	148.100,00	148.100,00	148.100,00	148.100,00
	davon Grundsteuer B	2.430.897,46	2.698.700,00	2.774.300,00	2.827.500,00	2.880.600,00	2.933.800,00
	davon Gewerbesteuer	1.752.821,06	1.657.200,00	1.725.900,00	1.787.000,00	1.847.600,00	1.904.300,00
	davon Einkommensteueranteile	5.112.016,00	5.341.800,00	5.876.500,00	6.111.500,00	6.417.100,00	6.752.800,00
	davon Umsatzsteueranteile	426.461,00	436.700,00	446.800,00	459.200,00	473.000,00	486.700,00
	davon Vergnügungssteuer	39.180,00	38.900,00	38.900,00	38.900,00	38.900,00	38.900,00
	davon Hundesteuer	121.555,51	122.900,00	127.300,00	127.300,00	127.300,00	127.300,00
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.533.840,00	4.727.500,00	5.107.400,00	5.019.100,00	4.750.500,00	4.493.000,00
	davon Schlüsselzuweisungen	4.239.712,00	4.434.100,00	4.810.400,00	4.720.100,00	4.449.500,00	4.190.000,00
	davon Zuw. f. übertr. Wirkungskreis	294.128,00	293.400,00	297.000,00	299.000,00	301.000,00	303.000,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		262.800,00	262.800,00	262.800,00	258.400,00	249.600,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	91.620,75	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	288,16					
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**14.642.326,66**	**15.446.700,00**	**16.523.000,00**	**16.796.400,00**	**16.956.500,00**	**17.149.500,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-19.036,90	-21.300,00	-21.400,00	-21.400,00	-21.400,00	-21.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen	-5.739,01					
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-64.012,75	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
180	18. Transferaufwendungen	-6.241.720,00	-6.545.700,00	-6.937.900,00	-6.963.200,00	-7.049.200,00	-7.111.900,00
	davon Gewerbesteuerumlage	-339.728,00	-300.900,00	-313.400,00	-324.500,00	-335.500,00	-340.800,00
	davon Kreisumlage	-5.901.992,00	-6.211.800,00	-6.591.500,00	-6.605.700,00	-6.680.700,00	-6.738.100,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-6.330.508,66**	**-6.582.000,00**	**-6.974.300,00**	**-6.999.600,00**	**-7.085.600,00**	**-7.148.300,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**8.311.818,00**	**8.864.700,00**	**9.548.700,00**	**9.796.800,00**	**9.870.900,00**	**10.001.200,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**8.311.818,00**	**8.864.700,00**	**9.548.700,00**	**9.796.800,00**	**9.870.900,00**	**10.001.200,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 611100 Zentrale Finanzwirtschaft

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**8.311.818,00**	**8.864.700,00**	**9.548.700,00**	**9.796.800,00**	**9.870.900,00**	**10.001.200,00**

Produktbeschreibung Produkt 612100 Finanzdienste

Stadt Bad Münder

Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	612100	Finanzdienste

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.12 Haushalt und Finanzen

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Abgabe von Steuererklärungen. Verwaltung des Kapitalvermögens. Aufnahme von Darlehen und Liquiditätskrediten. Schuldenverwaltung und -statistik. Übernahme und Verwaltung von Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährsverträgen und anderen Sicherheiten.
Allgemeine Ziele	Einhaltung steuerrechtlicher Vorschriften. Wirtschaftliche und gewinnbringende Anlage städt. Vermögens. Finanzierung des Haushaltes. Steuerung der Darlehensaufnahme. Tilgung der Schulden.
Zielgruppe	Bürger/-innen, Kreditinstitute
Auftragsgrundlage	Vertragsrecht, Haushaltsplan, Haushaltssatzung, VA- und Ratsbeschlüsse, NKomVG, Steuergesetze
Erläuterungen	Die vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen ergeben sich aus dem anliegenden Teilfinanzhaushalt, Zeile 3401.

Teilergebnishaushalt Produkt 612100 Finanzdienste

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge		5.000.000,00				
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	11.172,12	196.900,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**11.172,12**	**5.196.900,00**	**11.500,00**	**11.500,00**	**11.500,00**	**11.500,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-5.747,51	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-642.559,20	-493.600,00	-344.800,00	-467.600,00	-498.200,00	-495.100,00
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.379,28					
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-649.685,99**	**-500.100,00**	**-351.300,00**	**-474.100,00**	**-504.700,00**	**-501.600,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-638.513,87**	**4.696.800,00**	**-339.800,00**	**-462.600,00**	**-493.200,00**	**-490.100,00**
220	22. außerordentliche Erträge	17.100.000,00					
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**17.100.000,00**					
250	**25. Jahresergebnis**	**16.461.486,13**	**4.696.800,00**	**-339.800,00**	**-462.600,00**	**-493.200,00**	**-490.100,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**16.461.486,13**	**4.696.800,00**	**-339.800,00**	**-462.600,00**	**-493.200,00**	**-490.100,00**

Teilfinanzhaushalt Produkt 612100 Finanzdienste

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
0000	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
0100	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
0200	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
0300	3. sonstige Transfereinzahlungen		5.000.000,00				
0400	4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
0500	5. privatrechtliche Entgelte						
0600	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
0700	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	11.112,33	196.900,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00
0800	8. Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
0900	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
1000	**10. = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**11.112,33**	**5.196.900,00**	**11.500,00**	**11.500,00**	**11.500,00**	**11.500,00**
1100	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
1101	11. Auszahlungen für aktives Personal	-5.689,49	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00
1200	12. Auszahlungen für Versorgung						
1300	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für GWG						
1400	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-702.576,75	-493.600,00	-344.800,00	-467.600,00	-498.200,00	-495.100,00
1500	15. Transferauszahlungen						
1600	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-1.272,61					
1700	**17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-709.538,85**	**-500.100,00**	**-351.300,00**	**-474.100,00**	**-504.700,00**	**-501.600,00**
1800	**18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-698.426,52**	**4.696.800,00**	**-339.800,00**	**-462.600,00**	**-493.200,00**	**-490.100,00**
1900	**Einzahlungen für Investitionstätigkeit**						
1901	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
2000	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.						
2100	21. Veräußerung von Sachvermögen						
2200	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
2300	23. sonstige Investitionstätigkeit	5.015,68					
2400	**24. = Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit**	**5.015,68**					
2500	**Auszahlungen für Investitionstätigkeit**						
2501	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
2600	26. Baumaßnahmen						
2700	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
2800	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
2900	29. Aktivierbare Zuwendungen						
3000	30. sonstige Investitionstätigkeit						

Teilfinanzhaushalt Produkt 612100 Finanzdienste

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
3100	**31. = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit**						
3200	**32. Saldo aus Investitionstätigkeit**	**5.015,68**					
3300	**33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag**	**-693.410,84**	**4.696.800,00**	**-339.800,00**	**-462.600,00**	**-493.200,00**	**-490.100,00**
3400	**Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**						
3401	34. Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.		480.500,00	468.400,00	391.800,00	1.363.500,00	372.800,00
3500	35. Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	-2.809.995,03	-371.100,00	-244.800,00	-212.800,00	-1.198.900,00	-236.500,00
3600	**36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-2.809.995,03**	**109.400,00**	**223.600,00**	**179.000,00**	**164.600,00**	**136.300,00**
3700	**37. Finanzmittelveränderung**	**-3.503.405,87**	**4.806.200,00**	**-116.200,00**	**-283.600,00**	**-328.600,00**	**-353.800,00**

Produktbeschreibung Produkt 613100 Abwicklung der Vorjahre

Stadt Bad Münder

Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	613	Abwicklung der Vorjahre
Produkt	613100	Abwicklung der Vorjahre

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.12 Haushalt und Finanzen

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Das Produkt dient finanzstatistischen Zwecken und dem Nachweis der Belastung folgender Haushaltsjahre durch die Planung und Ergebnisse der Vorjahre.
Auftragsgrundlage	NKomVG, GemHKVO

Teilergebnishaushalt Produkt 613100 Abwicklung der Vorjahre

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-5.405,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen		-10.400,00	-37.000,00	-83.400,00	-119.100,00	-135.800,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-5.405,00**	**-16.400,00**	**-43.000,00**	**-89.400,00**	**-125.100,00**	**-141.800,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-5.405,00**	**-16.400,00**	**-43.000,00**	**-89.400,00**	**-125.100,00**	**-141.800,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-5.405,00**	**-16.400,00**	**-43.000,00**	**-89.400,00**	**-125.100,00**	**-141.800,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-5.405,00**	**-16.400,00**	**-43.000,00**	**-89.400,00**	**-125.100,00**	**-141.800,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Fachdienst 1.13
Rechnungswesen u. Zahlungsverkehr

Produktbeschreibung Produkt 111110 Kassen- und Rechnungsangelegenheiten

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111110	Kassen- und Rechnungsangelegenheiten

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.13 Rechnungswesen und Zahlungsverkehr

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Abwicklung aller Kassengeschäfte der Stadtverwaltung einschl. Verwaltung der Kassenmittel, Buchhaltung und Belegsammlung. Monats-, Quartals- u. Jahresabschluss. Liquiditätsplanung. Verwaltung der Geldanlagen und Kassenbestandsverstärkungen. Bewirtschaftung der Kontostände. Verwaltung von Wertgegenständen.
Allgemeine Ziele	Ordnungsgemässe und termingerechte Erfüllung der Aufgaben. Sicherstellung der Kassenliquidität.
Zielgruppe	Zahlungspflichtige/-empfänger
Auftragsgrundlage	NKomVG, GemHKVO, Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung
Erläuterungen	Die Position "080 Zinsen und ähnliche Finanzerträge" beinhaltet im wesentlichen Mahngebühren. Die Position "190 sonstige ordentliche Aufwendungen" umfasst den Aufwand für die Kassen- und Rechnungsprüfung durch den Landkreis Hameln-Pyrmont.

Teilergebnishaushalt Produkt 111110 Kassen- und Rechnungsangelegenheiten

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	17.660,76	20.600,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00	31.000,00
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	147,50					
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**17.808,26**	**20.600,00**	**21.000,00**	**21.000,00**	**21.000,00**	**31.000,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-113.006,18	-142.500,00	-110.400,00	-110.400,00	-110.400,00	-110.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen	-5.347,15					
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.018,00	-14.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-126.371,33**	**-156.500,00**	**-125.400,00**	**-125.400,00**	**-125.400,00**	**-125.400,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-108.563,07**	**-135.900,00**	**-104.400,00**	**-104.400,00**	**-104.400,00**	**-94.400,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-108.563,07**	**-135.900,00**	**-104.400,00**	**-104.400,00**	**-104.400,00**	**-94.400,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-108.563,07**	**-135.900,00**	**-104.400,00**	**-104.400,00**	**-104.400,00**	**-94.400,00**

Produktbeschreibung Produkt 111120 Vollstreckungsangelegenheiten

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111120	Vollstreckungsangelegenheiten

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.13 Rechnungswesen und Zahlungsverkehr

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Zur Erledigung aller Vollstreckungsaufgaben der Kassen der Städte Hameln, Bad Münder und Hessisch Oldendorf sowie des Landkreises Hameln-Pyrmont durch den Landkreis haben die genannten Beteiligten eine Zweckvereinbarung "Zentrale Vollstreckungsbehörde" abgeschlossen. Damit übernimmt der Landkreis Hameln-Pyrmont ab dem 01.04.2007 alle Aufgaben der Vollstreckungsbehörde. Das dafür notwendige Personal wird an den Landkreis abgeordnet. Die "Zentrale Vollstreckungsbehörde" übernimmt die Vollstreckung aller öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Forderungen gem. des Nds. Verwaltungsvollstreckungsgesetzes und sämtlicher Anhänge; die einzelnen Aufgaben sind i.R. eines Standardleistungskataloges definiert. Die erfolgreiche Aufgabenerfüllung wird über die Einhaltung einer Zielvereinbarung kontrolliert. Die Angaben im Bereich der Kennzahlen beziehen sich nur auf Vorgänge / Fälle der Stadt Bad Münder.
Allgemeine Ziele	Sicherung der Einnahmen der Fachämter sowie anderer Verwaltungen i.R. der Amtshilfe durch Beitreibung eines möglichst hohen Anteils der ausstehenden Forderungen.
Zielgruppe	Säumige Zahlungspflichtige, andere Behörden im Rahmen der Amtshilfe
Auftragsgrundlage	GemHKVO, Nds. Verwaltungsvollstreckungsgesetz einschl. sämtlicher Anhänge, ZPO, Zweckvereinbarung "Zentrale Vollstreckungsbehörde" einschl. Standardleistungskatalog und Zielvereinbarung
Erläuterungen	Die Angaben zu den Kennzahlen liefert die Zentrale Vollstreckungsbehörde, ausgewiesen sind die im jeweiligen Jahr von hier neu gemeldeten Fälle. Die Position "190 sonstige Aufwendungen" umfasst die Umlage an die Zentrale Vollstreckungsbehörde.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
... Anzahl	1726	1730	1735
... Vollstreckungsvolumen	449.136,07 €	500.000,00 €	450.000,00 €
... Tatsächliche Einnahmen	221.251,99 €	260.000,00 €	230.000,00 €

Teilergebnishaushalt Produkt 111120 Vollstreckungsangelegenheiten

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	5.401,71	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**5.401,71**	**6.000,00**	**6.000,00**	**6.000,00**	**6.000,00**	**6.000,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-121.282,91	-122.100,00	-116.000,00	-116.000,00	-116.000,00	-116.000,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.741,38	-18.800,00	-31.000,00	-31.000,00	-31.000,00	-31.000,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-140.024,29**	**-140.900,00**	**-147.000,00**	**-147.000,00**	**-147.000,00**	**-147.000,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-134.622,58**	**-134.900,00**	**-141.000,00**	**-141.000,00**	**-141.000,00**	**-141.000,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-134.622,58**	**-134.900,00**	**-141.000,00**	**-141.000,00**	**-141.000,00**	**-141.000,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-134.622,58**	**-134.900,00**	**-141.000,00**	**-141.000,00**	**-141.000,00**	**-141.000,00**

Produktbeschreibung Produkt 111130 Steuern, Abgaben und Gebühren

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111130	Steuern, Abgaben und Gebühren

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 1.13 Rechnungswesen und Zahlungsverkehr

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung Die Gemeinden sind berechtigt, in ihrem Gebiet bestimmte Steuern, Abgaben und Beiträge zu erheben. Dies sind in der Stadt Bad Münder: Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer, Kurbeiträge
Innerhalb des Produktes sind Stundungs-, Aussetzungs- und Erlassanträge zu bearbeiten, Stundungszinsen sind zu berechnen und festzusetzen. Klageverfahren sind abschliessend zu bearbeiten. Satzungen und Gebührenordnungen für die Erhebung von Steuern, Abgaben und Beiträgen sind zu erstellen.
Die Einnahmen aus Steuern und Gebühren sind ausgewiesen bei den Produkten "Abwasserbeseitigung", "Wasserversorgung" und "Zentrale Finanzwirtschaft".

Allgemeine Ziele Beschaffung von allgemeinen Deckungsmitteln für den Gesamthaushalt sowie Beschaffung von zweckgebundenen Deckungsmitteln für die Gebührenhaushalte. Richtige Berechnung der Steuer- und Gebührenlast sowie vollständige Erfassung der Steuer- und Gebührenpflichtigen. Veranlagung durch verständliche Steuer- und Gebührenbescheide. Schaffung von Ermächtigungsgrundlagen für Dritte. Wiederherstellung einer positiven Finanzsituation.

Zielgruppe Steuer- und Abgabepflichtige

Auftragsgrundlage GewStG, GrStG, NKAG, AO, Haushaltssatzung, Satzungsrecht

Teilergebnishaushalt Produkt 111130 Steuern, Abgaben und Gebühren

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	10,00					
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	179,40	200,00	100,00	100,00	100,00	100,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	136,87					
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	4.734,83					
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**5.061,10**	**200,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-80.986,51	-92.800,00	-106.500,00	-106.500,00	-106.500,00	-106.500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen	-487,90					
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.910,35					
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-84.384,76**	**-92.800,00**	**-106.500,00**	**-106.500,00**	**-106.500,00**	**-106.500,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-79.323,66**	**-92.600,00**	**-106.400,00**	**-106.400,00**	**-106.400,00**	**-106.400,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-79.323,66**	**-92.600,00**	**-106.400,00**	**-106.400,00**	**-106.400,00**	**-106.400,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-79.323,66**	**-92.600,00**	**-106.400,00**	**-106.400,00**	**-106.400,00**	**-106.400,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Teilhaushalt
Fachbereich 2
Bildung und Service

Teilergebnishaushalt FB 2 Bildung und Service

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	474.395,14	420.200,00	427.400,00	429.100,00	429.100,00	429.000,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	509,03	62.800,00	62.900,00	55.700,00	51.600,00	48.900,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	237.482,81	238.800,00	221.300,00	207.400,00	207.400,00	207.400,00
060	6. privatrechtliche Entgelte	20.425,79	16.500,00	13.900,00	13.900,00	13.900,00	13.900,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	739.169,11	711.300,00	754.600,00	748.300,00	736.200,00	739.800,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	5.206,50	6.300,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	503,93					
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**1.477.692,31**	**1.455.900,00**	**1.486.900,00**	**1.461.200,00**	**1.445.000,00**	**1.445.800,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-1.683.116,70	-1.699.900,00	-1.736.000,00	-1.736.000,00	-1.736.000,00	-1.736.000,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-346.144,93	-340.700,00	-366.600,00	-367.500,00	-371.500,00	-352.600,00
160	16. Abschreibungen	-14.654,20	-245.100,00	-223.400,00	-177.600,00	-149.300,00	-130.100,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-1.434.748,09	-1.271.800,00	-1.439.600,00	-1.491.700,00	-1.521.300,00	-1.547.700,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-862.191,19	-870.100,00	-839.600,00	-810.000,00	-797.200,00	-822.100,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-4.340.855,11**	**-4.427.600,00**	**-4.605.200,00**	**-4.582.800,00**	**-4.575.300,00**	**-4.588.500,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-2.863.162,80**	**-2.971.700,00**	**-3.118.300,00**	**-3.121.600,00**	**-3.130.300,00**	**-3.142.700,00**
220	22. außerordentliche Erträge	2.429,99					
230	23. außerordentliche Aufwendungen	-2.874,37					
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**-444,38**					
250	**25. Jahresergebnis**	**-2.863.607,18**	**-2.971.700,00**	**-3.118.300,00**	**-3.121.600,00**	**-3.130.300,00**	**-3.142.700,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-26.147,20	-35.600,00	-36.500,00	-34.900,00	-32.900,00	-36.500,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-26.147,20**	**-35.600,00**	**-36.500,00**	**-34.900,00**	**-32.900,00**	**-36.500,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-2.889.754,38**	**-3.007.300,00**	**-3.154.800,00**	**-3.156.500,00**	**-3.163.200,00**	**-3.179.200,00**

Teilfinanzhaushalt FB 2 Bildung und Service

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
0000	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
0100	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
0200	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	438.668,55	420.200,00	427.400,00	429.100,00	429.100,00	429.000,00
0300	3. sonstige Transfereinzahlungen						
0400	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	235.488,66	238.800,00	221.300,00	207.400,00	207.400,00	207.400,00
0500	5. privatrechtliche Entgelte	19.449,16	16.500,00	13.900,00	13.900,00	13.900,00	13.900,00
0600	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	734.320,30	711.300,00	754.600,00	748.300,00	736.200,00	739.800,00
0700	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.912,18	6.300,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
0800	8. Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
0900	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
1000	**10. = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.432.838,85**	**1.393.100,00**	**1.424.000,00**	**1.405.500,00**	**1.393.400,00**	**1.396.900,00**
1100	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
1101	11. Auszahlungen für aktives Personal	-1.682.525,42	-1.699.900,00	-1.736.000,00	-1.736.000,00	-1.736.000,00	-1.736.000,00
1200	12. Auszahlungen für Versorgung						
1300	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für GWG	-351.786,29	-340.700,00	-366.600,00	-367.500,00	-371.500,00	-352.600,00
1400	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
1500	15. Transferauszahlungen	-1.415.818,49	-1.271.800,00	-1.439.600,00	-1.491.700,00	-1.521.300,00	-1.547.700,00
1600	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-856.281,63	-870.100,00	-839.600,00	-810.000,00	-797.200,00	-822.100,00
1700	**17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-4.306.411,83**	**-4.182.500,00**	**-4.381.800,00**	**-4.405.200,00**	**-4.426.000,00**	**-4.458.400,00**
1800	**18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-2.873.572,98**	**-2.789.400,00**	**-2.957.800,00**	**-2.999.700,00**	**-3.032.600,00**	**-3.061.500,00**
1900	**Einzahlungen für Investitionstätigkeit**						
1901	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	47.263,47	222.300,00	216.100,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
2000	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	30.453,25					
2100	21. Veräußerung von Sachvermögen	50,00					
2200	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		106.600,00				
2300	23. sonstige Investitionstätigkeit						
2400	**24. = Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit**	**77.766,72**	**328.900,00**	**216.100,00**	**23.000,00**	**23.000,00**	**23.000,00**
2500	**Auszahlungen für Investitionstätigkeit**						
2501	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
2600	26. Baumaßnahmen	-9.392,80	-24.500,00	-248.900,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
2700	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-35.221,18	-357.200,00	-150.000,00	-56.700,00	-54.400,00	-54.300,00
2800	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	-58.471,32	-12.800,00				
2900	29. Aktivierbare Zuwendungen						
3000	30. sonstige Investitionstätigkeit						

Teilfinanzhaushalt FB 2 Bildung und Service

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
3100	**31. = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit**	**-103.085,30**	**-394.500,00**	**-398.900,00**	**-71.700,00**	**-69.400,00**	**-69.300,00**
3200	**32. Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-25.318,58**	**-65.600,00**	**-182.800,00**	**-48.700,00**	**-46.400,00**	**-46.300,00**
3300	**33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag**	**-2.898.891,56**	**-2.855.000,00**	**-3.140.600,00**	**-3.048.400,00**	**-3.079.000,00**	**-3.107.800,00**
3400	**Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**						
3401	34. Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.						
3500	35. Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.						
3600	**36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
3700	**37. Finanzmittelveränderung**	**-2.898.891,56**	**-2.855.000,00**	**-3.140.600,00**	**-3.048.400,00**	**-3.079.000,00**	**-3.107.800,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Fachdienst 2.20
Bildung, Service, Vereine

Produktbeschreibung Produkt 121100 Wahlen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen
Produkt	121100	Wahlen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Planung, Organisation und Durchführung von Europa-, Bundestags-, Landtags-, Kommunalwahlen, Volks- und Bürgerentscheiden einschl. der Schulung der Wahlvorstände und Wahlhelfer/-innen.
Allgemeine Ziele	Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger am politischen Willensbildungs- und Entscheidungsprozess. Sicherstellung des aktiven und passiven Wahlrechts. Effiziente und anfechtungsfreie Ermittlung der Wahlergebnisse in einem angemessenen finanziellen Rahmen.
Zielgruppe	Wahlleiter, Wahlberechtigte, Kandidaten, Einwohner/-innen, Wahlvorschlagsträger
Auftragsgrundlage	Wahlgesetze, Wahlordnungen, Nds. Volksabstimmungsgesetz, NKomVG
Erläuterungen	Die Position "190 sonstige ordentliche Aufwendungen" umfasst die Geschäftsaufwendungen zur Wahldurchführung und die Entschädigung für die Wahlhelfer/innen.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Durchzuführende Wahlen	1	1	2

Teilergebnishaushalt Produkt 121100 Wahlen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.036,04		23.300,00	17.000,00	4.900,00	8.500,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**17.036,04**		**23.300,00**	**17.000,00**	**4.900,00**	**8.500,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-21.884,54	-22.100,00	-22.700,00	-22.700,00	-22.700,00	-22.700,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.275,00					
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.996,71	-17.900,00	-23.500,00	-12.300,00		-29.900,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-51.156,25**	**-40.000,00**	**-46.200,00**	**-35.000,00**	**-22.700,00**	**-52.600,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-34.120,21**	**-40.000,00**	**-22.900,00**	**-18.000,00**	**-17.800,00**	**-44.100,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-34.120,21**	**-40.000,00**	**-22.900,00**	**-18.000,00**	**-17.800,00**	**-44.100,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.646,00	-2.400,00	-4.000,00	-2.400,00	-400,00	-4.000,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-3.646,00**	**-2.400,00**	**-4.000,00**	**-2.400,00**	**-400,00**	**-4.000,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-37.766,21**	**-42.400,00**	**-26.900,00**	**-20.400,00**	**-18.200,00**	**-48.100,00**

Produktbeschreibung Produkt 122100 Meldewesen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	122100	Meldewesen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie
Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung
Das Produkt "Meldewesen" wird im Service-Büro der Stadt Bad Münder als zentrale Anlauf- und Informationsstelle für alle Einwohner/-innen und Auskunftssuchende erbracht. Dort erfolgt die Führung bzw. Auswertung des Melderegisters und die Ausstellung von Ausweispapieren, die Verwaltung von Fundsachen, Ausgabe von Anträgen, Bearbeitung von Ausländerangelegenheiten i.R. des Melderechts, Vornahme von Beglaubigungen, Ausgabe von Briefwahlunterlagen, der Kartenvorverkauf für einzelne Veranstaltungen, Aufnahme und Weiterleitung von Anträgen auf Auskünfte aus dem Bundeszentral- und Gewerbezentralregister, Ausstellung von Untersuchungsberechtigungsscheinen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz, die Abwicklung der Schülerbeförderung nach § 114 NSchG und ab Schuljahr 2009/2010 Abwicklung Fahrtkostenerstattung für bedürftige Schülerinnen und Schüler, Sek.-Bereich II i.R. des Sonderbudgets für Kinder und Jugendliche des Landkreises.
Die Abwicklung der Schülerbeförderung erfolgt auf Grundlage einer öffentl.-rechtl. Vereinbarung mit dem Landkreis Hameln-Pyrmont.

Allgemeine Ziele
Erweiterung des Aufgabenbereiches mit dem Ziel, möglichst viele der städtischen Dienstleistungen für die Einwohner/-innen zentral zu erbringen. Sicherstellung einer flexiblen, kundenfreundlichen und nachfragegerechten Aufgabenerledigung.

Zielgruppe
Einwohner/-innen, Auskunftssuchende

Auftragsgrundlage
Meldegesetze, Passgesetz, Nds. Personalausweisgesetz, Verordnungen zu pass- und personalausweisrechtlichen Vorschriften, Vereinbarung mit dem Landkreis über die Durchführung der Schülerbeförderung und Satzung des Landkreises über die Schülerbeförderung im Landkreis Hameln-Pyrmont, Fördergrundsätze des Landkreises zur Erstattun von Fahrtkosten für bedürftige Schülerinnen und Schüler im Sek.-Bereich II.
Anmerkung: Bei der Leistung "Schülerbeförderung" handelt es sich um eine weisungsgebundene Aufgabe.

Erläuterungen
Die Positionen "070 Kostenerstattungen und Kostenumlagen" und "190 Sonstige ordentliche Aufwendungen" beinhalten u.a. die Abwicklung der Schülerbeförderung.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Anmeldungen p.a.	739	650	580
Abmeldungen p.a.	794	700	670
Ummeldungen p.a.	887	800	800
Ausgestellte Personendokumente	2.798	3.000	1.920
Anträge Bundes- und Gewerbezentralregister	715	680	640
Untersuchungsberechtigungsscheine	47	50	50

Leistungsumfang
12210010 Personaldokumente
12210020 Auskünfte BZR / GZR
12210030 Melderegisterauskünfte
12210040 Sonst. Massnahmen Meldewesen
12210050 Fundsachen
12210060 Schülerbeförderung

Teilergebnishaushalt Produkt 122100 Meldewesen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	103.956,51	108.300,00	77.800,00	77.800,00	77.800,00	77.800,00
060	6. privatrechtliche Entgelte	182,02					
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	634.132,61	624.500,00	624.500,00	624.500,00	624.500,00	624.500,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**738.271,14**	**732.800,00**	**702.300,00**	**702.300,00**	**702.300,00**	**702.300,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-148.972,96	-147.500,00	-141.100,00	-141.100,00	-141.100,00	-141.100,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-230,00	-2.800,00	-2.800,00	-2.800,00	-2.800,00	-1.000,00
160	16. Abschreibungen	-26,00					
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-721.809,90	-711.400,00	-681.500,00	-681.300,00	-681.300,00	-681.300,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-871.038,86**	**-861.700,00**	**-825.400,00**	**-825.200,00**	**-825.200,00**	**-823.400,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-132.767,72**	**-128.900,00**	**-123.100,00**	**-122.900,00**	**-122.900,00**	**-121.100,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-132.767,72**	**-128.900,00**	**-123.100,00**	**-122.900,00**	**-122.900,00**	**-121.100,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**		**-1.600,00**	**-1.600,00**	**-1.600,00**	**-1.600,00**	**-1.600,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-132.767,72**	**-130.500,00**	**-124.700,00**	**-124.500,00**	**-124.500,00**	**-122.700,00**

Produktbeschreibung Produkt 211100 Grundschulen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	211100	Grundschulen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kurzbeschreibung

Die Grundschulen in den OT Bad Münder, Bakede, Eimbeckhausen, Flegessen und Hachmühlen werden als Kostenstellen getrennt im Haushaltsplan ausgewiesen. Das Produkt "Grundschulen" dient der Zusammenfassung aller die Grundschulen betreffenden Ansätze, die innerhalb des Fachbereiches 2 bearbeitet werden. Ergänzende Ansätze aus anderen Fachbereichen (Referat 02 / z.B. Gebäudemanagement, FB 3 / z.B. Bauunterhaltung) sind dort nachgewiesen.

Teilergebnishaushalt Produkt 211100 Grundschulen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.749,00	12.600,00	12.400,00	2.400,00	2.400,00	2.300,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		7.800,00	7.800,00	2.300,00	1.100,00	1.100,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte	30,68	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**2.779,68**	**20.600,00**	**20.400,00**	**4.900,00**	**3.700,00**	**3.600,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-479.596,86	-516.300,00	-530.700,00	-530.700,00	-530.700,00	-530.700,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-31.029,42	-38.900,00	-37.700,00	-37.800,00	-37.500,00	-30.500,00
160	16. Abschreibungen	-220,04	-124.600,00	-106.000,00	-77.800,00	-67.500,00	-57.100,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-46.600,36	-66.500,00	-59.900,00	-41.800,00	-41.600,00	-36.600,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-557.446,68**	**-746.300,00**	**-734.300,00**	**-688.100,00**	**-677.300,00**	**-654.900,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-554.667,00**	**-725.700,00**	**-713.900,00**	**-683.200,00**	**-673.600,00**	**-651.300,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-554.667,00**	**-725.700,00**	**-713.900,00**	**-683.200,00**	**-673.600,00**	**-651.300,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-684,00					
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-684,00**					
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-555.351,00**	**-725.700,00**	**-713.900,00**	**-683.200,00**	**-673.600,00**	**-651.300,00**

Investitionen Produkt 211100 Grundschulen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	211100	Grundschulen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB2-08 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto GS Bad Münder	-2.085,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-2.185,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-FB2-11 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto GS Flegessen	-257,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-257,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-FB2-12 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto GS Hachmühlen	-755,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-755,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-FB2-13 Beschaffungen GS Bad Münder	21.803,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	22.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-796,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-FB2-18 Beiträge Kreisschulbaukasse	-45.689,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2800 28. Erwerb v. Finanzvermögensanlagen	-45.689,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-09 Auflösung Kreisschulbaukasse	0,00	106.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2200 22. Veräußerung v. Finanzvermögensanlagen	0,00	106.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-15 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto GS Bad Münder	0,00	-1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-16 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto GS Bakede	0,00	-700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-17 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto GS Eimbeckh.	0,00	-900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-18 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto GS Flegessen	0,00	-600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-19 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto GS Hachmühlen	0,00	-600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-20 Beschaffungen GS Bad Münder	0,00	-9.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-9.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00

Investitionen Produkt 211100 Grundschulen

Stadt Bad Münder

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
12-FB2-21 Beschaffungen GS Bakede	0,00	-3.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-3.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-22 Beschaffungen GS Eimbeckhausen	0,00	-4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-24 Beschaffungen GS Flegessen	0,00	-1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-25 Beschaffungen GS Hachmühlen	0,00	-1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-15 Beschaffungen 150 € bis 1000 GS Bad Münder	0,00	0,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	0,00 0,00
13-FB2-16 Beschaffungen 150 € bis 1000 € GS Bakede	0,00	0,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	0,00 0,00
13-FB2-17 Beschaffungen 150 € bis 1000 € GS Eimbeckhausen	0,00	0,00	-900,00	-800,00	-800,00	-800,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-900,00	-800,00	-800,00	-800,00	0,00 0,00
13-FB2-18 Beschaffungen 150 € bis 1000 € GS Flegessen	0,00	0,00	-600,00	-500,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-600,00	-500,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-19 Beschaffungen 150 € bis 1000 € GS Hachmühlen	0,00	0,00	-600,00	-500,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-600,00	-500,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-20 Beschaffungen GS Bad Münder	0,00	0,00	-8.900,00	-8.900,00	-9.200,00	-9.400,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-8.900,00	-8.900,00	-9.200,00	-9.400,00	0,00 0,00
13-FB2-21 Beschaffungen GS Bakede	0,00	0,00	-3.200,00	-3.600,00	-3.600,00	-3.500,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-3.200,00	-3.600,00	-3.600,00	-3.500,00	0,00 0,00
13-FB2-22 Beschaffungen GS Eimbeckhausen	0,00	0,00	-4.500,00	-4.200,00	-4.200,00	-4.500,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-4.500,00	-4.200,00	-4.200,00	-4.500,00	0,00 0,00
13-FB2-23 Beschaffungen GS Flegessen-Hachmühlen	0,00	0,00	0,00	-1.300,00	-3.000,00	-2.600,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	-1.300,00	-3.000,00	-2.600,00	0,00 0,00
13-FB2-24 Beschaffungen GS Flegessen	0,00	0,00	-1.600,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-1.600,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-25 Beschaffungen GS Hachmühlen	0,00	0,00	-1.800,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-1.800,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00 0,00

Investitionen Produkt 211100 Grundschulen

Stadt Bad Münder

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
13-FB2-26 Beschaffungen 150 € bis 1000 € GS Fleg.-Hachm.	0,00	0,00	0,00	-100,00	-700,00	-600,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	-100,00	-700,00	-600,00	0,00 0,00
2009-50-20 Beschaffungen GS Bakede	-408,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-408,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-50-12 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto GS Hachmühlen	-727,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-727,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-50-14 Beschaffungen GS Bad Münder	-1.749,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-1.749,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-50-15 Beschaffungen GS Bakede	-1.611,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-1.611,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-50-17 Ganztagsbetreuung GS Eimbeckhausen	-609,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-609,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-32.089,55**	**82.700,00**	**-23.900,00**	**-23.700,00**	**-23.300,00**	**-23.200,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 503010 GS Bad Münder

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5030	Schulen
Kostenstelle	503010	GS Bad Münder

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung Verlässliche Grundschule mit sonderpädagogischer Grundversorgung. Unterricht in den Schuljahrgängen 1 - 4 einschl. Schulkindergarten und Sprachfördermaßnahmen ab 1 Jahr vor Einschulung. Kooperationsvertrag zwischen der GS und den fünf Kita-Einrichtungen im Kernstadtbereich zwecks Intensivierung der Zusammenarbeit und Kooperationsvereinbarung mit den weiterführenden Schulen im Stadtgebiet Bad Münder zur Gestaltung des Übergangs nach Klasse 4. Beteiligung am Kooperationsverbund zur Förderung hochbegabter Kinder in der Region Hameln-Pyrmont. Des weiteren Kooperationsvertrag mit der AWO Bad Münder. Ab Schuljahr 2009/2010 Einrichtung von Nachmittags-Betreuungsangeboten.
Nähere Infos zur Schule unter www.gs-badmuender.de
Verwaltung der Schule und Betreuung der Schulanlagen gem. der dem Schulträger obliegenden Aufgaben nach dem Nds. Schulgesetz. (Verantwortung f.d. Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung, Organisation und Verwaltungsführung) Als städt. Mitarbeiter/-innen werden eine Schulverwaltungskraft, ein Hausmeister und Raumpflegerinnen eingesetzt. Die Schule wird auch für außerschulische Zwecke vorgehalten (z.B. Nutzung durch Jugendmusikschule), die Schulturnhalle wird ebenfalls für außerschulische Zwecke vorgehalten (Nutzung durch verschiedene Vereine und Verbände). Das Produkt beinhaltet die Mitwirkung bei der Schulentwicklungsplanung, die Überprüfung und ggfs. Änderung der Schulbezirke und die Mitwirkung bei der Schulwegsicherung sowie die Aufstellung von Raumprogrammen.

Allgemeine Ziele Schaffung der Voraussetzungen zur Sicherung der Schulbildung. Die GS vermittelt Grundkenntnisse und Fertigkeiten und entwickelt verschiedene Fähigkeiten, in einem für alle Schüler/-innen gemeinsamen Bildungsgang. Der Schulträger hat die Gewährleistung dieser Aufgaben durch Sicherstellung der personellen und sachlichen Aufwendungen im Rahmen seiner Zuständigkeiten zu erbringen. Darüber hinaus ist es Ziel, eine garantierte pädagogische Betreuung während des Vormittages zu gewähren (verlässliche Grundschule).
Erhalt eines bedarfsgerechten schulischen Nachmittagsangebotes. Schaffung der sächlichen Rahmenbedingungen für eine inklusive Schule bis 2018

Zielgruppe Schulkindergartenkinder, Schüler/-innen der 1.-4. Klasse, Kinder mit Sprachförderbedarf ab 1 Jahr vor der Einschulung, Erziehungsberechtigte.

Auftragsgrundlage Nds. Schulgesetz

Erläuterungen Der Teilergebnisplan für die Kostenstelle beinhaltet alle dafür geplanten Erträge und Aufwendungen, unabhängig vom budgetverantwortlichen Fachamt (einschl. z.B. Energiekosten etc. aus Referat 02 und z.B. Bauunterhaltung etc. aus FB 3).
Als weiterer Teilergebnisplan (BUDGET GS BAD MÜNDER) ist das Budget der Schule detailliert dargestellt.
Die Ansätze für das Nachmittagsbetreuungsangebot sind beim Produkt 362100 Kinder- und Jugendarbeit nachgewiesen.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Schuljahr	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Klassen, Stand 01.08. (Beginn des Schuljahres)	13	13	12
Schüler/-innen incl. Schulkindergarten, Stand 01.08. (Beginn des Schuljahres)	320	307	288
davon Klasse 1	66	73	71

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 503010 GS Bad Münder

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.372,00	1.300,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		10.800,00	10.800,00	10.800,00	10.600,00	10.600,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.333,52	15.700,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**18.705,52**	**27.800,00**	**34.000,00**	**34.000,00**	**33.800,00**	**33.800,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-124.455,57	-136.500,00	-163.900,00	-163.900,00	-163.900,00	-163.900,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-82.615,50	-88.380,00	-97.800,00	-89.900,00	-90.000,00	-86.900,00
160	16. Abschreibungen	-220,04	-35.200,00	-35.400,00	-28.500,00	-27.100,00	-26.000,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.171,58	-18.600,00	-17.700,00	-17.300,00	-17.700,00	-16.100,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-227.462,69**	**-278.680,00**	**-314.800,00**	**-299.600,00**	**-298.700,00**	**-292.900,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-208.757,17**	**-250.880,00**	**-280.800,00**	**-265.600,00**	**-264.900,00**	**-259.100,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-208.757,17**	**-250.880,00**	**-280.800,00**	**-265.600,00**	**-264.900,00**	**-259.100,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-136,80					
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-136,80**					
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-208.893,97**	**-250.880,00**	**-280.800,00**	**-265.600,00**	**-264.900,00**	**-259.100,00**
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 503010 GS Bad Münder

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
	...						
000GS	**BUDGET GS BAD MÜNDER**						
001GS	**Ordentliche Erträge**						
020GS	**2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**1.372,00**	**1.300,00**	**1.200,00**	**1.200,00**	**1.200,00**	**1.200,00**
	3141000 Zuschüsse lfd. Zwecke v. Land	1.372,00	1.300,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
060GS	**6. privatrechtliche Entgelte**						
	3461090 privatrechtl. Leistungsentgelte						
120GS	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**1.372,00**	**1.300,00**	**1.200,00**	**1.200,00**	**1.200,00**	**1.200,0**
130GS	**Ordentliche Aufwendungen**						
150GS	**15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-10.359,30**	**-14.700,00**	**-14.100,00**	**-14.200,00**	**-14.300,00**	**-11.200,00**
	4221000 Unterhaltg. bewegl. Vermögen	-362,67	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-500,00
	4221010 Turnhallenrevision	-60,85	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-400,00
	4222000 Aufwand f.d. Erwerb von GWG	-1.267,67	-1.500,00	-1.400,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.000,00
	4231000 Mieten	-785,40	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-800,00
	4241000 Bewirtschaftungskosten	-1.911,87	-2.100,00	-2.100,00	-2.100,00	-2.100,00	-1.400,00
	4271002 Systembetreuung	-296,51	-1.300,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00
	4271010 Lehr- u. Lernmittel	-4.708,97	-5.600,00	-5.400,00	-5.300,00	-5.400,00	-4.500,00
	4271020 Schulschwimmen u. -veranst.	-776,07	-1.500,00	-1.300,00	-1.400,00	-1.400,00	-1.000,00
	4271090 sonst. Betriebsaufwendungen	-189,29	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-400,00
160GS	**16. Abschreibungen**						
	4711800 AfA GWG						
190GS	**19. sonstige ordentliche Aufwendungen**	**-9.462,59**	**-5.800,00**	**-5.600,00**	**-5.500,00**	**-5.600,00**	**-4.600,0**
	4431020 Fachliteratur	-1.239,70	-1.200,00	-800,00	-800,00	-800,00	-1.200,00
	4431030 Post- u. Fernsprechgebühren	-1.340,34	-1.300,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.200,00
	4431090 sonst. Geschäftsaufwendungen	-6.882,55	-3.300,00	-3.300,00	-3.200,00	-3.300,00	-2.200,00
200GS	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-19.821,89**	**-23.200,00**	**-22.900,00**	**-22.400,00**	**-21.500,00**	**-16.400,00**
210GS	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-18.449,89**	**-21.900,00**	**-21.700,00**	**-21.200,00**	**-20.300,00**	**-15.200,00**
250GS	**25. Jahresergebnis**	**-18.449,89**	**-21.900,00**	**-21.700,00**	**-21.200,00**	**-20.300,00**	**-15.200,00**

Investitionen Kostenstelle 503010 GS Bad Münder

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5030	Schulen
Kostenstelle	503010	GS Bad Münder

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB2-08 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto GS Bad Münder	-2.085,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-2.185,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-FB2-13 Beschaffungen GS Bad Münder	21.803,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	22.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-796,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-15 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto GS Bad Münder	0,00	-1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-20 Beschaffungen GS Bad Münder	0,00	-9.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-9.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-15 Beschaffungen 150 € bis 1000 GS Bad Münder	0,00	0,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	0,00 0,00
13-FB2-20 Beschaffungen GS Bad Münder	0,00	0,00	-8.900,00	-8.900,00	-9.200,00	-9.400,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-8.900,00	-8.900,00	-9.200,00	-9.400,00	0,00 0,00
2010-50-14 Beschaffungen GS Bad Münder	-1.749,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-1.749,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**17.968,95**	**-10.300,00**	**-10.000,00**	**-10.000,00**	**-10.300,00**	**-10.500,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 503020 GS Bakede

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5030	Schulen
Kostenstelle	503020	GS Bakede

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie
Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung
Verlässliche Grundschule mit sonderpädagogischer Grundversorgung. Unterricht in den Schuljahrgängen 1 - 4 und Sprachfördermaßnahmen ab 1 Jahr vor der Einschulung. Kooperationsvertrag zwischen der GS und den drei KiTa-Einrichtungen im Schulbezirk sowie mit den weiterführenden Schulen im Stadtgebiet Bad Münder.
Nähere Infos zur Schule unter www.gs-bakede.de.
Verwaltung der Schule und Betreuung der Schulanlagen gem. der dem Schulträger obliegenden Aufgaben nach dem Nds. Schulgesetz (Verwantwortung für die Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung, Organisation und Verwaltungsführung). Als städt. Mitarbeiter/-innen werden eine Schulverwaltungskraft, ein Hausmeister und Raumpflegerinnen eingesetzt. Die Schule und insbesondere die Schulsporthalle wie auch die Freisportanlage werden auch für außerschulische Zwecke vorgehalten (insb. Nutzung durch örtliche Vereine und Verbände). Das Produkt beinhaltet die Mitwirkung an der Schulentwicklungsplanung, die Überprüfung und ggfs. Änderung der Schulbezirke und die Mitwirkung bei der Schulwegsicherung sowie der Aufstellung von Raumprogrammen.

Allgemeine Ziele
Schaffung der Voraussetzungen zur Sicherung der Schulbildung. Die GS vermittelt Grundkenntnisse und Fertigkeiten und entwickelt verschiedene Fähigkeiten, in einem für alle Schüler/-innen gemeinsamen Bildungsgang. Der Schulträger hat die Gewährleistung dieser Aufgaben durch Sicherstellung der personellen und sachlichen Aufwendungen im Rahmen seiner Zuständigkeiten zu erbringen. Darüber hinaus ist es Ziel, eine garantierte Betreuung während des Vormittages zu gewähren (verlässliche Grundschule).
Erhalt eines bedarfsgerechten Nachmittagsangebotes am Grundschulstandort. Schaffung der sächlichen Rahmenbedingungen für eine inklusive Schule bis 2018

Zielgruppe
Schüler/-innen der 1.-4. Klasse, Kinder mit Sprachförderbedarf ab 1 Jahr vor der Einschulung, Erziehungsberechtigte.

Auftragsgrundlage
Nds. Schulgesetz

Erläuterungen
Der Teilergebnisplan für die Kostenstelle beinhaltet alle dafür geplanten Erträge und Aufwendungen, unabhängig vom budgetverantwortlichen Fachamt (einschl. z.B. Energiekosten etc. aus Referat 02 und z.B. Bauunterhaltung etc. aus FB 3).
Als weiterer Teilergebnisplan (BUDGET GS BAKEDE) ist das Budget der Schule detailliert dargestellt.
Die Ansätze für das Nachmittagsbetreuungsangebot sind beim Produkt 362100 Kinder- und Jugendarbeit nachgewiesen.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Schuljahr	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Klassen, Stand 01.08. (Beginn des Schuljahres)	5	5	5
Schüler/-innen, Stand 01.08. (Beginn des Schuljahres)	92	94	96
davon Klasse 1	24	32	19

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 503020 GS Bakede

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	406,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		2.200,00	2.200,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00
040	4. sonstige Transfererträge	100,00					
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.750,55	20.900,00	18.800,00	18.800,00	18.800,00	18.800,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**20.256,55**	**23.500,00**	**21.400,00**	**21.300,00**	**21.300,00**	**21.300,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-121.290,64	-123.500,00	-129.000,00	-129.000,00	-129.000,00	-129.000,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-68.475,51	-84.960,00	-82.300,00	-78.600,00	-78.700,00	-77.500,00
160	16. Abschreibungen		-14.300,00	-13.900,00	-10.900,00	-10.700,00	-10.700,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.419,36	-7.100,00	-7.100,00	-7.400,00	-7.500,00	-6.600,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-197.185,51**	**-229.860,00**	**-232.300,00**	**-225.900,00**	**-225.900,00**	**-223.800,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-176.928,96**	**-206.360,00**	**-210.900,00**	**-204.600,00**	**-204.600,00**	**-202.500,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-176.928,96**	**-206.360,00**	**-210.900,00**	**-204.600,00**	**-204.600,00**	**-202.500,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-136,80					
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-136,80**					
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-177.065,76**	**-206.360,00**	**-210.900,00**	**-204.600,00**	**-204.600,00**	**-202.500,00**
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 503020 GS Bakede

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
	...						
000GS	**BUDGET GS BAKEDE**						
001GS	**Ordentliche Erträge**						
020GS	**2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**406,00**	**400,00**	**400,00**	**400,00**	**400,00**	**400,00**
	3141000 Zuschüsse lfd. Zwecke v. Land	406,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
060GS	**6. privatrechtliche Entgelte**						
	3461090 privatrechtl. Leistungsentgelte						
120GS	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**406,00**	**400,00**	**400,00**	**400,00**	**400,00**	**400,0**
130GS	**Ordentliche Aufwendungen**						
150GS	**15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-4.705,66**	**-6.600,00**	**-6.400,00**	**-6.700,00**	**-6.800,00**	**-5.600,00**
	4221000 Unterhaltg. bewegl. Vermögen	-253,49	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-200,00
	4221010 Turnhallenrevision	-60,85	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-400,00
	4222000 Aufwand f.d. Erwerb von GWG	-265,27	-800,00	-600,00	-700,00	-700,00	-700,00
	4231000 Mieten						
	4241000 Bewirtschaftungskosten	-1.682,90	-900,00	-900,00	-900,00	-900,00	-600,00
	4271002 Systembetreuung	-134,86	-400,00	-400,00	-400,00	-500,00	-400,00
	4271010 Lehr- u. Lernmittel	-1.337,44	-3.200,00	-3.200,00	-3.300,00	-3.300,00	-2.800,00
	4271020 Schulschwimmen u. -veranst.	-932,00	-400,00	-400,00	-500,00	-500,00	-400,00
	4271090 sonst. Betriebsaufwendungen	-38,85	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
160GS	**16. Abschreibungen**		**-200,00**	**-200,00**	**-200,00**		
	4711800 AfA GWG		-200,00	-200,00	-200,00		
190GS	**19. sonstige ordentliche Aufwendungen**	**-4.250,46**	**-3.100,00**	**-3.100,00**	**-3.200,00**	**-3.200,00**	**-2.600,0**
	4431020 Fachliteratur	-784,55	-700,00	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00
	4431030 Post- u. Fernsprechgebühren	-1.278,09	-1.200,00	-1.300,00	-1.300,00	-1.300,00	-900,00
	4431090 sonst. Geschäftsaufwendungen	-2.187,82	-1.200,00	-1.000,00	-1.100,00	-1.100,00	-900,00
200GS	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-8.956,12**	**-9.900,00**	**-9.700,00**	**-10.100,00**	**-10.000,00**	**-8.200,00**
210GS	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-8.550,12**	**-9.500,00**	**-9.300,00**	**-9.700,00**	**-9.600,00**	**-7.800,00**
250GS	**25. Jahresergebnis**	**-8.550,12**	**-9.500,00**	**-9.300,00**	**-9.700,00**	**-9.600,00**	**-7.800,00**

Investitionen Kostenstelle 503020 GS Bakede

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5030	Schulen
Kostenstelle	503020	GS Bakede

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
12-FB2-16 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto GS Bakede	0,00	-700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-21 Beschaffungen GS Bakede	0,00	-3.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-3.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-16 Beschaffungen 150 € bis 1000 € GS Bakede	0,00	0,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	0,00 0,00
13-FB2-21 Beschaffungen GS Bakede	0,00	0,00	-3.200,00	-3.600,00	-3.600,00	-3.500,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-3.200,00	-3.600,00	-3.600,00	-3.500,00	0,00 0,00
2009-50-20 Beschaffungen GS Bakede	-408,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-408,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-50-15 Beschaffungen GS Bakede	-1.611,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-1.611,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-2.019,50**	**-3.800,00**	**-3.900,00**	**-4.300,00**	**-4.300,00**	**-4.200,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 503030 GS Eimbeckhausen

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5030	Schulen
Kostenstelle	503030	GS Eimbeckhausen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung Verlässliche Grundschule mit sonderpädagogischer Grundversorgung. Unterricht in den Schuljahrgängen 1 - 4 und Sprachförder-maßnahmen ab 1 Jahr vor der Einschulung. Kooperationsvertrag zwischen der GS und den beiden KiTa-Einrichtungen im Stadtgebiet sowie mit den weiterführenden Schulen im Stadtgebiet Bad Münder. Nähere Infos zur Schule unter www.gs-eimbeckhausen.de
Verwaltung der Schule und Betreuung der Schulanlagen gem. der dem Schulträger obliegenden Aufgaben nach dem Nds. Schulgesetz (Verantwortung für die Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung, Organisation und Verwaltungsführung). Als städt. Mitarbeiter/-innen werden eine Schulverwaltungskraft, ein Hausmeister und Raumpflegerinnen eingesetzt. Die Schule und insbesondere die Schulsporthal wie auch die Freisportanlage werden auch für außerschulische Zwecke vorgehalten (z.B. Nutzung durch örtliche Vereine und Verbände)
Das Produkt beinhaltet die Mitwirkung bei der Schulentwicklungsplanung, die Überprüfung und ggfls. Änderung der Schulbezirke und die Mitwirkung bei der Schulwegsicherung sowie der Aufstellung von Raumprogrammen. Einrichtung einer Nachmittagsbetreuung zum Schuljahr 2010/2011.

Allgemeine Ziele Schaffung der Voraussetzungen zur Sicherung der Schulbildung. Die GS vermittelt Grundkenntnisse und Fertigkeiten und entwickelt verschiedene Fähigkeiten, in einem für alle Schüler/-innen gemeinsamen Bildungsgang. Der Schulträger hat die Gewährleistung dieser Aufgaben durch Sicherstellung der personellen und sachlichen Aufwendungen im Rahmen seiner Zuständigkeiten zu erbringen. Darüber hinaus ist es Ziel, eine garantierte Betreuung während des Vormittages zu gewähren (verlässliche Grundschule).
Erhalt eines bedarfsgerechten schulischen Nachmittagsangebotes. Schaffung der sächlichen Rahmenbedingungen für eine inklusive Schule bis 2018

Zielgruppe Schüler/-innen der 1.-4. Klasse, Kinder mit Sprachförderbedarf ab 1 Jahr vor der Einschulung, Erziehungsberechtigte.

Auftragsgrundlage Nds. Schulgesetz

Erläuterungen Der Teilergebnisplan für die Kostenstelle beinhaltet alle dafür geplanten Erträge und Aufwendungen, unabhängig vom budgetverantwortlichen Fachamt (einschl. z.B. Energiekosten etc. aus Referat 02 und z.B. Bauunterhaltung etc. aus FB 3).
Als weiterer Teilergebnisplan (BUDGET GS EIMBECKHAUSEN) ist das Budget der Schule detailliert dargestellt.
Die Ansätze für das Nachmittagsbetreuungsangebot sind beim Produkt 362100 Kinder- und Jugendarbeit nachgewiesen.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Schuljahr	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Klassen, Stand 01.08. (Beginn des Schuljahres)	8	8	8
Schüler/-innen, Stand 01.08. (Beginn des Schuljahres)	125	125	125
davon Klasse 1	31	32	32

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 503030 GS Eimbeckhausen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	552,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.300,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.231,20	18.700,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**16.783,20**	**22.600,00**	**19.900,00**	**19.900,00**	**19.900,00**	**19.800,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-129.145,67	-144.000,00	-123.400,00	-123.400,00	-123.400,00	-123.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-66.601,99	-81.080,00	-66.900,00	-62.100,00	-62.000,00	-61.200,00
160	16. Abschreibungen		-22.500,00	-21.100,00	-18.300,00	-17.800,00	-17.400,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.305,15	-8.600,00	-8.600,00	-8.500,00	-8.200,00	-7.700,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-205.052,81**	**-256.180,00**	**-220.000,00**	**-212.300,00**	**-211.400,00**	**-209.700,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-188.269,61**	**-233.580,00**	**-200.100,00**	**-192.400,00**	**-191.500,00**	**-189.900,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-188.269,61**	**-233.580,00**	**-200.100,00**	**-192.400,00**	**-191.500,00**	**-189.900,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-136,80					
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-136,80**					
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-188.406,41**	**-233.580,00**	**-200.100,00**	**-192.400,00**	**-191.500,00**	**-189.900,00**
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 503030 GS Eimbeckhausen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
	...						
000GS	**BUDGET GS EIMBECKHAUSEN**						
001GS	**Ordentliche Erträge**						
020GS	**2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**552,00**	**500,00**	**500,00**	**500,00**	**500,00**	**500,00**
	3141000 Zuschüsse lfd. Zwecke v. Land	552,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
060GS	**6. privatrechtliche Entgelte**						
	3461090 privatrechtl. Leistungsentgelte						
120GS	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**552,00**	**500,00**	**500,00**	**500,00**	**500,00**	**500,0**
130GS	**Ordentliche Aufwendungen**						
150GS	**15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-8.004,27**	**-8.000,00**	**-7.600,00**	**-7.300,00**	**-7.200,00**	**-6.400,00**
	4221000 Unterhaltg. bewegl. Vermögen		-500,00	-500,00	-400,00	-400,00	-400,00
	4221010 Turnhallenrevision	-60,84	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-400,00
	4222000 Aufwand f.d. Erwerb von GWG	-549,94	-1.300,00	-900,00	-800,00	-700,00	-1.000,00
	4231000 Mieten						
	4241000 Bewirtschaftungskosten	-528,78	-900,00	-900,00	-900,00	-900,00	-600,00
	4271002 Systembetreuung	-134,86	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
	4271010 Lehr- u. Lernmittel	-3.677,79	-3.600,00	-3.600,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.000,00
	4271020 Schulschwimmen u. -veranst.	-3.052,06	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00	-400,00
	4271090 sonst. Betriebsaufwendungen		-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
160GS	**16. Abschreibungen**		**-900,00**	**-900,00**	**-900,00**	**-400,00**	
	4711800 AfA GWG		-900,00	-900,00	-900,00	-400,00	
190GS	**19. sonstige ordentliche Aufwendungen**	**-5.002,25**	**-3.400,00**	**-3.400,00**	**-3.400,00**	**-3.300,00**	**-2.900,0**
	4431020 Fachliteratur	-1.070,84	-900,00	-900,00	-900,00	-900,00	-700,00
	4431030 Post- u. Fernsprechgebühren	-1.263,33	-900,00	-900,00	-900,00	-900,00	-800,00
	4431090 sonst. Geschäftsaufwendungen	-2.668,08	-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00	-1.500,00	-1.400,00
200GS	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-13.006,52**	**-12.300,00**	**-11.900,00**	**-11.600,00**	**-10.900,00**	**-9.300,00**
210GS	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-12.454,52**	**-11.800,00**	**-11.400,00**	**-11.100,00**	**-10.400,00**	**-8.800,00**
250GS	**25. Jahresergebnis**	**-12.454,52**	**-11.800,00**	**-11.400,00**	**-11.100,00**	**-10.400,00**	**-8.800,00**

Investitionen Kostenstelle 503030 GS Eimbeckhausen

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5030	Schulen
Kostenstelle	503030	GS Eimbeckhausen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
12-FB2-17 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto GS Eimbeckh.	0,00	-900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-22 Beschaffungen GS Eimbeckhausen	0,00	-4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-17 Beschaffungen 150 € bis 1000 € GS Eimbeckhausen	0,00	0,00	-900,00	-800,00	-800,00	-800,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-900,00	-800,00	-800,00	-800,00	0,00 0,00
13-FB2-22 Beschaffungen GS Eimbeckhausen	0,00	0,00	-4.500,00	-4.200,00	-4.200,00	-4.500,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-4.500,00	-4.200,00	-4.200,00	-4.500,00	0,00 0,00
2009-KP-05 Energetische Erneuerung GS Eimbeckhausen	-18.667,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-18.667,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-50-17 Ganztagsbetreuung GS Eimbeckhausen	-609,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-609,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-19.277,67**	**-5.400,00**	**-5.400,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.300,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 503040 GS Flegessen

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5030	Schulen
Kostenstelle	503040	GS Flegessen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Verlässliche Grundschule mit sonderpädagogischer Grundversorgung. Unterricht in den Schuljahrgängen 1 - 4 und Sprachfördermaßnahmen ab 1 Jahr vor der Einschulung. Ab Schuljahr 2009/2010 Einrichtung einer Kombinationsklasse. Kooperationsvereinbarung mit den weiterführenden Schulen im Stadtgebiet Bad Münder. Verwaltung der Schule und Betreuung der Schulanlagen gem. der dem Schulträger obliegenden Aufgaben nach den Nds. Schulgesetz (Verantwortung für die Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung, Organisation und Verwaltungsführung). Als städt. Mitarbeiter/-innen werden eine Schulverwaltungskraft und Raumpflegerinnen eingesetzt. Die Schule sowie insbesondere die Schulsportanlagen werden auch für außerschulische Zwecke vorgehalten (insb. Nutzung durch örtliche Vereine und Verbände, Kindertagesstätte etc.). Das Produkt beinhaltet die Mitwirkung bei der Schulentwicklungsplanung, die Überprüfung und ggfls. Änderung der Schulbezirke und die Mitwirkung bei der Schulwegsicherung sowie der Aufstellung von Raumprogrammen.
Allgemeine Ziele	Schaffung der Voraussetzungen zur Sicherung der Schulbildung. Die GS vermittelt Grundkenntnisse und Fertigkeiten und entwickelt verschiedene Fähigkeiten, in einem für alle Schüler/-innen gemeinsamen Bildungsgang. Der Schulträger hat die Gewährleistung dieser Aufgaben durch Sicherstellung der personellen und sachlichen Aufwendungen im Rahmen seiner Zuständigkeiten zu erbringen. Darüber hinaus ist es Ziel, eine garantierte Betreuung während des Vormittages zu gewähren (verlässliche Grundschule). Schaffung eines bedarfsgerechten Nachmittagsangebotes für die Schülerinnen und Schüler. Schaffung der sächlichen Rahmenbedingungen für eine inklusive Schule bis 2018. Aufgrund der demografischen Entwicklung und der Prognose hinsichtlich der Klassenstärken beinhaltet die Umsetzung des Zukunftsvertrages die Schließung eines Grundschulstandortes (Flegessen oderHachmühlen) ab dem Schuljahr 2014/2015.
Zielgruppe	Schüler/-innen der 1.-4. Klasse, Kinder mit Sprachförderbedarf ab 1 Jahr vor der Einschulung, Erziehungsberechtigte.
Auftragsgrundlage	Nds. Schulgesetz
Erläuterungen	Der Teilergebnisplan für die Kostenstelle beinhaltet alle dafür geplanten Erträge und Aufwendungen, unabhängig vom budgetverantwortlichen Fachamt (einschl. z.B. Energiekosten etc. aus Referat 02 und z.B. Bauunterhaltung etc. aus FB 3). Als weiterer Teilergebnisplan (BUDGET GS FLEGESSEN) ist das Budget der Schule detailliert dargestellt.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	**IST 2011**	**PLAN 2012**	**PLAN 2013**
Schuljahr	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Klassen, Stand 01.08. (Beginn des Schuljahres)	3	3	3
Schüler/-innen, Stand 01.08. (Beginn des Schuljahres)	45	46	43
davon Klasse 1	10	16	8

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 503040 GS Flegessen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	194,00	200,00	100,00	100,00	100,00	100,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		1.700,00	2.400,00	2.400,00	2.300,00	2.300,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**194,00**	**1.900,00**	**2.500,00**	**2.500,00**	**2.400,00**	**2.400,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-55.986,38	-62.400,00	-62.900,00	-62.900,00	-62.900,00	-62.900,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.944,97	-24.090,00	-23.200,00	-23.200,00	-22.800,00	-22.100,00
160	16. Abschreibungen		-14.200,00	-14.100,00	-12.800,00	-12.600,00	-12.400,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.888,75	-4.000,00	-3.900,00	-3.900,00	-3.600,00	-2.600,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-78.820,10**	**-104.690,00**	**-104.100,00**	**-102.800,00**	**-101.900,00**	**-100.000,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-78.626,10**	**-102.790,00**	**-101.600,00**	**-100.300,00**	**-99.500,00**	**-97.600,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-78.626,10**	**-102.790,00**	**-101.600,00**	**-100.300,00**	**-99.500,00**	**-97.600,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-136,80					
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-136,80**					
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-78.762,90**	**-102.790,00**	**-101.600,00**	**-100.300,00**	**-99.500,00**	**-97.600,00**
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 503040 GS Flegessen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
	...						
000GS	**BUDGET GS FLEGESSEN**						
001GS	**Ordentliche Erträge**						
020GS	**2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**194,00**	**200,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**
	3141000 Zuschüsse lfd. Zwecke v. Land	194,00	200,00	100,00	100,00	100,00	100,00
060GS	**6. privatrechtliche Entgelte**						
	3461090 privatrechtl. Leistungsentgelte						
120GS	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**194,00**	**200,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**
130GS	**Ordentliche Aufwendungen**						
150GS	**15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-3.399,48**	**-4.600,00**	**-4.500,00**	**-4.500,00**	**-4.100,00**	**-3.400,00**
	4221000 Unterhaltg. bewegl. Vermögen	-142,68	-200,00	-200,00	-200,00	-100,00	-100,00
	4221010 Turnhallenrevision	-981,84	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-400,00
	4222000 Aufwand f.d. Erwerb von GWG	-302,91	-400,00	-400,00	-400,00	-200,00	-100,00
	4231000 Mieten						
	4241000 Bewirtschaftungskosten	-247,44	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00	-300,00
	4271002 Systembetreuung	-411,47	-200,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
	4271010 Lehr- u. Lernmittel	-993,21	-2.600,00	-2.600,00	-2.600,00	-2.500,00	-2.200,00
	4271020 Schulschwimmen u. -veranst.	-319,93	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-200,00
	4271090 sonst. Betriebsaufwendungen						
160GS	**16. Abschreibungen**		**-400,00**	**-400,00**	**-300,00**	**-100,00**	
	4711800 AfA GWG		-400,00	-400,00	-300,00	-100,00	
190GS	**19. sonstige ordentliche Aufwendungen**	**-3.374,02**	**-2.100,00**	**-2.100,00**	**-2.100,00**	**-2.100,00**	**-1.600,00**
	4431020 Fachliteratur	-820,97	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-500,00
	4431030 Post- u. Fernsprechgebühren	-764,21	-600,00	-700,00	-700,00	-700,00	-500,00
	4431090 sonst. Geschäftsaufwendungen	-1.788,84	-800,00	-700,00	-700,00	-700,00	-600,00
200GS	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-6.773,50**	**-7.100,00**	**-7.000,00**	**-6.900,00**	**-6.300,00**	**-5.000,00**
210GS	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-6.579,50**	**-6.900,00**	**-6.900,00**	**-6.800,00**	**-6.200,00**	**-4.900,00**
250GS	**25. Jahresergebnis**	**-6.579,50**	**-6.900,00**	**-6.900,00**	**-6.800,00**	**-6.200,00**	**-4.900,00**

Investitionen Kostenstelle 503040 GS Flegessen

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5030	Schulen
Kostenstelle	503040	GS Flegessen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB2-11 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto GS Flegessen	-257,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-257,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-18 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto GS Flegessen	0,00	-600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-24 Beschaffungen GS Flegessen	0,00	-1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-18 Beschaffungen 150 € bis 1000 € GS Flegessen	0,00	0,00	-600,00	-500,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-600,00	-500,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-24 Beschaffungen GS Flegessen	0,00	0,00	-1.600,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-1.600,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2009-KP-01 Dacherneuerung GS Flegessen	-5.300,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	4.875,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-5.300,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-5.557,57**	**-2.200,00**	**-2.200,00**	**-1.500,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 503050 GS Hachmühlen

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5030	Schulen
Kostenstelle	503050	GS Hachmühlen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie
Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung
Verlässliche Grundschule mit sonderpädagogischer Grundversorgung. Unterricht in den Schuljahrgängen 1-4 und Sprachfördermaßnahmen ab 1 Jahr vor der Einschulung. Ab Schuljahr 2009/2010 Einrichtung einer Kombinationsklasse. Kooperationsvereinbarung mit den weiterführenden Schulen im Stadtgebiet Bad Münder. Verwaltung der Schule und Betreuung der Schulanlagen gem. der dem Schulträger obliegenden Aufgaben nach den Nds. Schulgesetz (Verantwortung für die Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung, Organisation und Verwaltungsführung). Als städt. Mitarbeiter/-innen werden eine Schulverwaltungskraft, ein Hausmeister und Raumpflegerinnen eingesetzt. Die Schule sowie insbesondere die Schulsportanlagen werden auch für außerschulische Zwecke vorgehalten (insb. Nutzung durch örtliche Vereine und Verbände und Kindertagesstätte). Das Produkt beinhaltet die Mitwirkung bei der Schulentwicklungsplanung, die Überprüfung und ggfls. Änderung der Schulbezirke und die Mitwirkung bei der Schulwegsicherung sowie der Aufstellung von Raumprogrammen.

Allgemeine Ziele
Schaffung der Voraussetzungen zur Sicherung der Schulbildung. Die GS vermittelt Grundkenntnisse und Fertigkeiten und entwickelt verschiedene Fähigkeiten, in einem für alle Schüler/-innen gemeinsamen Bildungsgang. Der Schulträger hat die Gewährleistung dieser Aufgaben durch Sicherstellung der personellen und sachlichen Aufwendungen im Rahmen seiner Zuständigkeiten zu erbringen. Darüber hinaus ist es Ziel, eine garantierte Betreuung während des Vormittages zu gewähren (verlässliche Grundschule).
Erhalt eines bedarfsgerechten Nachmittagsangebotes für die Schülerinnen und Schüler. Schaffung der sächlichen Rahmenbedingungen für eine inklusive Schule bis 2018. Aufgrund der demografischen Entwicklung und der Prognose hinsichtlich der Klassenstärken beinhaltet die Umsetzung des Zukunftsvertrages die Schließung eines Grundschulstandortes (Flegessen oder Hachmühlen) ab dem Schuljahr 2014/2015.

Zielgruppe
Schüler/-innen der 1.-4. Klasse, Kinder mit Sprachförderbedarf ab 1 Jahr vor der Einschulung, Erziehungsberechtigte.

Auftragsgrundlage
Nds. Schulgesetz

Erläuterungen
Der Teilergebnisplan für die Kostenstelle beinhaltet alle dafür geplanten Erträge und Aufwendungen, unabhängig vom budgetverantwortlichen Fachamt (einschl. z.B. Energiekosten etc. aus Referat 02 und z.B. Bauunterhaltung etc. aus FB 3).
Als weiterer Teilergebnisplan (BUDGET GS HACHMÜHLEN) ist das Budget der Schule detailliert dargestellt.
Die Ansätze für das Nachmittagsbetreuungsangebot siond beim Produkt 362100 Kinder- und Jugendarbeit nachgewiesen.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Schuljahr	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Klassen, Stand 01.08. (Beginn des Schuljahres)	3	3	3
Schüler/-innen, Stand 01.08. (Beginn des Schuljahres)	51	46	53
davon Klasse 1	11	15	15

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 503050 GS Hachmühlen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	226,77	200,00	200,00	200,00	200,00	100,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		2.700,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.372,55	17.500,00	20.900,00	20.900,00	20.900,00	20.900,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**20.599,32**	**20.400,00**	**23.800,00**	**23.800,00**	**23.800,00**	**23.700,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-50.939,27	-51.800,00	-54.100,00	-54.100,00	-54.100,00	-54.100,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.976,31	-47.900,00	-53.500,00	-53.500,00	-53.500,00	-52.300,00
160	16. Abschreibungen	-440,00	-6.200,00	-6.100,00	-4.700,00	-4.400,00	-4.100,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.399,61	-4.000,00	-4.400,00	-4.300,00	-4.200,00	-3.300,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-100.755,19**	**-109.900,00**	**-118.100,00**	**-116.600,00**	**-116.200,00**	**-113.800,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-80.155,87**	**-89.500,00**	**-94.300,00**	**-92.800,00**	**-92.400,00**	**-90.100,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-80.155,87**	**-89.500,00**	**-94.300,00**	**-92.800,00**	**-92.400,00**	**-90.100,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-136,80					
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-136,80**					
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-80.292,67**	**-89.500,00**	**-94.300,00**	**-92.800,00**	**-92.400,00**	**-90.100,00**
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						
	...						

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 503050 GS Hachmühlen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
	...						
000GS	**BUDGET GS HACHMÜHLEN**						
001GS	**Ordentliche Erträge**						
020GS	**2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**225,00**	**200,00**	**200,00**	**200,00**	**200,00**	**100,00**
	3141000 Zuschüsse lfd. Zwecke v. Land	225,00	200,00	200,00	200,00	200,00	100,00
060GS	**6. privatrechtliche Entgelte**						
	3461090 privatrechtl. Leistungsentgelte						
120GS	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**225,00**	**200,00**	**200,00**	**200,00**	**200,00**	**100,0**
130GS	**Ordentliche Aufwendungen**						
150GS	**15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-4.040,15**	**-4.600,00**	**-4.700,00**	**-4.700,00**	**-4.700,00**	**-3.500,00**
	4221000 Unterhaltg. bewegl. Vermögen	-66,64	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-100,00
	4221010 Turnhallenrevision	-1.528,89	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-400,00
	4222000 Aufwand f.d. Erwerb von GWG		-400,00	-400,00	-400,00	-400,00	-200,00
	4231000 Mieten						
	4241000 Bewirtschaftungskosten	-535,11	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00	-300,00
	4271002 Systembetreuung	-250,53	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-100,00
	4271010 Lehr- u. Lernmittel	-1.633,38	-2.600,00	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00	-2.200,00
	4271020 Schulschwimmen u. -veranst.	-25,60	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-200,00
	4271090 sonst. Betriebsaufwendungen						
160GS	**16. Abschreibungen**		**-900,00**	**-900,00**	**-700,00**	**-400,00**	**-100,00**
	4711800 AfA GWG		-900,00	-900,00	-700,00	-400,00	-100,00
190GS	**19. sonstige ordentliche Aufwendungen**	**-2.642,42**	**-2.100,00**	**-2.200,00**	**-2.200,00**	**-2.200,00**	**-1.600,0**
	4431020 Fachliteratur	-276,50	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
	4431030 Post- u. Fernsprechgebühren	-742,48	-700,00	-800,00	-800,00	-800,00	-500,00
	4431090 sonst. Geschäftsaufwendungen	-1.623,44	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	-800,00
200GS	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-6.682,57**	**-7.600,00**	**-7.800,00**	**-7.600,00**	**-7.300,00**	**-5.200,00**
210GS	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-6.457,57**	**-7.400,00**	**-7.600,00**	**-7.400,00**	**-7.100,00**	**-5.100,00**
250GS	**25. Jahresergebnis**	**-6.457,57**	**-7.400,00**	**-7.600,00**	**-7.400,00**	**-7.100,00**	**-5.100,00**

Investitionen Kostenstelle 503050 GS Hachmühlen

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5030	Schulen
Kostenstelle	503050	GS Hachmühlen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB2-12 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto GS Hachmühlen	-755,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-755,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-19 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto GS Hachmühlen	0,00	-600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-25 Beschaffungen GS Hachmühlen	0,00	-1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-19 Beschaffungen 150 € bis 1000 € GS Hachmühlen	0,00	0,00	-600,00	-500,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-600,00	-500,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-25 Beschaffungen GS Hachmühlen	0,00	0,00	-1.800,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-1.800,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-50-12 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto GS Hachmühlen	-727,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-727,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-1.483,01**	**-2.200,00**	**-2.400,00**	**-1.500,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 263100 Jugendmusikschulen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	26	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	263	Musikschulen
Produkt	263100	Jugendmusikschulen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Die Jugendmusikschule, die vom Jugend-Musik-Club Bad Münder e. V. getragen wird, ist eine gemeinnützige Bildungseinrichtung mit umfassendem musikpädagogischem Konzept für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Ihre Aufgaben sind die musikalische Grundbildung und die Befähigung zum aktiven Musizieren. Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt und der JMS Anfang 2009. Ab 2009 verschiedene Projekte mit KiTas und Schulen zur musikalischen Frühförderung mit Landesförderung.
Allgemeine Ziele	Das Angebot der Jugendmusikschule erstreckt sich auf Unterricht im Elementarbereich, Chor- und Ensemble-Arbeit, Kinderband und eine breit gefächerte Palette im Instrumentalbereich sowie auf Theater- Unterricht mit der Deister-Süntel-Bühne.Sie bereichert durch vielfältige Veranstaltungen und Auftritte das kulturelle Leben im Deister-Sünteltal.
Zielgruppe	Musikinteressierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Schulen und Kindertagesstätten.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss, Haushaltssatzung

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Nutzer/-innen, Stand 01.01.	458	620	400
Zuschuss je Nutzer/-in	11,16	8,25	12,78

Teilergebnishaushalt Produkt 263100 Jugendmusikschulen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-775,74	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-5.112,92	-5.200,00	-5.200,00	-5.200,00	-5.200,00	-5.200,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-5.888,66**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-5.888,66**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-5.888,66**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-5.888,66**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**

Produktbeschreibung Produkt 272100 Büchereien

Stadt Bad Münder

Produktbereich	27	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	272	Büchereien
Produkt	272100	Büchereien

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung Die Ortsteils-Büchereien in den OT Bakede und Eimbeckhausen wurden mit Wirkung vom 01.06.2003 aufgehoben. Der Bücherbestand und das Inventar wurde in das Vermögen der jeweiligen Grundschulen überführt. Künftige Haushaltsmittel werden zusätzlich über den Schuletat zur Verfügung gestellt. Die Ortsteils-Bücherei im OT Hamelspringe wurde mit Wirkung vom 01.06.2003 aufgehoben. In den OT Bad Münder, Flegessen, Hachmühlen und Nienstedt bestehen Ortsteils-Büchereien weiterhin fort. Die Bücherei Nettelrede wurde 2010 zunächst bis auf weiteres eingestellt.

Allgemeine Ziele Den Ortsräten bzw. den Grundschulen Bakede und Eimbeckhausen werden für die verbleibenden Büchereien die im Rahmen der Kennzahlen aufgeführten Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt.
Die Aufteilung der Haushaltsmittel erfolgt für die OT-Büchereien nach der Einwohnerzahl der jeweiligen Ortschaften. Sie werden den Ortsräten bzw. Grundschulen als Pauschalbetrag zur Verfügung gestellt. Die Ortsräte entscheiden aufgrund ihrer Zuständigkeit selbst, ob diese Haushaltsmittel ausschließlich für die Unterhaltung und Beschaffung des Bücherbestandes einschl. Inventar oder zum Teil auch für eine ehrenamtliche Aufwandsentschädigung eingesetzt werden. Entsprechend entscheiden die Grundschulen.
Im Rahmen der erforderlichen Haushaltskonsolidierung ist nach dem Zukunftsvertrag, Zff. 16, ab dem Haushaltsjahr 2016 eine Reduzierung des bisher pro Einwohner berücksichtigten Betrages von 0,20 € auf rd. 0,13 € vorzunehmen.

Zielgruppe Einwohner/-innen

Auftragsgrundlage VA- und Ortsratsbeschlüsse, Haushaltssatzung, städt. Benutzungs- und Gebührenordnung für die Stadtbücherei

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Etat Bad Münder	1.555,03	1.600,00	1.600,00
Etat Bakede	400,00	400,00	400,00
Etat Eimbeckhausen	500,00	500,00	500,00
Etat Flegessen	332,40	300,00	300,00
Etat Hachmühlen	282,80	300,00	300,00
Etat Nettelrede	0,00	0,00	0,00
Etat Nienstedt	225,20	200,00	200,00

Teilergebnishaushalt Produkt 272100 Büchereien

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	260,25	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
060	6. privatrechtliche Entgelte		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**260,25**	**200,00**	**200,00**	**200,00**	**200,00**	**200,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-1.188,84	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.416,40	-2.400,00	-2.300,00	-2.300,00	-2.300,00	-1.600,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.931,08	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-7.536,32**	**-7.600,00**	**-7.500,00**	**-7.500,00**	**-7.500,00**	**-6.800,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-7.276,07**	**-7.400,00**	**-7.300,00**	**-7.300,00**	**-7.300,00**	**-6.600,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-7.276,07**	**-7.400,00**	**-7.300,00**	**-7.300,00**	**-7.300,00**	**-6.600,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-7.276,07**	**-7.400,00**	**-7.300,00**	**-7.300,00**	**-7.300,00**	**-6.600,00**

Produktbeschreibung Produkt 281100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Stadt Bad Münder

Produktbereich	28	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	281100	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Finanzielle Förderung sowie Unterstützung bei der Beantragung entsprechender Zuwendungen für kultureller Aktivitäten von Vereinen, Verbänden, Initiativen sowie Bürgerinnen und Bürger. Abwicklung Betriebsführungsentgelt für das Heimatmuseum, Verwaltung der St.Annen- und St.Bartholomäi-Stiftung. Förderung der bildenden Kunst, der Schauspiel- und Musikkunst (Theater, Musikwochen, Kulturtage und dergl.)
Allgemeine Ziele	Unterstützung bei der Schaffung eines attraktiven, vielseitigen und kreativen Kulturangebotes in Bad Münder. Aufbau einer kulturellen Infrastruktur.
Zielgruppe	Einwohner/-innen
Auftragsgrundlage	politische Beschlüsse

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Betriebsführungsentgelt Heimatmuseum	10.000,00 €	8.500,00 €	8.500,00 €
Mitgliedsbeitrag Landschaftsverband Hameln-Pyrmont	2.556,46 €	2.600,00 €	2.600,00 €

Teilergebnishaushalt Produkt 281100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-16.835,32	-17.300,00	-16.500,00	-16.500,00	-16.500,00	-16.500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.000,00	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00
160	16. Abschreibungen		-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-2.833,15	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-163,61	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-29.832,08**	**-29.100,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-29.832,08**	**-29.100,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-29.832,08**	**-29.100,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.715,72	-3.900,00	-3.900,00	-3.900,00	-3.900,00	-3.900,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.715,72**	**-3.900,00**	**-3.900,00**	**-3.900,00**	**-3.900,00**	**-3.900,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-32.547,80**	**-33.000,00**	**-32.200,00**	**-32.200,00**	**-32.200,00**	**-32.200,00**

Produktbeschreibung Produkt 315100 Soziale Einrichtungen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe	315	Soziale Einrichtungen
Produkt	315100	Soziale Einrichtungen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung Unterstützung von und Zusammenarbeit mit örtlichen Trägern, die u.a. die Betreuung von Seniorinnen und Senioren übernehmen, Bereitstellung von Räumlichkeiten für die Seniorenarbeit, Gewährung von Zuschüssen für soziale Einrichtungen in Trägerschaft Dritter, z.B. Schuldnerberatung, Zuschuss Möbellager AIBM, Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat der Stadt Bad Münder. Unterstützung bei den Sammlungen für das Müttergenesungswerk. Förderung der im Stadtgebiet ab Ende 2007 ehrenamtlich tätigen, ausgebildeten Integrationslotsen durch kostenlose Verwaltungshilfe und Bereitstellung von Räumlichkeiten. Unterstützung der Arbeit "Mündersche Tafel" durch Einrichtung von Sammelstellen für Nahrungsmittel-Spenden.

Allgemeine Ziele Verbesserung der Situation älterer Menschen in der Stadt, insbesondere unter den Aspekten der strukturellen Verbesserung von Angeboten und deren Koordination sowie der qualitativen und quantitativen Erhöhung des Informationsgrades in der Bevölkerung. Förderung der Aktivität und Entfaltung älterer Personen, Vermeidung von Einsamkeit und Isolation. Sicherung und Optimierung des sozialen Beratungs- und Betreuungsangebotes vor Ort. Durch Unterstützung der allgemeinen Diakoniearbeit (Schwangerschaftskonfliktberatung, Wiedereingliederung von Langzeitarbeitslosen, Suchtprobleme, Schuldnerberatung u.ä.) werden soziale Defizite ausgeglichen.

Zielgruppe Senior/-innen, Personen in besonderen Bedarfslagen oder mit sozialen Schwierigkeiten

Auftragsgrundlage Ratsbeschluss, VA-Beschlüsse, Haushaltssatzung, Haushaltssicherungskonzept.
Anmerkung: Die Unterbringung von Obdachlosen obliegt der Stadt als gesetzliche Pflichtaufgabe gem. Nds. SOG.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Zuschuss Schuldnerberatung	12.400,00 €	8.300,00 €	8.300,00 €
Zuschuss Soziales Beratungszentrum	4.100,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschuss Soziale Betreuung AIBM	13.500,00 €	13.500,00 €	13.500,00 €

Leistungsumfang
31518000 Personalkosten Soziale Einrichtungen
31540010 Beauftragung Amt 68
31550000 Mieterträge f. Unterbringung Asylbewerber
31550010 Bewirtschaftungskosten
31560000 Zuschuss Schuldnerberatung
31560010 Zuschuss Soziales Betreuungszentrum
31560020 Zuschuss Soziale Betreuung AIBM
31560030 Miete f. Lager AIBM

Teilergebnishaushalt Produkt 315100 Soziale Einrichtungen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	165,20					
060	6. privatrechtliche Entgelte	15.100,50	15.600,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	107,60					
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	298,33					
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**15.671,63**	**15.600,00**	**13.000,00**	**13.000,00**	**13.000,00**	**13.000,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-8.501,77	-8.500,00	-9.400,00	-9.400,00	-9.400,00	-9.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.880,26	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00
160	16. Abschreibungen	-8.614,73					
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-29.990,34	-21.800,00	-21.800,00	-21.800,00	-21.800,00	-21.800,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-49.987,10**	**-39.300,00**	**-40.200,00**	**-40.200,00**	**-40.200,00**	**-40.200,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-34.315,47**	**-23.700,00**	**-27.200,00**	**-27.200,00**	**-27.200,00**	**-27.200,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-34.315,47**	**-23.700,00**	**-27.200,00**	**-27.200,00**	**-27.200,00**	**-27.200,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.611,60	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-4.611,60**	**-5.500,00**	**-5.500,00**	**-5.500,00**	**-5.500,00**	**-5.500,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-38.927,07**	**-29.200,00**	**-32.700,00**	**-32.700,00**	**-32.700,00**	**-32.700,00**

Produktbeschreibung Produkt 365100 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Bad Münder

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	365100	Tageseinrichtungen für Kinder

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kurzbeschreibung

Die Kindertagesstätten wurden als Kostenstellen getrennt im Haushaltsplan ausgewiesen. Das Produkt dient der Zusammenfassung aller die Kindertagesstätten betreffenden Ansätze, die innerhalb des Fachbereichs 2 bearbeitet werden. Ergänzende Ansätze aus anderen Bereichen (Referat 02 / z.B. Gebäudemanagement, Fachbereich 3 / z.B. Bauunterhaltung) sind dort nachgewiesen.

Teilergebnishaushalt Produkt 365100 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	462.905,49	400.200,00	410.200,00	421.900,00	421.900,00	421.900,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		900,00	900,00	900,00	900,00	800,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	62.162,57	66.500,00	78.900,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
060	6. privatrechtliche Entgelte		300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen			4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**525.068,06**	**467.900,00**	**494.900,00**	**492.700,00**	**492.700,00**	**492.600,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-611.268,53	-607.700,00	-613.800,00	-613.800,00	-613.800,00	-613.800,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.757,16	-14.700,00	-19.300,00	-20.100,00	-20.100,00	-20.100,00
160	16. Abschreibungen	-1.613,00	-3.000,00	-2.800,00	-2.500,00	-1.900,00	-1.400,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-1.356.917,52	-1.197.400,00	-1.369.300,00	-1.421.400,00	-1.451.000,00	-1.477.400,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.769,19	-21.400,00	-21.100,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-1.997.325,40**	**-1.844.200,00**	**-2.026.300,00**	**-2.078.800,00**	**-2.107.800,00**	**-2.133.700,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-1.472.257,34**	**-1.376.300,00**	**-1.531.400,00**	**-1.586.100,00**	**-1.615.100,00**	**-1.641.100,00**
220	22. außerordentliche Erträge	2.380,99					
230	23. außerordentliche Aufwendungen	-2.874,37					
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**-493,38**					
250	**25. Jahresergebnis**	**-1.472.750,72**	**-1.376.300,00**	**-1.531.400,00**	**-1.586.100,00**	**-1.615.100,00**	**-1.641.100,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-1.472.750,72**	**-1.376.300,00**	**-1.531.400,00**	**-1.586.100,00**	**-1.615.100,00**	**-1.641.100,00**

Investitionen Produkt 365100 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Bad Münder

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	365100	Tageseinrichtungen für Kinder

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB2-01 Kita Flegessen RIK und LK	-133,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	7.853,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-7.986,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-FB2-05 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto Kita Hachmühlen	-364,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-364,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-FB2-06 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto Kita Nienstedt	-186,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-186,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-08 weiterre altersübergreifende Gruppen Ker	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	-9.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-11 Beschaffungen 150 € bis 1000 e netto Kita Flegesse	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-12 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto Kita Hachmühl	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-13 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto Kita Niensted	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-03 KiTa Melkerweg	0,00	0,00	-49.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	178.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-228.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-06 altersübergreifende Gruppe Laurentiusweg	0,00	0,00	-300,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	5.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-07 Beschaffungen 150 € bis 1000 € Kita Flegessen	0,00	0,00	-200,00	-700,00	-300,00	-300,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-200,00	-700,00	-300,00	-300,00	0,00 0,00
13-FB2-08 Beschaffungen 150 € bis 1000 € Kita Hachmühlen	0,00	0,00	-200,00	-700,00	-300,00	-300,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-200,00	-700,00	-300,00	-300,00	0,00 0,00

Investitionen Produkt 365100 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Bad Münder

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
13-FB2-09 Beschaffungen150 € bis 1000 € Kita Nienstedt	0,00	0,00	-200,00	-200,00	-300,00	-300,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-200,00	-200,00	-300,00	-300,00	0,00 0,00
13-FB2-10 Beschaffungen Kita Nienstedt	0,00	0,00	0,00	-1.200,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	-1.200,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-50-05 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto KiTa Flegessen	-49,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-49,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-50-06 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto KiTa Hachmühlen	-296,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-296,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-50-07 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto KiTa Nienstedt	-199,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-199,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-1.228,57**	**-800,00**	**-50.800,00**	**-2.800,00**	**-900,00**	**-900,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 504011 Kita Flegessen

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504011	Kita Flegessen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Städtische Kindertagesstätte Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Alter vom 3. Lebensjahr bis zur Einschulung und ab dem 01.08.11 Inbetriebnahme einer altersübergreifenden Gruppe für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres sowie Integration und Förderung behinderter Kinder
Allgemeine Ziele	Stärkung der Persönlichkeit der Kinder. Vermittlung von sozialverantwortlichem Handeln sowie von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine eigenständige Lebensbewältigung. Förderung von Erlebnisfähigkeit, Kreativität, Lebensfreude. Integration und Förderung von Kindern mit körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung. Gemeinsames Ziel aller Produkte "Kindertagsstätten" ist die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz, die Auslastung der vorhandenen Plätze und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Einrichtungen sowie die Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Ausbau und Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren und von Grundschulkindern. Der Ausbau der U3-Betreuung ist auch im Hinblick auf die Einführung des Rechtsanspruchs ab dem 01.08.2013 für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres in Kindertagesstätten u. Tagespflege zu forcieren.
Zielgruppe	Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres bis zur Einschulung, Kinder mit Integrationsbedarf, Erziehungsberechtigte
Auftragsgrundlage	SGB VIII, AG zum KJHG, KiTa-Gesetz, TAG, KICK, Jugendhilfevereinbarung zwischen dem Landkreis und der Stadt Bad Münder am Deister
Erläuterungen	Der Teilergebnisplan für die Kostenstelle beinhaltet alle dafür geplanten Erträge und Aufwendungen, unabhängig vom budgetverantwortlichen Fachamt (einschl. z.B. Energiekosten etc. aus Referat 02 und z.B. Bauunterhaltung etc. aus FB 3).

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Kindergartenjahr (Beginn 01.08., Ende 31.07.)	2010/2011	2011/2012	2012/2013
angebotene Kindertagesstättenplätze zum 01.08.	43	35-38	35-38
Ganztagsgruppen	0	0	0
Vormittagsgruppen	2	2	2
Nachmittagsgruppen	0	0	0
davon: Altersübergreifende Gruppen	0	1	1
davon: Integrationsgruppen	1	1	1
Belegte Plätze zum 01.08. d. Kita-Jahres	22	16	15
Belegte Plätze zum 31.07. d. Kita-Jahres	29	22	28

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 504011 Kita Flegessen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	109.499,33	92.100,00	99.000,00	101.600,00	101.600,00	101.600,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	10.455,07	15.000,00	21.100,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
060	6. privatrechtliche Entgelte		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**119.954,40**	**109.200,00**	**122.200,00**	**120.700,00**	**120.700,00**	**120.700,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-191.148,82	-199.900,00	-203.200,00	-203.200,00	-203.200,00	-203.200,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.857,70	-14.120,00	-13.000,00	-13.200,00	-13.200,00	-13.200,00
160	16. Abschreibungen		-6.600,00	-6.400,00	-6.400,00	-6.300,00	-5.200,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.869,94	-12.000,00	-12.900,00	-12.900,00	-12.900,00	-12.900,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-209.876,46**	**-232.620,00**	**-235.500,00**	**-235.700,00**	**-235.600,00**	**-234.500,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-89.922,06**	**-123.420,00**	**-113.300,00**	**-115.000,00**	**-114.900,00**	**-113.800,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-89.922,06**	**-123.420,00**	**-113.300,00**	**-115.000,00**	**-114.900,00**	**-113.800,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-89.922,06**	**-123.420,00**	**-113.300,00**	**-115.000,00**	**-114.900,00**	**-113.800,00**

Investitionen Kostenstelle 504011 Kita Flegessen

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504011	Kita Flegessen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB2-01 Kita Flegessen RIK und LK	-133,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	7.853,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-7.986,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-11 Beschaffungen 150 € bis 1000 e netto Kita Flegesse	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-07 Beschaffungen 150 € bis 1000 € Kita Flegessen	0,00	0,00	-200,00	-700,00	-300,00	-300,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-200,00	-700,00	-300,00	-300,00	0,00 0,00
2010-50-05 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto KiTa Flegessen	-49,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-49,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-182,11**	**-200,00**	**-200,00**	**-700,00**	**-300,00**	**-300,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 504012 Kita Hachmühlen

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504012	Kita Hachmühlen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Städtische Kindertagesstätte Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Alter vom 3. Lebensjahr bis zur Einschulung und ab 01.08.2006 von unter 3-jährigen Kindern.
Allgemeine Ziele	Stärkung der Persönlichkeit der Kinder. Vermittlung von sozialverantwortlichem Handeln sowie von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine eigenständige Lebensbewältigung. Förderung von Erlebnisfähigkeit, Kreativität, Lebensfreude. Gemeinsames Ziel aller Produkte "Kindertagsstätten" ist die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz, die Auslastung der vorhandenen Plätze und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Einrichtungen sowie die Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Ausbau und Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren und von Grundschulkindern. Der Ausbau der U3-Betreuung ist auch im Hinblick auf die Einführung des Rechtsanspruchs ab dem 01.08.2013 für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres in Kindertagesstätten u. Tagespflege zu forcieren.
Zielgruppe	Kinder ab Vollendung des 2. Lebensjahres bis zur Einschulung, Erziehungsberechtigte
Auftragsgrundlage	SGB XIII, AG zum KJHG, KiTa-Gesetz, TAG, KICK, Jugendhilfevereinbarung zwischen dem Landkreis und der Stadt Bad Münder am Deister
Erläuterungen	Der Teilergebnisplan für die Kostenstelle beinhaltet alle dafür geplanten Erträge und Aufwendungen, unabhängig vom budgetverantwortlichen Fachamt (einschl. z.B. Energiekosten etc. aus Referat 02 und z.B. Bauunterhaltung etc. aus FB 3).

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Kindergartenjahr (Beginn 01.08., Ende 31.07.)	2010/2011	2011/2012	2012/2013
angebotene Kindertagesstättenplätze zum 01.08.	45	42-45	42-45
Ganztagsgruppen	0	0	0
Vormittagsgruppen	2	2	2
Nachmittagsgruppen	0	0	0
davon: Altersübergreifende Gruppen	1	1	1
davon: Integrationsgruppen	0	0	0
Belegte Plätze zum 01.08. d. Kita-Jahres	31	28	27
Belegte Plätze zum 31.07. d. Kita-Jahres	37	34	32

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 504012 Kita Hachmühlen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.902,50	37.000,00	35.900,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.300,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	25.544,00	23.200,00	28.000,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00
060	6. privatrechtliche Entgelte		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**67.446,50**	**61.700,00**	**65.400,00**	**56.100,00**	**56.100,00**	**56.000,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-173.606,14	-165.600,00	-170.500,00	-170.500,00	-170.500,00	-170.500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.403,18	-10.780,00	-10.300,00	-10.300,00	-10.300,00	-10.300,00
160	16. Abschreibungen	-1.242,00	-5.100,00	-5.100,00	-5.100,00	-5.000,00	-4.700,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.630,04	-1.000,00	-1.100,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-184.881,36**	**-182.480,00**	**-187.000,00**	**-186.900,00**	**-186.800,00**	**-186.500,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-117.434,86**	**-120.780,00**	**-121.600,00**	**-130.800,00**	**-130.700,00**	**-130.500,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-117.434,86**	**-120.780,00**	**-121.600,00**	**-130.800,00**	**-130.700,00**	**-130.500,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-117.434,86**	**-120.780,00**	**-121.600,00**	**-130.800,00**	**-130.700,00**	**-130.500,00**

Investitionen Kostenstelle 504012 Kita Hachmühlen

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504012	Kita Hachmühlen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB2-05 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto Kita Hachmühlen	-364,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-364,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-12 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto Kita Hachmühl	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-08 Beschaffungen 150 € bis 1000 € Kita Hachmühlen	0,00	0,00	-200,00	-700,00	-300,00	-300,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-200,00	-700,00	-300,00	-300,00	0,00 0,00
2010-50-06 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto KiTa Hachmühlen	-296,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-296,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-660,78**	**-200,00**	**-200,00**	**-700,00**	**-300,00**	**-300,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 504013 Kita Nienstedt

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504013	Kita Nienstedt

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Städtische Kindertagesstätte Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern Im Alter vom 3. Lebensjahr bis zur Einschulung und ab 01.08.2006 von unter 3-jährigen Kindern sowie ab 01.08.2005 Integration und Förderung behinderter Kinder.
Allgemeine Ziele	Stärkung der Persönlichkeit der Kinder. Vermittlung von sozialverantwortlichem Handeln sowie von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine eigenständige Lebensbewältigung. Förderung von Erlebnisfähigkeit, Kreativität, Lebensfreude. Integration und Förderung von Kindern mit körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung. Gemeinsames Ziel aller Produkte "Kindertagsstätten" ist die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz, die Auslastung der vorhandenen Plätze und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Einrichtungen sowie die Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Ausbau und Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren und von Grundschulkindern. Der Ausbau der U3-Betreuung ist auch im Hinblick auf die Einführung des Rechtsanspruchs ab dem 01.08.2013 für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres in Kindertagesstätten u. Tagespflege zu forcieren.
Zielgruppe	Kinder ab Vollendung des 2. Lebensjahres bis zur Einschulung, Kinder mit Integrationsbedarf, Erziehungsberechtigte
Auftragsgrundlage	SGB XIII, AG zum KJHG, KiTa-Gesetz, TAG, KICK, Jugendhilfevereinbarung zwischen dem Landkreis und der Stadt Bad Münder am Deister
Erläuterungen	Der Teilergebnisplan für die Kostenstelle beinhaltet alle dafür geplanten Erträge und Aufwendungen, unabhängig vom budgetverantwortlichen Fachamt (einschl. z.B. Energiekosten etc. aus Referat 02 und z.B. Bauunterhaltung etc. aus FB 3).

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Kindergartenjahr (Beginn 01.08., Ende 31.07.)	2010/2011	2011/2012	2012/2013
angebotene Kindertagesstättenplätze zum 01.08.	38	35-38	35-38
Ganztagsgruppen	0	0	0
Vormittagsgruppen	2	2	2
Nachmittagsgruppen	0	0	0
davon: Altersübergreifende Gruppen	1	1	1
davon: Integrationsgruppen	1	1	1
Belegte Plätze zum 01.08. d. Kita-Jahres	25	27	30
Belegte Plätze zum 31.07. d. Kita-Jahres	31	29	35

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 504013 Kita Nienstedt

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	116.483,66	117.100,00	119.500,00	122.300,00	122.300,00	122.300,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	26.163,50	28.300,00	29.800,00	17.700,00	17.700,00	17.700,00
060	6. privatrechtliche Entgelte	782,52	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen			4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**143.429,68**	**147.800,00**	**156.300,00**	**147.000,00**	**147.000,00**	**147.000,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-236.268,29	-232.000,00	-230.800,00	-230.800,00	-230.800,00	-230.800,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.960,94	-23.570,00	-20.800,00	-21.400,00	-21.400,00	-21.400,00
160	16. Abschreibungen	-371,00	-8.900,00	-8.500,00	-8.200,00	-7.800,00	-7.700,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.982,60	-8.200,00	-6.900,00	-6.900,00	-6.900,00	-6.900,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-258.582,83**	**-272.670,00**	**-267.000,00**	**-267.300,00**	**-266.900,00**	**-266.800,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-115.153,15**	**-124.870,00**	**-110.700,00**	**-120.300,00**	**-119.900,00**	**-119.800,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-115.153,15**	**-124.870,00**	**-110.700,00**	**-120.300,00**	**-119.900,00**	**-119.800,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-115.153,15**	**-124.870,00**	**-110.700,00**	**-120.300,00**	**-119.900,00**	**-119.800,00**

Investitionen Kostenstelle 504013 Kita Nienstedt

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504013	Kita Nienstedt

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB2-06 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto Kita Nienstedt	-186,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-186,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-13 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto Kita Niensted	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-09 Beschaffungen150 € bis 1000 € Kita Nienstedt	0,00	0,00	-200,00	-200,00	-300,00	-300,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-200,00	-200,00	-300,00	-300,00	0,00 0,00
13-FB2-10 Beschaffungen Kita Nienstedt	0,00	0,00	0,00	-1.200,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	-1.200,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-50-07 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto KiTa Nienstedt	-199,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-199,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-385,68**	**-200,00**	**-200,00**	**-1.400,00**	**-300,00**	**-300,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 504014 Kita ev. Freik. Bad Münder

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504014	Kita ev. Freik. Bad Münder

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Kindertagesstätte in der Trägerschaft der ev. freikirchl. Gemeinde Bad Münder Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Alter vom 3. Lebensjahr bis zur Einschulung.
Allgemeine Ziele	Stärkung der Persönlichkeit der Kinder, Vermittlung von sozialverantwortlichem Handeln sowie von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine eigenständige Lebensbewältigung. Förderung von Erlebnisfähigkeit, Kreativität, Lebensfreude. Gemeinsames Ziel aller Produkte "Kindertagestätten" ist die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz, die Auslastung der vorhandenen Plätze und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Einrichtungen sowie die Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren und von Schulkindern. Der Ausbau der U3-Betreuung ist auch im Hinblick auf die Einführung des Rechtsanspruchs ab dem 01.08.2013 für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres in Kindertagesstätten u. Tagespflege zu forcieren.
Zielgruppe	Kinder ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis zur Einschulung, Erziehungsberechtigte.
Auftragsgrundlage	SGB XIII, AG KJHG, Kita-Gesetz, TAG, KICK, Jugendhilfevereinbarungen zwischen dem Landkreis und der Stadt Bad Münder am Deister, Beschlüsse der städt. Gremien

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Kindergartenjahr (Beginn 01.08., Ende 31.07.)	2010/2011	2011/2012	2012/2013
angebotene Kindertagesstättenplätze zum 01.08.	20	20	20
Ganztagsgruppen	0	0	0
Vormittagsgruppen	1	1	1
Nachmittagsgruppen	0	0	0
davon: Altersübergreifende Gruppen	0	0	0
davon: Integrationsgruppen	0	0	0
Belegte Plätze zum 01.08. d. Kita-Jahres	19	19	17
Belegte Plätze zum 31.07. d. Kita-Jahres	20	20	20

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 504014 Kita ev. Freik. Bad Münder

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.240,00	5.400,00	3.600,00	5.600,00	5.600,00	5.600,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**12.240,00**	**5.400,00**	**3.600,00**	**5.600,00**	**5.600,00**	**5.600,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-1.167,38	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-37.265,76	-30.400,00	-28.600,00	-30.600,00	-30.600,00	-30.600,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-38.433,14**	**-31.600,00**	**-29.800,00**	**-31.800,00**	**-31.800,00**	**-31.800,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-26.193,14**	**-26.200,00**	**-26.200,00**	**-26.200,00**	**-26.200,00**	**-26.200,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-26.193,14**	**-26.200,00**	**-26.200,00**	**-26.200,00**	**-26.200,00**	**-26.200,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-26.193,14**	**-26.200,00**	**-26.200,00**	**-26.200,00**	**-26.200,00**	**-26.200,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 504015 Kita Am Alten Teich

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504015	Kita Am Alten Teich

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Kindertagesstätte in der Trägerschaft der ev-luth. Kirchengemeinde Bad Münder. Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Alter vom 3. Lebensjahr bis zur Einschulung und ab dem 01.08.2006 von unter 3-jährigen Kindern sowie Integration und Förderung behinderter Kinder. Zum 01.08.2009 Umwandlung der bestehenden altersübergreifenden Vormittagsgruppe in eine altersübergreifende Ganztagsgruppe zur Deckung der nachgefragten erweiterten Betreuungszeiten.
Allgemeine Ziele	Stärkung der Persönlichkeit der Kinder, Vermittlung von sozialverantwortlichem Handeln sowie von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine eigenständige Lebensbewältigung. Förderung von Erlebnisfähigkeit, Kreativität, Lebensfreude. Gemeinsames Ziel aller Produkte "Kindertagestätten" ist die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz, die Auslastung der vorhandenen Plätze und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Einrichtungen sowie die Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Ausbau und Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren und Schulkindern. Der Ausbau der U3-Betreuung ist auch im Hinblick auf die Einführung des Rechtsanspruchs ab dem 01.08.2013 für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres in Kindertagesstätten u. Tagespflege zu forcieren.
Zielgruppe	Kinder ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis zur Einschulung und Kinder unter 3 Jahren, Kinder mit Integrationsbedarf, Erziehungsberechtigte.
Auftragsgrundlage	SGB XIII, AG KJHG, Kita-Gesetz, TAG, KICK, Jugendhilfevereinbarungen zwischen dem Landkreis und der Stadt Bad Münder am Deister, Vertragsrecht

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Kindergartenjahr (Beginn 01.08., Ende 31.07.)	2010/2011	2011/2012	2012/2013
angebotene Kindertagesstättenplätze zum 01.08.	88	88	88
Ganztagsgruppen	1	1	1
Vormittagsgruppen	3	3	3
Nachmittagsgruppen	0	0	0
davon: Altersübergreifende Gruppen	1	1	1
davon: Integrationsgruppen	1	1	1
Belegte Plätze zum 01.08. d. Kita-Jahres	88	88	79
Belegte Plätze zum 31.07. d. Kita-Jahres	88	88	88

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 504015 Kita Am Alten Teich

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.960,00	47.500,00	26.400,00	39.500,00	39.500,00	39.500,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		5.600,00	5.600,00	5.600,00	5.600,00	5.600,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	811,20	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**49.771,20**	**53.900,00**	**32.800,00**	**45.900,00**	**45.900,00**	**45.900,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-1.559,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.475,61	-16.690,00	-15.500,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00
160	16. Abschreibungen		-16.100,00	-16.100,00	-16.100,00	-16.100,00	-16.200,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-290.267,88	-308.200,00	-303.100,00	-303.100,00	-303.100,00	-303.100,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-299.302,49**	**-342.490,00**	**-336.200,00**	**-327.200,00**	**-327.200,00**	**-327.300,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-249.531,29**	**-288.590,00**	**-303.400,00**	**-281.300,00**	**-281.300,00**	**-281.400,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-249.531,29**	**-288.590,00**	**-303.400,00**	**-281.300,00**	**-281.300,00**	**-281.400,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-249.531,29**	**-288.590,00**	**-303.400,00**	**-281.300,00**	**-281.300,00**	**-281.400,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 504016 Kita Melkerweg

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504016	Kita Melkerweg

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Kindertagesstätte in der Trägerschaft des DRK Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Alter vom 3. Lebensjahr bis zur Einschulung und ab 01.08.2007 von Kindern unter 3 Jahren.
Allgemeine Ziele	Stärkung der Persönlichkeit der Kinder, Vermittlung von sozialverantwortlichem Handeln sowie von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine eigenständige Lebensbewältigung. Förderung von Erlebnisfähigkeit, Kreativität, Lebensfreude. Gemeinsames Ziel aller Produkte "Kindertagestätten" ist die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz, die Auslastung der vorhandenen Plätze und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Einrichtungen sowie die Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Ausbau und Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren und Grundschulkindern. Der Ausbau der U3-Betreuung ist auch im Hinblick auf die Einführung des REchtsanspruchs ab dem 01.08.2013 für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres in Kindertagesstätten u. Tagepflege zu forcieren.
Zielgruppe	Kinder ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis zur Einschulung und Kinder unter 3 Jahren, Erziehungsberechtigte
Auftragsgrundlage	SGB XIII, AG KJHG, Kita-Gesetz, TAG, KICK, Jugendhilfevereinbarungen zwischen dem Landkreis und der Stadt Bad Münder am Deister, Vertragsrecht

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	**IST 2011**	**PLAN 2012**	**PLAN 2013**
Kindergartenjahr (Beginn 01.08., Ende 31.07.)	2010/2011	2011/2012	2012/2013
angebotene Kindertagesstättenplätze zum 01.08.	45	42-45	42-45
Ganztagsgruppen	0	0	0
Vormittagsgruppen	2	2	2
Nachmittagsgruppen	0	0	0
davon: Altersübergreifende Gruppen	1	1	1
davon: Integrationsgruppen	0	0	0
Belegte Plätze zum 01.08. d. Kita-Jahres	41	41	38
Belegte Plätze zum 31.07. d. Kita-Jahres	42	45	45

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 504016 Kita Melkerweg

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.120,00	14.400,00	17.400,00	13.300,00	13.300,00	13.300,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		5.200,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte	850,70					
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	638,40	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**16.609,10**	**20.200,00**	**23.200,00**	**19.100,00**	**19.100,00**	**19.100,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-546,36	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.724,11	-6.430,00	-3.900,00	-3.900,00	-3.900,00	-3.900,00
160	16. Abschreibungen		-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-95.256,40	-71.600,00	-109.500,00	-122.200,00	-122.200,00	-122.200,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-99.526,87**	**-85.530,00**	**-120.900,00**	**-133.600,00**	**-133.600,00**	**-133.600,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-82.917,77**	**-65.330,00**	**-97.700,00**	**-114.500,00**	**-114.500,00**	**-114.500,00**
220	22. außerordentliche Erträge	187,00					
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**187,00**					
250	**25. Jahresergebnis**	**-82.730,77**	**-65.330,00**	**-97.700,00**	**-114.500,00**	**-114.500,00**	**-114.500,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-82.730,77**	**-65.330,00**	**-97.700,00**	**-114.500,00**	**-114.500,00**	**-114.500,00**

Investitionen Kostenstelle 504016 Kita Melkerweg

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504016	Kita Melkerweg

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
13-FB2-03 KiTa Melkerweg	0,00	0,00	-49.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	178.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-228.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**0,00**	**0,00**	**-49.900,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 504017 Kita Laurentiusweg

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504017	Kita Laurentiusweg

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Kindertagesstätte in der Trägerschaft des DRK Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Alter vom 3. Lebensjahr bis zur Einschulung sowie ab 01.08.2005 Betreuung von Grundschulkindern und ab 01.08.2009 von Kindern unter 3 Jahren.
Allgemeine Ziele	Stärkung der Persönlichkeit der Kinder, Vermittlung von sozialverantwortlichem Handeln sowie von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine eigenständige Lebensbewältigung. Förderung von Erlebnisfähigkeit, Kreativität, Lebensfreude. Gemeinsames Ziel aller Produkte "Kindertagestätten" ist die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz, die Auslastung der vorhandenen Plätze und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Einrichtungen sowie die Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Ausbau und Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren und Grundschulkindern. Der Ausbau der U3-Betreuung ist auch im Hinblick auf die Einführung des Rechtsanspruchs ab dem 01.08.2013 für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres in Kindertagesstätten u. Tagespflege zu forcieren.
Zielgruppe	Kinder ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis zur Einschulung, Kinder unter 3 Jahren, Grundschulkinder, Erziehungsberechtigte
Auftragsgrundlage	SGB XIII, AG KJHG, Kita-Gesetz, TAG, KICK, Jugendhilfevereinbarungen zwischen dem Landkreis und der Stadt Bad Münder am Deister, Vertragsrecht

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Kindergartenjahr (Beginn 01.08., Ende 31.07.)	2010/2011	2011/2012	2012/2013
angebotene Kindertagesstättenplätze zum 01.08.	111	108-111	108-111
Ganztagsgruppen	1	1	1
Vormittagsgruppen	3	3	3
Nachmittagsgruppen	1	1	1
davon: Altersübergreifende Gruppen	1	2	2
davon: Integrationsgruppen	0	0	0
Belegte Plätze zum 01.08. d. Kita-Jahres	90	105	105
Belegte Plätze zum 31.07. d. Kita-Jahres	103	108	111

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 504017 Kita Laurentiusweg

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.520,00	31.200,00	40.200,00	40.500,00	40.500,00	40.500,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		1.600,00	1.700,00	1.400,00	900,00	900,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte	125,12					
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	691,20	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**44.336,32**	**33.500,00**	**42.600,00**	**42.600,00**	**42.100,00**	**42.100,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-2.917,03	-3.100,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.476,31	-8.790,00	-15.300,00	-8.800,00	-8.800,00	-8.800,00
160	16. Abschreibungen		-3.600,00	-3.600,00	-3.400,00	-2.900,00	-2.900,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-319.883,70	-230.600,00	-309.800,00	-324.100,00	-324.100,00	-324.100,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-330.277,04**	**-246.090,00**	**-330.900,00**	**-338.500,00**	**-338.000,00**	**-338.000,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-285.940,72**	**-212.590,00**	**-288.300,00**	**-295.900,00**	**-295.900,00**	**-295.900,00**
220	22. außerordentliche Erträge	1.490,35					
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**1.490,35**					
250	**25. Jahresergebnis**	**-284.450,37**	**-212.590,00**	**-288.300,00**	**-295.900,00**	**-295.900,00**	**-295.900,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-284.450,37**	**-212.590,00**	**-288.300,00**	**-295.900,00**	**-295.900,00**	**-295.900,00**

Investitionen Kostenstelle 504017 Kita Laurentiusweg

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504017	Kita Laurentiusweg

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
13-FB2-06 altersübergreifende Gruppe Laurentiusweg	0,00	0,00	-300,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	5.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**0,00**	**0,00**	**-300,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 504018 Kita Beber

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504018	Kita Beber

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Kindertagesstätte in der Trägerschaft des DRK Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern ab dem 3. Lebensjahr bis zur Einschulung und ab 01.08.2005 von unter 3-jährigen Kind In dieser Kostenstelle wird die Zuweisung an das DRK für die Kita`s Beber und Hamelspringe nachgewiesen.
Allgemeine Ziele	Stärkung der Persönlichkeit der Kinder, Vermittlung von sozialverantwortlichem Handeln sowie von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine eigenständige Lebensbewältigung. Förderung von Erlebnisfähigkeit, Kreativität, Lebensfreude. Gemeinsames Ziel aller Produkte "Kindertagestätten" ist die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz, die Auslastung der vorhandenen Plätze und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Einrichtungen sowie die Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Ausbau und Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren und Grundschulkindern. Der Ausbau der U3-Betreuung ist auch im Hinblick auf die Einführung des Rechtsanspruchs ab dem 01.08.2013 für Kinder ab ab Vollendung des 1. Lebensjahres in Kindertagesstätten u. Tagespflege zu forcieren.
Zielgruppe	Kinder ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis zur Einschulung und Kinder unter 3 Jahren, Erziehungsberechtigte
Auftragsgrundlage	SGB XIII, AG KJHG, Kita-Gesetz, TAG, KICK, Jugendhilfevereinbarungen zwischen dem Landkreis und der Stadt Bad Münder am Deister, Vertragsrecht

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	**IST 2011**	**PLAN 2012**	**PLAN 2013**
Kindergartenjahr (Beginn 01.08., Ende 31.07.)	2010/2011	2011/2012	2012/2013
angebotene Kindertagesstättenplätze zum 01.08.	45	42-45	34-40
Ganztagsgruppen	0	0	0
Vormittagsgruppen	2	2	2
Nachmittagsgruppen	0	0	0
davon: Altersübergreifende Gruppen	1	1	2
davon: Integrationsgruppen	0	0	0
Belegte Plätze zum 01.08. d. Kita-Jahres	34	33	29
Belegte Plätze zum 31.07. d. Kita-Jahres	41	38	35

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 504018 Kita Beber

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.540,00	13.000,00	10.000,00	11.200,00	11.200,00	11.200,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		2.500,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.400,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	345,60	300,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	300,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**15.885,60**	**15.800,00**	**16.300,00**	**17.500,00**	**17.500,00**	**13.900,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-546,36	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.945,65	-12.870,00	-13.000,00	-13.000,00	-13.000,00	-13.000,00
160	16. Abschreibungen		-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-135.637,34	-145.500,00	-146.300,00	-154.400,00	-154.400,00	-150.700,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-140.129,35**	**-162.370,00**	**-163.300,00**	**-171.400,00**	**-171.400,00**	**-167.700,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-124.243,75**	**-146.570,00**	**-147.000,00**	**-153.900,00**	**-153.900,00**	**-153.800,00**
220	22. außerordentliche Erträge	703,64					
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**703,64**					
250	**25. Jahresergebnis**	**-123.540,11**	**-146.570,00**	**-147.000,00**	**-153.900,00**	**-153.900,00**	**-153.800,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-123.540,11**	**-146.570,00**	**-147.000,00**	**-153.900,00**	**-153.900,00**	**-153.800,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 504019 Kita Eimbeckhausen

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504019	Kita Eimbeckhausen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Kindertagesstätte in der Trägerschaft des DRK Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Alter vom 3. Lebensjahr bis zur Einschulung und ab Mai 2008 von Kindern unter 3 Jahren sowie Integration und Förderung behinderter Kinder. Zum 01.08.2010 Umwandlung einer Vormittagsgruppe in eine Ganztagsgruppe zur Deckung der nachgefragten erweiterten Betreuungszeiten der aus dem Ganztags-Krippenbereich in den Regelbereich wechselnden Kinder.
Allgemeine Ziele	Stärkung der Persönlichkeit der Kinder, Vermittlung von sozialverantwortlichem Handeln sowie von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine eigenständige Lebensbewältigung. Förderung von Erlebnisfähigkeit, Kreativität, Lebensfreude. Integration und Förderung von Kindern mit körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung. Gemeinsames Ziel aller Produkte "Kindertagestätten" ist die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz, die Auslastung der vorhandenen Plätze und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Einrichtungen sowie die Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren und von Grundschulkindern. Der Ausbau der U3-Betreuung ist auch im Hinblick auf die Einführung des Rechtsanspruchs ab dem 01.08.2013 für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres in Kindertagesstätten u. Tagespflege zu forcieren.
Zielgruppe	Kinder ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis zur Einschulung und Kinder unter 3 Jahren, Kinder mit Integrationsbedarf, Erziehungsberechtigte
Auftragsgrundlage	SGB XIII, AG KJHG, Kita-Gesetz, TAG, KICK, Jugendhilfevereinbarungen zwischen dem Landkreis und der Stadt Bad Münder am Deister, Vertragsrecht

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Kindergartenjahr (Beginn 01.08., Ende 31.07.)	2010/2011	2011/2012	2012/2013
angebotene Kindertagesstättenplätze zum 01.08.	83	80-83	80-83
Ganztagsgruppen	2	2	2
Vormittagsgruppen	3	2	2
Nachmittagsgruppen	0	0	0
davon: Altersübergreifende Gruppen	0	0	0
davon: Krippengruppe	1	1	1
davon: Integrationsgruppen	1	1	1
Belegte Plätze zum 01.08. d. Kita-Jahres	81	75	72
Belegte Plätze zum 31.07. d. Kita-Jahres	83	83	81

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 504019 Kita Eimbeckhausen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.600,00	26.400,00	31.300,00	27.400,00	27.400,00	27.400,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.100,00	2.100,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.557,73	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**36.157,73**	**32.800,00**	**37.700,00**	**33.800,00**	**33.700,00**	**33.700,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-1.042,48	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.404,25	-11.150,00	-14.600,00	-12.600,00	-12.600,00	-12.600,00
160	16. Abschreibungen		-5.100,00	-5.100,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-262.334,73	-205.400,00	-243.800,00	-256.500,00	-256.500,00	-256.500,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-274.781,46**	**-222.650,00**	**-264.500,00**	**-275.100,00**	**-275.100,00**	**-275.100,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-238.623,73**	**-189.850,00**	**-226.800,00**	**-241.300,00**	**-241.400,00**	**-241.400,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen	-2.874,37					
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**-2.874,37**					
250	**25. Jahresergebnis**	**-241.498,10**	**-189.850,00**	**-226.800,00**	**-241.300,00**	**-241.400,00**	**-241.400,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-241.498,10**	**-189.850,00**	**-226.800,00**	**-241.300,00**	**-241.400,00**	**-241.400,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 504020 Kita Hamelspringe

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504020	Kita Hamelspringe

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung Kindertagesstätte in der Trägerschaft des DRK
Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Alter vom 3. Lebensjahr bis zur Einschulung und ab 01.08.2009 von Kindern unter 3 Jahren.
Die Zuweisung an das DRK wird bei Kostenstelle 504018 (Kita Beber) nachgewiesen.

Allgemeine Ziele Stärkung der Persönlichkeit der Kinder, Vermittlung von sozialverantwortlichem Handeln sowie von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine eigenständige Lebensbewältigung. Förderung von Erlebnisfähigkeit, Kreativität, Lebensfreude. Gemeinsames Ziel aller Produkte "Kindertagestätten" ist die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz, die Auslastung der vorhandenen Plätze und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Einrichtungen sowie die Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren und von Grundschulkindern.
Der Ausbau der U3-Betreuung ist auch im Hinblick auf die Einführung des Rechtsanspruchs ab dem 01.08.2013 für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres in Kindertagesstätten u. Tagespflege zu forcieren.

Zielgruppe Kinder ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis zur Einschulung und Kinder unter 3 Jahren, Erziehungsberechtigte

Auftragsgrundlage SGB XIII, AG KJHG, Kita-Gesetz, TAG, KICK, Jugendhilfevereinbarungen zwischen dem Landkreis und der Stadt Bad Münder am Deister, Vertragsrecht

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Kindergartenjahr (Beginn 01.08., Ende 31.07.)	2010/2011	2011/2012	2012/2013
angebotene Kindertagesstättenplätze zum 01.08.	22	17-22	17-22
Ganztagsgruppen	0	0	0
Vormittagsgruppen	1	1	1
Nachmittagsgruppen	0	0	0
davon: Altersübergreifende Gruppen	1	1	1
davon: Integrationsgruppen	0	0	0
Belegte Plätze zum 01.08. d. Kita-Jahres	20	18	17
Belegte Plätze zum 31.07. d. Kita-Jahres	20	22	20

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 504020 Kita Hamelspringe

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.200,00	2.900,00	7.400,00	6.300,00	6.300,00	6.300,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		1.400,00	1.400,00	1.300,00	700,00	600,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.436,46	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**8.636,46**	**5.700,00**	**10.200,00**	**9.000,00**	**8.400,00**	**8.300,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-546,36	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.330,55	-4.470,00	-4.600,00	-4.600,00	-4.600,00	-4.600,00
160	16. Abschreibungen		-2.600,00	-2.600,00	-2.500,00	-1.900,00	-1.900,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-8.636,46	-2.900,00	-7.400,00	-6.300,00	-6.300,00	-6.300,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-12.513,37**	**-10.470,00**	**-15.100,00**	**-13.900,00**	**-13.300,00**	**-13.300,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-3.876,91**	**-4.770,00**	**-4.900,00**	**-4.900,00**	**-4.900,00**	**-5.000,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-3.876,91**	**-4.770,00**	**-4.900,00**	**-4.900,00**	**-4.900,00**	**-5.000,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-3.876,91**	**-4.770,00**	**-4.900,00**	**-4.900,00**	**-4.900,00**	**-5.000,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 504021 Kita Bakede

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504021	Kita Bakede

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Kindertagesstätte in der Trägerschaft des Ev.-luth. Kindertagesstättenverband im Kirchenkreis Hameln-Pyrmont. Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Alter vom 3. Lebensjahr bis zur Einschulung und ab dem 01.05.2011 von Kindern unter 3 Jahren.
Allgemeine Ziele	Stärkung der Persönlichkeit der Kinder, Vermittlung von sozialverantwortlichem Handeln sowie von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine eigenständige Lebensbewältigung. Förderung von Erlebnisfähigkeit, Kreativität, Lebensfreude. Gemeinsames Ziel aller Produkte "Kindertagestätten" ist die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz, die Auslastung der vorhandenen Plätze und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Einrichtungen sowie die Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren und von Grundschulkindern. Der Ausbau der U3-Betreuung ist auch im Hinblick auf die Einführung des Rechtsanspruchs ab dem 01.08.2013 für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres in Kindertagesstätten u. Tagespflege zu forcieren.
Zielgruppe	Kinder ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis zur Einschulung und Kinder unter 3, Erziehungsberechtigte
Auftragsgrundlage	SGB XIII, AG KJHG, Kita-Gesetz, TAG, KICK, Jugendhilfevereinbarungen zwischen dem Landkreis und der Stadt Bad Münder am Deister, Beschlüsse der städt. Gremien

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Kindergartenjahr (Beginn 01.08., Ende 31.07.)	2010/2011	2011/2012	2012/2013
angebotene Kindertagesstättenplätze zum 01.08.	40	37-40	37-40
Ganztagsgruppen	0	0	0
Vormittagsgruppen	2	2	2
Nachmittagsgruppen	0	0	0
davon: Krippengruppen	1	1	1
davon: Integrationsgruppen	0	0	0
Belegte Plätze zum 01.08. d. Kita-Jahres	35	35	36
Belegte Plätze zum 31.07. d. Kita-Jahres	39	40	40

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 504021 Kita Bakede

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.360,00	8.600,00	13.800,00	11.100,00	11.100,00	11.100,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		4.000,00	3.700,00	3.700,00	3.700,00	3.700,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120.	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**15.360,00**	**12.600,00**	**17.500,00**	**14.800,00**	**14.800,00**	**14.800,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-546,54	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-485,09	-4.500,00	-6.200,00	-6.200,00	-6.200,00	-6.200,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-121.396,98	-120.800,00	-133.000,00	-125.200,00	-125.200,00	-125.200,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-122.428,61**	**-125.800,00**	**-139.700,00**	**-131.900,00**	**-131.900,00**	**-131.900,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-107.068,61**	**-113.200,00**	**-122.200,00**	**-117.100,00**	**-117.100,00**	**-117.100,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-107.068,61**	**-113.200,00**	**-122.200,00**	**-117.100,00**	**-117.100,00**	**-117.100,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-107.068,61**	**-113.200,00**	**-122.200,00**	**-117.100,00**	**-117.100,00**	**-117.100,00**

Investitionen Kostenstelle 504021 Kita Bakede

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504021	Kita Bakede

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
2009-50-13 Schaffung v. Betreuungsplätzen f. unter 3-jähri	-14.281,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-14.281,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-66-16 KiTa Bakede	-275.288,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	133.877,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-275.288,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-289.570,15**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 504022 Waldkindergarten

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504022	Waldkindergarten

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung Kindertagesstätte in der Trägerschaft des Vereins "Waldkindergarten Bad Münder e.V."
Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Alter vom 3. Lebensjahr bis zur Einschulung.

Allgemeine Ziele Stärkung der Persönlichkeit der Kinder, Vermittlung von sozialverantwortlichem Handeln sowie von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine eigenständige Lebensbewältigung. Förderung von Erlebnisfähigkeit, Kreativität, Lebensfreude. Gemeinsames Ziel aller Produkte "Kindertagestätten" ist die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz, die Auslastung der vorhandenen Plätze und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Einrichtungen sowie die Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren und von Schulkindern. Der Ausbau der U3-Betreuung ist auch im Hinblick auf die Einführung des Rechtsanspruchs ab dem 01.08.2013 für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres in Kindertagesstätten u. Tagespflege zu forcieren.

Zielgruppe Kinder ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis zur Einschulung, Erziehungsberechtigte

Auftragsgrundlage SGB XIII, AG KJHG, Kita-Gesetz, TAG, KICK, Jugendhilfevereinbarungen zwischen dem Landkreis und der Stadt Bad Münder am Deister, Beschlüsse der städt. Gremien

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Kindergartenjahr (Beginn 01.08., Ende 31.07.)	2010/2011	2011/2012	2012/2013
angebotene Kindertagesstättenplätze zum 01.08.	15	15	15
Ganztagsgruppen	0	0	0
Vormittagsgruppen	1	1	1
Nachmittagsgruppen	0	0	0
davon: Altersübergreifende Gruppen	0	0	0
davon: Integrationsgruppen	0	0	0
Belegte Plätze zum 01.08. d. Kita-Jahres	11	15	15
Belegte Plätze zum 31.07. d. Kita-Jahres	15	15	15

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 504022 Waldkindergarten

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.480,00	4.600,00	5.700,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**6.480,00**	**4.600,00**	**5.700,00**	**5.100,00**	**5.100,00**	**5.100,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-1.167,38	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-36.438,27	-31.700,00	-32.800,00	-32.200,00	-32.200,00	-32.200,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-37.605,65**	**-32.900,00**	**-34.000,00**	**-33.400,00**	**-33.400,00**	**-33.400,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-31.125,65**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-31.125,65**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-31.125,65**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**	**-28.300,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 504023 Krippe Kath. Kirchengemeinde Bad Münder

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	50	FB 2 Bildung und Service
KST 2. Gruppe	5040	Kindertagesstätten
Kostenstelle	504023	Krippe Kath. Kirchengemeinde Bad Münder

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Krippeneinrichtungen in der Trägerschaft der kath. Kirchengemeinde Bad Münder, Inbetriebnahme im April 2010. Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern ab dem 1. Lebensjahr bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres. In dieser Kostenstelle wird die Zuweisung an die kath. Kirchengemeinde nachgewiesen.
Allgemeine Ziele	Stärkung der Persönlichkeit der Kinder, Vermittlung von sozialverantwortlichem Handeln sowie von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine eigenständige Lebensbewältigung. Förderung von Erlebnisfähigkeit, Kreativität, Lebensfreude. Gemeinsames Ziel aller Produkte "Kindertagesstätten" ist die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz, die Auslastung der vorhandenen Plätze und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Einrichtungen sowie die Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Ausbau und Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren. Der Ausbau der U3-Betreuung ist auch im Hinblick auf die Einführung des Rechtsanspruchs ab dem 01.08.2013 für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres in Kindertagesstätten u. Tagespflege zu forcieren.
Zielgruppe	Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres, Erziehungsberechtigte
Auftragsgrundlage	SGB XIII, AG KJHG, Kita-Gesetz, TAG, KICK, Jugendhilfevereinbarungen zwischen dem Landkreis und der Stadt Bad Münder, Vertragsrecht
Erläuterungen	Es werden ab dem Jahr 2010 zusätzliche Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren in der neuen Tageseinrichtung bereitgestellt werden. Veranschlagt sind ab dem Planjahr 2010 die Zuweisungen an den Träger der Einrichtung.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Kindergartenjahr (Beginn 01.08., Ende 31.07.)	2010/2011	2011/2012	2012/2013
angebotene Kindertagesstättenplätze zum 01.08.	15	12-15	12-15
Ganztagsgruppen	0	0	0
Vormittagsgruppen	1	1	1
Nachmittagsgruppen	0	0	0
davon: Altersübergreifende Gruppen	0	0	0
davon: Krippengruppe	1	1	1
davon: Integrationsgruppen	0	0	0
Belegte Plätze zum 01.08. d. Kita-Jahres	15	12	13
Belegte Plätze zum 31.07. d. Kita-Jahres	11	15	15

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 504023 Krippe Kath. Kirchengemeinde Bad Münder

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-206,39	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen		-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-49.800,00	-48.600,00	-51.600,00	-51.600,00	-51.600,00	-51.600,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-50.006,39**	**-49.300,00**	**-52.300,00**	**-52.300,00**	**-52.300,00**	**-52.300,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-50.006,39**	**-49.300,00**	**-52.300,00**	**-52.300,00**	**-52.300,00**	**-52.300,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-50.006,39**	**-49.300,00**	**-52.300,00**	**-52.300,00**	**-52.300,00**	**-52.300,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-50.006,39**	**-49.300,00**	**-52.300,00**	**-52.300,00**	**-52.300,00**	**-52.300,00**

Produktbeschreibung Produkt 421100 Vereinsförderung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	421	Förderung des Sports
Produkt	421100	Vereinsförderung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Unterstützung der Aktivitäten der Sportvereine durch Gewährung von Betriebskostenzuschüssen für vereinseigene Anlagen und zur Jugendarbeit sowie Mitwirkung bei der Beantragung von Zuwendungen für investive Maßnahmen der Sportvereine. Mitwirkung bei der Planung, dem Bau und der Modernisierung von Sportanlagen. Bereitstellung von städt. Turnhallen und Freisportanlagen für den Vereinssport.
Allgemeine Ziele	Förderung des Breiten- und Leistungssports. Bereitstellung und Erhaltung von Sportflächen, -geräten, -anlagen, -gebäuden in wirtschaftlich vertretbarem Umfang. Sicherstellung eines reibungslosen und störungsfreien Sportbetriebes. Gute Zusammenarbeit mit den Nutzern/-innen.
Zielgruppe	Vereine und Verbände
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse, Haushaltssatzung, Haushaltssicherungskonzept

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Mitglieder der örtlichen Sportvereine incl. Schützenvereine lt. Meldung Kreissportbund , Stand 01.01.	8.192,00 €	8.200,00 €	8.000,00 €
Direkte Zuschüsse an Vereine	6.799,98 €	6.800 €	4.700,00 €

Teilergebnishaushalt Produkt 421100 Vereinsförderung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen			10.500,00	10.500,00	10.500,00	10.500,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**			**10.500,00**	**10.500,00**	**10.500,00**	**10.500,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-25.810,97	-26.600,00	-25.100,00	-25.100,00	-25.100,00	-25.100,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen		-9.400,00	-9.800,00	-9.800,00	-9.800,00	-9.800,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-6.799,98	-6.800,00	-4.700,00	-4.700,00	-4.700,00	-4.700,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-95,54					
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-32.706,49**	**-42.800,00**	**-39.600,00**	**-39.600,00**	**-39.600,00**	**-39.600,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-32.706,49**	**-42.800,00**	**-29.100,00**	**-29.100,00**	**-29.100,00**	**-29.100,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-32.706,49**	**-42.800,00**	**-29.100,00**	**-29.100,00**	**-29.100,00**	**-29.100,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-32.706,49**	**-42.800,00**	**-29.100,00**	**-29.100,00**	**-29.100,00**	**-29.100,00**

Investitionen Produkt 421100 Vereinsförderung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	421	Förderung des Sports
Produkt	421100	Vereinsförderung

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB2-20 Zuschuss an Fördergem. Beber-Rohrsen	-12.782,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2800 28. Erwerb v. Finanzvermögensanlagen	-12.782,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-26 Zuschuss an Fördergem. Beber-Rohrsen	0,00	-12.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2800 28. Erwerb v. Finanzvermögensanlagen	0,00	-12.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-12.782,30**	**-12.800,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 573100 Dorfgemeinschaftshäuser

Stadt Bad Münder

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	573100	Dorfgemeinschaftshäuser

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.20 Bildung, Service, Vereine

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Schaffung von räumlichen Voraussetzungen für von Einwohnern/-innen, Vereinen und Verbänden selbst initiierte Veranstaltungen ohne kommerzielles Interesse sowie Mitwirkung der Verwaltung und Vergabe der Einrichtungen, soweit es sich nicht um Jugendräume handelt, die im Produkt Jugendbegegnungsstätten nachgewiesen sind. Es werden Dorfgemeinschaftsräume in den Ortsteilen Bakede, Beber, Brullsen, Flegessen, Hamelspringe, Nettelrede und Nienstedt vorgehalten. Die Bewirtschaftung des Dorfgemeinschaftshauses Nettelrede ist vertraglich mit Wirkung vom 01.08.2008 dem Verein für Heimatpflege und Ortsentwicklung übertragen worden.
Allgemeine Ziele	Bereitstellung angemessener Räumlichkeiten für Versammlungen und Vereinsaktivitäten zu vertretbaren Konditionen. Förderung und Entwicklung eigenverantwortlicher Freizeitgestaltung. Bildung einer offenen Begegnungs- und Kommunikationsstätte. Unbürokratische Vermietung und Vermittlung. Überführung in private Trägerschaft bzw. lt. Zukunftsvertrag, Ziff. 3.5, Beteiligung der Nutzer an den Betriebskosten ab 2013.
Zielgruppe	Einwohner/-innen, Vereine, Verbände
Auftragsgrundlage	NKomVG, Benutzungsordnung, Ratsbeschlüsse, Haushaltssatzung und Haushaltssicherungskonzept

Teilergebnishaushalt Produkt 573100 Dorfgemeinschaftshäuser

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-2.076,81	-2.100,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen		-100,00	-100,00	-100,00		
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-2.076,81**	**-2.200,00**	**-2.300,00**	**-2.300,00**	**-2.200,00**	**-2.200,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-2.076,81**	**-2.200,00**	**-2.300,00**	**-2.300,00**	**-2.200,00**	**-2.200,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-2.076,81**	**-2.200,00**	**-2.300,00**	**-2.300,00**	**-2.200,00**	**-2.200,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-2.076,81**	**-2.200,00**	**-2.300,00**	**-2.300,00**	**-2.200,00**	**-2.200,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Fachdienst 2.21
Ordnungswesen und Feuerwehren

Produktbeschreibung Produkt 121200 Statistik

Stadt Bad Münder

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen
Produkt	121200	Statistik

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.21 Ordnungswesen und Feuerwehr

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Organisation und Durchführung der Agrarstatisiken (Bodennutzungserhebung, Viehzählung und Strukturerhebungen in land- u. forstwirtschaftlichen Betrieben) im Auftrag des Landesbetriebes für Statistik und Kommunikationstechnologie Nds. als gemeindliche Erhebungsstelle z.T. unter Einsatz ehrenamtlicher Zähler. Abgabe der kompletten Erhebungsunterlagen zur weiteren Aufbereitung und Auswertung an das Nds. Landesamt für Statistik.
Allgemeine Ziele	Fristgerechte Rückgabe der Erhebungsbögen. Beachtung des Datenschutzes der vertraulichen Angaben.
Zielgruppe	Andere Behörden, auskunftspflichtige landwirtschaftliche Betriebe
Auftragsgrundlage	Nds. Statistikgesetz u. hierzu erlassene Verordnungen; Agrarstatistikgesetz

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Landwirtschaftliche Erhebungen (integriert)	1	1	1
Landwirtschaftliche Erhebungen (Einzelerhebung)	1	1	1

Teilergebnishaushalt Produkt 121200 Statistik

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**						
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-3.088,73	-3.200,00	-3.200,00	-3.200,00	-3.200,00	-3.200,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen		-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-3.088,73**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-3.088,73**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-3.088,73**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-3.088,73**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**	**-4.400,00**

Produktbeschreibung Produkt 122300 Ordnungsbehördliche Aufgaben

Stadt Bad Münder

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	122300	Ordnungsbehördliche Aufgaben

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.21 Ordnungswesen und Feuerwehr

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie
Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung
Allgemeine ordnungsbehördliche Aufgaben:
Allg. Gefahrenabwehr i.R. eigener sachl. Zuständigkeiten, ggfs. aber auch fremder sachlicher Zuständigkeit in allen Bereichen; Erlass von Verordnungen nach dem allgemeinen Gefahrenabwehrrecht. Erlass einer Strassenreinigungssatzung. Erstellen von Alarmplänen und -listen, Vorsorge für grössere Gefahrenlagen unterhalb des Katastrophenfalles.
Spezielle ordnungsbehördliche Aufgaben:
Überwachung und Durchsetzung der Regelungen städt. SOG-Verordnungen. Ausstellen von Bundesfischereischeinen. Unterbringung von Fundtieren u. Abrechnung mit Vertragstierheim. Verfügung von Tätigkeits- u. Beschäftigungsverboten nach Bundesinfektionsschutzgesetz. Bestellung von Wildschadensschätzern, Regulierung von Wildschadensangelegenheiten. Überwachung des Handels mit pyrotechn. Gegenständen (Feuerwerkskörper Kategorie 1 und 2), Kfz-Sicherstellungen nach Straßenverkehrsrecht,Nds. Nichtraucherschutzgesetz, Nds. Gesetz über das Halten von Hunden. Erteilen von Leistungsbescheiden für rückständige Schornsteinfegergebühren, Zugangssicherung für Schornsteinfeger in Gebäude, Sicherstellung u. Abwicklung der Rattenbekämpfung i.R. bestehender Vertragsregelungen, Maßnahmen gegen Verstöße nach OWIG, insbes. § 117 (Lärmschutz) und § 118 (Belästigung der Allgemeinheit). Erteilen von Ausnahmegenehmigungen in den Bereichen: Lotterierecht, Sonn- u. Feiertagsrecht, Sprengstoffrecht (Kleinfeuerwerke), städt. Gefahrenabwehrverordnungen, Nds. Brennverordnung (Verbrennen v. pflanzl. Abfällen), Leichenwesen (Exumierungen, Umbettungen), 32. BImSchV (LärmschutzV).
Sonstige Aufgaben in den Bereichen:
Leichenwesen (Vorläufige Nachlasssicherungen und Abwicklung von Bestattungen -soweit
Verpflichtete nicht tätig werden-, Einwohnermeldewesen -Vor-Ort-Ermittlungen bei unklaren Meldeverhältnissen-, Amtshilfe -Vor-Ort-Ermittlungen für Berufsgenossenschaften, Ausländerbehörden etc.-, Sprengstoffrecht -Entgegennahme von Anzeigen für Großfeuerwerke-, Nds. Brennverordnung -Entgegennahme von Anzeigen für Abbrennen von Forstabfällen-, Schöffen- und Schiedsamtswesen -Erstellen von Vorschlagslisten-.
Mitwirkung bei Zuständigkeiten anderer Behörden und Stellen in den Bereichen:
Veterinärwesen (z.B. gefährliche Hunde), Abfallrecht, Immissionsschutz, Jugendschutz, Lebensmittelhygiene, Gestellung von Zeugen bei Durchsuchungen nach Strafprozessordnung, Unterstützung beim Einsatz des Kampfmittelräumdienstes durch evtl. Absperr- und Räumungsmaßnahmen, Stellungnahmen zu Anträgen nach dem Versammlungsrecht, Stellungnahmen zu Anträgen auf Außenstart- und Landeerlaubnisse nach dem Luftverkehrsrecht, Organisationsaufgaben im Bereich des Katastrophen- und Zivilschutzes.

Allgemeine Ziele
Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Stadtgebiet im Rahmen eigener Zuständigkeit sowie in Zusammenarbeit mit Landkreis, Polizei und staatlichen Fachbehörden.

Zielgruppe
Verhaltens- u. zustandsverantwortliche Personen, antragstellende Personen, Allgemeinheit, andere Behörden u. Dienststellen

Auftragsgrundlage
Allg. Verwaltungsrecht (VwVfG, VwGO) u. bes. Verwaltungsrecht (Vielzahl bundes- u. landesrechtlicher Spezialgesetze, insbesondere Niedersächsisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung)

Erläuterungen
Die Position "150 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" umfasst v.a. den Aufwand für ordnungsbehördliche Maßnahmen.

Teilergebnishaushalt Produkt 122300 Ordnungsbehördliche Aufgaben

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	5.357,42	6.600,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.951,66	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**19.309,08**	**20.900,00**	**19.400,00**	**19.400,00**	**19.400,00**	**19.400,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-60.869,03	-61.500,00	-64.400,00	-64.400,00	-64.400,00	-64.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-52.187,06	-44.200,00	-54.600,00	-54.600,00	-54.600,00	-54.500,00
160	16. Abschreibungen	-2.035,32					
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.609,45	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.400,00	-1.400,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-116.700,86**	**-107.200,00**	**-120.500,00**	**-120.500,00**	**-120.400,00**	**-120.300,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-97.391,78**	**-86.300,00**	**-101.100,00**	**-101.100,00**	**-101.000,00**	**-100.900,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-97.391,78**	**-86.300,00**	**-101.100,00**	**-101.100,00**	**-101.000,00**	**-100.900,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**		**-1.500,00**	**-1.500,00**	**-1.500,00**	**-1.500,00**	**-1.500,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-97.391,78**	**-87.800,00**	**-102.600,00**	**-102.600,00**	**-102.500,00**	**-102.400,00**

Produktbeschreibung Produkt 122400 Ordnungswidrigkeiten

Stadt Bad Münder

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	122400	Ordnungswidrigkeiten

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.21 Ordnungswesen und Feuerwehr

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Rahmen der eigenen sachlichen Zuständigkeit (GewO, NMG u.a.); Verfolgung von Verkehrsordnungswidrigkeiten im Namen und Auftrag des Landkreises Hameln-Pyrmont (Überwachung des ruhenden Verkehrs). Nachermittlungsersuchen anderer Bußgeldbehörden bei Verkehrsordnungswidrigkeiten (fließender Verkehr)
Allgemeine Ziele	Zeitnahe Ahndung gerade von häufig vorkommenden Verstößen nach einheitlichen Maßstäben. Verbesserung der Sicherheit und Ordnung des Straßenverkehrs hauptsächlich in Schwerpunktbereichen (Innenstadt, Parkplätze).
Zielgruppe	Betroffene, Anzeigeerstatter, Staatsanwaltschaft, Amtsgericht, Landkreis, andere Behörden
Auftragsgrundlage	Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) u. Bußgeldvorschriften in anderen Gesetzen; StVO, Bundeseinheitlicher Tatbestandskatalog (Straßenverkehrsordnungswidrigkeiten)
Erläuterungen	Die Position "080 Zinsen und ähnliche Finanzerträge" umfasst Verwarnungsgelder STVO.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
OWi-Verfahren	58	60	60
Verkehrs-OWi-Verfahren	335	250	400
sonstige Verkehrs-OWi-Anzeigen	14	10	10
Kontrolle ruhender Verkehr	73 Std.	60 Std.	87 Std.
Nachermittlungsersuchen	9	10	10

Teilergebnishaushalt Produkt 122400 Ordnungswidrigkeiten

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	5.206,50	6.000,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**5.206,50**	**6.000,00**	**6.500,00**	**6.500,00**	**6.500,00**	**6.500,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-33.176,33	-33.600,00	-36.300,00	-36.300,00	-36.300,00	-36.300,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-500,00				
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-33.176,33**	**-34.100,00**	**-36.300,00**	**-36.300,00**	**-36.300,00**	**-36.300,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-27.969,83**	**-28.100,00**	**-29.800,00**	**-29.800,00**	**-29.800,00**	**-29.800,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-27.969,83**	**-28.100,00**	**-29.800,00**	**-29.800,00**	**-29.800,00**	**-29.800,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-27.969,83**	**-28.100,00**	**-29.800,00**	**-29.800,00**	**-29.800,00**	**-29.800,00**

Produktbeschreibung Produkt 122500 Gewerbeangelegenheiten

Stadt Bad Münder

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	122500	Gewerbeangelegenheiten

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.21 Ordnungswesen und Feuerwehr

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Allg. Beratung und Auskunftserteilung; Gewerbeanzeigen (Gewerbean-, -um- u. -abmeldungen); Auskünfte aus der Gewerbekartei/-datei; Gewerbezentralregisterauskünfte; Erlaubnisverfahren (Schaustellungen von Personen, Aufsteller von Gewinnspielgeräten, Befreiung von der Reisegewerbekartenpflicht bei besonderen Verkaufsveranstaltungen); Geeignetheitsbestätigungen (Aufstellorte von Gewinnspielgeräten); Wanderlager (Werbeverkaufsveranstaltungen); gewerbsmäßige Privatmärkte und private (Markt)Veranstaltungen; Festsetzung von Volksfesten und Wochenmärkten; Nds. Ladenöffnungs- u. Verkaufszeitengesetz; Nds. Gaststättengesetz (Aufgaben als jetzt neu zuständige Gaststättenbehörde wie Prüfung von vorgeschriebenen Anzeigen u. der pers. Zuverlässigkeit bei Alkoholausschank, ggfs. Sperrzeitverfügungen u.a.); sonst. Aufgaben (Preisangabenverordnung, Eichgesetz, Überprüfung der Schaustellerhaftpflichtversicherung u.a.); Überwachung, Kontrollen u. ggfs. Einleiten von Maßnahmen bei allen o.g. gewerblichen Tätigkeiten.Stellungnahmen, Mitwirkung (LK u.a. Behörden sowie Organisationen); bei erlaubnispflichtigem Gewerbe (Makler, Gastwirte, Güterkraftverkehrsunternehmer u.a.);bedürftige Gewerbeuntersagungsverfahren; ausländerrechtliche Beschränkungen zur Gewerbeausübung; Reisegewerbe; Marktfestsetzungen; unerlaubte Handwerksausübung, Schwarzarbeit, illegale Beschäftigung, unlauterer Wettbewerb.
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der Ausübung gewerblicher Tätigkeiten im Stadtgebiet in den Grenzen des geltenden Gewerberechts im Rahmen eigener Zuständigkeit sowie in Zusammenarbeit mit Landkreis, Polizei, staatlichen Fachbehörden und sonstigen Stellen. Führung eines ständig aktuellen Gewerberegisters bzw. einer aktuellen Gewerbedatei für Überwachungs- u. Auskunftszwecke.
Zielgruppe	Gewerbetreibende, Anfragende, Allgemeinheit, andere Behörden u. Dienststellen
Auftragsgrundlage	Gewerbeordnung u. gewerberechtliche Nebengesetze, (Nds. Ladenöffnungs- und Verkaufszeitengesetz, Preisangabenverordnung, Nds. Gaststättengesetz, Sperrzeitverordnung, Eichgesetz u.a.)

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Gewerbeanzeigen nach §§ 14, 55 c GewO	331	313	225
Gewerbetreibende, Stand 01.07.	1.244	1.300	1.300
Gestattung nach § 12 GastG jährlich	97	0	0
Anzeigen nach § 2 NGastG	0	125	130

Teilergebnishaushalt Produkt 122500 Gewerbeangelegenheiten

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	10.385,05	10.000,00	11.100,00	11.100,00	11.100,00	11.100,00
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	205,60					
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**10.590,65**	**10.000,00**	**11.100,00**	**11.100,00**	**11.100,00**	**11.100,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-32.777,37	-33.100,00	-46.300,00	-46.300,00	-46.300,00	-46.300,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen	-205,60					
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen		-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-32.982,97**	**-33.200,00**	**-46.400,00**	**-46.400,00**	**-46.400,00**	**-46.400,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-22.392,32**	**-23.200,00**	**-35.300,00**	**-35.300,00**	**-35.300,00**	**-35.300,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-22.392,32**	**-23.200,00**	**-35.300,00**	**-35.300,00**	**-35.300,00**	**-35.300,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-22.392,32**	**-23.200,00**	**-35.300,00**	**-35.300,00**	**-35.300,00**	**-35.300,00**

Produktbeschreibung Produkt 122600 Straßenverkehrsangelegenheiten

Stadt Bad Münder

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	122600	Straßenverkehrsangelegenheiten

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.21 Ordnungswesen und Feuerwehr

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Abnahme von Ortskenntnisprüfungen für angehende Taxiführerinnen bzw. Taxiführer im Auftrag des Landkreises. Allgemeine Beratung und Auskunftserteilung. Erteilung von Bewohnerparkausweisen u. Ausnahmegenehmigungen in bes. Fällen im Auftrag des Landkreises. Weiterleitung von Anträgen und Abgabe von Stellungnahmen an den Landkreis als zuständige Strassenverkehrsbehörde bei Erlaubnissen nach § 29 StVO (Übermässige Strassenbenutzung - Schwertransporte, Umzüge, Strassenfeste) mit verkehrsregelnden Massnahmen und Erstellen von Verkehrszeichenplänen, bei vorübergehenden, erprobenden u. dauerhaften allg. strassenverkehrsbehördlichen Anordnungen nach § 45 StVO an Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestrassen sowie sonstigen Wegen, Plätzen mit tatsächlich öffentlichem Verkehr, bei strassenverkehrsbehördlichen Anordnungen nach § 45 Abs. 6 StVO zur Absicherung von Arbeitsstellen an Strassen und der Erteilung von Ausnahmegenehmigungen nach § 46 StVO von Verkehrsverboten und -beschränkungen sowie Mitwirkung bei Massnahmen der Strassenverkehrsbehörde. Verkehrssicherheitsarbeit (Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V.). Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen, Maßnahmen bei unerlaubter Sondernutzung
Allgemeine Ziele	Erhaltung und Verbesserung der Sicherheit und Ordnung des Straßenverkehrs im Stadtgebiet durch Mitwirkung bei Entscheidungen der Straßenverkehrsbehörde.
Zielgruppe	Allgemeinheit (Verkehrsteilnehmer), Antragstellerinnen u. Antragsteller, Landkreis als Straßenverkehrsbehörde, Polizei
Auftragsgrundlage	Straßenverkehrsgesetz, StVO, Fahrerlaubnis-Verordnung, Bundesfernstraßengesetz, Nds. Strassengesetz, Sondernutzungs- und Sondernutzungsgebührensatzung

Teilergebnishaushalt Produkt 122600 Straßenverkehrsangelegenheiten

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	13.346,76	14.100,00	14.100,00	14.100,00	14.100,00	14.100,00
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	117,38					
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**13.464,14**	**14.100,00**	**14.100,00**	**14.100,00**	**14.100,00**	**14.100,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-29.937,05	-30.500,00	-30.300,00	-30.300,00	-30.300,00	-30.300,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen		-600,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-29.937,05**	**-31.100,00**	**-30.900,00**	**-30.900,00**	**-30.900,00**	**-30.900,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-16.472,91**	**-17.000,00**	**-16.800,00**	**-16.800,00**	**-16.800,00**	**-16.800,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-16.472,91**	**-17.000,00**	**-16.800,00**	**-16.800,00**	**-16.800,00**	**-16.800,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-16.472,91**	**-17.000,00**	**-16.800,00**	**-16.800,00**	**-16.800,00**	**-16.800,00**

Produktbeschreibung Produkt 126100 Feuerlöschwesen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	126100	Feuerlöschwesen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.21 Ordnungswesen und Feuerwehr

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Im Rahmen der Sicherstellung des örtlichen Brandschutzes und der Hilfeleistung bei Unglücksfällen sowie Notständen nach dem Nds. Brandschutzgesetz ist eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten, zu unterhalten und einzusetzen. Beschaffung und Bereitstellung der erforderlichen Fahrzeuge, Materialien und Geräte sowie Ermöglichung der erforderlichen Aus- und Fortbildung der Feuerwehrangehörigen. Mitwirkung bei der Planung und Erweiterung der Feuerwehrhäuser. Abwicklung aller Versicherungs- und Schadenangelegenheiten im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr. Planung und Sicherstellung der Löschwasserversorgung. Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Feuerwehr. Bearbeitung des feuerwehrspezifischen Satzungsrechts. Vorbereitung der Ernennung und Entlassung von Ehrenbeamten der Freiwilligen Feuerwehr.
Allgemeine Ziele	Vermeidung von Personen- und Vermögensschäden. Schutz der Bevölkerung. Eindämmung und Löschung von Bränden. Vermeidung von Umweltgefahren. Beachtung der Belange des Brandschutzes i.R. von Planungen.
Zielgruppe	Einwohnerinnen und Einwohner, Gewerbebetriebe und sonstige Institutionen, Mitglieder der Feuerwehren
Auftragsgrundlage	Nieders. Brandschutzgesetz, Ergänzende Verordnungen und Satzungen
Erläuterungen	Als weiterer Teilergebnisplan ist das Budget der Feuerwehr dargestellt.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Aktive Mitglieder in den Feuerwehren, Stand 31.12.	384	415	384
Einsatzfahrzeuge (städtisch/Landkreis im Rahmen städt. Bewirtschaftung und Nutzung), Stand 31.12.	38	38	37

Teilergebnishaushalt Produkt 126100 Feuerlöschwesen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	509,03	53.900,00	54.000,00	52.300,00	49.600,00	47.000,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	20.119,44	10.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
060	6. privatrechtliche Entgelte	3.747,74	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**24.376,21**	**64.200,00**	**65.300,00**	**63.600,00**	**60.900,00**	**58.300,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-55.854,15	-54.700,00	-55.100,00	-55.100,00	-55.100,00	-55.100,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-120.337,07	-93.400,00	-94.600,00	-94.600,00	-98.900,00	-90.900,00
160	16. Abschreibungen	-1.499,51	-105.600,00	-102.700,00	-85.500,00	-69.000,00	-61.000,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-1.974,00	-3.100,00	-3.100,00	-3.100,00	-3.100,00	-3.100,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-42.485,73	-43.300,00	-44.400,00	-44.400,00	-44.200,00	-44.200,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-222.150,46**	**-300.100,00**	**-299.900,00**	**-282.700,00**	**-270.300,00**	**-254.300,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-197.774,25**	**-235.900,00**	**-234.600,00**	**-219.100,00**	**-209.400,00**	**-196.000,00**
220	22. außerordentliche Erträge	49,00					
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**49,00**					
250	**25. Jahresergebnis**	**-197.725,25**	**-235.900,00**	**-234.600,00**	**-219.100,00**	**-209.400,00**	**-196.000,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-5.277,58	-8.000,00	-8.300,00	-8.300,00	-8.300,00	-8.300,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-5.277,58**	**-8.000,00**	**-8.300,00**	**-8.300,00**	**-8.300,00**	**-8.300,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-203.002,83**	**-243.900,00**	**-242.900,00**	**-227.400,00**	**-217.700,00**	**-204.300,00**

Teilergebnishaushalt Produkt 126100 Feuerlöschwesen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
...							
000FFW	**BUDGET FEUERWEHR**						
001FFW	**Ordentliche Erträge**						
050FFW	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	20.119,44	10.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
	3321000 Hilfeleistungen	20.096,44	10.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
060FFW	6. privatrechtliche Entgelte	3.747,74	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
	3461090 vermischte Einnahmen	1.956,83	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
120FFW	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**23.867,18**	**10.300,00**	**11.300,00**	**11.300,00**	**11.300,00**	**11.300,00**
130FFW	**Ordentliche Aufwendungen**						
150FFW	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-120.337,07	-93.400,00	-94.600,00	-94.600,00	-98.900,00	-90.900,00
	4211000 Unterhtg. Hydranten,Sirenen	-4.361,60	-4.700,00	-4.700,00	-4.700,00	-4.000,00	-4.000,00
	4221000 Geräteunterhaltung	-17.006,30	-14.800,00	-13.000,00	-13.000,00	-13.000,00	-13.000,00
	4222000 Aufwand f.d. Erwerb von GWG	-4.381,39	-1.900,00	-1.900,00	-1.900,00	-1.900,00	-1.900,00
	4231000 Mieten		-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
	4241000 Bewirtschaftungskosten	-164,88	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
	4251000 Betrieb u. Reparatur Fahrzeuge	-52.757,94	-30.000,00	-33.000,00	-33.000,00	-41.000,00	-33.000,00
	4251010 Kfz-Steuer/Versicherungen	-312,02	-9.400,00	-9.400,00	-9.400,00	-9.400,00	-9.400,00
	4261010 Fortbildung	-17.069,05	-13.000,00	-13.000,00	-13.000,00	-10.000,00	-10.000,00
	4261090 Untersuchungen AGT-Träger u.ä.	-18.022,21	-14.500,00	-14.500,00	-14.500,00	-14.500,00	-14.500,00
	4271090 Sonst. besondere Verw.-u. Betriebsaufwendg.	-4.446,77	-4.700,00	-4.700,00	-4.700,00	-4.700,00	-4.700,00
180FFW	18. Transferaufwendungen	-1.974,00	-3.100,00	-3.100,00	-3.100,00	-3.100,00	-3.100,00
	4314000 Beiträge/Zuschüsse Ortswehren	-1.974,00	-3.100,00	-3.100,00	-3.100,00	-3.100,00	-3.100,00
190FFW	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-42.485,73	-43.300,00	-44.400,00	-44.400,00	-44.200,00	-44.200,00
	4421010 Aufwandsentschädigungen	-21.760,00	-22.500,00	-22.500,00	-22.500,00	-22.500,00	-22.500,00
	4421011 Ersatz Verdienstausfall	-248,00					
	4421012 Unfallversicherung	-18.336,57	-19.500,00	-20.600,00	-20.600,00	-20.600,00	-20.600,00
	4421090 sonst. Aufw. ehrenamtl. Tät.						
	4429090 sonst. Aufwendungen	-768,13	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
	4431000 Bürobedarf	-205,65	-300,00	-300,00	-300,00	-100,00	-100,00
	4431020 Fachliteratur	-489,45	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
	4431030 Post- u. Fernsprechgebühren	-654,93	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
	4431040 Reisekosten		-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
200FFW	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-164.796,80**	**-139.800,00**	**-142.100,00**	**-142.100,00**	**-146.200,00**	**-138.200,00**
210FFW	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-140.929,62**	**-129.500,00**	**-130.800,00**	**-130.800,00**	**-134.900,00**	**-126.900,00**
250FFW	**25. Jahresergebnis**	**-140.929,62**	**-129.500,00**	**-130.800,00**	**-130.800,00**	**-134.900,00**	**-126.900,00**
270FFW	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-5.277,58	-8.000,00	-8.300,00	-8.300,00	-8.300,00	-8.300,00
	4811040 Miete für Lagerräume	-775,92	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00
	4811200 Beauftragung Baubetriebsamt	-4.501,66	-7.200,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00
290FFW	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-146.207,20**	**-137.500,00**	**-139.100,00**	**-139.100,00**	**-143.200,00**	**-135.200,00**

Investitionen Produkt 126100 Feuerlöschwesen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	126100	Feuerlöschwesen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB2-22 Feuerschutzsteuer	28.041,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	28.041,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-FB2-26 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto FFW	-2.477,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-2.477,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-FB2-28 Verkauf HM-AM 146	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-01 Fahrzeugbeschaffung FFW	0,00	-99.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	190.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-289.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-02 Feuerschutzsteuer	0,00	23.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	23.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-03 Anlegung von Feuerlöscheinrichtungen	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-04 Funkgeräte und Meldeempfänger	0,00	-6.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-6.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-05 Beschaffungen FFW	0,00	-23.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-23.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-06 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto FFW	0,00	-12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-01 Fahrzeugbeschaffung FFW	0,00	0,00	9.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	9.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-5.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-02 Feuerschutzsteuer	0,00	0,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	0,00 0,00
13-FB2-12 Funkgeräte und Meldeempfänger	0,00	0,00	-9.300,00	-6.200,00	-6.200,00	-6.200,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-9.300,00	-6.200,00	-6.200,00	-6.200,00	0,00 0,00

Investitionen Produkt 126100 Feuerlöschwesen

Stadt Bad Münder

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
13-FB2-13 Beschaffungen FFW	0,00	0,00	-95.500,00	-9.500,00	-9.500,00	-9.500,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-95.500,00	-9.500,00	-9.500,00	-9.500,00	0,00 0,00
13-FB2-14 Beschaffungen 150 € bis 1000 € FFW	0,00	0,00	-13.500,00	-12.500,00	-12.500,00	-12.500,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-13.500,00	-12.500,00	-12.500,00	-12.500,00	0,00 0,00
13-FB2-27 Anlegung von Feuerlöscheinrichtungen	0,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	0,00 0,00
2009-66-05 Anlegung v. Feuerlöscheinrichtungen	-3.544,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-3.544,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2009-66-09 Beschaffungen FFW	-9.084,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-9.084,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-66-02 Feuerschutzsteuer	18.586,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	18.586,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-66-03 Anlegung v. Feuerlöscheinrichtungen	-3.032,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-3.032,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-66-05 Beschaffungen FFW	-4.340,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-4.340,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-66-15 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto FFW	-3.106,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-3.106,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**21.092,34**	**-133.700,00**	**-100.900,00**	**-20.200,00**	**-20.200,00**	**-20.200,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 573200 Märkte

Stadt Bad Münder

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	573200	Märkte

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.21 Ordnungswesen und Feuerwehr

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Organisation und Durchführung des festgesetzten Wochenmarktes im Ortsteil Bad Münder als öffentliche Einrichtung.
Allgemeine Ziele	Betreiben attraktiver Märkte als Serviceangebot.
Zielgruppe	Marktbeschicker, Kunden, Bevölkerung
Auftragsgrundlage	Gewerbeordnung, städt. Satzungsrecht, Ratsbeschluss

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Wochenmärkte	52	52	52

Teilergebnishaushalt Produkt 573200 Märkte

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	15.564,61	15.300,00	15.300,00	15.300,00	15.300,00	15.300,00
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	320,00					
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**15.884,61**	**15.300,00**	**15.300,00**	**15.300,00**	**15.300,00**	**15.300,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-5.719,37	-5.700,00	-5.800,00	-5.800,00	-5.800,00	-5.800,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-949,60	-1.300,00	-1.300,00	-1.300,00	-1.300,00	-1.300,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-6.668,97**	**-7.000,00**	**-7.100,00**	**-7.100,00**	**-7.100,00**	**-7.100,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**9.215,64**	**8.300,00**	**8.200,00**	**8.200,00**	**8.200,00**	**8.200,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**9.215,64**	**8.300,00**	**8.200,00**	**8.200,00**	**8.200,00**	**8.200,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-7.680,00	-7.700,00	-7.700,00	-7.700,00	-7.700,00	-7.700,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-7.680,00**	**-7.700,00**	**-7.700,00**	**-7.700,00**	**-7.700,00**	**-7.700,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**1.535,64**	**600,00**	**500,00**	**500,00**	**500,00**	**500,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Fachdienst 2.22
Gleichstellung, Familie und Jugend

Produktbeschreibung Produkt 362100 Kinder- und Jugendarbeit

Stadt Bad Münder

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	362	Jugendarbeit
Produkt	362100	Kinder- und Jugendarbeit

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.22 Gleichstellung, Familie und Jugend

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Organisation und Durchführung von Einzelveranstaltungen bzw. Veranstaltungsreihen einschl. Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche mit freizeitpädagogischem und präventivem Charakter. Freizeithilfen, politische Bildung und internationale Begegnungen sowie sonstige Massnahmen der Jugendpflege (z.B. musische und kulturelle Bildung), Spiel-, Sport- und Gesundheitserziehung, Erholungsförderung. Verlässliche Ferienbetreuungsangebote für Grundschulkinder. Nachmittags-betreuungsangebote an der GS Bakede, der GS Hachmühlen und der GS Bad Münder sowie ab dem Schuljahr 2010/2011 an der GS Eimbeckhausen.
Allgemeine Ziele	Vermittlung neuer Erfahrungen und Anregungen für ein selbstgestaltetes Freizeitverhalten. Verbesserung der freizeitpädagogischen Infrastruktur. Gefahren durch Drogen, Gewalt u.a. soll durch Aktions-, Erlebnis- oder themenorientierte Veranstaltungen und Projekte vorgebeugt werden.
Künftige Entwicklung	Durchführung von PC-Kursen, Fotokursen, Musik-AG, Ausweitung von verlässlichen Ferienbetreuungsangeboten für Grundschulkinder.
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche, Erziehungsberechtigte
Auftragsgrundlage	SGB XIII, JWG, Jugendhilfevereinbarung zwischen dem Landkreis Hameln-Pyrmont und der Stadt Bad Münder am Deister.
Erläuterungen	Die Position "020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen" beinhaltet die Zuschüsse im Rahmen des in =9/2011 ausgelaufenen Landesprogrammes "Familien mit Zukunft" für die verlässlichen Ferienbetreuungsangebote. Die Position "050 öffentlich-rechtliche Entgelte" beinhaltet den Kostenbeitrag für das Ferienprogramm, den Kostenbeitrag für allgemeine Jugendarbeit und den Kostenbeitrag für Jugendgruppenleiterschulungen. Die Position "070 Kostenerstattungen und Kostenumlagen" umfasst die Kostenerstattungen für die Inanspruchnahme der Nachmittagsbetreuungen an den GS Bakede, Hachmühlen, Bad Münder und Eimbeckhausen, einschl. Zuschüsse vom Landkreis. Die Position "150 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" umfasst u.a. die Aufwendungen für die Nachmittagsbetreuung an den GS Bakede, Hachmühlen, Bad Münder und Eimbeckhausen. Die Position "180 Transferaufwendungen" beinhaltet die verlässlichen Ferienbetreuungsangebote im Stadtgebiet, das Ferienprogramm und die allgemeine Jugendarbeit

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
1-tägige Freizeitveranstaltungen / Teilnehmer	265/3.420	300/4.000	200/3.000
Mehrtägige Freitzeitveranstaltungen / TN	6/230	5/200	5/200
Veranstaltungen für Mädchen / Teilnehmerinnen	25/250	35/350	20/200
Gruppenleiterschulungen/Teilnehmer	1/19	1/20	2/40

Teilergebnishaushalt Produkt 362100 Kinder- und Jugendarbeit

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.740,65	7.400,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		200,00	200,00	200,00		
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	5.490,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.503,82	72.800,00	77.700,00	77.700,00	77.700,00	77.700,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**87.734,47**	**87.400,00**	**89.700,00**	**89.700,00**	**89.500,00**	**89.500,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-86.193,17	-79.300,00	-81.700,00	-81.700,00	-81.700,00	-81.700,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-105.306,06	-119.900,00	-131.400,00	-131.400,00	-131.400,00	-131.400,00
160	16. Abschreibungen	-440,00	-1.400,00	-1.200,00	-1.100,00	-400,00	-300,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-23.128,96	-24.500,00	-22.500,00	-22.500,00	-22.500,00	-22.500,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.563,12	-1.900,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-218.631,31**	**-227.000,00**	**-238.300,00**	**-238.200,00**	**-237.500,00**	**-237.400,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-130.896,84**	**-139.600,00**	**-148.600,00**	**-148.500,00**	**-148.000,00**	**-147.900,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-130.896,84**	**-139.600,00**	**-148.600,00**	**-148.500,00**	**-148.000,00**	**-147.900,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		-1.000,00				
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**		**-1.000,00**				
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-130.896,84**	**-140.600,00**	**-148.600,00**	**-148.500,00**	**-148.000,00**	**-147.900,00**

Investitionen Produkt 362100 Kinder- und Jugendarbeit

Stadt Bad Münder

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	362	Jugendarbeit
Produkt	362100	Kinder- und Jugendarbeit

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB2-27 Beschaffungen Stadtjugendpfl. 150,00 -1000,00	-846,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-846,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB2-10 Beschaffungen Stadtjugendpflege	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB2-11 Beschaffungen Stadtjugendpflege	0,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	0,00 0,00
Summe	**-846,00**	**-1.000,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 366100 Jugendpflege und -begegnungsstätten

Stadt Bad Münder

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	366100	Jugendpflege und -begegnungsstätten

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 2.22 Gleichstellung, Familie und Jugend

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Kontinuierliche, außerschulische sozialpädagogische Betreuung von Kindern und Jugendlichen im Kinder- und Jugendhaus "Point" sowie in den Kinder- und Jugendräumen in den Ortsteilen Nienstedt und Eimbeckhausen. Hilfestellung bei Bewerbungen, Unterstützung bei der Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuche, Ableistungsmöglichkeiten für Arbeitsauflagen gem. richterlicher Weisung. Durchführung des Kinder- und Jugendforums. Zusammenwirken von Organisationen und Einrichtungen der öffentlichen und freien Jugendhilfe einschl. deren Unterstützung sowie Förderung der Tätigkeit von Jugendverbänden und Jugendgemeinschaften einschl. der Verwaltung der Jugendräume. Mitwirkung bei den Aufgaben nach dem KJHG im Bereich der Jugendhilfeplanung. Erstellung der Jugendhilfestatistik. Mitwirkung bei der Anlage, Gestaltung und Umgestaltung von Kinderspielplätzen im Stadtgebiet unter Einbeziehung der Kinder und Jugendlichen, Ortsbürgermeister/innen, Gleichstellungsbeauftragten und Anlieger.
Allgemeine Ziele	Die Kinder- und Jugendarbeit soll Benachteiligungen abbauen helfen, Orientierung durch Informationsvermittlung anbieten, zu selbstveranwortlichem Handeln anregen und sich für die Interessen und Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen einsetzen. Vermittlung neuer Erfahrungen und Anregungen für ein selbstgestaltetes Freizeitverhalten. Drogen- und Gewaltprävention.
Künftige Entwicklung	Durchführung von Gruppenleiterschulungen, PC-Kursen, Fotokursen, Musik-AG, Bewerbungstraining.
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche
Auftragsgrundlage	SGB VIII, JWG, Jugendhilfevereinbarung zwischen dem Landkreis Hameln-Pyrmont und der Stadt Bad Münder am Deister.
Erläuterungen	Die Position 150 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" beinhaltet Aufwendungen für Betriebs- und Reparaturkosten für Fahrzeuge, Kfz-Steuer, -Versicherung und Fortbildungsmaßnahmen. Die Position "180 Transferaufwendungen" umfasst die Jugendfördermittel.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Beantragte Jugendfördermittel	73	100	100
Bewilligte Jugendfördermittel	41	60	60
Teilnahme an Jugendgerichtsverfahren	4	7	10
Betreuung Jugendlicher mit gerichtlichen Arbeitsauflagen	17	20	20
Drogenprävention mit Jugendlichen	45	100	100
Neuanlage / Umgestaltung von Spielplätzen	0	2	1

Teilergebnishaushalt Produkt 366100 Jugendpflege und -begegnungsstätten

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	675,00	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00
060	6. privatrechtliche Entgelte	1.364,85					
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**2.039,85**	**900,00**	**900,00**	**900,00**	**900,00**	**900,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-58.589,16	-48.200,00	-49.400,00	-49.400,00	-49.400,00	-49.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.776,90	-5.100,00	-5.100,00	-5.100,00	-5.100,00	-3.800,00
160	16. Abschreibungen		-900,00	-700,00	-700,00	-600,00	-400,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-7.991,22	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-166,50	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-72.523,78**	**-64.300,00**	**-65.300,00**	**-65.300,00**	**-65.200,00**	**-63.700,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-70.483,93**	**-63.400,00**	**-64.400,00**	**-64.400,00**	**-64.300,00**	**-62.800,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-70.483,93**	**-63.400,00**	**-64.400,00**	**-64.400,00**	**-64.300,00**	**-62.800,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.532,30	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.532,30**	**-4.000,00**	**-4.000,00**	**-4.000,00**	**-4.000,00**	**-4.000,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-72.016,23**	**-67.400,00**	**-68.400,00**	**-68.400,00**	**-68.300,00**	**-66.800,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Teilhaushalt
Fachbereich 3
Hoch- und Tiefbau

Teilergebnishaushalt FB 3 Hoch- und Tiefbau

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	77.533,47	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	2.456,28	520.400,00	498.100,00	487.000,00	468.900,00	453.000,00
040	4. sonstige Transfererträge	672,80					
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	39.399,79	88.300,00	88.300,00	88.300,00	88.300,00	88.300,00
060	6. privatrechtliche Entgelte	59.007,27	34.800,00	34.900,00	34.900,00	34.900,00	34.900,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.571,97	15.500,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	36,00					
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**194.677,58**	**668.000,00**	**642.300,00**	**631.200,00**	**613.100,00**	**597.200,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-1.489.827,85	-1.484.500,00	-1.555.200,00	-1.555.300,00	-1.555.000,00	-1.554.800,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.100.524,27	-1.269.100,00	-1.304.500,00	-1.384.800,00	-1.345.700,00	-1.224.500,00
160	16. Abschreibungen	-1.345,79	-848.100,00	-792.100,00	-753.800,00	-714.400,00	-677.600,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-63.290,13	-64.000,00	-64.000,00	-64.000,00	-64.000,00	-64.000,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-43.116,46	-13.400,00	-13.500,00	-13.500,00	-13.300,00	-14.000,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-2.698.104,50**	**-3.679.100,00**	**-3.729.300,00**	**-3.771.400,00**	**-3.692.400,00**	**-3.534.900,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-2.503.426,92**	**-3.011.100,00**	**-3.087.000,00**	**-3.140.200,00**	**-3.079.300,00**	**-2.937.700,00**
220	22. außerordentliche Erträge	16.758,60					
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**16.758,60**					
250	**25. Jahresergebnis**	**-2.486.668,32**	**-3.011.100,00**	**-3.087.000,00**	**-3.140.200,00**	**-3.079.300,00**	**-2.937.700,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	52.277,43	72.400,00	73.300,00	71.700,00	69.700,00	73.300,00
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-316.200,00	-299.600,00	-308.100,00	-315.600,00	-323.800,00	-331.000,00
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-263.922,57**	**-227.200,00**	**-234.800,00**	**-243.900,00**	**-254.100,00**	**-257.700,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-2.750.590,89**	**-3.238.300,00**	**-3.321.800,00**	**-3.384.100,00**	**-3.333.400,00**	**-3.195.400,00**

Teilfinanzhaushalt FB 3 Hoch- und Tiefbau

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
0000	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
0100	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
0200	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	77.533,47	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
0300	3. sonstige Transfereinzahlungen	380,00					
0400	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	41.580,90	88.300,00	88.300,00	88.300,00	88.300,00	88.300,00
0500	5. privatrechtliche Entgelte	58.645,64	34.800,00	34.900,00	34.900,00	34.900,00	34.900,00
0600	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.123,86	15.500,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
0700	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
0800	8. Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
0900	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
1000	**10. = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**196.263,87**	**147.600,00**	**144.200,00**	**144.200,00**	**144.200,00**	**144.200,00**
1100	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
1101	11. Auszahlungen für aktives Personal	-1.486.837,88	-1.484.500,00	-1.555.200,00	-1.555.300,00	-1.555.000,00	-1.554.800,00
1200	12. Auszahlungen für Versorgung						
1300	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für GWG	-1.266.879,93	-1.269.100,00	-1.304.500,00	-1.384.800,00	-1.345.700,00	-1.224.500,00
1400	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
1500	15. Transferauszahlungen	-63.290,13	-64.000,00	-64.000,00	-64.000,00	-64.000,00	-64.000,00
1600	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-35.430,62	-13.400,00	-13.500,00	-13.500,00	-13.300,00	-14.000,00
1700	**17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.852.438,56**	**-2.831.000,00**	**-2.937.200,00**	**-3.017.600,00**	**-2.978.000,00**	**-2.857.300,00**
1800	**18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-2.656.174,69**	**-2.683.400,00**	**-2.793.000,00**	**-2.873.400,00**	**-2.833.800,00**	**-2.713.100,00**
1900	**Einzahlungen für Investitionstätigkeit**						
1901	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	8.026,92	10.000,00	10.600,00	60.600,00	10.600,00	3.000,00
2000	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	278.420,59	91.000,00	87.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
2100	21. Veräußerung von Sachvermögen	16.975,00		27.700,00			
2200	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
2300	23. sonstige Investitionstätigkeit						
2400	**24. = Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit**	**303.422,51**	**101.000,00**	**125.300,00**	**260.600,00**	**210.600,00**	**203.000,00**
2500	**Auszahlungen für Investitionstätigkeit**						
2501	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
2600	26. Baumaßnahmen	-728.964,34	-248.000,00	-291.400,00	-497.600,00	-457.600,00	-455.000,00
2700	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-13.757,26	-30.000,00	-48.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
2800	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
2900	29. Aktivierbare Zuwendungen						
3000	30. sonstige Investitionstätigkeit						

Teilfinanzhaushalt FB 3 Hoch- und Tiefbau

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
3100	**31. = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit**	**-742.721,60**	**-278.000,00**	**-339.400,00**	**-532.600,00**	**-492.600,00**	**-490.000,00**
3200	**32. Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-439.299,09**	**-177.000,00**	**-214.100,00**	**-272.000,00**	**-282.000,00**	**-287.000,00**
3300	**33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag**	**-3.095.473,78**	**-2.860.400,00**	**-3.007.100,00**	**-3.145.400,00**	**-3.115.800,00**	**-3.000.100,00**
3400	**Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**						
3401	34. Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.						
3500	35. Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	-13.838,64					
3600	**36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-13.838,64**					
3700	**37. Finanzmittelveränderung**	**-3.109.312,42**	**-2.860.400,00**	**-3.007.100,00**	**-3.145.400,00**	**-3.115.800,00**	**-3.000.100,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Fachdienst 3.30
Hochbau

Produktbeschreibung Produkt 111160 Bauunterhaltung

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111160	Bauunterhaltung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.30 Hochbau

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie Funktionsaufgabe

Kurzbeschreibung Bauliche Unterhaltung der städtischen Gebäude (u.a. Feuerwehrhäuser, Schulen, Kindergärten, Wohngebäude, Gemeinschaftshäuser, Verwaltungsgebäude, Kurmittelhaus, Martin-Schmidt-Konzertsaal, Denkmäler, öffentl. Toiletten, Süntelturm, Nordmannsturm) mit den technischen Anlagen sowie der Außenanlagen. Betrieb und Unterhaltung von technischen Anlagen an und in Gebäuden. Ermittlung des Finanzbedarfs für Folgejahre. Innerhalb dieses Produktes erfolgt der zentrale Nachweis der Aufwendungen für Bauunterhaltung.

Allgemeine Ziele Termingerechte und kostengünstige Planung, Ausführung und Überwachung von baulichen Unterhaltungsmaßnamen mit dem Ziel der Werterhaltung. Revision der Gebäude und Technik mit Protokollierung und Prioritätensetzung mit dem Ziel einer konkreten Massnahmenplanung für Folgejahre. Reduzierung der Folgekosten für die Bauunterhaltung und Energiekosten.

Zielgruppe Alle Nutzer/-innen von städtischen Gebäuden.

Auftragsgrundlage Technische und rechtliche Vorschriften.

Erläuterungen Die Position "060 privatrechtliche Entgelte" umfasst Ersatzleistungen aus Versicherungsschäden, der entsprechende Aufwand ist in gleicher Höhe in Position "150 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" enthalten.
Die Ansätze der Position "150 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" sind detailliert in einer Anlage zum Teilergebnisplan erläutert.
Gegenüber den Kennzahlen für die Anzahl der zu unterhaltenden Gebäude/Einzelnutzungen und der zu unterhaltenden Gebäudeflächen ergeben sich gegenüber den Vorjahren ab 2012 aufgrund folgender Gebäudeneuzuordnungen die neuen Planzahlen: Abgang durch Zuordnung zum FD 1.11 Friedhofswesen von 9 Friedhofskapellen und dem Gärtnerbauhof. Neuzugänge sind das ehemalig selbständige Baubetriebsamt infolge der Eingliederung in den FB 3 und der Kindergartenneubau im OT Bakede.

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
(sh. auch Kennzahlen im Produkt "Gebäude-/Energie-/Grundstücksmanagement")			
Zu unterhaltende Gebäude	87	86	77
Zu unterhaltende Gebäudefläche	40.115 qm	38.099 qm	45.007 qm

Teilergebnishaushalt Produkt 111160 Bauunterhaltung

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.337,11					
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge	392,80					
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte	54.359,74	33.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.048,00					
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**128.137,65**	**33.000,00**	**33.000,00**	**33.000,00**	**33.000,00**	**33.000,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-205.739,78	-207.000,00	-213.400,00	-213.400,00	-213.300,00	-213.200,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-306.518,26	-298.000,00	-298.000,00	-288.700,00	-269.900,00	-207.500,00
160	16. Abschreibungen		-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-649,35	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00	-1.400,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-512.907,39**	**-510.600,00**	**-517.000,00**	**-507.700,00**	**-488.800,00**	**-422.100,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-384.769,74**	**-477.600,00**	**-484.000,00**	**-474.700,00**	**-455.800,00**	**-389.100,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-384.769,74**	**-477.600,00**	**-484.000,00**	**-474.700,00**	**-455.800,00**	**-389.100,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-384.769,74**	**-477.600,00**	**-484.000,00**	**-474.700,00**	**-455.800,00**	**-389.100,00**

KST	KST-Name	Kalkulation 4211000 Bauunterhaltung			Bauunterhaltung / Pflegearbeiten 4211000	4211010	4212010	KfzSteuer, -versicherung, -betriebskosten / generelle Versicherungs-schäden	Summe pro Kostenstelle	Bemerkungen
		Sockelbetrag	Einzelne Fremd-leistungen	Material Eigenleistungen	Bauunterhaltung	Baunterhalt. 19%	Pflegearbeit. 19%			
201710	Nordmannsturm					3.700			3.700	450,00 Wasserunt. 1.200,00 BWT 550,00 3-jährige W-Analyse 40,00 Feuerl.
201720	Süntelturm					7.050			7.050	600,00 Berkelf. 450,00 Wasserunt. 550,00 3-jährige W-Analyse 40,00 Feuerl. 4.000,00 Deckenträger
503010	GS Bad Münder	6.500	12.800	500	19.800				19.800	100,00 EMA-Anlage 900,00 Brandst. 300,00 Rep. 1.800,00 TÜV 200,00 Rep. 1.100,00 Brennerwartung 250,00 Blitzschutz 150,00 Feuerl. 8.000,00 Parkettsanierung
503020	GS Bakede	4.100	7.130	200	11.430				11.430	500,00 Brandst. 1.000,00 TÜV 200,00 Rep. 280,00 Alarmanl. 600,00 Rep. 200,00 Brennerwartung 100,00 Feuerl. 250,00 Blitzschutz 1.000,00 Fensterüberprüfung 2.000,00 Flachdachreparatur 1.000,00 Malerarbeiten Treppenhaus
503030	GS Eimbeckhausen	3.000	7.770	500	11.270				11.270	850,00 Brennerwartung 250,00 Brandst. 390,00 Alarmanl. 180,00 Elt-Anl. 600,00 Rep. 900,00 TÜV 100,00 Feuerl. 1.500,00 Austausch defekter Druckspüler (nur Material) 3.000,00 Bodenbelag Sekretariat
503040	GS Flegessen	3.000	1.490	500	4.990				4.990	150,00 Brennerwartung 140,00 TWA 900,00 TÜV 200,00 Rep. 100,00 Feuerl.
503050	GS Hachmühlen	3.000	1.500	200	4.700				4.700	200,00 Brennerwartung 900,00 TÜV 200,00 Rep. 50,00 Feuerl. 150,00 Blitzschutz
504011	Kita Flegessen	3.000	690	200	3.890				3.890	160,00 TWA 300,00 TÜV 200,00 Rep. 30,00 Feuerl.
504012	Kita Hachmühlen	2.000	520	200	2.720				2.720	160,00 TWA 130,00 TÜV 200.00 Rep. 30,00 Feuerl.
504013	Kita Nienstedt	1.500	830	200	2.530				2.530	270,00 Brennerwartung 160,00 TWA 180,00 TÜV 200,00 Rep. 20,00 Feuerl.
504015	Kita Am Alten Teich	3.200	10.190	200	13.590				13.590	150,00 Brennerwartung 160,00 TWA 400,00 TÜV 200,00 Rep. 30,00 Feuerl. 6.000,00 2-te Hälfte Malerarbeiten Außenfassade 3.000,00 Lineoleum Büro + Küchenvorraum 250,00 Blitzschutz
504016	Kita Melkerweg	1.500	1.025	400	2.925				2.925	35,00 Alarmanl. 150,00 Brennerwartung 160,00 TWA 460,00 TÜV 200,00 Rep. 20,00 Feuerl.
504017	Kita Laurentiusweg	600	9.010	200	9.810				9.810	160,00 TWA 400,00 Brandst. 300,00 Rep. 500,00 TÜV 200,00 Rep. 50,00 Feuerl. 150,00 Brennerwartung 2.000,00 Rissbeseitigung + Malerarbeiten Küche 2.000,00 Dachreparatur 750,00 Fenstertausch rote Gruppe 2.500,00 Austausch von 3 Fenstern
504018	Kita Beber	800	840	200	1.840				1.840	160,00 TWA 200,00 TÜV 200,00 Rep. 30,00 Feuerl. 250,00 Blitzschutz
504019	Kita Eimbeckhausen + Musikschule	2.500	3.490	500	6.490				6.490	260,00 TWA 150,00 Brennerwartung 250,00 Brandst. 190,00 Elt-Anl. 600,00 Rep. 40,00 Feuerl. 2.000,00 Lärmschutzdecke Käfergruppe
504020	Kita Hamelspringe	800	1.300	200	2.300				2.300	200,00 Brennerwartung 160,00 TWA 250,00 TÜV 200,00 Rep. 50,00 Feuerl. 350,00 Blitzschutz 90,00 Öltank (1/2)
504021	Kita Bakede	1.000	320	200	1.520				1.520	280,00 TWA 40,00 Feuerl.
505010	Heimatmuseum	60	40	200	300				300	40,00 Feuerl.
507030	Turnhalle Eimbeckhausen	1.800	380	100	2.280				2.280	180,00 TWA 20,00 Feuerl.80,00 Gerätetore 100,00 Rep.
507020	Turnhalle Bakede	1.800	2.015	100	3.915				3.915	150,00 TWA 150,00 Brennerwartung 20,00 Feuerl. 100,00 Gerätetore 100,00 Rep. 700,00 Bodenversiegelung 795,00 Flachdachreparatur
507040	Turnhalle Flegessen	1.900	1.050	100	3.050				3.050	250,00 TWA 390,00 Wartung Dach 150,00 Brennerwartung 20,00 Feuerl.140,00 Gerätetore 100,00 Rep.
507050	Turnhalle Hachmühlen	1.500	680	100	2.280				2.280	140,00 TWA 20,00 Feuerl. 170,00 Gerätetore 200,00 Rep. 150,00 Blitzschutz
507010	Turnhalle Bad Münder	1.800	770	100	2.670				2.670	250,00 TWA 100,00 Statik Flachdach 20,00 Feuerl. 100,00 Gerätetore 100,00 Rep. 200,00 Blitzschutz
611110	Steinhof	1.800	1.200	1.000	4.000				4.000	100,00 EMA 300,00 Brennerwartung 120,00 TWA 450,00 TÜV 200,00 Rep. 30,00 Feuerl.
611120	Rathaus Obertorstraße 1 + 2	1.500	15.220	900	17.620				17.620	450,00 Brandst. 210,00 RWA 350,00 Elt-Anl. 900,00 Rep. 120,00 TWA 450,00 Brenner= wartung incl. Wohnung 200,00 TÜV 40,00 Feuerl. 3.000,00 für 11 St. Fenstersanierung 2.500,00 Teeküche OG 7.000,00 Malerarbeiten EG
									-	
611200	POINT	900	300	300	1.500				1.500	120,00 TWA 150,00 Brennerwartung 30,00 feuerl.
611300	Haus des Kurgastes/M-S-Konzertsaal					2.250			2.250	250,00 TWA
611320	Kurmittelhaus					9.000			9.000	50,00 Wandhydr. 1.200,00 Brennerwartung incl. Konzertsaal 300,00 TWA 100,00 Statik Flachdach
611330	Kurpark A L L E S					11.500	10.000		21.500	4212010 (Bepflanzung) 10.000,00
611500	Minigolfhaus					500			500	150,00 TWA
611710	Dorfgemeinschaftsraum Bakede	200	350	100	650				650	350,00 TWA
611720	Dorfgemeinschaftsraum Beber	200	165	100	465				465	165,00 TWA
611730	Dorfgemeinschaftshaus Brullsen	200	270	200	670				670	100,00 TWA 150,00 Brennerwartung 20,00 Feuerl.
611740	Dorfgemeinschaftsraum Flegessen	200	20	100	320				320	20,00 Feuerl.
611760	Dorfgemeinschaftsraum Hamelspringe	200	20	100	320				320	20,00 Feuerl.
611770	Dorfgemeinschaftshaus Nettelrede		120		120				120	120,00 TWA
611780	Freizeithelm Nienstedt	200	35	100	335				335	35,00 Feuerl.
611800	AWO / Wallstraße 3	1.500	300	200	2.000				2.000	120,00 TWA 150,00 Brennerwartung 30,00 Feuerl.
613010	Am Theenser Anger 37, Tafel	150	310	100	560				560	150,00 Brennerwartung 130,00 TWA 30,00 Feuerl.
613020	Am Theenser Anger 39	500	1.320	100	1.920				1.920	120,00 TWA 1.200,00 Belüftungsfenster
613030	Am Theenser Anger 41	500	150	100	750				750	150,00 TWA
613040	Am Theenser Anger 43	800	150	100	1.050				1.050	150,00 TWA
615010	Wohnung Ostmark 5	500	150	100	750				750	150,00 TWA
615020	Wohnungen Auf dem Kampe 23	500		100	600				600	

KST	KST-Name	Kalkulation 4211000 Bauunterhaltung			Bauunterhaltung / Pflegearbeiten			KfzSteuer, -versicherung, -betriebskosten / generelle Versicherungs-schäden	Summe pro Kostenstelle	Bemerkungen
					4211000	4211010	4212010			
		Sockelbetrag	Einzelne Fremd-leistungen	Material Eigenleistungen	Bauunterhaltung	Baunterhalt. 19%	Pflegearbeit. 19%			
615030	Wohnung Im Dorfe 28	500		100	600				600	
615040	Wohnung Lange Str. 40	500	150	100	750				750	150,00 TWA
615050	Wohnung Schulstr. 7	500		100	600				600	
615060	Wohnungen Gülichstr. 1	500		100	600				600	
615070	Wohnungen Hamelspringer Str. 35	1.000	150	200	1.350				1.350	150,00 TWA
501020	Servicebüro	500	4.170	100	4.770				4.770	150,00 TWA 20,00 Feuerl. 4.000,00 Belüftungsanlage
618000	Brunnen, Kunstanlagen, Stadtmauer	1.000	2.925	100	4.025				4.025	35 St. x 65,00 €/St. = 2.275,00 / 650 Sölljer-Brunnen
618000	Öffentliche Toiletten	1.000	250	100	1.350				1.350	250,00 TWA
661010	Amt 66 allgemein / incl. Kfz - Steuern, Versicherungen, Betriebskosten	500	43.000		500			43.000	43.500	33.000,00 Abwicklung von allgemeinen Versicherungsschäden in Ertrag und Aufwand
665500	Festplätze Münder Nettelrede Bakede	1.000	360	100	1.460				1.460	360,00 TWA
669010	Feuerwehr Bad Münder	1.500	4.380	100	5.980				5.980	900,00 Crawf. 600,00 Plymo. 400,00 Rep. 150,00 Brennerwartung 30,00 Feuerl. 2.300,00 2 St. Dachfenster
669020	Feuerwehr Bakede	700	1.530	100	2.330				2.330	400,00 Crawf. 500,00 Plymo. 300,00 Rep. 150,00 Brennerwartung 30,00 Feuerl. 150,00 TWA
669030	Feuerwehr Beber	400	720	100	1.220				1.220	200,00 Crawf. 20,00 Feuerl. 500,00 Dachbodendämmung
669040	Feuerwehr Böbber	500	170	100	770				770	150,00 TWA 20,00 Feuerl.
669050	Feuerwehr Brullsen	300	440	100	840				840	200,00 Crawf. 150,00 Brennerwartung 20,00 Feuerl. 70,00 Übungsturm
669060	Feuerwehr Egestorf	180	540	100	820				820	200,00 Crawf. 100,00 Brennerwartung 150,00 TWA 20,00 Feuerl. 70,00 Übungsturm
669070	Feuerwehr Eimbeckhausen	750	1.620	100	2.470				2.470	300,00 Crawf. 500,00 Plymo. 400,00 Rep. 250,00 TWA 150,00 Brennerwartung 20,00 Feuerl.
669080	Feuerwehr Flegessen	300	1.320	100	1.720				1.720	400,00 Crawf. 500,00 Plymo. 300,00 Rep. 100,00 Brennerwartung 20,00 Feuerl.
669090	Feuerwehr Hachmühlen	500	1.280	100	1.880				1.880	600,00 Crawf. 500,00 Plymo. 150,00 TWA 30,00 Feuerl.
669100	Feuerwehr Hamelspringe	300	890	100	1.290				1.290	200,00 Crawf. 250,00 TWA 30,00 Feuerl. 70,00 Übungsturm 250,00 Blitzschutz 90,00 Öltank (1/2)
669110	Feuerwehr Hasperde	200	1.170	100	1.470				1.470	200,00 Crawf. 150,00 TWA 20,00 Feuerl. 800,00 nur Material für Feuchtesanierung
669120	Feuerwehr Klein Süntel	200	370	100	670				670	200,00 Crawf. 150,00 TWA 20,00 Feuerl.
669130	Feuerwehr Luttringhausen	400	370	100	870				870	200,00 Crawf. 150,00 TWA 20,00 Feuerl.
669140	Feuerwehr Nettelrede	300	1.330	100	1.730				1.730	150,00 Brennerwartung 150,00 TWA 30,00 Feuerl. 1.000,00 Material zur WC-Sanierung (Eigenleistung)
669150	Feuerwehr Nienstedt	400	230	100	730				730	200,00 Crawf. 30,00 Feuerl.
669160	Feuerwehr Rohrsen	400	1.870	100	2.370				2.370	200,00 Crawf. 150,00 TWA 20,00 Feuerl. 1.500,00 Dachreparaturarbeiten
681000	AIBM		520	500	1.020				1.020	300,00 TÜV 200,00 Rep. 20,00 Feuerl.
612000	Denkmäler allgemein	5.000		300	5.300				5.300	
611340	Bauunterhaltung Quellen	5.000		200		5.200			5.200	
611310	Bauunterhaltung Altes Kurhotel	500		200		700			700	
681000	Bauhof	4.000	1.285	2.400	7.685				7.685	235,00 TWA 450,00 Brennerwartung incl. Wohnungen 100,00 Rolltor 300,00 Brandst. 200,00 Rep.
Summe		**84.040**	**154.960**	**15.000**	**205.100**	**39.900**	**10.000**	**43.000**	**298.000**	

Produktbeschreibung Produkt 111170 Neu-, Um- u. Ausbau von Gebäuden

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111170	Neu-, Um- u. Ausbau von Gebäuden

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.30 Hochbau

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Funktionsaufgabe
Kurzbeschreibung	Planung und Bauleitung für den Neubau von städtischen Gebäuden einschl. Außenanlagen. Planung und Ausführung von wertsteigernden Baumaßnahmen nach HOAI.
Allgemeine Ziele	Termingerechte und kostengünstige Planung, Ausführung und Überwachung von Baumaßnahmen.
Zielgruppe	Alle Nutzer/-innen von städtischen Gebäuden.
Auftragsgrundlage	Technische und rechtliche Vorschriften.
Erläuterungen	Änderungen der Kennzahlen s. Produkt 111160

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
(sh. auch Kennzahlen im Produkt "Gebäude-/Energie-/Grundstücksmanagement")			
Städtische Gebäude insgesamt	86	77	77

Teilergebnishaushalt Produkt 111170 Neu-, Um- u. Ausbau von Gebäuden

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.381,00					
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		11.600,00	12.400,00	12.000,00	10.800,00	10.600,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**1.381,00**	**11.600,00**	**12.400,00**	**12.000,00**	**10.800,00**	**10.600,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-45.495,89	-45.700,00	-49.500,00	-49.500,00	-49.500,00	-49.500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
160	16. Abschreibungen		-15.100,00	-15.100,00	-14.700,00	-13.600,00	-13.600,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-45.495,89**	**-60.800,00**	**-64.600,00**	**-64.200,00**	**-63.100,00**	**-63.100,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-44.114,89**	**-49.200,00**	**-52.200,00**	**-52.200,00**	**-52.300,00**	**-52.500,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-44.114,89**	**-49.200,00**	**-52.200,00**	**-52.200,00**	**-52.300,00**	**-52.500,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-44.114,89**	**-49.200,00**	**-52.200,00**	**-52.200,00**	**-52.300,00**	**-52.500,00**

Investitionen Produkt 111170 Neu-, Um- u. Ausbau von Gebäuden

Stadt Bad Münder

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	111170	Neu-, Um- u. Ausbau von Gebäuden

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
13-FB3-15 Kommunale Gebäude (Inklusion u. energetische San.)	0,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00	0,00 0,00
2009-KP-01 Dacherneuerung GS Flegessen	-5.300,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	4.875,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-5.300,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2009-KP-05 Energetische Erneuerung GS Eimbeckhausen	-18.667,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-18.667,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2009-50-13 Schaffung v. Betreuungsplätzen f. unter 3-jähri	-14.281,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-14.281,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-66-16 KiTa Bakede	-275.288,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	133.877,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-275.288,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-313.538,42**	**0,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 366200 Spiel- und Bolzplätze

Stadt Bad Münder

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	366200	Spiel- und Bolzplätze

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.30 Hochbau

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Nach dem Niedersächsischen Gesetz über Spielplätze sind die Gemeinden verpflichtet, in erforderlichem Umfang öffentliche Spielplätze anzulegen. Nach dem im Jahr 2001 erarbeiteten Kinderspielplatzkonzept sollen verfügbare Haushaltsmittel entsprechend der Prioritätenlisten für folgende Arbeiten verwendet werden: Notwendige Reparaturarbeiten an Geräten und vorhandenen Zäunen incl. Bau von Durchlässen in angrenzenden Freiflächen, Komplettierung der Ausstattung unter Berücksichtigung mädchenspezifischer Bedürfnisse, Pflanzmaßnahmen (vor allem zur Beschattung, aber auch zur spielerischen Nutzung), Vergrößerung von Sandspielflächen zur Nutzung durch Kleinkinder, Aufstellung von Kleinkinderspielgeräten und dazugehörenden Bänke für betreuende Personen. Ab 2012 erhöht sich die Anzahl der Kinderspielplätze um den der neuen Kindertagesstätte im OT Bakede.
Allgemeine Ziele	Abarbeitung der Prioritätenlisten entsprechend dem Kinderspielplatzkonzept. Fortentwicklung gemäß Kinderspielplatzkonzept.
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche
Auftragsgrundlage	Bauleitpläne, Nds. Spielplatzgesetz, DIN-Vorschriften, Kinderspielplatzkonzept von 2001

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	**IST 2011**	**PLAN 2012**	**PLAN 2013**
vorhandene Spiel- und Bolzplätze	52	52	52
... OT Bad Münder	20	20	20
... OT Bakede-Böbber-Egestorf	5	5	5
... OT Beber-Rohrsen	4	4	4
... OT Brullsen-Hachmühlen	7	7	7
... OT Eimbeckhausen	6	6	6
... OT Hamelspringe	2	2	2
... OT Hasperde-Flegessen-Klein Süntel	4	4	4
... OT Nettelrede-Luttringhausen	2	2	2
... OT Nienstedt	2	2	2

Teilergebnishaushalt Produkt 366200 Spiel- und Bolzplätze

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		6.400,00	4.400,00	2.800,00	2.600,00	1.700,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**		**6.400,00**	**4.400,00**	**2.800,00**	**2.600,00**	**1.700,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-89.631,76	-90.400,00	-89.900,00	-89.900,00	-89.900,00	-89.900,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.996,42	-11.400,00	-11.400,00	-11.100,00	-11.000,00	-9.700,00
160	16. Abschreibungen		-15.800,00	-14.900,00	-12.100,00	-9.500,00	-6.000,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-97.628,18**	**-117.600,00**	**-116.200,00**	**-113.100,00**	**-110.400,00**	**-105.600,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-97.628,18**	**-111.200,00**	**-111.800,00**	**-110.300,00**	**-107.800,00**	**-103.900,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-97.628,18**	**-111.200,00**	**-111.800,00**	**-110.300,00**	**-107.800,00**	**-103.900,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-97.628,18**	**-111.200,00**	**-111.800,00**	**-110.300,00**	**-107.800,00**	**-103.900,00**

Investitionen Produkt 366200 Spiel- und Bolzplätze

Stadt Bad Münder

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	366200	Spiel- und Bolzplätze

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
12-FB3-01 Kostenanteil E-Träger f. Spielplatz Nordstr.	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	-17.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB3-06 Anlage von Kinderspielplätzen	0,00	0,00	-9.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-10.000,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-9.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-10.000,00	0,00 0,00
13-FB3-16 Ausrüstung von Spielpätzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	7.600,00	7.600,00	7.600,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00	0,00	0,00 0,00
2009-66-04 Anlage von Kinderspielplätzen	-7.456,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-7.456,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-7.456,59**	**-10.000,00**	**-9.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-10.000,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 418200 Anlagen des Kurbetriebes

Stadt Bad Münder

Produktbereich	41	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	418	Kur- und Badeeinrichtungen
Produkt	418200	Anlagen des Kurbetriebes

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.30 Hochbau

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Die Stadt unterhält einen rd. 25.000 qm grossen Kurpark mit Musikmuschel in unmittelbarer Nähe zum Haus des Kurgastes und Kurmittelhaus, dass durch die GeTour betrieben wird und die Tourist-Info beinhaltet. Im Bereich des Kurparkes befinden sich darüber hinaus das Gradierwerk, die Wassertretstelle und Heilquellen. Über den Kurpark hinaus wird ein Landschaftspark in Grösse von rd. 78.000 qm mit Wasserflächen vorgehalten. Im Landschaftspark befindet sich auch das Minigolf-Center.
Allgemeine Ziele	Vorhaltung eines besucherfreundlichen Verweil- und Erholungsbereiches.
Zielgruppe	Einwohner/-innen, Besucher/-innen
Auftragsgrundlage	Status als anerkanntes Kurbad, Kurbeitragssatzung, Bauleitpläne

Teilergebnishaushalt Produkt 418200 Anlagen des Kurbetriebes

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		4.200,00	3.800,00	3.500,00	3.500,00	1.200,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte	104,52		100,00	100,00	100,00	100,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.768,00					
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**1.872,52**	**4.200,00**	**3.900,00**	**3.600,00**	**3.600,00**	**1.300,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-45.685,47	-15.900,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.590,54	-21.000,00	-71.000,00	-139.000,00	-116.700,00	-113.700,00
160	16. Abschreibungen		-11.800,00	-10.900,00	-10.100,00	-10.100,00	-5.400,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-98,45					
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-74.374,46**	**-48.700,00**	**-98.900,00**	**-166.100,00**	**-143.800,00**	**-136.100,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-72.501,94**	**-44.500,00**	**-95.000,00**	**-162.500,00**	**-140.200,00**	**-134.800,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-72.501,94**	**-44.500,00**	**-95.000,00**	**-162.500,00**	**-140.200,00**	**-134.800,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-72.501,94**	**-44.500,00**	**-95.000,00**	**-162.500,00**	**-140.200,00**	**-134.800,00**

Produktbeschreibung Produkt 424100 Bäder

Stadt Bad Münder

Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder
Produkt	424100	Bäder

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.30 Hochbau

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kurzbeschreibung Die Bäder werden als Kostenstelle getrennt im Haushaltsplan ausgewiesen. Das Produkt dient der Zusammenfassung aller die Bäder betreffenden Ansätze, soweit sie im Fachdienst Hochbau bewirtschaftet werden.

Teilergebnishaushalt Produkt 424100 Bäder

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.815,36	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		14.900,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00	14.800,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	38.826,79	88.300,00	88.300,00	88.300,00	88.300,00	88.300,00
060	6. privatrechtliche Entgelte		1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**42.642,15**	**120.200,00**	**120.500,00**	**120.500,00**	**120.500,00**	**120.100,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-115.222,58	-132.900,00	-138.300,00	-138.300,00	-138.300,00	-138.300,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-95.855,53	-97.700,00	-97.700,00	-104.600,00	-104.600,00	-99.100,00
160	16. Abschreibungen		-47.800,00	-48.300,00	-47.100,00	-46.300,00	-49.200,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.361,73	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-213.439,84**	**-280.400,00**	**-286.300,00**	**-292.000,00**	**-291.200,00**	**-288.600,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-170.797,69**	**-160.200,00**	**-165.800,00**	**-171.500,00**	**-170.700,00**	**-168.500,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-170.797,69**	**-160.200,00**	**-165.800,00**	**-171.500,00**	**-170.700,00**	**-168.500,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-170.797,69**	**-160.200,00**	**-165.800,00**	**-171.500,00**	**-170.700,00**	**-168.500,00**

Investitionen Produkt 424100 Bäder

Stadt Bad Münder

Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder
Produkt	424100	Bäder

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB3-18 Hinweisschilder Rohmelbad	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	1.301,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-1.301,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2009-KP-07 Sanierung Becken Rohmelbad	-3.699,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-3.699,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-3.699,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 666000 Rohmelbad Bad Münder

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	66	FB 3 Hoch- und Tiefbau
KST 2. Gruppe	6660	Bäder
Kostenstelle	666000	Rohmelbad Bad Münder

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.30 Hochbau

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb eines heilwassergespeisten Freibades mit einem 49,40m-Becken einschl. Sprungturmanlage, eines Nichtschwimmerbeckens mit Rutsche und eines Kleinkinderplanschbeckens.
Allgemeine Ziele	Vorhalten eines nachfrageorientierten Bade- und Schwimmangebotes für alle Nutzergruppen zu angemessenen zeitlichen und finanziellen Bedingungen. Steigerung der Attraktivität durch Verbesserung des Angebotes. Sicherstellung des Schul- und Vereinssports i.R. der Möglichkeiten. Verbesserung der Wirtschaftlichkeit.
Zielgruppe	Einwohner/-innen aller Altersgruppen und sozialen Schichten, einzelne Angebote für bestimmte Zielgruppen
Auftragsgrundlage	Haushaltssatzung, Benutzungsordnung

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Wasserfläche	1.390 qm	1.390 qm	1.350 qm
Liegefläche	21.600 qm	21.600 qm	21.600 qm
Besucher	28.826	33.000	40.000
Wassertemperatur	24° C	24° C	24° C
Öffnungstage	118	^115	115
Verbrauch Gas (kwh)	138.747	180.000	180.000
Verbrauch Strom (kwh)	220.013	200.000	200.000

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 666000 Rohmelbad Bad Münder

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.815,36	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		13.500,00	13.800,00	13.800,00	13.800,00	13.400,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	38.826,79	88.300,00	88.300,00	88.300,00	88.300,00	88.300,00
060	6. privatrechtliche Entgelte	1.061,43	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**43.703,58**	**118.800,00**	**119.100,00**	**119.100,00**	**119.100,00**	**118.700,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-113.406,57	-132.900,00	-138.300,00	-138.300,00	-138.300,00	-138.300,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-84.770,33	-83.700,00	-83.700,00	-90.600,00	-90.600,00	-90.600,00
	davon Bau-/Grdst.-unterhaltung	-19.012,21	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
	davon Versicherungsschäden	-1.061,43	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
	davon Pflegearbeiten	-95,94	-100,00	-100,00	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00
	davon Anschaffungen GWG		-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
	davon Bewirtschaftung Grundstücke	-864,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
	davon Energiekosten	-40.723,97	-40.600,00	-40.600,00	-40.600,00	-40.600,00	-40.600,00
	davon Versicherungen	-4.569,71	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
	davon Abgaben	-6.220,13	-12.500,00	-12.500,00	-12.500,00	-12.500,00	-12.500,00
	davon Betriebskosten	-12.044,14	-9.500,00	-9.500,00	-9.500,00	-9.500,00	-9.500,00
160	16. Abschreibungen		-53.200,00	-53.700,00	-52.500,00	-51.700,00	-51.200,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.793,67	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-200.970,57**	**-271.800,00**	**-277.700,00**	**-283.400,00**	**-282.600,00**	**-282.100,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-157.266,99**	**-153.000,00**	**-158.600,00**	**-164.300,00**	**-163.500,00**	**-163.400,00**
220	22. außerordentliche Erträge	24.600,00					
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**24.600,00**					
250	**25. Jahresergebnis**	**-132.666,99**	**-153.000,00**	**-158.600,00**	**-164.300,00**	**-163.500,00**	**-163.400,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 666000 Rohmelbad Bad Münder

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-132.666,99**	**-153.000,00**	**-158.600,00**	**-164.300,00**	**-163.500,00**	**-163.400,00**

Investitionen Kostenstelle 666000 Rohmelbad Bad Münder

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	66	FB 3 Hoch- und Tiefbau
KST 2. Gruppe	6660	Bäder
Kostenstelle	666000	Rohmelbad Bad Münder

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB3-18 Hinweisschilder Rohmelbad	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	1.301,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-1.301,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-R02-07 Veräußerung von Grundstücken	24.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen	24.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2009-KP-07 Sanierung Becken Rohmelbad	-3.699,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-3.699,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**20.901,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 666010 Freibad Bakede

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	66	FB 3 Hoch- und Tiefbau
KST 2. Gruppe	6660	Bäder
Kostenstelle	666010	Freibad Bakede

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.30 Hochbau

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Freibad mit einem Schwimmer- / Nichtschwimmer- und einem Kinderplanschbecken. Betrieb durch einen Förderverein (vertragliche Regelung zunächst bis zum 30.04.2016).
Allgemeine Ziele	Vorhalten eines nachfrageorientierten Bade- und Schwimmangebotes für alle Nutzergruppen zu angemessenen zeitlichen und finanziellen Bedingungen. Steigerung der Attraktivität durch Verbesserung des Angebotes. Sicherstellung des Schul- und Vereinssports i.R. der Möglichkeiten. Verbesserung der Wirtschaftlichkeit.
Zielgruppe	Einwohner/-innen aller Altersgruppen und sozialen Schichten, einzelne Angebote für bestimmte Zielgruppen
Auftragsgrundlage	Haushaltssatzung, Benutzungsordnung

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Wasserfläche	615 qm	615 qm	615 qm
Liegefläche	4.900 qm	4.900 qm	4.900 qm
Öffnungstage	127	120	112
Betriebsführungsentgelt	8.500,00 €	8.500,00 €	8.500,00 €

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 666010 Freibad Bakede

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**		**700,00**	**700,00**	**700,00**	**700,00**	**700,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal						
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.612,15	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00	-5.700,00
160	16. Abschreibungen		-3.600,00	-3.600,00	-3.600,00	-3.600,00	-3.600,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-8.612,15**	**-12.100,00**	**-12.100,00**	**-12.100,00**	**-12.100,00**	**-9.300,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-8.612,15**	**-11.400,00**	**-11.400,00**	**-11.400,00**	**-11.400,00**	**-8.600,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-8.612,15**	**-11.400,00**	**-11.400,00**	**-11.400,00**	**-11.400,00**	**-8.600,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-8.612,15**	**-11.400,00**	**-11.400,00**	**-11.400,00**	**-11.400,00**	**-8.600,00**

Produktbeschreibung Kostenstelle 666020 Freibad Rohrsen

Stadt Bad Münder

KST 1. Gruppe	66	FB 3 Hoch- und Tiefbau
KST 2. Gruppe	6660	Bäder
Kostenstelle	666020	Freibad Rohrsen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.30 Hochbau

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Freibad mit einem 25x12m-Becken mit Längsunterteilung in einen Schwimmer- und Nichtschwimmerbereich. Betrieb durch einen Förderverein (vertragliche Regelung zunächst bis zum 31.12.2015).
Allgemeine Ziele	Vorhalten eines nachfrageorientierten Bade- und Schwimmangebotes für alle Nutzergruppen zu angemessenen zeitlichen und finanziellen Bedingungen. Steigerung der Attraktivität durch Verbesserung des Angebotes. Sicherstellung des Schul- und Vereinssports i.R. der Möglichkeiten. Verbesserung der Wirtschaftlichkeit.
Zielgruppe	Einwohner/-innen aller Altersgruppen und sozialen Schichten, einzelne Angebote für bestimmte Zielgruppen
Auftragsgrundlage	Haushaltssatzung, Benutzungsordnung

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	IST 2011	PLAN 2012	PLAN 2013
Wasserfläche	305 qm	305 qm	305 qm
Liegefläche	1.500 qm	1.500 qm	1.500 qm
Öffnungstage	105	105	100
Betriebsführungsentgelt	5.500,00 €	5.500,00 €	5.500,00 €

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 666020 Freibad Rohrsen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**		**700,00**	**700,00**	**700,00**	**700,00**	**700,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal						
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.840,38	-5.700,00	-5.700,00	-5.700,00	-5.700,00	-3.000,00
160	16. Abschreibungen		-3.200,00	-3.200,00	-3.200,00	-3.200,00	-6.600,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-5.840,38**	**-8.900,00**	**-8.900,00**	**-8.900,00**	**-8.900,00**	**-9.600,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-5.840,38**	**-8.200,00**	**-8.200,00**	**-8.200,00**	**-8.200,00**	**-8.900,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-5.840,38**	**-8.200,00**	**-8.200,00**	**-8.200,00**	**-8.200,00**	**-8.900,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-5.840,38**	**-8.200,00**	**-8.200,00**	**-8.200,00**	**-8.200,00**	**-8.900,00**

Produktbeschreibung Produkt 424200 Sportplätze

Stadt Bad Münder

Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder
Produkt	424200	Sportplätze

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.30 Hochbau

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Vorhalten und Pflege städtischer Sportplätze.
Allgemeine Ziele	Förderung der Gesundheit. Vorhaltung von Freizeitangeboten. Sicherstellung des Schulsports.
Zielgruppe	Sportvereine, Schulen.
Auftragsgrundlage	Daseinsvorsorge nach dem NKomVG, Schulbauhandreichungen

Teilergebnishaushalt Produkt 424200 Sportplätze

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
040	4. sonstige Transfererträge	280,00					
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**280,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-33.225,05	-33.800,00	-34.000,00	-34.000,00	-34.000,00	-34.000,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.146,70	-24.900,00	-24.900,00	-24.700,00	-24.600,00	-21.400,00
160	16. Abschreibungen		-6.100,00	-6.200,00	-5.000,00	-5.000,00	-4.200,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-45.371,75**	**-64.800,00**	**-65.100,00**	**-63.700,00**	**-63.600,00**	**-59.600,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-45.091,75**	**-64.700,00**	**-65.000,00**	**-63.600,00**	**-63.500,00**	**-59.500,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-45.091,75**	**-64.700,00**	**-65.000,00**	**-63.600,00**	**-63.500,00**	**-59.500,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-45.091,75**	**-64.700,00**	**-65.000,00**	**-63.600,00**	**-63.500,00**	**-59.500,00**

Investitionen Produkt 424200 Sportplätze

Stadt Bad Münder

Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder
Produkt	424200	Sportplätze

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB3-06 Sanierung Sportplätze	-4.927,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-4.927,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB3-07 Sanierung Sportplätze	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB3-07 Sanierung Sportplätze	0,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00 0,00
Summe	**-4.927,43**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 551100 Parkanlagen und öffentliche Grünflächen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt	551100	Parkanlagen und öffentliche Grünflächen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.30 Hochbau

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Öffentliche Grünflächen werden in allen Ortsteilen vorgehalten, vor allem als Strassenbegleitgrün, Flächen mit Aufenthaltsfunktion und Flächen zur Verschönerung des Ortsbildes.
Allgemeine Ziele	Schaffung und Erhalt eines gepflegten Ortsbildes. Steigerung des Wohnkomforts.
Zielgruppe	Einwohner/-innen, Besucher/-innen
Auftragsgrundlage	Naturschutzgesetz, Bauleitpläne

Teilergebnishaushalt Produkt 551100 Parkanlagen und öffentliche Grünflächen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50,00					
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**50,00**					
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-353.841,60	-354.000,00	-364.600,00	-364.700,00	-364.500,00	-364.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-69.766,31	-89.000,00	-93.300,00	-93.400,00	-93.200,00	-89.100,00
160	16. Abschreibungen			-200,00	-200,00	-200,00	-100,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.465,49					-600,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-431.073,40**	**-443.000,00**	**-458.100,00**	**-458.300,00**	**-457.900,00**	**-454.200,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-431.023,40**	**-443.000,00**	**-458.100,00**	**-458.300,00**	**-457.900,00**	**-454.200,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-431.023,40**	**-443.000,00**	**-458.100,00**	**-458.300,00**	**-457.900,00**	**-454.200,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	960,00					
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
271	davon öffentl. Anteil Grünanlage Friedhof						
272	davon Beauftragung Baubetriebsamt						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**960,00**					
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-430.063,40**	**-443.000,00**	**-458.100,00**	**-458.300,00**	**-457.900,00**	**-454.200,00**

Investitionen Produkt 551100 Parkanlagen und öffentliche Grünflächen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt	551100	Parkanlagen und öffentliche Grünflächen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB3-15 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto Bauhof	-1.345,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-1.345,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**-1.345,76**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00** **0,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Fachdienst 3.31
Tiefbau

Produktbeschreibung Produkt 541100 Straßenbau- und -unterhaltungsmaßnahmen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	541100	Straßenbau- und -unterhaltungsmaßnahmen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.31 Tiefbau

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet den Bau, den Betrieb und die lfd. Unterhaltung aller Strassen, Wege, Rad-, Geh- und Überwege, der Strassenbeleuchtung und -beschilderung, die regelmässige Kontrolle und Überwachung und bei Bedarf Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten für alle Einrichtungen, für die der Stadt die Baulast obliegt. Hierzu zählt auch die Schaffung, Erhaltung und Pflege des Strassenbegleitgrün. Die Mit-Finanzierung von Strassenbaumassnahmen erfolgt -soweit es sich um eine erstmalige Herstellung bzw. Strassenausbau handelt- durch die Erhebung von Erschliessungs- bzw. Strassenausbaubeiträgen. Dorferneuerungsmittel werden entsprechend berücksichtigt. DE-Maßnahmen sh. Produkt 511300.
Allgemeine Ziele	Erstellung angemessener Verkehrswege unter möglichst umfassender Beteiligung der betroffenen Anlieger/-innen. Erhaltung und Wiederherstellung der Verkehrssicherheit, Sicherheit der Bauwerke. Erhaltung des öffentlichen Vermögens. Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht. Schaffung einer ausreichenden Strassenbeleuchtung. Ausbau der Straßen unter Beachtung des Straßenbauprogrammes.
Zielgruppe	Einwohner/-innen, Besucher/-innen.
Auftragsgrundlage	BauGB, NStrG, StVO, NKAG, städt. Satzungsrecht

Schlüsselleistungen/Kennzahlen	**IST 2011**	**PLAN 2012**	**PLAN 2013**
Zu unterhaltende Strassen	126 km	126 km	126 km

Leistungsumfang

54110010 Strassenbau
54110020 Strassenunterhaltung
54110030 Strassenbeleuchtung
54118000 Personalkosten Strassenbau

Teilergebnishaushalt Produkt 541100 Straßenbau- und -unterhaltungsmaßnahmen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	2.456,28	454.600,00	443.000,00	434.200,00	417.500,00	405.600,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte	1.214,00					
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.529,46	3.500,00				
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	36,00					
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**7.235,74**	**458.100,00**	**443.000,00**	**434.200,00**	**417.500,00**	**405.600,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-311.385,04	-284.000,00	-320.200,00	-320.200,00	-320.200,00	-320.200,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-483.198,52	-529.000,00	-495.300,00	-511.700,00	-516.600,00	-490.800,00
151	davon Straßenunterhaltung	-171.832,60	-180.000,00	-160.000,00	-160.000,00	-160.000,00	-145.000,00
152	davon Instandhaltung Straßenbeleuchtung	-32.813,50	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00
153	davon Stromverbrauch Straßenbeleuchtung	-194.101,83	-185.000,00	-160.000,00	-160.000,00	-160.000,00	-160.000,00
154	davon Sonstiges	-84.450,59	-104.000,00	-115.300,00	-131.700,00	-136.600,00	-125.800,00
160	16. Abschreibungen	-174,50	-690.900,00	-659.200,00	-632.500,00	-605.700,00	-583.100,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.327,32	-5.800,00	-5.800,00	-5.800,00	-5.600,00	-5.600,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-816.085,38**	**-1.509.700,00**	**-1.480.500,00**	**-1.470.200,00**	**-1.448.100,00**	**-1.399.700,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-808.849,64**	**-1.051.600,00**	**-1.037.500,00**	**-1.036.000,00**	**-1.030.600,00**	**-994.100,00**
220	22. außerordentliche Erträge	159,60					
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**159,60**					
250	**25. Jahresergebnis**	**-808.690,04**	**-1.051.600,00**	**-1.037.500,00**	**-1.036.000,00**	**-1.030.600,00**	**-994.100,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-316.200,00	-299.600,00	-308.100,00	-315.600,00	-323.800,00	-331.000,00
271	davon Kostenanteil Straßenentwässerung	-316.200,00	-299.600,00	-308.100,00	-315.600,00	-323.800,00	-331.000,00
272	davon Beauftragung Baubetriebsamt						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-316.200,00**	**-299.600,00**	**-308.100,00**	**-315.600,00**	**-323.800,00**	**-331.000,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-1.124.890,04**	**-1.351.200,00**	**-1.345.600,00**	**-1.351.600,00**	**-1.354.400,00**	**-1.325.100,00**

Investitionen Produkt 541100 Straßenbau- und -unterhaltungsmaßnahmen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	541100	Straßenbau- und -unterhaltungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB3-09 Am Stellwerk	-57.245,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	23.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-81.145,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-FB3-16 Hasselweg	2.762,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	2.762,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-FB3-17 Anschaffung Ruhebank	-155,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	155,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-155,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-R02-07 Veräußerung von Grundstücken	375,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen	375,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB3-04 Straßenbau Am Osterwohl	0,00	-24.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	0,00	36.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB3-05 Straßenbau Vogelwinkel	0,00	-36.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	0,00	55.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	-91.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB3-09 Fußweg Birkenweg/Lärchenweg	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB3-10 Straßenbeleuchtung	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB3-03 Koppelweg	0,00	0,00	-48.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	0,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-108.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB3-04 Tannenbergstraße - Fußweg	0,00	0,00	-9.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	0,00	0,00	27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-36.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00

Investitionen Produkt 541100 Straßenbau- und -unterhaltungsmaßnahmen

Stadt Bad Münder

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
13-FB3-05 Abschnitt Deisterallee	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB3-08 Ausbau Parkplatz Wermuthstraße	0,00	0,00	-55.000,00	10.000,00	0,00	0,00	40.000 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-55.000,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB3-09 Maßnahmen 2014 ff.	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	0,00	0,00	0,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00	0,00 0,00
13-FB3-17 Ausbau Laurentiusweg, Nachfinanzierung	0,00	0,00	-10.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-10.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2007-66-09 Ausbau Katzbergweg (Teilstück) Hachmühlen	-1.703,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	685,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	3.918,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-1.703,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2007-66-37 Strassenbau Bromberger Strasse	-1.971,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	806,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-2.777,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2009-66-12 Strassenbau (Wallstr., unterer Abschnitt)	-108.950,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	45.215,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-108.950,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2009-66-13 Strassenbau (Allensteiner Str.)	-109.222,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2000 20. Beiträge u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit	63.870,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-109.222,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2009-66-33 Strassenbau (Über der Flüte, Rest)	-6.312,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-6.312,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-66-06 Nördl. Bahnhofstr. / Kostenant. Investor u.a.	-55.593,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-55.593,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-66-10 Strassenbaumaßnahmen (Am St	-32.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-32.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-66-17 Strassenausbau Mühlensiek	-1.638,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	-1.638,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00

Investitionen Produkt 541100 Straßenbau- und -unterhaltungsmaßnahmen

Stadt Bad Münder

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
Summe	-371.653,82	-75.000,00	-142.800,00	-190.000,00	-200.000,00	-200.000,00	40.000 0,00

Produktbeschreibung Produkt 545100 Straßenreinigung und Winterdienst

Stadt Bad Münder

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	545	Straßenreinigung
Produkt	545100	Straßenreinigung und Winterdienst

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.31 Tiefbau

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Die Reinigung der Strassen und Gehwege ist durch die städt. Straßenreinigungssatzung weitestgehend auf die Anwohner/-innen übertragen worden. Der Winterdienst auf den Fahrbahnen erfolgt durch den Fachdienst Bauhof und beauftragte Unternehmen. Flächen vor städt. Grundstücken, Bushaltestellen und Flächen mit besonderer Verkehrsbedeutung sind dabei vorrangig zu bearbeiten. Seit 2004 sind auch die Gossen und z.T. die Fahrbahnen an höherbelasteten Strassen im Stadtgebiet stadtseitig zu reinigen.
Allgemeine Ziele	Schaffung und Erhalt eines sauberen Stadtbildes und der Verkehrssicherheit.
Zielgruppe	Einwohner/-innen, Besucher/-innen
Auftragsgrundlage	Verkehrssicherungspflicht, städt. Satzungsrecht
Leistungsumfang	54510010 Strassenreinigung 54510020 Winterdienst 54548000 Personalkosten Strassenreinigung

Teilergebnishaushalt Produkt 545100 Straßenreinigung und Winterdienst

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte	1.373,56					
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.130,26	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**10.503,82**	**5.000,00**	**5.000,00**	**5.000,00**	**5.000,00**	**5.000,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-135.271,07	-141.800,00	-156.400,00	-156.400,00	-156.400,00	-156.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-62.827,02	-174.100,00	-185.300,00	-184.400,00	-184.400,00	-158.400,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-287,68					
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-198.385,77**	**-315.900,00**	**-341.700,00**	**-340.800,00**	**-340.800,00**	**-314.800,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-187.881,95**	**-310.900,00**	**-336.700,00**	**-335.800,00**	**-335.800,00**	**-309.800,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-187.881,95**	**-310.900,00**	**-336.700,00**	**-335.800,00**	**-335.800,00**	**-309.800,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-187.881,95**	**-310.900,00**	**-336.700,00**	**-335.800,00**	**-335.800,00**	**-309.800,00**

Produktbeschreibung Produkt 546100 Bau und Unterhaltung öffentlicher Parkplätze

Stadt Bad Münder

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen
Produkt	546100	Bau und Unterhaltung öffentlicher Parkplätze

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.31 Tiefbau

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet den Bau und die lfd. Unterhaltung aller öffentlichen Parkplätze, die regelmässige Kontrolle und Überwachung und bei Bedarf Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten. Hierzu zählt auch die Abfallbeseitigung von den Parkplätzen.
Allgemeine Ziele	Erstellung und Unterhaltung ausreichender öffentlicher Parkplätze. Verbesserung des Ausbaustandards (Wermuthstr., Osterstr. u.a.).
Zielgruppe	Einwohner/-innen, Besucher/-innen
Auftragsgrundlage	BauGB, StVO, NKAG, städt. Satzungsrecht

Teilergebnishaushalt Produkt 546100 Bau und Unterhaltung öffentlicher Parkplätze

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten		28.600,00	19.200,00	19.200,00	19.200,00	19.000,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**		**28.600,00**	**19.200,00**	**19.200,00**	**19.200,00**	**19.000,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-8.431,68	-9.000,00	-14.000,00	-14.000,00	-14.000,00	-14.000,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.113,72	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
160	16. Abschreibungen		-24.500,00	-9.700,00	-9.700,00	-9.700,00	-9.700,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-14.545,40**	**-36.500,00**	**-26.700,00**	**-26.700,00**	**-26.700,00**	**-26.700,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-14.545,40**	**-7.900,00**	**-7.500,00**	**-7.500,00**	**-7.500,00**	**-7.700,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-14.545,40**	**-7.900,00**	**-7.500,00**	**-7.500,00**	**-7.500,00**	**-7.700,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-14.545,40**	**-7.900,00**	**-7.500,00**	**-7.500,00**	**-7.500,00**	**-7.700,00**

Investitionen Produkt 546100 Bau und Unterhaltung öffentlicher Parkplätze

Stadt Bad Münder

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen
Produkt	546100	Bau und Unterhaltung öffentlicher Parkplätze

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
12-FB3-03 Ablösebetrag Kfz-Einstellplätze	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB3-08 Ausbau Parkplatz Wermuthstraße	0,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2600 26. Baumaßnahmen	0,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB3-01 Ablösebeträge Kfz-Einstellplätze	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	0,00 0,00
1901 19. Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	0,00 0,00
13-R02-05 Veräußerung von Grundflächen	0,00	0,00	27.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	27.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**0,00**	**-57.000,00**	**30.700,00**	**3.000,00**	**3.000,00**	**3.000,00**	**0,00** **0,00**

Produktbeschreibung Produkt 552100 Unterhaltung von Gewässern

Stadt Bad Münder

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	552100	Unterhaltung von Gewässern

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.31 Tiefbau

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Überprüfung und Unterhaltung von Wasserläufen und Durchlässen zur Sammlung und Ableitung von Niederschlags- und Quellwasser. Erteilung von Entwässerungsgenehmigungen und Mitwirkung an der Abwasserbeseitigung (mit AGM / OEWA).
Allgemeine Ziele	Aufrechterhaltung der Funktionstüchtigkeit der wasserwirtschaftlichen Anlagen. Sicherstellung des Regen- und Quellwasserabflusses, des Hochwasserschutzes sowie der Grundstücksentwässerung.
Zielgruppe	Allgemeinheit, Gewässerbenutzer/-innen, private Bauherren
Auftragsgrundlage	Wasserhaushaltsgesetz, Nds. Wassergesetz

Teilergebnishaushalt Produkt 552100 Unterhaltung von Gewässern

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte	802,40	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**802,40**	**800,00**	**800,00**	**800,00**	**800,00**	**800,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-40.656,39	-43.600,00	-48.400,00	-48.400,00	-48.400,00	-48.400,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.156,54	-5.100,00	-5.100,00	-5.100,00	-3.500,00	-6.000,00
160	16. Abschreibungen						
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-63.290,13	-64.000,00	-64.000,00	-64.000,00	-64.000,00	-64.000,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-793,00					
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-105.896,06**	**-112.700,00**	**-117.500,00**	**-117.500,00**	**-115.900,00**	**-118.400,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-105.093,66**	**-111.900,00**	**-116.700,00**	**-116.700,00**	**-115.100,00**	**-117.600,00**
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-105.093,66**	**-111.900,00**	**-116.700,00**	**-116.700,00**	**-115.100,00**	**-117.600,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-105.093,66**	**-111.900,00**	**-116.700,00**	**-116.700,00**	**-115.100,00**	**-117.600,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

Fachdienst 3.32
Bauhof

Produktbeschreibung Produkt 573500 Bauhof Serviceleistungen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	573500	Bauhof Serviceleistungen

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit
FD 3.32 Bauhof

Verantwortliche Person(en):
Fachdienstleiter/-in

Kategorie	Funktionsaufgabe
Kurzbeschreibung	In diesem Produkt werden alle Arbeiten im Zusammenhang mit Serviceleistungen, die durch den Fachdienst Bauhof erbracht werden, nachgewiesen. Hierzu gehören u.a.: Wartung von FFW Fahrzeugen und Dienstwagen, Hilfestellung beim Wochenmarkt, Sondermüll und Kompostierungsanlage, Transporte, Unterhaltung Bauhof
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung, reibungslose Abläufe bei allen Hilfestellungen, gut gepflegte FFW Fahrzeuge und Dienstwagen, günstige Wartung von Fahrzeugen
Zielgruppe	FFW, Fachbereiche, Bürgerinnen und Bürger
Auftragsgrundlage	Dauer- und Einzelaufträge der Fachbereiche
Leistungsumfang	57350010 Wartung FFW Fahrzeuge 57350020 Wartung Dienstwagen 57350030 Unterhaltung Baubetriebsamt 57350040 Kompostierungsanlage 57350050 Sondermüll 57350060 Wochenmarkt 57350070 Sonstiges 57358000 Personalkosten Amt 68 Service

Teilergebnishaushalt Produkt 573500 Bauhof Serviceleistungen

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	573,00					
060	6. privatrechtliche Entgelte	1.153,05					
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46,25					
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge						
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**1.772,30**					
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-105.241,54	-126.400,00	-109.500,00	-109.500,00	-109.500,00	-109.500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.354,71	-15.900,00	-19.500,00	-19.100,00	-18.200,00	-25.800,00
160	16. Abschreibungen	-1.171,29	-35.000,00	-26.500,00	-21.300,00	-13.200,00	-6.300,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.133,44	-1.100,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-4.400,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-142.900,98**	**-178.400,00**	**-156.700,00**	**-151.100,00**	**-142.100,00**	**-146.000,00**
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-141.128,68**	**-178.400,00**	**-156.700,00**	**-151.100,00**	**-142.100,00**	**-146.000,00**
220	22. außerordentliche Erträge	16.599,00					
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**16.599,00**					
250	**25. Jahresergebnis**	**-124.529,68**	**-178.400,00**	**-156.700,00**	**-151.100,00**	**-142.100,00**	**-146.000,00**
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	51.317,43	72.400,00	73.300,00	71.700,00	69.700,00	73.300,00
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**51.317,43**	**72.400,00**	**73.300,00**	**71.700,00**	**69.700,00**	**73.300,00**
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-73.212,25**	**-106.000,00**	**-83.400,00**	**-79.400,00**	**-72.400,00**	**-72.700,00**

Investitionen Produkt 573500 Bauhof Serviceleistungen

Stadt Bad Münder

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	573500	Bauhof Serviceleistungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	VE 2014 VE 2015
ÜBERSICHT INVESTITIONEN							
11-FB3-15 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto Bauhof	-1.652,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-1.652,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
11-FB3-19 Verkauf LKW	16.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen	16.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB3-11 Ersatzbeschaffung Bauhof	0,00	-26.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-26.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
12-FB3-12 Beschaffungen 150 € bis 1000 € netto Bauhof	0,00	-3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	-3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
13-FB3-12 Ersatzbeschaffung Bauhof	0,00	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	0,00 0,00
13-FB3-13 Beschaffungen 150 € bis 1000 € Bauhof	0,00	0,00	-4.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-4.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00 0,00
13-FB3-14 Restkaufpreis von 2 Leasingfahrzeugen	0,00	0,00	-14.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-14.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2009-68-01 Sammelposten Amt 68	-373,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-373,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-68-01 Ersatzbeschaffungen Baubetriebsamt	-8.746,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-8.746,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2010-68-02 Beschaffungen 150 - 1.000 € netto Baubetriebsamt	-183,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
2700 27. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen	-183,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00
Summe	**5.644,88**	**-30.000,00**	**-48.000,00**	**-35.000,00**	**-35.000,00**	**-35.000,00**	**0,00** **0,00**

BAD MÜNDER
STADT DER HEILQUELLEN

nachrichtlich: Summe unbeplanter Kostenträger

Teilergebnishaushalt XXX wegfallende Kostenträger

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
040	4. sonstige Transfererträge	42.151,14					
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.079.600,53					
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	4.674,50					
120	**12. = Summe ordentliche Erträge**	**1.126.426,17**					
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	-12.946,26					
140	14. Aufwendungen für Versorgung						
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.949,32					
160	16. Abschreibungen	-33.065,05					
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
180	18. Transferaufwendungen	-1.093.845,55					
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**-1.144.806,18**					
210	**21. = ordentliches Ergebnis**	**-18.380,01**					
220	22. außerordentliche Erträge						
230	23. außerordentliche Aufwendungen						
240	**24. außerordentliches Ergebnis**						
250	**25. Jahresergebnis**	**-18.380,01**					
260	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
270	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
280	**28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
290	**29. Ergebnis unt. Berücks. d. int. Leistungsbeziehungen**	**-18.380,01**					

Teilfinanzhaushalt XXX wegfallende Kostenträger

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
0000	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
0100	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
0200	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
0300	3. sonstige Transfereinzahlungen	52.714,37					
0400	4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
0500	5. privatrechtliche Entgelte						
0600	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.097.206,38					
0700	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
0800	8. Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
0900	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
1000	**10. = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.149.920,75**					
1100	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
1101	11. Auszahlungen für aktives Personal	-12.946,26					
1200	12. Auszahlungen für Versorgung						
1300	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für GWG	-32.816,26					
1400	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
1500	15. Transferauszahlungen	-1.028.713,62					
1600	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen						
1700	**17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.074.476,14**					
1800	**18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**75.444,61**					
1900	**Einzahlungen für Investitionstätigkeit**						
1901	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
2000	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.						
2100	21. Veräußerung von Sachvermögen						
2200	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
2300	23. sonstige Investitionstätigkeit						
2400	**24. = Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit**						
2500	**Auszahlungen für Investitionstätigkeit**						
2501	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
2600	26. Baumaßnahmen						
2700	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-5.909,37					
2800	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
2900	29. Aktivierbare Zuwendungen						
3000	30. sonstige Investitionstätigkeit						

Teilfinanzhaushalt XXX wegfallende Kostenträger

Stadt Bad Münder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
3100	**31. = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit**	**-5.909,37**					
3200	**32. Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-5.909,37**					
3300	**33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag**	**69.535,24**					
3400	**Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**						
3401	34. Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.						
3500	35. Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.						
3600	**36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
3700	**37. Finanzmittelveränderung**	**69.535,24**					

I) ANLAGEN

I.1 VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHKVO

Verpflichtungs-ermächtigungen im Haushaltspan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen			
	2013 -Euro-	2014 -Euro-	2015 -Euro-	2016 -Euro-
1	2	3	4	5
2011				
Feuerlöschwesen / Umrüstung auf Digitalfunk (angegeben ist die Höhe der VE)	70.000	0	0	0
2012				
Erweiterung KiTa Melkerweg (angegeben ist die Höhe der VE)	173.600	0	0	0
2013				
Ausbau Parkplatz Wermuthstraße	0	40.000	0	0
Insgesamt:	**243.600**	**40.000**	**0**	**0**
Nachrichtlich: in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahme für Investitionstätigkeit	435.100	391.800	0	372.800

I.2 VORAUSSICHTLICHER STAND DER SCHULDEN

Schuldenübersicht gem. § 56 Abs.3 GemHKVO

Art der Schulden	Gesamtbetrag am 31.12. des HH-Jahres (2013) lt. HH-Planung -Euro-	Gesamtbetrag am 31.12. des Vorjahres (2012) IST -Euro-	Mehr (+)/ weniger (-) -Euro-
1	2	6	7
1. Geldschulden			
1.1 Anleihen			
1.2 Verbindlichk. aus Krediten für Investitionen			
1.2.1 Investitionskredite	7.654.649,65	3.713.687,08	+3.940.962,57
1.2.2 Kredite AGM	6.858.443,88	7.100.851,27	-242.407,39
1.3 Liquiditätskredite (*)	21.379.300,00	19.900.000,00	+1.479.300,00
1.4 sonstige Geldschulden			
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	3.459,99	-3.459,99
3. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung			
4. Transferverbindlichkeiten			
4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten			
5. Sonstige Verbindlichkeiten			
Schulden insgesamt	35.892.393,53	30.717.998,34	+5.174.395,19

(*) Max. Inananspruchnahme ab 1. Rate Entschuldungshilfe = 9.279.300 EUR.

I.3 WIRTSCHAFTLICHE BETEILIGUNGEN / BETEILIGUNGSBERICHT GEM. § 151 NKOMVG

Durch § 151 Nds. Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) wird bestimmt, dass die Gemeinde einen Bericht über ihre Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts und die Beteiligung daran zu erstellen und jährlich fortzuschreiben hat. Der Bericht soll insbesondere Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks, Beteiligungsverhältnisse und die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft enthalten.

Die Einsicht in den Bericht ist jedermann gestattet. Auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme ist in geeigneter Weise öffentlich hinzuweisen. Der Beteiligungsbericht ist nach § 1 Abs. 2 Ziffer 10 der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung (GemHKVO) dem Haushaltsplan beizufügen. Der Haushaltsplan ist gem. § 114 Abs. 2 NKomVG an sieben Tagen öffentlich auszulegen und in der Bekanntmachung der Haushaltssatzung ist auf die Auslegung hinzuweisen.

Weiterhin ist der Haushaltsplan mit allen Anlagen auch in der Internet-Präsentation der Stadt Bad Münder enthalten, sodass jederzeit eine Einsichtnahme möglich ist. Damit und mit der offiziellen öffentlichen Auslegung dürften die Anforderungen des § 151 NKomVG bezüglich des öffentlichen Hinweises auf die Möglichkeit der Einsichtnahme in den Beteiligungsbericht erfüllt sein.

Hier zunächst eine Übersicht über den Umfang und die Art der Beteiligungen der Stadt Bad Münder am Deister:

Bezeichnung des Unternehmens	Rechtsform	Zweck des Unternehmens	Beteiligungs-verhältnis	Gesell./ Vertreter-versammlung	AR	Geschäfts-führung
Abwasserentsorgungs GmbH Bad Münder	GmbH	Unterhaltung und Betrieb der Kläranlagen Bad Münder und Eimbeckhausen sowie Abwasserentsorgungsleistungen	13.037,94 € am Stammkapital von 25.564,59 €	Ja	Ja	Ja
GeTour Gesellschaft für Gesundheit, Veranstaltungen und Tourismus mbH	GmbH	Tourist-Information, Gesundheitsleistungen, Veranstaltungsorganisation, Touristik-/ Freizeitangebote	13.000 € am Stammkapital von 25.000,00 €	Ja	Ja	Nein
Kreissiedlungsgesellschaft des Landkreises Hameln-pyrmont mbH	GmbH	Wohnungsversorgung	15.350,00 € am Stammkapital von 2.145.450,00 €	Ja	Nein	Nein
Volksbank Bad Münder eG	e.G.	Bankunternehmen	3 Geschäfts-anteile über insgesamt 600 €	Ja	Nein	Nein
Netzgesellschaft Bad Münder GmbH	GmbH	Erstellung, Ausbau u. Unterhaltung des Strom- und Gasversorgungsnetzes im Stadtgebiet Bad Münder	25.000,00 € am Stammkapital von 25.000,00 €	Ja	Nein	Ja

Erläuterungen zu den einzelnen Unternehmen:

Im Jahre 1998 hat die Stadt Bad Münder am Deister die Aufgaben der Abwasserentsorgung auf die Abwasserentsorgungs GmbH Bad Münder (AGM) übertragen. Die AGM ist damit Dritter i.S. des Nds. Wassergesetzes dessen sich die Stadt Bad Münder am Deister zur Erfüllung ihrer Abwasserbeseitigungspflicht

bedient. Die AGM hat die Betriebsführung auf die OEWA Wasser und Abwasser GmbH, Leipzig, übertragen. Die Stadt Bad Münder am Deister ist an dem Stammkapital der Gesellschaft mit 51 % beteiligt, 49 % trägt die OEWA. Gem. § 138 NKomVG sind in die Gesellschafterversammlung 4 Mitglieder des Rates und ein Vertreter der Verwaltung entsandt, die gemeinschaftlich den Mehrheitsanteil vertreten. Der Aufsichtsrat besteht aus 5 Mitgliedern, die Stadt benennt den Bürgermeister sowie 2 Mitglieder des Rates, die OEWA benennt 2 Mitglieder. Es gibt eine Geschäftsführerin sowie einen Prokuristen mit Dienstsitz bei der Stadt Bad Münder am Deister, sowie einen zweiten Geschäftsführer mit Sitz in Leipzig.

Im Haushaltsplan sind im Ergebnishaushalt unter dem Produkt 538100 – Abwasserbeseitigung – die Erträge aus Schmutz- und Niederschlagswassergebühren sowie Gebühren für Fäkalbeseitigung dargestellt sowie u.a. die Aufwendungen aus der Betriebsführung.

Im Teilfinanzhaushalt zum gleichen Produkt ist ein Zins- und Tilgungsanteil für auf die AGM umgeschuldete Darlehen dargestellt.

Im Dezember 1999 wurde zur Entwicklung und Gestaltung des Kurbetriebes in Bad Münder die GeTour Gesellschaft für Gesundheit, Veranstaltungen und Tourismus GmbH gegründet. Auch hier hält die Stadt Bad Münder am Deister mit 13.000,00 € am Stammkapital von 25.000,00 € die Mehrheit mit 52 %, 12.000,00 € Anteil hält die Arbeiterwohlfahrt (AWo) Gesundheitsdienste gGmbH. Die Gesellschafterversammlung setzt sich aus 9 Mitgliedern zusammen, davon werden 5 Mitglieder von der Stadt Bad Münder und 4 Mitglieder von der Arbeiterwohlfahrt Gesundheitsdienste gGmbH benannt. Der Aufsichtsrat besteht aus 7 Mitgliedern, 4 werden von der Stadt Bad Münder benannt, 3 von der AWo Gesundheitsdienste gGmbH. Des weiteren gibt es einen Geschäftsführer.

Die Erträge und Aufwendungen sind hier unter dem Produkt 418100 – Einrichtungen des Kurbetriebs dargestellt. Sonstige ordentliche Aufwendungen umfasst die Vergütung an die GeTour, die in einer ersten Stufe aufgrund des Zukunftsvertrages im Jahre 2012 um 125.000,00 € gekürzt wurde, die zweite Stufe, Kürzung um weitere 40.000,00 €, erfolgt 2015.

Am 08. September 2011 wurde von der Stadt Bad Münder am Deister die Netzgesellschaft Bad Münder GmbH gegründet. Gegenstand der Gesellschaft ist die Erstellung, der Ausbau und die Unterhaltung des Strom- und Gasversorgungsnetzes im Stadtgebiet Bad Münder zur Sicherstellung einer möglichst sicheren, preisgünstigen, verbraucherfreundlichen, effizienten und umweltverträglichen leitungsgebundenen Versorgung der Allgemeinheit mit Energie.

Mitglieder der Gesellschafterversammlung sind neben dem Bürgermeister bzw. dem allgemeinen Stellvertreter vier vom Rat zu benennende Ratsmitglieder.

Die Gesellschaft hat bisher ihre originäre Aufgabe noch nicht aufgenommen. Nach derzeitigem Stand kommt eine Übernahme der Strom- und Gasnetze frühestens zum 01.03.2013 in Betracht.

1.4 LIQUIDITÄTSPLANUNG

Der Kommunalaufsicht ist zusätzlich zur Haushaltssatzung im Rahmen des Genehmigungsverfahrens eine detaillierte Liquiditätsplanung vorzulegen. Auf das entsprechende gesonderte Dokument wird verwiesen.

I.5 PRODUKTGRUPPEN, BUDGETÜBERSICHT, WIRTSCHAFTSPLÄNE, STELLENPLAN

⇨ gesonderte Dokumente " Produktgruppen, Budgetübersicht, Wirtschaftspläne, Stellenplan"

Übersicht über die Produktgruppen

Produktrahmen

16. Januar 2013

Bad Münder

Filter

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

KR-Kostenträger

11	Innere Verwaltung			
	111	Verwaltungssteuerung und -service		
		111010	Verwaltungsleitung	
			111010	Verwaltungsleitung
		111020	Rat, VA, Ausschüsse, Ortsräte	
			111020	Rat, VA, Ausschüsse, Ortsräte
		111030	Gleichstellungsangelegenheiten	
			111030	Gleichstellungsangelegenheiten
		111040	EDV	
			111040	EDV
		111050	Zentraler Einkauf	
			111050	Zentraler Einkauf
		111060	Postverkehr, Druckerei, Telekommunikation	
			111060	Postverkehr, Druckerei, Telekommunikation
		111070	Personalwirtschaft, -betreuung und Ausbildung	
			111070	Personalwirtschaft, -betreuung und Ausbildung
		111080	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	
			111080	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
		111090	Repräsentationen und Ehrungen	
			111090	Repräsentationen und Ehrungen
		111100	Haushaltsplanung und Jahresrechnung	
			111100	Haushaltsplanung und Jahresrechnung
		111110	Kassen- und Rechnungsangelegenheiten	
			111110	Kassen- und Rechnungsangelegenheiten
		111120	Vollstreckungsangelegenheiten	
			111120	Vollstreckungsangelegenheiten
		111130	Steuern, Abgaben und Gebühren	
			111130	Steuern, Abgaben und Gebühren
		111140	Gebäude-/Energie-/Grundstücksmanagement	
			111140	Gebäude-/Energie-/Grundstücksmanagement
		111150	An- und Verkauf von Grundstücken	
			111150	An- und Verkauf von Grundstücken
		111160	Bauunterhaltung	
			111160	Bauunterhaltung
		111170	Neu-, Um- u. Ausbau von Gebäuden	
			111170	Neu-, Um- u. Ausbau von Gebäuden
		111500	Amt 68 Neubau und Unterhaltung v. Gebäuden	
			111500	Amt 68 Neubau und Unterhaltung v. Gebäuden
	571	Wirtschaftsförderung		
		571100	Wirtschaftsförderung	
			571100	Wirtschaftsförderung
12	Sicherheit und Ordnung			
	121	Statistik und Wahlen		
		121100	Wahlen	
			121100	Wahlen
		121200	Statistik	
			121200	Statistik
	122	Ordnungsangelegenheiten		

Produktrahmen

Bad Münder

Filter

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	KR-Kostenträger	
		122100	Meldewesen	
			12210010	Personaldokumente
			12210020	Auskünfte BZR / GZR
			12210030	Melderegisterauskünfte
			12210040	Sonst. Maßnahmen Meldewesen
			12210050	Fundsachen
			12210060	Schülerbeförderung
			12210070	Sonderbudget Landkreis Schülerbeförderung
			12218000	Personalkosten Meldewesen
		122200	Personenstandswesen	
			122200	Personenstandswesen
		122300	Ordnungsbehördliche Aufgaben	
			122300	Ordnungsbehördliche Aufgaben
		122400	Ordnungswidrigkeiten	
			122400	Ordnungswidrigkeiten
		122500	Gewerbeangelegenheiten	
			122500	Gewerbeangelegenheiten
		122600	Straßenverkehrsangelegenheiten	
			122600	Straßenverkehrsangelegenheiten
	126	Brandschutz		
		126100	Feuerlöschwesen	
			126100	Feuerlöschwesen
21	Schulträgeraufgaben			
	211	Grundschulen		
		211100	Grundschulen	
			211100	Grundschulen
26	Kultur und Wissenschaft			
	263	Musikschulen		
		263100	Jugendmusikschulen	
			263100	Jugendmusikschulen
27	Kultur und Wissenschaft			
	271	Volkshochschulen		
		271100	Volkshochschulen	
			271100	Volkshochschulen
	272	Büchereien		
		272100	Büchereien	
			272100	Büchereien
28	Kultur und Wissenschaft			
	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege		
		281100	Heimat- und sonstige Kulturpflege	
			281100	Heimat- und sonstige Kulturpflege
31	Soziale Hilfen			
	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII		
		311100	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	
			31110000	Erträge vom Landkreis (HLU)
			31110010	Erträge, Kostenbeitrag, Kostenersatz
			31110020	Erträge, Kostenbeitrag, Kostenersatz

Produktrahmen

Bad Münder

Filter

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

	KR-Kostenträger	
	31110030	Erträge, Kostenbeitrag, Kostenersatz
	31110050	HLU / Fachliteratur
	31111010	Laufende Leistungen HLU allgemein
	31111020	Laufende Leistungen HLU Konti
	31111030	Laufende Leistungen HLU § 108
	31111099	Zusatzleistungen f. Schule
	31112010	Einm. Leistungen an Empf. lfd. Leistungen (HLU allgemein)
	31112019	Mittagsverpflegung Schulen
	31112020	Einm. Leistungen an Empf. lfd. Leistungen (HLU Konti)
	31112030	Einm. Leistungen an Empf. lfd. Leistungen (HLU § 108)
	31113010	Einm. Leistungen an sonst. Leistungsberechtigte (HLU allgemein)
	31113020	Einm. Leistungen an sonst. Leistungsberechtigte (HLU Konti)
	31113030	Einm. Leistungen an sonst. Leistungsberechtigte (HLU § 108)
	31118000	Personalkosten HLU
311200	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	
	31120000	Erträge vom Landkreis (Hilfe zur Pflege)
	31120010	Kostenbeitrag, Kostenersatz (Hilfe zur Pflege allgemein)
	31120020	Kostenbeitrag, Kostenersatz (Hilfe zur Pflege Konti)
	31120030	Kostenbeitrag, Kostenersatz (Hilfe zur Pflege § 108)
	31121010	Pflegegeld (erhebliche Pflege allgemein)
	31121020	Pflegegeld (erhebliche Pflege Konti)
	31121030	Pflegegeld (erhebliche Pflege § 108)
	31122010	Pflegegeld (schwere Pflege allgemein)
	31122020	Pflegegeld (schwere Pflege Konti)
	31122030	Pflegegeld (schwere Pflege § 108)
	31123010	Pflegegeld (schwerste Pflege allgemein)
	31123020	Pflegegeld (schwerste Pflege Konti)
	31123030	Pflegegeld (schwerste Pflege § 108)
	31124010	Hilfe zur häusl. Pflege i.F. anderer Leistungen allgemein
	31124020	Hilfe zur häusl. Pflege i.F. anderer Leistungen Konti
	31124030	Hilfe zur häusl. Pflege i.F. anderer Leistungen § 108
	31124210	Angem. Beihilfen allgemein
	31124220	Angem. Beihilfen Konti
	31124230	Angem. Beihilfen § 108 LASO Nds.
	31124410	Kostenübern. f. Heranz. bes. Pflegekraft allgemein

Produktrahmen

Bad Münder

Filter

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

	KR-Kostenträger	
	31124420	Kostenübern. f. Heranz. bes. Pflegekraft Konti
	31124430	Kostenübern. f. Heranz. bes. Pflegekraft § 108
	31128000	Personalkosten Hilfe zur Pflege
311400	Hilfen zur Gesundheit	
	31140000	Erträge vom Landkreis (Hilfen zur Gesundheit)
	31140010	Erträge, Kostenbeitrag, Kostenersatz
	31140020	Erträge, Kostenbeitrag, Kostenersatz
	31140030	Erträge, Kostenbeitrag, Kostenersatz
	31142010	Krankenhilfe ausserhalb v. Einrichtungen
	31142020	Krankenhilfe ausserhalb v. Einrichtungen
	31142030	Krankenhilfe ausserhalb v. Einrichtungen
	31148000	Personalkosten Hilfen zur Gesundheit
311500	Hilfe zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten	
	31150000	Erträge vom Landkreis HbL
	31150010	Kostenbeitrag, Kostenersatz HbL allgemein
	31150020	Kostenbeitrag, Kostenersatz HbL Konti
	31150030	Kostenbeitrag, Kostenersatz HbL § 108
	31153010	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes allgemein
	31153020	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes Konti
	31153030	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes § 108
	31154010	Altenhilfe allgemein
	31155010	Bestattungskosten allgemein
	31155020	Bestattungskosten Konti
	31155030	Bestattungskosten § 108
	31158000	Personalkosten Hilfe z. Überw. bes. soz. Schw.
311600	GRUSI im Alter und bei Erwerbsminderung	
	31160000	Erträge vom Landkreis GRUSI
	31160010	Erträge, Kostenbeitrag, Kostenersatz GRUSI allgemein
	31160020	Erträge, Kostenbeitrag, Kostenersatz GRUSI Konti
	31160030	Erträge, Kostenbeitrag, Kostenersatz GRUSI § 108
	31160040	GRUSI / Fortbildungsmaßnahmen
	31160050	GRUSI / Fachliteratur
	31161010	Lfd. Leistungen GRUSI allgemein (bis 31.12.09)
	31161020	Lfd. Leistungen GRUSI Konti (bis 31.12.09)
	31161030	Lfd. Leistungen GRUSI § 108 (bis 31.12.09)
	31161110	Einmalige Leistungen GRUSI allgemein (bis 31.12.09)
	31161111	Lfd. Leistungen GRUSI allgemein (ab 01.01.10)
	31161120	Einmalige Leistungen GRUSI Konti (bis 31.12.09)

Produktrahmen

Bad Münder

Filter

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

	KR-Kostenträger	
	31161121	Lfd. Leistungen GRUSI Konti (ab 01.01.10)
	31161130	Einmalige Leistungen GRUSI § 108 (bis 31.12.09)
	31161131	Lfd. Leistungen GRUSI § 108 (ab 01.01.10)
	31161210	Einmalige Leistungen GRUSI allgemein (ab 01.01.10)
	31161220	Einmalige Leistungen GRUSI Konti (ab 01.01.10)
	31161230	Einmalige Leistungen GRUSI § 108 (ab 01.01.10)
	31162010	Aufwendungen f. Gutachten allgemein
	31162020	Aufwendungen f. Gutachten Konti
	31162030	Aufwendungen f. Gutachten § 108
	31168000	Personalkosten GRUSI
311900	Verwaltung der Sozialhilfe	
	31190000	Erträge
	31198000	Personalkosten Verwaltung der Sozialhilfe
313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	
313100	Leistungen nach dem AsylbLG	
	31310050	AsylbLG / Fachliteratur
	31311301	HLU-Leistungen (AsylbLG)
	31311399	Zusatzleistungen f. Schule
	31312314	HbL-Leistungen > 48 M (AsylbLG)
	31316210	Erträge vom Landkreis (AsylbLG)
	31318000	Personalkosten Asyl
	31320008	Einmalige Beihilfen f. Bekleidung (AsylbLG) bis 31.12.09
	31321002	Grundleistungen i.F. v. Sachleistungen (AsylbLG)
	31321008	Einmalige Beihilfen f. Bekleidung (AsylbLG) ab 01.01.10
	31321013	Sachleistungen Möbellager (AsylbLG)
	31322003	Grundleistungen i.F. v. Wertgutscheinen (AsylbLG)
	31323004	Grundleistungen i.F. v. Geldleistungen f. persönl. Bedürfnisse (AsylbLG)
	31324005	Grundleistungen i.F. v. Geldleistungen f.d. Lebensunterhalt (AsylbLG)
	31324100	Erträge, Kostenbeitrag, Kostenersatz (AsylbLG)
	31324300	Unterhalt u. rückzahlbare Hilfen (AsylbLG)
	31324500	Erträge von Sozialleistungsträgern (AsylbLG)
	31330015	Leistungen b. Krankheit, Schwangerschaft u. Geburt (AsylbLG)
	31340006	Arbeitsgelegenheiten < 48 M (AsylbLG)
	31340307	Arbeitsgelegenheiten > 36 M (AsylbLG)
	31351011	Sonstige Leistungen i.F.v. Sachleistungen (AsylbLG

Produktrahmen

Bad Münder

Filter

Produktbereich				
	Produktgruppe			
		Produkt		
			KR-Kostenträger	
			31352012	Sonstige Leistungen i.F.v. Geldleistungen (AsylbLG
	315	Soziale Einrichtungen		
		315100	Soziale Einrichtungen	
			31518000	Personalkosten Soziale Einrichtungen
			31540000	Entgelte f. Obdachlosenunterkünfte
			31540010	Beauftragung Amt 68
			31550000	Mieterträge f. Unterbringung Asylbewerber
			31550010	Bewirtschaftungskosten
			31560000	Zuschuss Schuldnerberatung
			31560010	Zuschuss Soziales Beratungszentrum
			31560020	Zuschuss Soziale Betreuung AIBM
			31560030	Miete f. Lager
34	Soziale Hilfen			
	346	Wohngeld		
		346100	Wohngeld	
			346100	Wohngeld
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
	362	Jugendarbeit		
		362100	Kinder- und Jugendarbeit	
			362100	Kinder- und Jugendarbeit
	365	Tageseinrichtungen für Kinder		
		365100	Tageseinrichtungen für Kinder	
			365100	Tageseinrichtungen für Kinder
	366	Einrichtungen der Jugendarbeit		
		366100	Jugendpflege und -begegnungsstätten	
			366100	Jugendpflege und -Begegnungsstätten
		366200	Spiel- und Bolzplätze	
			366200	Spiel- und Bolzplätze
		366500	Amt 68 Spielplätze	
			36650010	Amt 68 Mäharbeiten Spielplätze
			36650020	Amt 68 Pflanz- und Pflegearbeiten Spielplätze
			36650030	Amt 68 Spielgeräte
			36658000	Amt 68 Personalkosten Spielgeräte
41	Gesundheitsdienste			
	418	Kur- und Badeeinrichtungen		
		418100	Einrichtungen des Kurbetriebes	
			418100	Einrichtungen des Kurbetriebes
		418200	Anlagen des Kurbetriebes	
			418200	Anlagen des Kurbetriebes
42	Sportförderung			
	421	Förderung des Sports		
		421100	Vereinsförderung	
			421100	Vereinsförderung
	424	Sportstätten und Bäder		
		424100	Bäder	
			424100	Bäder

Filter

Produktbereich				
	Produktgruppe			
		Produkt		
			KR-Kostenträger	
		424200	Sportplätze	
			424200	Sportplätze
		424500	Amt 68 Sportplätze	
			42450010	Amt 68 Mäharbeiten Sportplätze
			42450020	Amt 68 Pflanz- und Pflegearbeiten Sportplätze
			42458000	Amt 68 Personalkosten Sportplätze
51	Räumliche Planung und Entwicklung			
	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
		511100	Bauleitplanung	
			511100	Bauleitplanung
		511200	Mitwirkungen bei den Planungen Dritter	
			511200	Mitwirkung bei den Planungen Dritter
		511300	Dorferneuerung	
			511300	Dorferneuerung
53	Ver- und Entsorgung			
	533	Wasserversorgung		
		533100	Wasserversorgung	
			533100	Wasserversorgung
	535	Kombinierte Versorgung		
		535100	Kombinierte Versorgung	
			535100	Kombinierte Versorgung
	538	Abwasserbeseitigung		
		538100	Abwasserbeseitigung	
			538100	Abwasserbeseitigung
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
	541	Gemeindestraßen		
		541100	Straßenbau- und -unterhaltungsmaßnahmen	
			54110010	Strassenbau
			54110020	Strassenunterhaltung
			54110030	Strassenbeleuchtung
			54118000	Personalkosten Strassenbau- u. Unterhaltungsmaßnah
		541500	Amt 68 Strassen, Wege, Plätze	
			54150010	Amt 68 Strassenunterhaltung
			54150020	Amt 68 Strassenreinigung
			54150030	Amt 68 Reingung der Einläufe
			54150040	Amt 68 Winterdienst
			54150050	Amt 68 Brunnenunterhaltung
			54150060	Amt 68 Neubau v. Strassen, Wegen, Plätzen
			54150070	Amt 68 Schilder
			54158000	Amt 68 Personalkosten Strassen, Wege, Plätze
	545	Straßenreinigung		
		545100	Straßenreinigung und Winterdienst	
			54510010	Strassenreinigung
			54510020	Winterdienst
			54518000	Personalkosten Strassenreinigung u. Winterdienst
	546	Parkeinrichtungen		

Produktrahmen

Bad Münder

Filter

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	KR-Kostenträger	
		546100	Bau und Unterhaltung öffentlicher Parkplätze	
			546100	Bau und Unterhaltung öffentlicher Parkplätze
	547	ÖPNV		
		547100	Öffentlicher Personennahverkehr	
			547100	Öffentlicher Personennahverkehr
55	Natur- und Landschaftspflege			
	551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau		
		551100	Parkanlagen und öffentliche Grünflächen	
			551100	Parkanlagen und öffentliche Grünflächen
		551500	Amt 68 Grünanlagen	
			55150010	Amt 68 Mäharbeiten Grünanlagen
			55150020	Amt 68 Pflanz- und Pflegearbeiten Grünanlagen
			55150030	Amt 68 Baumarbeiten Grünanlagen
			55158000	Amt 68 Personalkosten Grünanlagen
	552	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen		
		552100	Unterhaltung von Gewässern	
			552100	Unterhaltung von Gewässern
		552500	Amt 68 Unterhaltung v. Gewässern u. Klärgruben	
			55250010	Amt 68 Unterhaltung u. Reinigung v. Gräben u. Bächen
			55250020	Amt 68 Klärgrubenabfuhr
			55258000	Amt 68 Personalkosten Unterh. v. Gewässern u. Klär
	553	Friedhofs- und Bestattungswesen		
		553100	Friedhöfe	
			553100	Friedhöfe
		553500	Amt 68 Friedhöfe	
			55350010	Amt 68 Bestattung Erde
			55350020	Amt 68 Bestattung Urne
			55350030	Amt 68 Grabstellen
			55350040	Amt 68 Grünflächenpflege Friedhöfe
			55350050	Amt 68 Hecken und Baumschnitt Friedhöfe
			55350060	Amt 68 Allgemeine Pflegearbeiten Friedhöfe
			55350070	Amt 68 Unterhaltung Friedhofskapellen
			55350080	Amt 68 Winterdienst Friedhöfe
			55358000	Amt 68 Personalkosten Friedhöfe
	554	Naturschutz- und Landschaftspflege		
		554100	Natur- und Landschaftsschutz, Naherholung	
			554100	Natur- und Landschaftsschutz, Naherholung
	555	Land- und Forstwirtschaft		
		555100	Forstwirtschaftliche Unternehmen	
			555100	Forstwirtschaftliche Unternehmen
		555200	Angelegenheiten der Realverbände	
			555200	Angelegenheiten der Realverbände
56	Umweltschutz			
	561	Umweltschutzmaßnahmen		
		561100	Umweltberatung und -information	
			561100	Umweltberatung und -information

Produktrahmen

16. Januar 2013

Bad Münder

Filter

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

KR-Kostenträger

57	Wirtschaft und Tourismus			
	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen		
		573100	Dorfgemeinschaftshäuser	
			573100	Dorfgemeinschaftshäuser
		573200	Märkte	
			573200	Märkte
		573500	Bauhof Serviceleistungen	
			57350010	Amt 68 Service Wartung FFW Fahrzeuge
			57350020	Amt 68 Service Wartung Dienstwagen
			57350030	Amt 68 Unterhaltung Baubetriebsamt
			57350040	Amt 68 Kompostierungsanlage
			57350050	Amt 68 Sondermüll
			57350060	Amt 68 Wochenmarkt
			57350070	Amt 68 Sonstiges
			57350100	Anlagevermögen Bauhof
			57358000	Amt 68 Personalkosten Serviceleistungen
	575	Tourismus		
		575100	Förderung des Fremdenverkehrs	
			575100	Förderung des Fremdenverkehrs
61	Allgemeine Finanzwirtschaft			
	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen		
		611100	Zentrale Finanzwirtschaft	
			611100	Zentrale Finanzwirtschaft
	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
		612100	Finanzdienste	
			612100	Finanzdienste
	613	Abwicklung der Vorjahre		
		613100	Abwicklung der Vorjahre	
			613100	Abwicklung der Vorjahre
68	Baubetriebsamt			
	689	Dummy Produkt Amt 68		
		689999	Dummy Produkt Amt 68	
			689999	Dummy Produkt Amt 68

Übersicht über die gebildeten Budgets

Code	Beschreibung
1 AFA ILV	**AFA ILV**
2 111010AFA	111010 Afa und ILV
2 111020AFA	111020 Afa und ILV
2 111030AFA	111030 Afa und ILV
2 111040AFA	111040 Afa und ILV
2 111050AFA	111050 AFA und ILV
2 111060AFA	111060 Afa und ILV
2 111070AFA	111070 Afa und ILV
2 111080AFA	111080 Afa und ILV
2 111090AFA	111090 Afa und ILV
2 111100AFA	111100 Afa und ILV
2 111110AFA	111110 Afa und ILV
2 111120AFA	111120 Afa und ILV
2 111130AFA	111130 Afa und ILV
2 111140AFA	111140 Afa und ILV
2 111150AFA	111150 Afa und ILV
2 111160AFA	111160 Afa und ILV
2 111170AFA	111170 Afa und ILV
2 111500AFA	111500 Afa und ILV
2 121100AFA	121100 Afa und ILV
2 121200AFA	121200 Afa und ILV
2 12210010A	12210010 Afa und ILV
2 12210020A	12210020 Afa und ILV
2 12210030A	12210030 Afa und ILV
2 12210040A	12210040 Afa und ILV
2 12210050A	12210050 Afa und ILV
2 12210060A	12210060 Afa und ILV
2 122200AFA	122200 Afa und ILV
2 122300AFA	122300 Afa und ILV
2 122400AFA	122400 Afa und ILV
2 122500AFA	122500 Afa und ILV
2 122600AFA	122600 Afa und ILV
2 126100AFA	126100 Afa und ILV
2 263100AFA	263100 Afa und ILV
2 271100AFA	271100 Afa und ILV
2 272100AFA	272100 Afa und ILV
2 281100AFA	281100 Afa und ILV
2 346100AFA	346100 Afa und ILV
2 362100AFA	362100 Afa und ILV
2 365100AFA	365100 Afa und ILV
2 366100AFA	366100 Afa und ILV
2 366200AFA	366200 Afa und ILV
2 36650010A	36650010 Afa und ILV
2 36650020A	36650020 Afa und ILV
2 36650030A	36650030 Afa und ILV
2 418100AFA	418100 Afa und ILV
2 418200AFA	418200 Afa und ILV
2 421100AFA	421100 Afa und ILV
2 424200AFA	424200 Afa und ILV
2 42450010A	42450010 Afa und ILV
2 42450020A	42450020 Afa und ILV
2 503010AFA	503010 AFA und ILV
2 503020AFA	503020 Afa und ILV
2 503030AFA	503030 Afa und ILV
2 503040AFA	503040 Afa und ILV
2 503050AFA	503050 Afa und ILV
2 511100AFA	511100 Afa und ILV
2 511200AFA	511200 Afa und ILV
2 511300AFA	511300 Afa und ILV
2 533100AFA	533100 Afa und ILV
2 535100AFA	535100 Afa und ILV
2 538100AFA	538100 Afa und ILV
2 54110010A	54110010 Afa und ILV
2 54110020A	54110020 Afa und ILV
2 54110030A	54110030 Afa und ILV
2 54150010A	54150010 Afa und ILV
2 54150020A	54150020 Afa und ILV

Code	Beschreibung
1 FD 3.32 ZWA	**Bauhof zahlungswirksam Aufwand**
2 57350010ZA	57350010 zahlungswirksam Aufwand
2 57350020ZA	57350020 zahlungswirksam Aufwand
2 57350030ZA	57350030 zahlungswirksam Aufwand
2 57350040ZA	57350040 zahlungswirksam Aufwand
2 57350050ZA	57350050 zahlungswirksam Aufwand
2 57350060ZA	57350060 zahlungswirksam Aufwand
2 57350070ZA	57350070 zahlungswirksam Aufwand
2 FD 3.32 ZWE	Bauhof zahlungswirksam Ertrag
1 FFW ZWA	**FFW zahlungswirksam Aufwand**
2 126100ZWA	126100 zahlungswirksam Aufwand
1 FFW ZWE	**FFW zahlungswirksam Ertrag**
2 126100ZWE	126100 zahlungswirksam Ertrag
1 FFW 68 ILV	**FFW 68 ILV**
2 126100ILV68	126100 ILV Amt 68
1 FH ZWA	**FH zahlungswirksam Aufwand**
2 553100ZWA	553100 zahlungswirksam Aufwand
1 FH ZWE	**FH zahlungswirksam Ertrag**
2 553100ZWE	553100 zahlungswirksam Ertrag
1 FH 68 ILV	**FH 68 ILV**
2 553100ILV68	553100 ILV Amt 68
1 GB ZWA	**GB zahlungswirksam Aufwand**
2 111030ZWA	111030 zahlungswirksam Aufwand
1 GB ZWE	**GB zahlungswrksam Ertrag**
2 111030ZWE	111030 zahlungswirksam Ertrag
1 GS BA ZWA	**GS BA zahlungswirksam Aufwand**
2 503020ZWA	503020 zahlungswirksam Aufwand
1 GS BA ZWE	**GS BA zahlungswirksam Ertrag**
2 503020ZWE	503020 zahlungswirksam Ertrag
2 507020ZWE	507020 zahlungswirksam Ertrag
1 GS BM ZWA	**GS Bad Münder zahlungswirksam Aufwand**
2 503010ZWA	503010 zahlungswirksam Aufwand
1 GS BM ZWE	**GS Bad Münder zahlungswirksam Ertrag**
2 503010ZWE	503010 zahlungswirksam Ertrag
2 507010ZWE	507010 zahlungswirksam Ertrag
1 GS EI ZWA	**GS EI zahlungswirksam Aufwand**
2 503030ZWA	503030 zahlungswirksam Aufwand
1 GS EI ZWE	**GS EI zahlungswirksam Ertrag**
2 503030ZWE	503030 zahlungswirksam Ertrag
2 507030ZWE	507030 zahlungswirksam Ertrag
1 GS FL ZWA	**GS FL zahlungswirksam Aufwand**
2 503040ZWA	503040 zahlungswirksam Aufwand
1 GS FL ZWE	**GS FL zahlungswirksam Ertrag**
2 503040ZWE	503040 zahlungswirksam Ertrag
2 507040ZWE	507040 zahlungswirksam Ertrag
1 GS HA ZWA	**GS HA zahlungswirksam Aufwand**
2 503050ZWA	503050 zahlungswirksam Aufwand
1 GS HA ZWE	**GS HA zahlungswirksam Ertrag**
2 503050ZWE	503050 zahlungswirksam Ertrag
2 507050ZWE	507050 zahlungswirksam Ertrag
1 INVESTIV	**Investiv**
2 111010INV	111010 investiv
2 111020INV	111020 investiv
2 111030INV	111030 investiv
2 111040INV	111040 investiv
2 111050INV	111050 investiv
2 111060INV	111060 investiv
2 111070INV	111070 investiv
2 111080INV	111080 investiv
2 111090INV	111090 investiv
2 111100INV	111100 investiv
2 111110INV	111110 investiv
2 111120INV	111120 investiv
2 111130INV	111130 investiv
2 111140INV	111140 investiv
2 111150INV	111150 investiv
2 111160INV	111160 investiv

2 54150030A 54150030 Afa und ILV
2 54150040A 54150040 Afa und ILV
2 54150050A 54150050 Afa und ILV
2 54150060A 54150060 Afa und ILV
2 54150070A 54150070 Afa und ILV
2 54510010A 54510010 Afa und ILV
2 54510020A 54510020 Afa und ILV
2 546100AFA 546100 Afa und ILV
2 547100AFA 547100 Afa und ILV
2 551100AFA 551100 Afa und ILV
2 55150010A 55150010 Afa und ILV
2 55150020A 55150020 Afa und ILV
2 55150030A 55150030 Afa und ILV
2 552100AFA 552100 Afa und ILV
2 55250010A 55250010 Afa und ILV
2 55250020A 55250020 Afa und ILV
2 553100AFA 553100 AFA und ILV
2 55350010A 55350010 Afa und ILV
2 55350020A 55350020 Afa und ILV
2 55350030A 55350030 Afa und ILV
2 55350040A 55350040 Afa und ILV
2 55350050A 55350050 Afa und ILV
2 55350060A 55350060 Afa und ILV
2 55350070A 55350070 Afa und ILV
2 55350080A 55350080 Afa und ILV
2 554100AFA 554100 Afa und ILV
2 555100AFA 555100 Afa und ILV
2 555200AFA 555200 Afa und ILV
2 561100AFA 561100 Afa und ILV
2 571100AFA 571100 Afa und ILV
2 573100AFA 573100 Afa und ILV
2 573200AFA 573200 Afa und ILV
2 57350010A 57350010 Afa unf ILV
2 57350020A 57350020 Afa und ILV
2 57350030A 57350030 Afa und ILV
2 57350040A 57350040 Afa unf ILV
2 57350050A 57350050 Afa und ILV
2 57350060A 57350060 Afa und ILV
2 575100AFA 575100 Afa und ILV
2 611100AFA 611100 Afa und ILV
2 612100AFA 612100 Afa und ILV
2 613100AFA 613100 Afa und ILV
2 666000AFA 666000 Afa und ILV
1 AGM ZWA **AGM zahlungswirksam Aufwand**
2 538100ZWA 538100 zahlungswirksam Aufwand
1 AGM ZWE **AGM zahlungswirksam Ertrag**
2 538100ZWE 538100 zahlungswirksam Ertrag
1 AMT 10 ZU **Amt 10 zahlungsunwirksames Budget**
2 111070ZU 111070 zahlungsunwirksames Budget
1 AMT 10 ZWA **Amt 10 zahlungswirksam Aufwand**
2 111010ZWA 111010 zahlungswirksam Aufwand
2 111020ZWA 111020 zahlungswirksam Aufwand
2 111050ZWA 111050 zahlungswirksam Aufwand
2 111060 ZWA 111060 zahlungswirksam Aufwand
2 111070ZWA 111070 zahlungswirksam Aufwand
2 111080ZWA 111080 zahlungswirksam Aufwand
2 111090ZWA 111090 zahlungswirksam Aufwand
2 122200ZWA 122200 zahlungswirksam Aufwand
1 AMT 10 ZWE **Amt 10 zahlungswirksam Ertrag**
2 111010ZWE 111010 zahlungswirksam Ertrag
2 111020ZWE 111020 zahlungswirksam Ertrag
2 111050ZWE 111050 zahlungswirksam Ertrag
2 111060ZWE 111060 zahlungswirksam Ertrag
2 111070ZWE 111070 zahlungswirksam Ertrag
2 111080ZWE 111080 zahlungswirksam Ertrag
2 122200ZWE 122200 zahlungswirksam Ertrag
2 555200ZWE 555200 zahlungswirksam Ertrag
1 AMT 10 68 ILV **AMT 10 68 ILV**
2 111010ILV68 111010 ILV Amt 68
2 111050ILV68 111050 ILV Amt 68
2 111070ILV68 111070 ILV Amt 68

2 111170INV 111170 investiv
2 111500INV 111500 investiv
2 121100INV 121100 investiv
2 121200INV 121200 investiv
2 12210010I 12210010 investiv
2 12210020I 12210020 investiv
2 12210030I 12210030 investiv
2 12210040I 12210040 investiv
2 12210050I 12210050 investiv
2 12210060I 12210060 investiv
2 122200INV 122200 investiv
2 122300INV 122300 investiv
2 122400INV 122400 investiv
2 122500INV 122500 investiv
2 122600INV 122600 investiv
2 126100INV 126100 investiv
2 263100INV 263100 investiv
2 271100INV 271100 investiv
2 272100INV 272100 investiv
2 281100INV 281100 investiv
2 346100INV 346100 investiv
2 362100INV 362100 investiv
2 365100INV 365100 investiv
2 366100INV 366100 investiv
2 366200INV 366200 investiv
2 36650010I 36650010 investiv
2 36650020I 36650020 investiv
2 36650030I 36650030 investiv
2 418100INV 418100 investiv
2 418200INV 418200 investiv
2 421100INV 421100 investiv
2 424200INV 424200 investiv
2 42450010I 42450010 investiv
2 42450020I 42450020 investiv
2 503000INV 503000 investiv
2 503010INV 503010 investiv
2 503020INV 503020 investiv
2 503030INV 503030 investiv
2 503040INV 503040 investiv
2 503050INV 503050 investiv
2 511100INV 511100 investiv
2 511200INV 511200 investiv
2 511300INV 511300 investiv
2 533100INV 533100 investiv
2 535100INV 535100 investiv
2 538100INV 538100 investiv
2 54110010I 54110010 investiv
2 54110020I 54110020 investiv
2 54110030I 54110030 investiv
2 54150010I 54150010 investiv
2 54150020I 54150020 investiv
2 54150030I 54150030 investiv
2 54150040I 54150040 investiv
2 54150050I 54150050 investiv
2 54150060I 54150060 investiv
2 54150070I 54150070 investiv
2 54510010I 54510010 investiv
2 54510020I 54510020 investiv
2 546100INV 546100 investiv
2 547100INV 547100 investiv
2 551100INV 551100 investiv
2 55150010I 55150010 investiv
2 55150020I 55150020 investiv
2 55150030I 55150030 investiv
2 552100INV
2 55250010I 55250010 investiv
2 55250020I 55250020 investiv
2 553100INV 553100 investiv
2 55350010I 55350010 investiv
2 55350020I 55350020 investiv
2 55350030I 55350030 investiv

2 111080ILV68 111080 ILV Amt 68
2 111090ILV68 111090 ILV Amt 68
2 571100ILV68 571100 ILV Amt 68
1 AMT 20 ZWA Amt 20 zahlungswirksam Aufwand
2 111040ZWA 111040 zahlungswirksam Aufwand
2 111100ZWA 111100 zahlungswirksam Aufwand
2 111110ZWA 111110 zahlungswirksam Aufwand
2 111120ZWA 111120 zahlungswirksam Aufwand
2 111130ZWA 111130 zahlungswirksam Aufwand
2 418100ZWA 418100 zahlungswirksam Aufwand
2 533100ZWA 533100 zahlungswirksam Aufwand
2 535100ZWA 535100 Zahlungswirksamer Aufwand
2 555100ZWA 555100 zahlungswirksam Aufwand
2 575100ZWA 575100 zahlungswirksam Aufwand
2 612100ZWA 612100 zahlungswirksam Aufwand
1 AMT 20 ZWE Amt 20 zahlungswirksam Ertrag
2 111040ZWE 111040 zahlungswirksam Ertrag
2 111100ZWE 111100 zahlungswirksam Ertrag
2 111110ZWE 111110 zahlungswirksam Ertrag
2 111120ZWE 111120 zahlungswirksam Ertrag
2 111130ZWE 111130 zahlungswirksam Ertrag
2 418100ZWE 418100 zahlungswirksam Ertrag
2 533100ZWE 533100 zahlungswirksam Ertrag
2 535100ZWE 535100 zahlungswirksam Ertrag
2 555100ZWE 555100 zahlungswirksam Ertrag
2 575100ZWE 575100 zahlungswirksam Ertrag
2 612100ZWE 612100 zahlungswirksam Ertrag
1 AMT 20 68 ILV Amt 20 68 ILV
2 111040ILV68 111040 ILV Amt 68
2 111100ILV68 111100 ILV Amt 68
2 575100ILV68 575100 ILV Amt 68
1 AMT 50 ZWA Amt 50 zahlungswirksam Aufwand
2 121100ZWA 121100 zahlungswirksam Aufwand
2 12210010ZA 12210010 zahlungswirksam Aufwand
2 12210020ZA 12210020 zahlungswirksam Aufwand
2 12210030ZA 12210030 zahlungswirksam Aufwand
2 12210040ZA 12210040 zahlungswirksam Aufwand
2 12210050ZA 12210050 zahlungswirksam Aufwand
2 12210060ZA 12210060 zahlungswirksam Aufwand
2 263100ZWA 263100 zahlungswirksam Aufwand
2 271100ZWA 271100 zahlungswirksam Aufwand
2 272100ZWA 272100 zahlungswirksam Aufwand
2 281100ZWA 281100 zahlungswirksam Aufwand
2 31550010ZA 31550010 zahlungswirksam Aufwand
2 31560000ZA 31560000 zahlungswirksam Aufwand
2 31560010ZA 31560010 zahlungswirksam Aufwand
2 31560020ZA 31560020 zahlungswirksam Aufwand
2 346100ZWA 346100 zahlungswirksam Aufwand
2 362100ZWA 362100 zahlungswirksam Aufwand
2 365100ZWA 365100 zahlungswirksam Aufwand
2 366100ZWA 366100 zahlungswirksam Aufwand
2 421100ZWA 421100 zahlungswirksam Aufwand
2 503000ZWA 503000 zahlungswirksam Aufwand
1 AMT 50 ZWE Amt 50 zahlungswirksam Ertrag
2 121100ZWE 121100 zahlungswirksam Ertrag
2 12210010ZE 12210010 zahlungswirksam Ertrag
2 12210020ZE 12210020 zahlungswirksam Ertrag
2 12210030ZE 12210030 zahlungswirksam Ertrag
2 12210040ZE 12210040 zahlungswirksam Ertrag
2 12210050ZE 12210050 zahlungswirksam Ertrag
2 12210060ZE 12210060 zahlungswirksam Ertrag
2 272100ZWE 272100 zahlungswirksam Ertrag
2 31550000ZE 31550000 zahlungswirksam Ertrag
2 362100ZWE 362100 zahlungswirksam Ertrag
2 365100ZWE 365100 zahlungswirksam Ertrag
2 366100ZWE 366100 zahlungswirksam Ertrag
2 573100ZWE 573100 zahlungswirksam Ertrag
1 AMT 50 68 ILV Amt 50 68 ILV
2 1221005068
2 3156003068 31560030 ILV Amt 68
2 121100ILV68 121100 ILV Amt 68
2 55350040I 55350040 investiv
2 55350050I 55350050 investiv
2 55350060I 55350060 investiv
2 55350070I 55350070 investiv
2 55350080I 55350080 investiv
2 554100INV 554100 investiv
2 555100INV 555100 investiv
2 555200INV 555200 investiv
2 561100INV 561100 investiv
2 571100INV 571100 investiv
2 573100INV 573100 investiv
2 573200INV 573200 investiv
2 57350010I 57350010 investiv
2 57350020I 57350020 investiv
2 57350030I 57350030 investiv
2 57350040I 57350040 investiv
2 57350050I 57350050 investiv
2 57350060I 57350060 investiv
2 57350070I 57350070 investiv
2 575100INV 575100 investiv
2 611100INV 611100 investiv
2 612100INV 612100 investiv
2 613100INV 613100 investiv
2 666000INV 666000 investiv
1 PERSONAL Personal
2 111010PERS 111010 Personal
2 111020PERS 111020 Personal
2 111030PERS 111030 Personal
2 111040PERS 111040 Personal
2 111050PERS 111050 Personal
2 111060PERS 111060 Personal
2 111070PERS 111070 Personal
2 111080PERS 111080 Personal
2 111090PERS 111090 Personal
2 111100PERS 111100 Personal
2 111110PERS 111110 Personal
2 111120PERS 111120 Personal
2 111130PERS 111130 Personal
2 111140PERS 111140 Personal
2 111150PERS 111150 Personal
2 111160PERS 111160 Personal
2 111170PERS 111170 Personal
2 111500PERS 111500 Personal
2 121100PERS 121100 Personal
2 121200PERS 121200 Personal
2 12218000P 12218000 Personal
2 122200PERS 122200 Personal
2 122300PERS 122300 Personal
2 122400PERS 122400 Personal
2 122500PERS 122500 Personal
2 122600PERS 122600 Personal
2 126100PERS 126100 Personal
2 263100PERS 263100 Personal
2 271100PERS 271100 Personal
2 272100PERS 272100 Personal
2 281100PERS 281100 Personal
2 31118000P 31118000 Personal
2 31128000P 31128000 Personal
2 31148000P 31148000 Personal
2 31158000P 31158000 Personal
2 31168000P 31168000 Personal
2 31198000P 31198000 Personal
2 31318000P 31318000 Personal
2 31518000P 31518000 Personal
2 346100PERS 346100 Personal
2 362100PERS 362100 Personal
2 365100PERS 365100 Personal
2 366100PERS 366100 Personal
2 366200PERS 366200 Personal
2 36658000P 36658000 Personal
2 418100PERS 418100 Personal

2 271100ILV68	271100 ILV Amt 68
2 281100ILV68	281100 ILV Amt 68
2 362100ILV68	362100 ILV Amt 68
2 366100ILV68	366100 ILV Amt 68
1 AMT 61 ZWA	**Amt 61 zahlungswirksam Aufwand**
2 111140ZWA	111140 zahlungswirksam Aufwand
2 111150ZWA	111150 zahlungswirksam Aufwand
2 511100ZWA	511100 zahlungswirksam Aufwand
2 511300ZWA	511300 zahlungswirksam Aufwand
2 547100ZWA	547100 zahlungswirksam Aufwand
2 554100ZWA	554100 zahlungswirksam Aufwand
2 561100ZWA	561100 zahlungswirksam Aufwand
2 571100ZWA	571100 zahlungswirksam Aufwand
1 AMT 61 ZWE	**Amt 61 zahlungswirksam Ertrag**
2 111140ZWE	111140 zahlungswirksam Ertrag
2 111150ZWE	111150 zahlungswirksam Ertrag
2 511100ZWE	511100 zahlungswirksam Ertrag
2 511200ZWE	511200 zahlungswirksam Ertrag
2 511300ZWE	511300 zahlungswirksam Ertrag
2 547100ZWE	547100 zahlungswirksam Ertrag
1 AMT 61 68 ILV	**Amt 61 68 ILV**
2 111140ILV68	111140 ILV Amt 68
2 511100ILV68	511100 ILV Amt 68
2 554100ILV68	554100 ILV Amt 68
1 EPL 9 ZWA	**EPL 9 zahlungswirksam Aufwand**
2 611100ZWA	611100 zahlungswirksam Aufwand
1 EPL 9 ZWE	**EPL 9 zahlungswirksam Ertrag**
2 611100ZWE	611100 zahlungswirksam Ertrag
1 FD 2.21 ZWA	**Ordnungswesen zahlungswirksam Aufwand**
2 121200ZWA	121200 zahlungswirksam Aufwand
2 122300ZWA	122300 zahlungswirksam Aufwand
2 573200ZWA	573200 zahlungswirksam Aufwand
1 FD 2.21 ZWE	**Ordnungswesen zahlungswirksam Ertrag**
2 122300ZWE	122300 zahlungswirksam Ertrag
2 122400ZWE	122400 zahlungswirksam Ertrag
2 122500ZWE	122500 zahlungswirksam Ertrag
2 122600ZWE	122600 zahlungswirksam Ertrag
2 31540000ZE	31540000 zahlungswirksam Ertrag
2 573200ZWE	573200 zahlungswirksam Ertrag
1 FD 3.30 ZWA	**Hochbau zahungswirksamer Aufwand**
2 111160ZWA	111160 zahlungswirksam Aufwand
2 111170ZWA	111170 zahlungswirksam Aufwand
2 366200ZWA	366200 zahlungswirksam Aufwand
2 418200ZWA	418200 zahlungswirksam Aufwand
2 424200ZWA	424200 zahlungswirksam Aufwand
2 551100ZWA	551100 zahlungswirksam Aufwand
2 666010ZWA	666010 zahlungswirksam Aufwand
2 666020ZWA	666020 zahlungswirksam Aufwand
1 FD 3.30 ZWE	**Hochbau zahlungswirksam Ertrag**
2 111160ZWE	111160 zahlungswirksam Ertrag
2 111170ZWE	111170 zahlungswirksam Ertrag
2 418200ZWE	418200 zahlungswirksam Ertrag
2 424200ZWE	424200 zahlungswirksam Ertrag
2 551100ZWE	551100 zahlungswirksam Ertrag
1 FD 3.31 ZWA	**Tiefbau zahlungswirksam Aufwand**
2 54110010ZA	54110010 zahlungswirksam Aufwand
2 54110020ZA	54110020 zahlungswirksam Aufwand
2 54110030ZA	54110030 zahlungswirksam Aufwand
2 54510010ZA	54510010 zahlungswirksam Aufwand
2 54510020ZA	54510020 zahlungswirksam Aufwand
2 546100ZWA	546100 zahlungswirksam Aufwand
2 552100ZWA	552100 zahlungswirksam Aufwand
1 FD 3.31 ZWE	**Tiefbau zahlungswirksam Ertrag**
2 54110010ZE	54110010 zahlungswirksam Ertrag
2 54110020ZE	54110020 zahlungswirksam Ertrag
2 54110030ZE	54110030 zahlungswirksam Ertrag
2 54510010ZE	54510010 zahlungswirksam Ertrag
2 54510020ZE	54510020 zahlungswirksam Ertrag
2 546100ZWE	546100 zahlungswirksam Ertrag
2 552100ZWE	552100 zahlungswirksam Ertrag
2 418200PERS	418200 Personal
2 421100PERS	421100 Personal
2 424200PERS	424200 Personal
2 42458000P	42458000 Personal
2 503010P	503010 Personal
2 503020P	503020 Personal
2 503030P	503030 Personal
2 503040P	503040 Personal
2 503050P	503050 Personal
2 511100PERS	511100 Personal
2 511200PERS	511200 Personal
2 511300PERS	511300 Personal
2 533100PERS	533100 Personal
2 535100PERS	535100 Personal
2 538100PERS	538100 Personal
2 54118000P	54118000 Personal
2 54158000P	54158000 Personal
2 54518000P	54518000 Personal
2 546100PERS	546100 Personal
2 547100PERS	547100 Personal
2 551100PERS	551100 Personal
2 55158000P	55158000 Personal
2 552100PERS	552100 Personal
2 55258000P	55258000 Personal
2 553100PERS	553100 Personal
2 55358000P	55358000 Personal
2 554100PERS	554100 Personal
2 555100PERS	555100 Personal
2 555200PERS	555200 Personal
2 561100PERS	561100 Personal
2 571100PERS	571100 Personal
2 573100PERS	573100 Personal
2 573200PERS	573200 Personal
2 57358000P	57358000 Personal
2 575100PERS	575100 Personal
2 611100PERS	611100 Personal
2 612100PERS	612100 Personal
2 613100PERS	613100 Personal
2 666000P	666000 Personal
1 RBAD ZWA	**RBAD zahlungswirksam Aufwand**
2 666000ZWA	666000 zahlungswirksam Aufwand
1 RBAD ZWE	**RBAD zahlungswirksam Ertrag**
2 666000ZWE	666000 zahlungswirksam Ertrag
1 RBAD 68 ILV	**RBAD 68 ILV**
2 666000ILV68	666000 ILV Amt 68

Wirtschaftspläne

WIRTSCHAFTSPLAN
2013

für die
Abwasserentsorgungs GmbH
Bad Münder

erstellt von:

OEWA Wasser und Abwasser GmbH,
Leipzig

Stand: 19. Dezember 2012

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung 3

2 Erfolgsplan 2013 4

zu Position 1, Umsatzerlöse 5

zu Position 2, Andere aktivierte Eigenleistungen 6

zu Position 3, Sonstige betriebliche Erträge 6

zu Position 4, Materialaufwand 6

zu Position 5, Personalaufwand 7

zu Position 6, Abschreibungen auf Sachanlagen 7

zu Position 7, Sonstige betriebliche Aufwendungen 7

zu Position 8, Zinsen und ähnliche Erträge 7

zu Position 9, Zinsen und ähnliche Aufwendungen 7

zu Position 12/13, Steuern 7

zum Jahresüberschuss 8

3 Finanzplan 2013 8

3.1 Erläuterungen zu den Einzelpositionen des Finanzplanes – Mittelherkunft 9

zu Position A, Eigenmittel 9

zu Position B, Zuschüsse 9

zu Position C, Fremdmittel 9

zu Position D, Rückflüsse von Forderungen aus der Finanzdienstleistungsvereinbarung 9

zu Position E, Liquide Mittel aus dem Vorjahr 9

3.2 Erläuterungen zu den Einzelpositionen des Finanzplanes – Mittelverwendung 10

zu Position A, Investitionen 10

zu Position B, Tilgungen 10

zu Position C, Umlaufvermögen 10

zu Position D, Rechnungsabgrenzungsposten 10

zu Position E, Gewinnausschüttung 10

4 Anhang 11

Anlage I, Erfolgsplan 2012 bis 2016 11

Anlage II, Finanzplan 2012 bis 2016 12

Anlage III, Investitionsplan 2013 bis 2016 13

1 Einleitung

Seit dem 01.07.1998 wird die Abwasserentsorgung der Stadt Bad Münder vollständig über die zu diesem Zweck gegründete Abwasserentsorgungs GmbH Bad Münder (AGM) abgewickelt, von der die Stadt Bad Münder (Stadt) 51% und die OEWA Wasser und Abwasser GmbH (OEWA) 49% des Stammkapitals hält.

Grundlage für die wirtschaftliche Tätigkeit der AGM sind insbesondere der Abwasserentsorgungsvertrag mit der Stadt Bad Münder und der Betriebsführungsvertrag mit der OEWA.

Mit dem **Abwasserentsorgungsvertrag** hat die Stadt Bad Münder die Erfüllung der hoheitlichen Aufgabe der Abwasserentsorgung und die Verwaltung der Abwasserentsorgungsanlagen in ihrem Gebiet auf die AGM übertragen. Dazu gehört auch die Abwicklung und Finanzierung aller Neuinvestitionen nach dem 01.07.1998, ebenso wie die Betriebsführung sämtlicher Abwasserentsorgungsanlagen.

Sämtliche Aufgaben der technischen und kaufmännischen Betriebsführung wurden durch einen **Betriebsführungsvertrag** von der AGM auf die OEWA übertragen.

Darüber hinaus erbringt die OEWA Ingenieurdienstleistungen im Rahmen eines **Ingenieurdienstleistungsvertrages**.

Zur Entlastung des städtischen Haushaltes wurde eine **Finanzdienstleistungs-vereinbarung** abgeschlossen. Hierbei hat sich die AGM verpflichtet, die in den Jahren bis einschließlich 1998 durch die Stadt für die Abwasserentsorgung aufgenommenen Kredite zu übernehmen und in eigener Regie zu optimieren. Die Umschuldung dieser Kredite wurde im Jahr 2001 abgeschlossen. Den Verbindlichkeiten aus umgeschuldeten Krediten steht in der Bilanz als Aktiv-Posten eine Forderung gegen die Stadt Bad Münder in gleicher Höhe gegenüber, da das entsprechende Anlagevermögen im Besitz der Stadt Bad Münder verblieben ist. Der Forderungsbetrag reduziert sich jährlich um die Höhe der Kredittilgungen.

Neu abgeschlossen wurde in 2011 ein **Vertrag zum Fäkalientransport**. Dieser überträgt die Aufgabe der dezentralen Entsorgung (sammeln und transportieren von Fäkalien) von der AGM auf die OEWA.

Eine wesentliche Änderung wird es voraussichtlich noch im Wirtschaftsjahr 2012 hinsichtlich des **Cash-Managements** der AGM geben. Dieses wird bislang über verschiedene Verrechnungskonten bei der OEWA realisiert. D.h. kurzfristiger Finanzierungsbedarf der AGM wird automatisch durch die OEWA bzw. mittelbar durch Veolia gedeckt. Ebenso werden, sofern vorhanden, Mittelüberschüsse der AGM auf den Verrechnungskonten der OEWA angelegt.

Neben laufenden Zahlungen (z.B. Zwischenfinanzierung von Zinsen und Tilgungen bis zu entsprechenden Geldeingängen der Stadt) werden vor allem die laufenden Investitionen der AGM über Verrechnungskonten bei der OEWA finanziert, bis entsprechende Salden erreicht sind, die eine Aufnahme langfristiger Bankkredite sinnvoll erscheinen lassen.

Die rechtlichen Rahmenbedingungen für das Umsetzen eines Cash-Managements, wie es derzeit bei der AGM mittels der Verrechnungskonten praktiziert wird, sind erheblich eingeschränkt worden. Die OEWA wird der geänderten Entwicklung daher Rechnung tragen und das Cash-Management einstellen. Der für den 01.10.2012 geplante Termin musste aufgrund von formalem Klärungsbedarf verschoben werden. Im vorliegenden Wirtschafts-plan wird nun von einer Umsetzung im Dezember 2012 ausgegangen (siehe Finanzplan).

Dies bedeutet für die AGM, dass sämtliche Zwischenfinanzierungen ab Zeitpunkt der Umstellung über kurzfristige Bankkredite sichergestellt werden müssen.

Der vorliegende Wirtschaftsplan für das Jahr 2013 wurde im Auftrag der AGM durch die OEWA erstellt. Er basiert im Wesentlichen auf dem Jahresabschluss 2011, Hochrechnungen vom November 2012 und Anpassungen gem. Festlegungen in der Aufsichtsratssitzung und Gesellschafterversammlung vom 17.12.2012.

2 Erfolgsplan 2013

- alle Angaben in EUR -	2011 Ist	2012 WiPl 2012	2012 HR	2013 Plan
1. Umsatzerlöse	**2.041.411**	**1.968.646**	**1.972.281**	**2.129.395**
Betriebsführung	**1.036.061**	**1.057.756**	**1.057.696**	**1.080.772**
BF-Entgelt, Festbetriebskosten	807.821	821.100	820.100	845.900
BF-Entgelt, AP Abwasser	145.032	151.800	143.000	145.100
BF-Entgelt, AP Fäkalschlamm	1.044	1.070	910	900
Klärschlammentsorgung	82.163	78.000	87.900	83.000
Fäkalientransport	0	5.786	5.786	5.872
Bad Münder (Leistungen der AGM)	**943.688**	**873.026**	**876.486**	**1.009.823**
Kap.-Kosten f. Neuinv. (Zins + AfA)	822.980	885.469	855.768	923.044
EK-Verzinsung	4.557	4.400	4.600	4.600
sonstige Kosten der GmbH	116.151	-16.843	16.118	82.179
Auflösung Ertragszuschüsse (Beiträge)	2.084	1.864	2.100	2.100
Entsorgungsleistungen (Coppenbrügge)	49.746	36.000	36.000	36.700
Sonstige Umsatzerlöse	9.832	0	0	0
2. andere aktivierte Eigenleistungen	**0**	**0**	**0**	**0**
3. Sonstige betriebliche Erträge	**9.772**	**77.520**	**85.911**	**9.911**
Auflösung BKZ	2.438	219	2.438	2.438
Auflösung Investitionszuschüsse (FM)	4.473	4.301	4.473	4.473
Sonstige Erlöse	2.860	73.000	79.000	3.000
4. Materialaufwand	**1.089.777**	**1.090.756**	**1.128.196**	**1.139.772**
Materialverbr., Hilfs- u. Betriebsstoffe ...	2.076	2.000	5.500	4.000
Aufwendungen für bezogene Leistungen (so	45.941	31.000	65.000	55.000
BF-Entgelt, Festbetriebskosten	807.821	821.100	820.100	845.900
BF-Entgelt, AP Abwasser	145.032	151.800	143.000	145.100
BF-Entgelt, AP Fäkalschlamm	1.044	1.070	910	900
Klärschlammentsorgung	82.163	78.000	87.900	83.000
Fäkalientransport	5.700	5.786	5.786	5.872
5. Personalaufwand	**4.650**	**4.800**	**4.650**	**4.650**
6. Abschreibungen	**304.147**	**346.708**	**322.405**	**350.974**
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	**93.935**	**20.200**	**22.500**	**23.800**
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**322.456**	**301.977**	**286.147**	**270.774**
8.1 umgeschuldete Kredite	322.435	301.977	285.147	269.774
8.2 sonstige Zinserträge	22	0	1.000	1.000
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**843.867**	**847.122**	**828.521**	**851.856**
9.1 umgeschuldete Kredite gem. Finanz-DL\	322.125	301.977	285.147	269.774
9.2 Neukredite + Verr-Kto Invest	521.742	535.145	513.575	573.082
9.3 sonst. Zinsaufw. + Verr-Kto Sonst	0	10.000	29.800	9.000
Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	**37.264**	**38.557**	**38.068**	**39.029**
10 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**31.466**	**32.917**	**32.228**	**33.188**
11 Sonstige Steuern	**1.240**	**1.240**	**1.240**	**1.240**
Jahresüberschuss	**4.557**	**4.400**	**4.600**	**4.600**

Nachfolgend wird die Entwicklung der wesentlichsten Positionen des Erfolgsplanes erläutert. Dabei werden neben dem Planjahr 2013 auch das Ist 2011 sowie ein Vergleich von Plan- und voraussichtlichen Ist-Werten des Jahres 2012 dargestellt.

zu Position 1, Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse resultieren aus der Weiterberechnung von Aufwendungen, die der AGM im Rahmen der Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Abwasserentsorgungsvertrag entstehen. Diese weiterberechneten Aufwendungen setzen sich aus den vom Betriebsführer OEWA bezogenen Leistungen, den Kapitalkosten der AGM sowie den „Sonstigen Kosten" der AGM zusammen. Insgesamt werden die Umsatzerlöse 2012 voraussichtlich etwas über dem geplanten Niveau und damit unter dem Vorjahreswert liegen. Dabei gleichen sich überplanmäßige „Sonstige Kosten" und geringere Kapitalkosten aus.

Für 2013 wird von einer nachfolgend erläuterten Steigerung der Umsatzerlöse ausgegangen.

Das „Betriebsführungsentgelt, Festbetriebskosten" wird 2013 aufgrund von zusätzlich zu betreibenden Anlagen um ca. 27 T€ p.a. sowie inflationsbedingt (1,5 % p.a. geplant) steigen. Die zusätzlichen Anlagen resultieren aus den Investitionen der AGM von 2003 bis 2012. Ein entsprechender Nachtrag zum Betriebsführungsvertrag ist für 2013 mit Wirkung zum 01.07.2013 geplant. Damit wird die Entgeltanpassung im Jahr 2013 mit ca. 14 T€ wirksam.

Der „Arbeitspreis Abwasser" wird 2012 aufgrund einer angenommenen, jedoch nicht eingetretenen Strompreissteigerung geringer als geplant ausfallen. Die zugrundliegende Trinkwassermenge (Abrechnungsmaßstab) ist dabei zunächst die des Jahres 2011, da die entsprechenden Daten für das laufende Jahr jeweils erst zu Beginn des Folgejahres zur Verfügung stehen. Da der Arbeitspreis je Kubikmeter im Wesentlichen von der Strompreisentwicklung abhängt und weitere Strompreiserhöhungen absehbar sind, wird für die folgenden Jahre von einem steigenden Entgelt „Arbeitspreis Abwasser" ausgegangen.

Die weiterberechneten Klärschlammentsorgungskosten werden 2012 verfahrensbedingt deutlich über dem Planansatz liegen. Aufgrund der hohen Fremdwasseranteile im Frühjahr und gegen Ende 2012 musste auf der Kläranlage Eimbeckhausen zur Vermeidung von Schlammabtrieb mehr Schlamm abgezogen werden. Für 2013 wird entsprechend von einem geringeren Gesamtaufwand ausgegangen.

Die weiterberechneten Aufwendungen für den Fäkalientransport betreffen den in der Einleitung genannten neuen Vertrag zwischen AGM und OEWA, nach dem OEWA seit 2011 Sammlung und Transport der Fäkalien aus dezentralen Abwasserentsorgungsanlagen übernommen hat. Bisher wurde diese Aufgabe von der Stadt Bad Münder selbst wahrgenommen.

Der Anstieg der „Kapitalkosten für Neuinvestitionen" von 2011 auf 2012 wird voraussichtlich geringer als geplant ausfallen, da das für 2012 geplante Investitionsvolumen (siehe Finanzplan) nicht vollständig umgesetzt wird.

- alle Angaben in EUR -	2011 Ist	2012 WiPl 2012	2012 HR	2013 Plan
Kapitalkosten für Neuinvestitionen				
+ 6.Abschreibungen	304.147	346.708	322.405	350.974
- 8.1 umgeschuldete Kredite	-322.435	-301.977	-285.147	-269.774
- 8.2 sonstige Zinserträge	-22	0	-1.000	-1.000
+ 9.1 umgeschuldete Kredite gem. Finanz-DL'	322.125	301.977	285.147	269.774
+ 9.2 Neukredite-Zinsen	521.742	535.145	513.575	573.082
+ 9.3 sonst. Zinsaufwendungen	0	10.000	29.800	9.000
+ Verlust Abgang AV (Sonst. betr. Aufw.)	6.418	0	0	0
- Auflösung Ertragszuschüsse (Beiträge/HA)	-2.084	-1.864	-2.100	-2.100
- Auflösung BKZ	-2.438	-219	-2.438	-2.438
- Auflösung Investitionszuschüsse (FM)	-4.473	-4.301	-4.473	-4.473
Summe	**822.980**	**885.469**	**855.768**	**923.044**

Wie aus der Zusammensetzung der Kapitalkosten ersichtlich wird, fallen vor allem die Abschreibungen geringer aus, da ein erheblicher Anteil der in 2012 durchgeführten Investitionen noch nicht aktiviert werden konnte. Die überplanmäßigen „Sonstigen Zinsaufwendungen" (Pos. 9.3) betreffen die Verrechnungskonten bei der OEWA, da die geplante Umstellung des Cash-Managements auf kurzfristige Bankdarlehen nicht wie

geplant zum 01.10.2012 umgesetzt werden konnte. Entsprechend geringer fällt dagegen der Zinsaufwand für Neukredite (Pos. 9.2) aus.

2013 werden die Kapitalkosten infolge weiterer Investitionen und der Aktivierung von Anlagen im Bau steigen (siehe Erläuterungen zum Investitionsplan unter Punkt 3.2, A).

Das Entgelt „Eigenkapitalverzinsung" wird 2012 aufgrund des weiterhin niedrigen Zinsniveaus kaum verändert ausfallen.

Mit dem Entgelt „Sonstigen Kosten der GmbH" werden vor allem die „Aufwendungen für bezogene Leistungen (sonstige)", die „Sonstigen betrieblichen Aufwendungen" sowie die Steuern, vermindert um die „Sonstigen Erlöse" weiterberechnet. Im Detail setzt sich dieses Entgelt aus folgenden Einzelpositionen zusammen, die entsprechend der Gliederung des Erfolgsplanes nachfolgend erläutert werden.

- alle Angaben in EUR -	2011 Ist	2012 WiPl 2012	2012 HR	2013 Plan
Sonstige Kosten der GmbH				
- Entsorgungsleistungen (Coppenbrügge)	-49.746	-36.000	-36.000	-36.700
- Sonstige Umsatzerlöse	-9.832	0	0	0
- Sonstige Erlöse	-2.860	-73.000	-79.000	-3.000
+ Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe...	2.076	2.000	5.500	4.000
+ Aufwendungen für bez. Leistungen (sonst.)	45.941	31.000	65.000	55.000
+ 5.Personalaufwand	4.650	4.800	4.650	4.650
+ 7.Sonstige betriebliche Aufw. (anteilig)	87.517	20.200	22.500	23.800
+ 12.Steuern vom Einkommen und vom Ertr.	31.466	32.917	32.228	33.188
+ 13.Sonstige Steuern	1.240	1.240	1.240	1.240
Summe	**116.151**	-16.843	**16.118**	**82.179**

Für das Wirtschaftsjahr 2012 wurde insgesamt ein negativer Saldo „Sonstige Kosten", d.h. eine Gutschrift an die Stadt Bad Münder erwartet. Grund waren 70 T€ Aufwendungen für eine Investitionsmaßnahme in 2011, die in 2012 im Rahmen einer Bürgschaft geltend gemacht wurden (76 T€, Plan 70 T€) und entsprechend zu „Sonstigen Erlösen" führten. Dagegen mussten jedoch wesentlich höhere Aufwendungen für Reparaturen im Kanalnetz getätigt werden (unter „Aufwand für bezogene Leistungen"). Dementsprechend weist die Hochrechnung des Entgeltes für 2012 einen Betrag i.H.v. 16 T€ aus.

Für 2013 wird gem. oben abgebildeter Tabelle mit Sonstigen Kosten i.H.v. 82 T€ geplant.

Weiterhin befindet sich unter den Umsatzerlösen das von der Gemeinde Coppenbrügge für Abwassereinleitungen in das Kanalnetz von Bad Münder zu zahlende Entgelt. Der Ist-Wet für 2011 enthält die Abrechnung des 4. Quartals 2010. Die abzurechnende Menge für das laufende Jahr ist jeweils erst zu Beginn des Folgejahres bekannt.

zu Position 2, Andere aktivierte Eigenleistungen

Durch die AGM werden keine Eigenleistungen erbracht.

zu Position 3, Sonstige betriebliche Erträge

Sonstige betriebliche Erträge ergeben sich aus der Auflösung von passivierten Fördermitteln und Baukostenzuschüssen sowie aus Sonstigen Erlösen.

Wie bereits erläutert, sind in 2011 Aufwendungen für eine Investitionsmaßnahme angefallen, die in 2012 im Rahmen einer Bürgschaft weiterberechnet wurden und somit zu Erträgen i.H.v. 76 T€ geführt haben.

zu Position 4, Materialaufwand

Unter dem Gliederungspunkt ‚Materialaufwand' befinden sich insbesondere die gem. Betriebsführungsvertrag von der OEWA bezogenen Leistungen. Diese sind bereits im Rahmen der Umsatzerlöse erläutert worden. Weiterhin sind hier unter den „bezogenen

Leistungen" die Aufwendungen für die steuerlichen Dienstleistungen (7,6 T€) sowie Aufwendungen aus Fremdleistungen für Instandsetzungen aufgeführt. Fremdleistungen, die ausschließlich Materiallieferungen betreffen, werden unter „Materialverbrauch" gebucht.

Bei den genannten Instandsetzungen handelt es sich um Reparaturleistungen, die nicht als Investitionskosten aktivierbar sind und somit in voller Höhe in den Aufwand der AGM zu buchen sind. Eine zuverlässige Planung dieser Aufwendungen ist nicht möglich, sodass Planabweichungen wie in 2012 nicht vermeidbar sind. Aufgrund der Erfahrungen der vergangenen Jahre wurde für 2013 ein entsprechend höherer Planansatz gewählt.

zu Position 5, Personalaufwand

Der Personalaufwand betrifft die Aufwandsentschädigung für einen Geschäftsführer und einen Prokuristen.

zu Position 6, Abschreibungen auf Sachanlagen

Die Abschreibungen werden 2012 aufgrund des nicht vollständig umgesetzten Investitionsplanes sowie der noch nicht abschreibungswirksamen Investitionen 2012 (Anlagen im Bau) unter Planniveau liegen.

Für 2013 wird in Folge der Neuinvestitionen und der Aktivierung von „Anlagen im Bau" ein deutlicher Anstieg der Abschreibungen erwartet.

zu Position 7, Sonstige betriebliche Aufwendungen

Unter die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen fallen insbesondere die Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses (8 T€), Bankgebühren, Versicherungsprämien sowie Aufwandsentschädigungen für Aufsichtsrat und Gesellschaftervertreter. In 2011 fielen zusätzlich die unter den „Sonstigen betrieblichen Erträgen" erläuterten Aufwendungen für eine Investitionsmaßnahme an. Für 2013 wird mit ähnlich hohen „Sonstigen betrieblichen Aufwendungen" wie im Vorjahr geplant.

zu Position 8, Zinsen und ähnliche Erträge

Die ‚Zinsen und ähnlichen Erträge' resultieren aus der Weiterbelastung von Zinsaufwendungen an die Stadt Bad Münder im Rahmen der Finanzdienstleistungsvereinbarung und werden durch die planmäßige Tilgung der Altkredite kontinuierlich sinken.

zu Position 9, Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsaufwendungen entstehen aus den umgeschuldeten Krediten (Pos. 9.1), aus den Krediten für Neuinvestitionen (Pos. 9.2) und aus Negativsalden auf dem Sonstigen Verrechnungskonto bei der OEWA (Pos. 9.3).

Wie bereits zu den Kapitalkosten erläutert, wird in 2012 der Planansatz für die Zinsaufwendungen voraussichtlich unterschritten. Grund dafür ist vor allem der geringere Kreditbedarf durch den geringeren Investitionsumfang. Der Mehraufwand für Zinsen auf Verrechnungskonten betrifft die ebenfalls erläuterte Verschiebung der Umstellung des Cash-Managements. Für 2013 wird von steigenden Zinsaufwendungen infolge der geplanten Neuinvestitionen ausgegangen.

zu Position 12/13, Steuern

Bei den durch die AGM zu zahlenden Steuern handelt es sich im Wesentlichen um die Gewerbeertrags- und die Körperschaftssteuer. Da es bei der AGM nur einen vertraglich festgeschriebenen geringen Jahresüberschuss in Höhe der Eigenkapitalverzinsung geben wird, wird die Höhe der Gewerbeertragssteuer durch die Dauerschuldzinsen bestimmt. Da sich die Höhe der Dauerschuldzinsen nicht wesentlich ändern wird, bleiben voraussichtlich auch die Steueraufwendungen auf dem Niveau von 2011.

zum Jahresüberschuss

Der Abwasserentsorgungsvertrag sieht als Ergebnis ausschließlich eine Verzinsung des Eigenkapitals vor.

3 Finanzplan 2013

- alle Angaben in EUR -	2011 Ist	2012 HR	2013 Plan
I. Mittelherkunft			
A. Eigenmittel	**308.704**	**327.005**	**355.574**
Zuführung zum gez. Kap. o. zur Kap.-Rückl.	0	0	0
Zuführung zum Gewinnrücklage	0	0	0
Jahresüberschuss	4.557	4.600	4.600
Abschreibungen	304.147	322.405	350.974
B. Zuschüsse	**121.020**	**-9.011**	**-9.011**
Investitionszuschüsse (FM)	13.193	0	0
- Auflösung Investitionszuschüsse (FM)	-4.473	-4.473	-4.473
Baukostenzuschüsse	110.288	0	0
- Auflösung Baukostenzuschüsse	-2.438	-2.438	-2.438
Anschlußbeiträge / HA	6.534	0	0
- Auflösung Anschlußbeiträge / HA	-2.084	-2.100	-2.100
C. Fremdmittel	**1.286.172**	**1.079.948**	**1.448.782**
1. Alt-Kredite gem. Finanz-DLV	0	0	0
2. Kredite für Neuinvestitionen	0	3.641.000	1.448.782
3. Verb. geg. Gesellschaftern (ohne Pos. 1.)	1.390.606	-2.561.052	0
4. Verb. aus Lief. & Leist. (+ Erhöh.; - Minder.)	-62.005	0	0
5. Sonstige Verbindl. (+ Erhöh.; - Minder.)	-39.791	0	0
6. Rückstellungen (+ Erhöh.; - Minder.)	-2.639	0	0
D. Rückflüsse von Ford. aus dem Finanz-DLV	**243.748**	**268.673**	**263.844**
E. Liquide Mittel aus dem Vorjahr	**0**	**0**	**0**
Summe Mittelherkunft	**1.959.643**	**1.666.614**	**2.059.189**
II. Mittelverwendung			
A. Investitionen	**716.823**	**1.014.676**	**1.956.506**
B Tilgungen	**576.300**	**583.574**	**648.083**
1. Übernommene Altkredite gem. Finanz-DLV	249.568	268.673	263.844
2. Kredite für Neuinvestitionen	352.310	314.901	384.239
3. Veränd. Zinsabgrenzung	-25.578		
C. Umlaufvermögen	**662.014**	**63.807**	**-550.000**
Ford. geg. Gesellschaftern (ohne Fin.-DLV)	622.335	-500.000	0
Ford. aus Lief. & Leist. (+ Erhöh.; - Minder.)	8.608	0	0
Sonst. Verm.-Gegenst. (+ Erhöh.; - Minder.)	31.356	0	0
Bestand liquider Mittel (+ Erhöh. ; - Minder.)	-285	563.807	-550.000
D. Rechnungsabgrenzungsposten	**125**	**0**	**0**
E. Gewinnausschüttung	**4.382**	**4.557**	**4.600**
Summe Mittelverwendung	**1.959.643**	**1.666.614**	**2.059.189**

3.1 Erläuterungen zu den Einzelpositionen des Finanzplanes – Mittelherkunft

zu Position A, Eigenmittel

Als Eigenmittel stehen der AGM die Abschreibungen (siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan) zur Verfügung.

Der Jahresüberschuss wird als Eigenkapitalverzinsung an die Gesellschafter ausgeschüttet.

zu Position B, Zuschüsse

In den Folgejahren sind keine Neuzugänge von Investitions- und Ertragszuschüssen geplant.

Die Auflösungsbeträge (Finanzierungsbedarf) der Zuschüssen werden hier direkt in Abzug gebracht.

zu Position C, Fremdmittel

In 2012 wurden Bankkredite i.H.v. insgesamt 3.641 T€ aufgenommen. Davon betreffen 2.000 T€ Umschuldungen von Vorfinanzierungen der OEWA und 1.641 T€ die für 2012 geplanten Neuinvestitionen. Die Auszahlung des 1.641 T€-Kredites hat sich ungeplant verschoben. Gleiches trifft auf eine vereinbarte Kontokorrentlinie für den laufenden Zahlungsverkehr i.H.v. 500 T€ zu. Aufgrund dieser Verzögerungen erfolgt die Vorfinanzierung der Neuinvestitionen sowie die Zwischenfinanzierung im laufenden Zahlungsverkehr vorrübergehend weiterhin durch die OEWA. Es wird von einer endgültigen Umstellung des Cash-Managements (Einstellung der Verrechnungskonten bei OEWA) noch in 2012 ausgegangen.

Da der tatsächliche Investitionsumfang voraussichtlich deutlich geringer als geplant ausfallen wird, führt die Kreditaufnahme i.H.v. 1.641 T€ zu einem entsprechenden Bestand flüssiger Mittel (siehe nachfolgende Erläuterungen zum Umlaufvermögen). Dieses Guthaben wird in 2013 zur Finanzierung von Neuinvestitionen eingesetzt, sodass sich für 2013 ein Neukreditbedarf i.H.v. 1.697 T€ ergibt.

Umschuldungen aufgrund auslaufender Zinsbindungen (im vorliegenden Finanzplan nicht dargestellt) betreffen in 2013 ausschließlich zwei „Altkredite" (insgesamt 711 T€) im Rahmen der Finanzdienstleistungsvereinbarung.

zu Position D, Rückflüsse von Forderungen aus der Finanzdienstleistungsvereinbarung

Unter dieser Position sind die Tilgungen der von der Stadt Bad Münder übernommenen und umgeschuldeten Altkredite abgebildet, die dem Anlagevermögen der Stadt zuzuordnen sind. Diese Tilgungen werden von der Stadt erstattet und reduzieren damit die Gesamtforderung gegenüber der Stadt aus der Kreditübernahme.

zu Position E, Liquide Mittel aus dem Vorjahr

(siehe nachfolgende Erläuterungen zum „Umlaufvermögen")

3.2 Erläuterungen zu den Einzelpositionen des Finanzplanes – Mittelverwendung

zu Position A, Investitionen

Im Jahr 2012 werden von den geplanten Investitionen (1.666 T€) voraussichtlich nur 1.015 T€ (inkl. Zahlungsüberhänge aus dem Vorjahr) umgesetzt. Die nicht umgesetzten Maßnahmen wurden überwiegend in den Investitionsplan 2013 übernommen.

Der Investitionsplan 2013 (siehe Anlage III) umfasst für 2013 eine Investitionssumme i.H.v. 1.957 T€, wovon 673 T€ Überträge aus dem Vorjahr betreffen. In der Aufsichtsratssitzung und Gesellschafterversammlung vom 17.12.2012 wurde ein umfangreicherer Investitionsplan diskutiert. Im Ergebnis wurde der Investitionsplan dahingehend angepasst, dass die Summe der realisierten bzw. geplanten Investitionen im Zeitraum 2011 bis 2014 nicht die Summe der laut Gebührenkalkulation 2012-2014 im gleichen Zeitraum geplanten Investitionen übersteigt (siehe Vergleich in Anlage III). Aus den vorgenommenen Verschiebungen ergeben sich schon zum jetzigen Zeitpunkt für die Jahre 2017 bis 2019 geplante Investitionen in Höhe von insgesamt ca. 2,9 Mio. €.

zu Position B, Tilgungen

Hier sind die planmäßigen Tilgungen der gem. Finanzdienstleistungsvereinbarung übernommenen Altkredite sowie der für Neuinvestitionen aufgenommenen Kredite ausgewiesen. Für die geplanten Neukreditaufnahmen ist eine jährliche Tilgung von 2 % p.a. angenommen worden.

Tilgungen und Kreditneuaufnahmen durch Umschuldung nach auslaufender Zinsbindung wurden im vorliegenden Finanzplan nicht dargestellt.

In 2013 und Folgejahren steigen die Tilgungsleitungen für Neukredite infolge von fremdfinanzierten Neuinvestitionen planmäßig an.

zu Position C, Umlaufvermögen

Der Abbau von Forderungen gegenüber Gesellschaftern betrifft stichtagsbedingte Forderungen zum 31.12.2011 aufgrund offener Zahlungsziele.

Wie unter „Fremdmittel" erläutert, wurden 2012 Fremdmittel i.H. des geplanten Investitionsvolumens aufgenommen. Daraus resultieren zum Jahresende 2012 flüssige Mittel i.H.v. ca. 500 T€, die im Folgejahr zur Finanzierung von Neuinvestitionen eingesetzt werden.

zu Position D, Rechnungsabgrenzungsposten

Eine Veränderung des Rechnungsabgrenzungspostens ist für 2013 nicht geplant.

zu Position E, Gewinnausschüttung

Bei der Gewinnausschüttung handelt es sich um die Verzinsung des Eigenkapitals der Gesellschaft.

4 Anhang

Anlage I, Erfolgsplan 2012 bis 2016

- alle Angaben in EUR -	2012 HR	2013 Plan	2014 Plan	2015 Plan	2016 Plan
1. Umsatzerlöse	**1.972.281**	**2.129.395**	**2.226.651**	**2.319.503**	**2.430.010**
Betriebsführung	1.057.696	1.080.772	1.109.260	1.124.670	1.140.281
BF-Entgelt, Festbetriebskosten	820.100	845.900	872.100	885.200	898.500
BF-Entgelt, AP Abwasser	143.000	145.100	147.300	149.500	151.700
BF-Entgelt, AP Fäkalschlamm	910	900	900	920	940
Klärschlammentsorgung	87.900	83.000	83.000	83.000	83.000
Fäkalientransport	5.786	5.872	5.960	6.050	6.141
Bad Münder (Leistungen der AGM)	**876.486**	**1.009.823**	**1.077.891**	**1.154.633**	**1.248.730**
Kap.-Kosten f. Neuinv. (Zins + AfA)	855.768	923.044	990.768	1.065.777	1.158.102
EK-Verzinsung	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
sonstige Kosten der GmbH	16.118	82.179	82.523	84.256	86.027
Auflösung Ertragszuschüsse (Beiträge)	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
Entsorgungsleistungen (Coppenbrügge)	36.000	36.700	37.400	38.100	38.900
2. andere aktivierte Eigenleistungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
3. Sonstige betriebliche Erträge	**85.911**	**9.911**	**9.911**	**9.911**	**9.911**
Auflösung BKZ	2.438	2.438	2.438	2.438	2.438
Auflösung Investitionszuschüsse (FM)	4.473	4.473	4.473	4.473	4.473
Sonstige Erlöse	79.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4. Materialaufwand	**1.128.196**	**1.139.772**	**1.168.260**	**1.183.670**	**1.199.281**
Materialverbr., Hilfs- u. Betriebsstoffe ...	5.500	4.000	4.000	4.000	4.000
Aufwendungen für bezogene Leistungen (so	65.000	55.000	55.000	55.000	55.000
BF-Entgelt, Festbetriebskosten	820.100	845.900	872.100	885.200	898.500
BF-Entgelt, AP Abwasser	143.000	145.100	147.300	149.500	151.700
BF-Entgelt, AP Fäkalschlamm	910	900	900	920	940
Klärschlammentsorgung	87.900	83.000	83.000	83.000	83.000
Fäkalientransport	5.786	5.872	5.960	6.050	6.141
5. Personalaufwand	**4.650**	**4.650**	**4.650**	**4.650**	**4.650**
6. Abschreibungen	**322.405**	**350.974**	**377.483**	**399.633**	**428.613**
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	**22.500**	**23.800**	**23.875**	**23.951**	**24.028**
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**286.147**	**270.774**	**253.112**	**257.511**	**254.759**
8.1 umgeschuldete Kredite	285.147	269.774	252.112	256.511	253.759
8.2 sonstige Zinserträge	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**828.521**	**851.856**	**875.408**	**932.667**	**993.259**
9.1 umgeschuldete Kredite gem. Finanz-DL\	285.147	269.774	252.112	256.511	253.759
9.2 Neukredite + Verr-Kto Invest	513.575	573.082	614.296	667.156	730.501
9.3 sonst. Zinsaufw. + Verr-Kto Sonst	29.800	9.000	9.000	9.000	9.000
Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	**38.068**	**39.029**	**39.998**	**42.355**	**44.849**
10 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**32.228**	**33.188**	**34.158**	**36.515**	**39.009**
11 Sonstige Steuern	**1.240**	**1.240**	**1.240**	**1.240**	**1.240**
Jahresüberschuss	**4.600**	**4.600**	**4.600**	**4.600**	**4.600**

Anlage II, Finanzplan 2012 bis 2016

- alle Angaben in EUR -	2012 HR	2013 Plan	2014 Plan	2015 Plan	2016 Plan
I. Mittelherkunft					
A. Eigenmittel	**327.005**	**355.574**	**382.083**	**404.233**	**433.213**
Zuführung zum gez. Kap. o. zur Kap.-Rückl.	0	0	0	0	0
Zuführung zum Gewinnrücklage	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
Abschreibungen	322.405	350.974	377.483	399.633	428.613
B. Zuschüsse	**-9.011**	**-9.011**	**-9.011**	**-9.011**	**-9.011**
Investitionszuschüsse (FM)	0	0	0	0	0
- Auflösung Investitionszuschüsse (FM)	-4.473	-4.473	-4.473	-4.473	-4.473
Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
- Auflösung Baukostenzuschüsse	-2.438	-2.438	-2.438	-2.438	-2.438
Anschlußbeiträge / HA	0	0	0	0	0
- Auflösung Anschlußbeiträge / HA	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
C. Fremdmittel	**1.079.948**	**1.448.782**	**1.160.864**	**1.854.366**	**1.467.955**
1. Alt-Kredite gem. Finanz-DLV	0	0	0	0	0
2. Kredite für Neuinvestitionen	3.641.000	1.448.782	1.160.864	1.854.366	1.467.955
3. Verb. geg. Gesellschaftern (ohne Pos. 1.)	-2.561.052	0	0	0	0
4. Verb. aus Lief. & Leist. (+ Erhöh.; - Minder.)	0	0	0	0	0
5. Sonstige Verbindl. (+ Erhöh.; - Minder.)	0	0	0	0	0
6. Rückstellungen (+ Erhöh.; - Minder.)	0	0	0	0	0
D. Rückflüsse von Ford. aus dem Finanz-DLV	**268.673**	**263.844**	**256.841**	**212.956**	**176.873**
E. Liquide Mittel aus dem Vorjahr	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Mittelherkunft	**1.666.614**	**2.059.189**	**1.790.776**	**2.462.544**	**2.069.029**
II. Mittelverwendung					
A. Investitionen	**1.014.676**	**1.956.506**	**1.119.000**	**1.804.500**	**1.435.500**
B Tilgungen	**583.574**	**648.083**	**667.176**	**653.444**	**628.929**
1. Übernommene Altkredite gem. Finanz-DLV	268.673	263.844	256.841	212.956	176.873
2. Kredite für Neuinvestitionen	314.901	384.239	410.335	440.488	452.056
3. Veränd. Zinsabgrenzung					
C. Umlaufvermögen	**63.807**	**-550.000**	**0**	**0**	**0**
Ford. geg. Gesellschaftern (ohne Fin.-DLV)	-500.000	0	0	0	0
Ford. aus Lief. & Leist. (+ Erhöh.; - Minder.)	0	0	0	0	0
Sonst. Verm.-Gegenst. (+ Erhöh.; - Minder.)	0	0	0	0	0
Bestand liquider Mittel (+ Erhöh. ; - Minder.)	563.807	-550.000	0	0	0
D. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
E. Gewinnausschüttung	**4.557**	**4.600**	**4.600**	**4.600**	**4.600**
Summe Mittelverwendung	**1.666.614**	**2.059.189**	**1.790.776**	**2.462.544**	**2.069.029**

Anlage III, Investitionsplan 2013 bis 2016

Stand: 18.12.12

zusätzl. Maßnahmen / Verschiebung

nachträgliche Anpassung

lfd. Nr.	Maßnahme	2013 Rest 2012	2013 Neu	2013 Gesamt	2014	2015	2016	Verschiebung von Jahr	Verschiebung nach Jahr
1	**Maßnahmen im Zusammenhang Straßenausbau / Dorferneuerung / Straßenbauamt / Landkreis**	**287.700**	**309.000**	**596.700**	**84.000**	**200.000**	**200.000**		
1.1	Nördliche Bahnhofstraße 2. Bauabschnitt & SW-HA Meynen	50.000	7.000	57.000	0	0	0		
1.2	Laurentiusweg (Bereich Bahnhofstr. / Lange Str.), OT BM (ohne Inliner-Sanierung)	61.500	0	61.500	0	0	0	Restarbeiten	
	Hochkampstr., OT Hamelspringe 2. BA + SW Inliner 1.BA	0	0	0	84.000	0	0		
1.3	Zur Hamelquelle, OT Hamelspringe 1. BA	97.000	0	97.000	0	0	0		
1.4	Zur Hamelquelle, OT Hamelspringe 2. BA	0	35.000	35.000	0	0	0		
1.5	RW / SW-Kanal Vogelwinkel, Bereich Alter Kirchweg bis Mühlenstraße, OT Bakede	9.200	40.000	49.200	0	0	0		
1.6	RW-Kanal Am Osterwohl, (ohne den südlichen Teil, Haus 4 - 11), OT Nienstedt	70.000	0	70.000	0	0	0	Restarbeiten	
1.7	Koppelweg (OT Eimbeckhausen)	0	227.000	227.000	0	0	0		
1.99	N.N. (Dorferneuerung, Straßenausbau)	0	0	0	0	200.000	200.000		
2	**Maßnahmen unabhängig vom Straßenausbau (Kanalerneuerung & Kanalsanierung)**	**48.000**	**597.500**	**645.500**	**901.000**	**1.275.500**	**943.500**		
	Sanierung (Inliner) SW / RW Sammler Sportplatz BM & RW-Sammler Deisterallee/Gebr.-Grimm Weg (lfd.-Nr. 2.24, 2010) (Inlinersanierung)aus 2011 nach 2013 (Maßnahmen Dritte)	0	0	0	201.000	0	0	2013	2014
2.1	RW / SW-Kanal untere Mühlenstraße, Breich Bauernstelle (Sparkasse) bis Einmündung Sandbrink, OT Bakede	0	200.000	200.000	0	0	0		
	RW / SW-Kanal obere Mühlenstraße, Bereich Einmündung Sandbrink bis Einmündung Aue, OT Bakede	0	0	0	103.000	0	0		
	RW / SW-Kanal obere Mühlenstraße, Bereich Einmündung Aue bis Südstraße, OT Bakede	0	0	0	0	130.000	0		
	RW / SW-Kanal Südstraße, OT Bakede	0	0	0	0	0	77.000		
2.2	SW / RW-Kanal Oberer Papenbrink, Bereich Einmündung Kessiehäuser Straße bis Ortsausgang Schützenhaus), OT Bakede	18.500	10.000	28.500	0	0	0		
2.3	Schachtsanierung Ortsteile	0	0	0	0	0	0		
2.4	Sanierung/Erneuerung-Kanalnetz allgm.	10.000	0	10.000	20.000	20.000	20.000		
2.5	Hausanschlüsse allgemein	6.800	18.200	25.000	30.000	30.000	30.000		
	SW / RW- Kanal OD Eimbeckhausen (Inlinersanierung)	0	0	0	0	20.000	0		
	SW- Kanal Am Glockensiek, OT BM	0	0	0	0	0	185.000		
	SW-Kanal Tiefenthalweg	0	0	0	0	211.000	0		
2.6	SW-Kanal Nettelrede Priorität 0 (Sofortmaßnahmen)	0	207.000	207.000	0	0	0	2014	2015
	SW-Kanal Nettelrede Priorität 1 (kurzfristig)	0	0	0	0	113.000	0	2015	2017
2.7	SW-Kanal Nienstedt Priorität 0 (Sofortmaßnahmen)	12.700	25.300	38.000	0	0	0		
	SW-Kanal Nienstedt Priorität 1 (kurzfristig)	0	0	0	369.000	0	0	2013	2014
	SW-Kanal Nienstedt Priorität 2 (mittelfristig)	0	0	0	0	0	164.000	2014	2016
	Identifizierung FW Bad Münder 1. Abschnitt	0	0	0	40.000	0	0		
	SW / RW-Kanal B217, OT Hachmühlen	0	0	0	0	106.000	91.000		
2.8	RW-Kanal Am Friedhof, OT Bakede (Inlinersanierung)	0	27.000	27.000	0	0	0		
2.9	SW-Kanal Süntelstraße, Bereich Tiefentalweg bis Melkerweg (Inlinersanierung)	0	50.000	50.000	0	0	0		
	Stillegung MW-Kanal Süntelstraße	0	0	0	0	0	60.000		
2.10	SW-Kanal Querlandweg, Bereich Am Felsenkeller bis Albert-Schweitzer-Str., Bad Münder (Inlinersanierung)	0	60.000	60.000	0	0	0		
	RW-Kanal Ostermarksweg, OT Hasperde (Bereich Grabeneinlauf Ostermarksweg bis Grabenauslauf Flegesser Bach)	0	0	0	0	85.000	0		
	RW-Kanal Unsener Straße, OT Hasperde (Grabeneinlauf RRB Othmer bis Metzgerei Heuer, einschl. Auslauf in Flegesser Bach)	0	0	0	0	70.000	0		
	SW-Kanal Restarbeiten (Inliner) zur BM "In der Sandkuhle"	0	0	0	13.000	0	0		
	SW / RW- Kanal Tempsstraße 1BA. (August-Katz-Str. bis Tempstr. Kreuzung westlich), OT Nettelrede	0	0	0	0	92.500	0		
	SW / RW-Kanal Tempstr. 2. BA. (Tempstr. Kreuzung westlich bis Im Winkel), OT Nettelrede	0	0	0	0	0	141.500		
	SW/RW-Kanal Breslauer Str., OT Eimbeckhausen	0	0	0	0	0	175.000		
	SW / RW_Kanal Auf den Dohren, Bereich Albert-Schweitzer-Str. bis Am Felsenkeller, Bad Münder	0	0	0	0	153.000	0	2014	2015
	SW / RW-Kanalerneuerung An der Saline, Bad Münder	0	0	0	75.000	0	0		
2.11	Brockhofstraße Bad Münder	0	0	0	0	245.000	0	2013	2015
	Inlinersanierung Laurentiusweg (Bereich Bahnhofstr. / Lange Str.), OT BM	0	0	0	50.000	0	0	2013	2014
2.12	Aufwand AGM (nicht aktivierbare Maßnahmen)							entfällt	
3	**Maßn. zum Anschl. an das öffentl. Netz**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**	**50.000**		
3.99	N.N.	0		0	0	50.000	50.000	entfällt 2013 & 2014	

Stand: 18.12.12

zusätzl. Maßnahmen
Verschiebung
nachträgliche Anpassung

lfd. Nr.	Maßnahme	2013 Rest 2012	2013 Neu	2013 Gesamt	2014	2015	2016
4	**Reinvestitionen Pumpwerke**	**79.600**	**43.000**	**122.600**	**52.000**	**132.000**	**137.000**
4.1	Reinvestitionen Pumpwerke (Weiterführung)	29.200	14.800	**44.000**	22.000	22.000	12.000
4.2	Sanierung Speicherbecken PW Flegessen	47.900	9.200	**57.100**	0	90.000	25.000
	Spülstation PW Süntelturm	0	0	**0**	0	0	60.000
4.3	PW Rohrsen Hubgalgen für Pumpen	2.500	0	**2.500**	0	0	0
4.4	Systemüberprüfung PW Nienstedt (14Tage Test)	0	6.000	**6.000**	0	0	0
	Be- & Endlüfter PW Nienstedt	0	0	**0**	30.000	0	0
	PW Hasperde Feuerwehr (neue Pumpen, Änderung der Leitungsaufnahme)	0	0	**0**	0	0	30.000
4.5	Einbindung 3 PW in PLS	0	13.000	**13.000**	0	0	0
	PW Hachmühlen Alte KA - Sanierung Vorlagebehälter	0	0	**0**	0	0	10.000
	PW Hachmühlen Alte KA Herstellung Bypass	0	0	**0**	0	20.000	0
5	**Reinvestitionen KA Osterberg**	**73.300**	**269.000**	**342.300**	**53.000**	**100.000**	**58.000**
5.1	Reinvestitionen KA Osterberg (Weiterführung)	27.000	0	**27.000**	28.000	28.000	28.000
	Abdichtung Filtratspeicher	0	0	**0**	0	0	30.000
	Belüfterkerzen BB3	0	0	**0**	20.000	0	0
5.2	Sanierung Pufferbecken	0	18.000	**18.000**	0	0	0
5.3	Schwarz-Weiß-Trennung, Umbau Betriebsgebäude, inkl. Architektenkosten + Heizung (5.5)	46.300	142.000	**188.300**	0	0	0
	Blitzschutz & Potentialausgleich	0	0	**0**	0	50.000	0
5.4	Farbbeschichtung Zulaufschnecken	0	3.000	**3.000**	0	0	0
5.5	Sanierung Bio-P-Becken + Schieber & Ablauftrichter	0	80.000	**80.000**	0	0	0
5.6	Erneuerung Zulaufpumpe Zentrifuge	0	5.000	**5.000**	0	0	0
5.7	Zusatzpumpe Bunker (Dach- & Hofentwässerung)	0	3.000	**3.000**	0	0	0
	Entleerungspumpe ehem. Filtratspeicher	0	0	**0**	5.000	0	0
5.8	Erneuerung Container Reststoffe	0	12.000	**12.000**	0	0	0
5.9	Zulaufschnecken FU-Steuerung	0	2.500	**2.500**	0	0	0
	autom. Steuerung P-Fällung	0	0	**0**	0	22.000	0
5.10	autom. Probenehmer Auslauf	0	3.500	**3.500**	0	0	0
6	**Reinvestitionen KA Eimbeckhausen**	**32.400**	**52.100**	**84.500**	**24.000**	**42.000**	**12.000**
6.1	Reinvestitionen KA Eimbeckhausen (Weiterführung)	23.000	0	**23.000**	12.000	12.000	12.000
6.2	Trübwasserabzug EBH (Pumpen, Kran, Rohrleitung)	0	2.500	**2.500**	0	0	0
6.4	mineralische Beschichtung Ablaufgerinne Pufferbecken	0	16.000	**16.000**	0	0	0
6.5	neue Steuerung Belüftungsanlage	4.900	25.100	**30.000**	0	0	0
	Erneuerung Halterung Rührwerke BB	0	0	**0**	12.000	0	0
6.6	Grundwasserüberwachung KA EBH - Ultraschallmessung	4.500	0	**4.500**	0	0	0
	Erneuerung Sandfangräumer inkl. Steuerung	0	0	**0**	0	30.000	0
6.7	Brauchwasseranalge für Rechen (Druckerhöhung)	0	3.000	**3.000**	0	0	0
6.8	autom. Probenehmer Auslauf	0	3.500	**3.500**	0	0	0
6.9	Erweiterung SPS	0	2.000	**2.000**	0	0	0
7	**RRB und Sonderbauwerke**	**16.000**	**3.000**	**19.000**	**0**	**0**	**30.000**
7.1	RÜB Laurentiusweg - Spindelverlängerung für Notentleerungsschieber	1.000	0	**1.000**	0	0	0
7.2	Umrüstung Schwallspülung - Drosselung über el. betriebene Schieber	15.000	0	**15.000**	0	0	0
	Molchschleusen Rohrsen und Flegesen	0	0	**0**	0	0	30.000
7.3	Zuwegung RÜB Laurentiusweg	0	3.000	**3.000**	0	0	0
8	**Sonstiges**	**0**	**10.000**	**10.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
8.1	Kanaldaten (4.6 / 2010)	0	10.000	**10.000**	5.000	5.000	5.000
	Gesamtsumme	**537.000**	**1.283.600**	**1.820.600**	**1.119.000**	**1.804.500**	**1.435.500**

Ingenieurleistungen 2012	**135.906**

Ingenieurleistungen 2012 + Gesamtsumme	**672.906**	**1.283.600**	**1.956.506**

Vergleich Investitionskosten: Gebührenkalkulation 2012-2014 vs. Ist/Wirtschaftsplan 2013

Jahr	2011	2012	2013	2014
Gebührenkalkulation	1.021.524	1.535.000	1.089.000	1.251.500
(vorr.) Kostenstand bzw. Investplanung	716.706	1.014.676	1.956.506	1.119.000
Differenz zw. Gebührenkalkulation und Investplanung	304.818	520.324	-867.506	132.500

Differenz zum Gesamtzeitraum Gebührenkalkulation	**90.135**

TOP 4:

Stellen- und Wirtschaftsplan 2013

GeTour
Gesellschaft für Gesundheit, Veranstaltungen und Tourismus mbH

Plan 2013

Erträge

	Erträge	Plan 2012	voraussichtliches IST 2012	Plan 2013	Abweichung Plan 2012	Abweichung IST 2012
1	**Erträge aus Sonstigen Leistungen**	**282.700 €**	**282.700 €**	**282.700 €**	**0 €**	**0 €**
	Dienstleistung für Stadt Bad Münder	282.700 €	282.700 €	282.700 €	0 €	0 €
2	**Vergütungen und Sachbezüge**	**€ 195.923**	**199.057 €**	**221.798 €**	**25.875 €**	**22.741 €**
	Eintrittsentgelte	33.442 €	38.981 €	65.274 €	31.832 €	26.293 €
	Kurbeiträge	52.645 €	48.989 €	50.817 €	-1.828 €	1.828 €
	Verkaufserlöse	1.453 €	1.018 €	1.236 €	-218 €	218 €
	Sonstige Einnahmen	98.730 €	101.415 €	95.318 €	-3.412 €	-6.097 €
	Provision aus Zimmervermittlung	1.023 €	2.827 €	1.925 €	902 €	-902 €
	Vermietung Martin Schmidt Konzertsaal	8.630 €	5.827 €	7.229 €	-1.402 €	1.402 €
3	**Zinsen u.ähnliche Erträge**	**553 €**	**393 €**	**473 €**	**-80 €**	**80 €**
	Bankzinsen f. lfd. Konten	553 €	393 €	473 €	-80 €	80 €
4	**Sonstige ordentliche Erträge**	**30 €**	**148 €**	**89 €**	**59 €**	**-59 €**
	Boni / Warenrückvergütung	30 €	148 €	89 €	59 €	-59 €
5	**Sonstige außerordentliche Erträge**	**0 €**	**6.889 €**	**0 €**	**0 €**	**-6.889 €**
			6.889 €		0 €	-6.889 €
	Erträge gesamt	**€ 479.206**	**€ 489.187**	**€ 505.060**	**€ 25.855**	**€ 15.873**

Aufwendungen

	Aufwendungen	Plan 2012	voraussichtliches IST 2012	Plan 2013	Abweichung Plan 2012	Abweichung IST 2012
1	**Personalkosten**	**196.061 €**	**206.258 €**	**221.080 €**	**25.019**	**14.822**
	Lohn / Gehalt und AG-Nebenkosten	196.061 €	206.258 €	221.080 €	25.019	14.822
2	**Wirtschaftsbedarf**	**30.374 €**	**€ 27.889**	**29.882 €**	**-492**	**1.993**
	Fremdreinigung/Reinigungsmittel	28.162 €	26.169 €	28.162 €	0	1.993
	Wareneinkauf	2.212 €	1.720 €	1.720 €	-492	0
3	**Verwaltungsbedarf**	**192.600 €**	**€ 184.179**	**197.039 €**	**4.439**	**12.860**
	Büromaterial	2.268 €	3.095 €	3.095 €	827	0
	Ztg.,Zeitschriften u.Fachbücher	1.217 €	1.162 €	1.162 €	-55	0
	Post- und Fernsprechgebühren	9.598 €	9.318 €	9.318 €	-280	0
	Bewirtungskosten	60 €	15 €	15 €	-45	0
	Reisekosten , Fahrgelder u.Spesen	3.425 €	2.630 €	2.630 €	-795	0
	Beratungs-u.Gerichtskosten,Jahresabschluf	13.547 €	13.497 €	13.497 €	-50	0
	Fremdbuchhaltung	12.003 €	10.711 €	10.711 €	-1.292	0
	Dienstleistung L&G	3.197 €	3.197 €	3.197 €	0	0
	Beiträge an Organisationen	12.731 €	15.087 €	15.087 €	2.356	0
	Repräsentationsaufwand / Öffentlichkeitsarb	58.847 €	48.637 €	48.637 €	-10.210	0
	Internet	2.535 €	2.239 €	2.239 €	-296	0
	Messen u. Ausstellungen	7.105 €	6.334 €	6.334 €	-771	0
	Veranstaltungen	64.250 €	67.039 €	79.300 €	15.050	12.261
	Sonstiger Verwaltungsbedarf	1.817 €	1.218 €	1.817 €	0	599
4	**Instandhaltung, Instandsetzung**	**5.473 €**	**€ 5.893**	**5.893 €**	**420**	**0**
	Einr.u.Ausstattung	1.724 €	2.752 €	2.752 €	1.028	0
	Wartung technischer Anlagen	3.749 €	3.141 €	3.141 €	-608	0
5	**Steuern, Abgaben u.Versicherungen**	**6.713 €**	**€ 6.242**	**€ 6.242**	**-471**	**0**
	Versicherungen	6.713 €	6.242 €	6.242 €	-471	0
6	**Zinsen u.ähnl. Aufwendungen**	**657 €**	**€ 845**	**€ 845**	**188**	**0**
	Kosten Geldverkehr	657 €	845 €	845 €	188	0
7	**Abschreibungen auf Sachanlagen**	**2.813 €**	**€ 4.354**	**€ 2.813**	**0**	**-1.541**
	Inventar	2.813 €	4.354 €	2.813 €	0	-1.541
8	**Sonstiger ordentlicher Aufwand**	**44.514 €**	**€ 47.860**	**€ 41.267**	**-3.247**	**-6.593**
	Sachaufwand f.Fortbildung	1.202 €	358 €	358 €	-844	0
	Interne Fortbildungsmassnahmen	- €	-375 €	500 €	500	875
	Mieten	11.409 €	11.411 €	11.411 €	2	0
	Mietnebenkosten	17.114 €	17.651 €	17.114 €	0	-537
	Mieten f.Einrichtungsgegenstände	4.376 €	3.038 €	3.038 €	-1.338	0
	Sonstige	10.413 €	8.846 €	8.846 €	-1.567	0
	Periodenfremder Aufwand	0 €	6.931 €	- €	0	-6.931
	Aufwendungen gesamt	**€ 479.206**	**€ 483.520**	**€ 505.060**	**€ 25.855**	**€ 21.541**

GeTour

Gesellschaft für Gesundheit, Veranstaltungen und Tourismus mbH

Stellenplan 201 3

GeTour originärer Geschäftsbereich

ST-NR	Stellenbezeichnung	Plan 2012 S-WAZ	Plan 2013 S-WAZ	Stellenwert nach TvÖD
0.1	Geschäftsführer*	0,50	0,50	Fest
0.2	Leiter Tourimusmarketing	1,00	1,00	IVa TvÖD
0.3	Kfm. Angestellte	0,35	0,35	VIb TvÖD
0.4	Kfm. Angestellte	0,35	0,35	VIb TvÖD
0.5	Brunnenfrau (410 €-Basis)	0,19	0,19	FEST
0.6	Wirtsch.und Versorgungsdienst	0,16	0,00	1 BMT-G
0.7	Hausmeister/Technik	1,00	1,00	3 TVÖD
0.8	Hausmeister (410 €-Basis)	0,19	0,19	Fest
0.9	Hausmeister (410 €-Basis)	0,19	0,19	Fest
0.10	Gästebetreuer	0,19	0,19	Fest
0.11	Bürokraft Operette	0,00	0,19	Fest
	Vollstellen	**4,12**	**4,15**	

* = kalkulatorischer Wert: 0,5 Vollstelle

Stellenplan

Stellenanteile je Produkt

Plan 2013

KTR	KST	Beamte	Beschäftigte
111010	010000	1,00	0,70
111020	100000	0,43	0,55
111030	011030	0,00	0,48
111030	501030	0,00	0,49
111040	200000	1,01	0,00
111050	100000	0,06	0,48
111060	100000	0,06	0,58
111070	100000	1,41	10,14
111080	100000	0,16	0,19
111090	010000	0,00	0,35
111100	200000	1,05	2,21
111110	200000	1,05	0,68
111120	200000	0,11	2,19
111130	200000	1,43	0,75
111140	610000	0,00	4,76
111160	660000	0,00	3,73
111170	660000	0,00	0,74
121100	500000	0,20	0,16
121200	660000	0,00	0,05
12218000	500000	0,10	2,96
122200	100000	0,46	0,98
122300	660000	0,13	0,90
122400	660000	0,31	0,30
122500	660000	0,26	0,60
122600	660000	0,30	0,15
126100	660000	0,17	0,94
211100	503010	0,04	3,99
211100	503020	0,03	2,93
211100	503030	0,03	2,93
211100	503040	0,03	1,42
211100	503050	0,03	1,28
263100	500000	0,01	0,00
272100	500000	0,01	0,01
281100	500000	0,01	0,29
31518000	500000	0,06	0,11
362100	500000	0,05	1,06
362100	503010	0,00	0,03
362100	503020	0,00	0,01
362100	503030	0,00	0,03
362100	503040	0,00	0,01
365100	504011	0,03	4,20
365100	504012	0,03	3,64
365100	504013	0,03	4,96
365100	504014	0,01	0,01
365100	504015	0,01	0,02
365100	504016	0,01	0,01
365100	504017	0,01	0,04
365100	504018	0,01	0,01
365100	504019	0,01	0,01
365100	504020	0,01	0,01
365100	504021	0,01	0,01
365100	504022	0,01	0,01
365100	504023	0,00	0,01
366100	500000	0,01	0,73
366200	660000	0,00	1,66
418100	200000	0,08	0,01
418200	660000	0,00	0,27
421100	500000	0,04	0,41
424100	666000	0,00	4,95
424200	660000	0,00	0,62
511100	610000	0,00	2,52
511200	610000	0,00	0,49
511300	610000	0,00	0,36
533100	200000	0,35	0,13
535100	200000	0,05	0,31
538100	200000	0,76	0,38
54118000	660000	0,50	4,89
54518000	680000	0,00	2,67
546100	660000	0,00	0,23
547100	610000	0,00	0,03
551100	660000	0,00	6,63
552100	660000	0,00	0,82
553100	100000	0,28	3,03
554100	610000	0,00	0,36
555100	200000	0,08	0,01
555200	100000	0,11	0,05
561100	610000	0,00	0,11
571100	010000	0,00	0,10
573100	500000	0,01	0,03
573200	660000	0,01	0,10
57358000	680000	0,00	2,17
575100	200000	0,06	0,01
611100	200000	0,25	0,05
612100	200000	0,08	0,01
613100	200000	0,08	0,00
		12,93	**97,24**